Hess, Ad. Nov. 3 1886. Priced
prices are on a separate sheet
1886
Nov. 3
2 plates
28.10.07

COLLECTIO MONTENUOVO.

DIE

UNGARISCHEN MÜNZEN

DES

FÜRSTLICH MONTENUOVO'SCHEN MÜNZCABINETS

SOWIE DIE

SÜDSLAVISCHEN MÜNZEN

(BULGARIEN, SERBIEN UND BOSNIEN)

MIT 2 TAFELN

4

Die öffentliche Versteigerung findet statt: Mittwoch, den 3. November und folgende Tage, 9½ Uhr Vorm., im Lokale und unter Leitung des Experten ADOLPH HESS, Westendstrasse 7

Preis 3 Mark.

FRANKFURT AM MAIN
ADOLPH HESS, WESTENDSTRASSE 7

1886

COLLECTIO MONTENUOVO.

DIE

UNGARISCHEN MÜNZEN

DES

FÜRSTLICH MONTENUOVO'SCHEN MÜNZCABINETS

SOWIE DIE

SÜDSLAVISCHEN MÜNZEN

(BULGARIEN, SERBIEN UND BOSNIEN)

MIT 2 TAFELN

Die öffentliche Versteigerung findet statt: Mittwoch, den 3. November und folgende Tage, 9½ Uhr Vorm., im Lokale und unter Leitung des Experten ADOLPH HESS, Westendstrasse 7

FRANKFURT AM MAIN
ADOLPH HESS, WESTENDSTRASSE 7

1886

Druckerei von August Osterrieth in Frankfurt a. M.

Auctions-Bedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5 % zum Erstehungspreise.

Der Experte garantirt für die Aechtheit sämmtlicher Münzen.

Der Experte ist berechtigt, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu theilen.

Die Auction beginnt Mittwoch, den 3. November 1886, präcis 9 1/2 Uhr Vormittags, Westendstrasse 7, in Frankfurt a. M.

Diejenigen Herren, welche verhindert sind, der Versteigerung persönlich beizuwohnen, belieben ihre event. Aufträge möglichst frühzeitig dem Leiter der Auction, Herrn **Adolph Hess,** Westendstrasse 7, Frankfurt a. M., einzusenden, welcher sie unter Anrechnung von 5% Provision auf das sorgfältigste und gewissenhafteste ausführen wird.

VORWORT.

In dem vorliegenden Cataloge werden die letzten Abtheilungen des Münzcabinets Sr. Durchlaucht des *Fürsten von Montenuovo* verzeichnet, nämlich I. Ungarn in seinen drei Perioden, der arpadischen, der gemischten und der östreichischen, und als Anhang II. das Gebiet der Südslaven: Bulgarien, Serbien, Bosnien.

Wie bekannt, bildete die Sammlung der Münzen Ungarns und seiner Nebenländer den Glanzpunkt des ganzen grossartigen Münzcabinets; dieselbe ist mit dem grössten Eifer und den bedeutendsten Mitteln in dem langen Zeitraum von vierzig Jahren gesammelt, in der Absicht das Material für ein Corpus nummorum Hungariae zusammenzubringen und dieses Ziel ist in einer Weise erreicht, dass alle anderen Sammlungen auf diesem Gebiete, sowohl öffentliche als private, durch die vorliegende an Reichhaltigkeit bei weitem übertroffen werden. Namentlich gilt dies für die Parthie der arpadischen Münzen (No. 1—215), die noch vollständig intakt so vorliegt, wie sie von dem fürstlichen Sammler verlassen worden ist.

Die Ungarnsammlung ist in ihrer Bedeutung auch vollständig gewürdigt worden; das ungarische Nationalmuseum zu Pest entsandte seinen Custos Herrn Dr. Ladislaus Réthy für ein halbes Jahr nach Frankfurt, um die Sammlung eingehend zu studiren. Der genannte Herr, ein tüchtiger Kenner des ungarischen Mittelalters, verfertigte auch einen ausführlichen, ganz genauen Catalog, in den nicht nur alle Typen, sondern auch alle Varianten und Abarten mit den für die ungarische Numismatik so charakteristischen Beizeichen aufgenommen sind. Aus materiellen Gründen, namentlich in Folge der technischen Schwierigkeiten der Drucklegung, musste diese bedeutende Arbeit, welche die bisher vollständigsten Verzeichnisse von Rupp, Weszerle u. a. weit übertrifft, auf eine summarische Uebersicht der vorhandenen Typen (unter Weglassung der Varianten und Beizeichen) reduzirt werden. In allem Wesentlichen, Classifizirung, Zutheilung und Richtigstellung gegenüber den vorhandenen antiquirten Werken etc.,

ist jedoch möglichst genau auf Grund dieses handschriftlichen Cataloges vorgegangen worden.

Indem wir nun die Sammlung einer allgemeineren Betrachtung unterziehen, finden sich der interessanten Punkte so viele, dass nur einige der bedeutenderen, bei Besichtigung der Sammlung am meisten in die Augen springenden, hier Erwähnung finden mögen.

Die Abtheilung I. Ungarn, umfasst im Ganzen über 10,000 Stücke, nämlich a) Arpadische Periode (Nr. 1—215) über 2000 Varianten, b) gemischte Periode (Nr. 216—418) ebenfalls über 2000, und c) östreichische Periode (Nr. 419—1597) über 6000. Vertreten sind nahezu alle seltenen Denare und Obole und zwar meist in überraschend reicher Anzahl; viele Seltenheiten, welche, wie z. B. die Denare von Samuel Aba, Geisa I. u. a. in den meisten Sammlungen höchstens in ein oder zwei Exemplaren ächt vertreten sind, findet man hier in einer ganzen Anzahl variirender Stempel; ferner ungewöhnlich viele Dickabschläge (Piéforts) in Gold, Silber und Kupfer, runder und eckiger Form; ebensowenig fehlen die von der neueren Numismatik mit Recht beachteten Beischläge und die barbarischen Gepräge. Daneben eine überraschend grosse Anzahl von unedirten Stücken, von denen einige der arpadischen Periode angehörige, auf der beigegebenen Tafel nach Zeichnungen des Herrn Dr. Réthy abgebildet sind.

Auf das Sorgfältigste sind, namentlich bei den mittelalterlichen Parthien, alle Doubletten ausgeschieden, alle Varianten dagegen unter steter sorgfältiger Beachtung der Beizeichen beibehalten; ebenso sind alle falschen oder zweifelhaften Stücke vollständig ausgeschieden worden. Die Erhaltung ist durchweg die beste, weshalb bei der Mittelalterperiode alle Einzel-Angaben im Catalog als überflüssig fortgelassen sind.

Es würde viel zu weit führen, wollte man die grosse Zahl hervorragender Seltenheiten an dieser Stelle einzeln hervorheben, nicht unterlassen wollen wir aber, auf zwei unscheinbare Münzchen aufmerksam zu machen, welche ganz besondere Beachtung verdienen. Es sind die abgebildeten Nr. 214 und 215, jenes den Namen Nicolaus, dieses im Wappenschilde eine Rose zeigend. Beide Stücke sind unedirt, ein Erklärungsversuch ist bis jetzt noch nicht gemacht worden. Vielleicht führt aber der folgende Vorschlag zur näheren Bestimmung: Es ist bekannt, dass die Familie Orsini eine Rose im Wappen führt, ferner, dass mehrere Glieder des ungarischen Zweiges dieser Familie, der Grafen Ursini von Blaggay das Banat in Slavonien inne hatten, so Radoslaus I. 1280, Stephan IV. 1294; ein Nicolaus lebte um 1278, ein anderer Nicolaus, Sohn Radoslaus I., war um 1300 Bischof zu

Agram. Ob die beiden Münzen einem dieser Nicolaus von Orsini zuzutheilen sind, ob dieser berechtigter oder angemasster Weise prägen liess, hierüber kann und soll an dieser Stelle nicht entschieden werden, aber es soll auch nur auf eine der vielen Fragen aufmerksam gemacht werden, zu deren Lösung man bei Durchsicht der Sammlung sich geradezu aufgefordert fühlt. So möchte man versuchen, die Münzen auf Grund der Typen und Prägeeigenthümlichkeiten nach den verschiedenen numismatischen Gebieten, in welche ein so grosses Land wie Ungarn unzweifelhaft zerfiel, einzutheilen, um dann nach den Beizeichen die Münzstätten festzustellen, bezw. die Münzmeister oder Kammergrafen in der späteren Periode. — Man findet bald heraus, welchen Einfluss Deutschland und Italien auf die ungarische Prägung geübt haben, dass, wie die ältesten Stephansdenare den Regensburgern nachgebildet sind, später vielfach die Wiener Pfennige als Muster dienten; andererseits aber treten auch byzantinische, sogar arabische Formen auf. Die Münzen für Slavonien und Dalmatien weisen unzweifelhaft auf italienische Stempelschneider hin, wie nicht minder manche der unter den Anjou's geprägten Groschen. Aber auch Polen hinterlässt deutliche Spuren seines Einflusses, ein Stück ist sogar für Rothrussland geprägt, andere in und für Schlesien. Je genauer man die ungarischen Münzen prüft, desto interessanter wird ihr Studium, und mit ihren vielfach noch räthselhaften Typen, deren einer erst jüngst als Bild der Ueberwindung der Ungläubigen gedeutet ist, bieten sie dem Forscher noch ein weites und sicherlich höchst dankbares Feld.

Unter den Münzen der gemischten Periode sind die unendlich reiche Reihe der Dukaten und die unvergleichliche Suite der Thaler mit dem hl. Ladislaus zu Pferde (Nr. 389), in welcher alle Jahrgänge in den verschiedensten Schweren vertreten sind, ferner die kostbaren Piéforts (Nr. 364k, 383b!, u. v. a.) besonders hervorzuheben.

Auch die östreichische Periode, soweit deren Inhalt nicht bereits in früheren Abtheilungen der »Collectio Montenuovo« eingetheilt wurde, enthält eine grosse Anzahl beachtenswerther und seltener Stücke.

Die II. Abtheilung, Südslavische Münzen, umfasst rund 600 Stücke von Bulgarien, Serbien und Bosnien. Auch diese ist von grösster Vollständigkeit und reich an Seltenheiten; alles was von der Bedeutung der ungarischen Mittelaltermünzen oben gesagt ist, gilt auch für die Münzen dieser Balkanländer, deren neueste Entwickelungsphase eben die ganze politische Welt in Spannung hält.

Aus dem oben über die ungarische Sammlung Gesagten geht hervor, dass deren Schwerpunkt in numismatisch-wissenschaftlicher Beziehung in den Mittelaltermünzen und unter diesen in erster Linie

in der Reihe der Arpaden zu suchen ist. Da es nun in jeder Weise höchst bedauerlich wäre, wenn diese mit so unendlicher Mühe vereinigten Reihen wieder in alle Winde zerstreut würden, soll der Versuch gemacht werden, in der bevorstehenden Versteigerung wenigstens die Sammlung der Arpadenmünzen, also die Nr. 1—215 des Cataloges, im Ganzen zu verkaufen. Nach den vorliegenden Einzelschätzungen der Herren Dr. Ladislaus Réthy und Professor Leopold Szuk in Pest ergiebt sich für diese über 2000 Stück umfassende Sammlung der Gesammtwerth von über 7000 fl. ö. W., und zwar ohne Berücksichtigung des idealen Mehrwerthes, den dieselbe in Folge ihrer ausserordentlichen Vollständigkeit besitzt. Um nun reflektirenden Sammlern oder Museen die Gesammterwerbung möglichst zu erleichtern, wird die Sammlung für den Preis von 7000 Mark zum Verkauf gestellt, unter welchem Betrag Gebote nicht angenommen werden; nur falls zu resp. über diesen Betrag sich Käufer nicht einstellen, soll die Einzelversteigerung vorgenommen werden.*)

Nachdem hiermit Seitens der derzeitigen Besitzer das Mögliche geschehen ist, um diese merkwürdige Sammlung der Wissenschaft im Ganzen zu erhalten, möge hier nur noch der Hoffnung Ausdruck gegeben werden, dass sich ein Museum, ein begüterter Sammler oder ein patriotischer Staatsangehöriger finden möge, welcher wenigstens diese eine Parthie durch deren Gesammterwerb vor dem Schicksal der Zerstreuung bewahre!

Frankfurt a. M., September 1886.

A. H.

*) Das Manuscript des ausführlichen Dr. Réthy'schen Cataloges wird als zu der Arpadensammlung zugehörig betrachtet und dem eventuellen Ersteigerer ausgehändigt.

INDEX.

I. Abtheilung: Ungarn.

A. Arpaden.

		Seite
Stephan I.	1000—1038	1
Peter	1038—1041 und 1044—1047	1
Samuel Aba	1041—1044	1
Andreas I.	1047—1061	1
Bela I.	1048—1060	1
Salomon	1063—1074	2
Geisa I.	1064—1074	2
Ladislaus I.	1077—1095	2
Kalman	1095—1114	3
Stephan II.	1114—1131	3
Bela II.	1131—1141	4
Geisa II.	1141—1161	5
Ladislaus II.	1161—1162	5
Andreas II. und Bela IV.	1205—1235 und 1235—1270	5
Andreas II.	1205—1235	9
Bela IV.	1235—1270	11
Stephan V.	1270—1272	12
Ladislaus IV.	1272—1290	13
Andreas III.	1290—1301	14
Die Bracteaten unter Bela IV. etc.		15
Slavonien		16

B. Gemischte Periode.

Wenzel v. Böhmen	1301—1305	16
Otto v. Bayern	1305—1308	17
Karl Robert	1308—1342	17
Ludwig I.	1342—1382	20
Maria	1382—1386	24
Sigismund	1387—1437	26
Albrecht v. Oestreich	1437—1439	27
Wladislaus I. Jagiello	1440—1449	28
Interregnum	1444—1446	29
Johann v. Hunyad	1446—1452	29
Ladislaus V. Posthumus	1452—1457	30
Mathias Corvinus	1458—1490	32
Wladislaus II. Jagiello	1495—1516	37
Ludwig II.	1516—1526	42
Johann Zapolya	1526—1540	45

C. Oestreichische Periode.

Ferdinand I.	1527—1564	48
Maximilian II.	1564—1576	50
Rudolph II.	1576—1608	51
Mathias II.	1608—1619	55
Ferdinand II.	1619—1637	58
Ferdinand III.	1637—1657	60
Ferdinand IV.	1653—1654	63
Leopold I.	1656—1705	63
Die Malcontenten	1704—1707	69
Joseph I.	1705—1711	71
Carl VI.	1711—1740	72

		Seite
Maria Theresia	1740—1780	74
Franz I.	1745—1765	77
Joseph II.	† 1790	77
Leopold II.	1790—1792	78
Franz II. resp. I.	1792—1835	78
Ferdinand V.	1835—1848	79
Der Aufstand	1848	79
Franz Joseph	1848—	79
Medaillen a) Städte		80
Medaillen b) Personen		84
Bergwerkszeichen, Marken etc.		87

II. Abtheilung: Südslaven.

A. Bulgarien.

Asan I.	1186—1196	1
Johann Asan II.	1218—1241	1
Michael Asan	1245—1258	1
Svetoslav	1294—1322	2
Michael III.	1323—1330	2
Stracimir	1371—1397	2
Sisman	1371—1395	2

B. Serbien.

Vladislav	1234—1241	2
Stefan Uros I.	1241—1272	2
Stefan I. Dragutin	1272—1316	3
Stefan Uros II. Milutin	1275—1321	4
Stefan Uros III. Decanski	1321—1331	5
Stefan Dusan	1331—1355	5
Stefan Uros	1355—1367	9
Vukasin	1368—1371	10
Andreas Vukasinovic	1389—1394	10
Lazar	1371—1389	10
Stefan Lazarevic	1389—1427	11
Vuk Brankowic	1389—1398	11
Georg Brankowic	1427—1456	11
Georg Balsa	1404—1421	12
Nicola Altomanovic	1364—1374	12
Montenegro		12
Michael III. Obrenowic	—1868	12
Milan IV Obrenowic	1868—	12

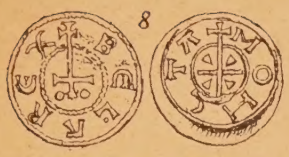
C. Bosnien.

Stefan Kotromanovic	1290—1313	13
Paul Mladén	1302—1322	13
Stefan Kotromanovic II.	1322—1354	13
Twardko	1354—1376	13
Stefan Ostoja	1398—1404	14
Stefan Thomas	1343—1461	14
Tomasevic	1461—1463	15
Hervoja	1403—1415	15
Cattaro		15
Spalato		16
Herzegowina		16
Medaillen v. Russland, Serbien, Rumänien etc.		16

I. ABTHEILUNG.

UNGARN.

Arpaden.

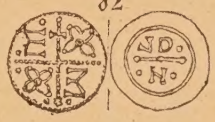

8

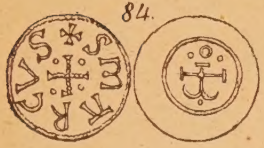
22

41.

58.

61.


82


84.

86.

97

104.

108.

111.

112

113.

143.

153.

154

155

155

159a

159b

163.

181.

198

201.

202.

214.

215.

1.	2.	3.	4.	5.	6.
7.	8.	9.	10.	11.	12.
13.	14.	15.	16.	17.	18.
19.	20.	21.	22.	23.	24.
25.	26.	27.	28.	29.	30.
31.	32.	33.	34.	35.	36.
37.	38.	39.	40.	41.	42.
43.	44.	45.	46.	47.	48.
49.	50.	51.	52.	53.	54.
55.	56.	57.	58.	59.	60.
61.	62.	63.	64.	65	66
67.	68	69.	70.	71.	72.

Ungarn.

ARPADEN.

I. Klasse. 1000—1095. Avers: Namensumschrift des Königs. Revers, in Nachahmung der Regensburger Denare, trägt den Namen der Münzstätte oder des Landes, bis auf die späteren Münzen Wladislaws I., welche dessen Namen wiederholen und so den Uebergang zur II. Klasse bilden. (Stephan I., Peter, Samuel, Andreas I., Bela I., Salomon, Geisa I., Ladislaw I.)

R. = Rupp, Numi Hungariae. — W. = Weszerle.

1 **Stephan I.** 1000—1038. Denare. STEPHANVS REX *Rv.* REGIA CIVITAS Beiderseits Kreuz mit 4 grossen Keilstrichen in jedem Winkel. (R. 1—6; W. Taf. I. 1—21.) 11 Arten in 56 Varietäten: Mit und ohne Punkt hinter Stephanus und Rex — mit stehendem und liegendem, auch mit verkehrtem S — mit fehlerhafter Umschrift — mit rückläufiger Revers-Umschrift und endlich ein Unicum mit rückläufiger Umschrift auf beiden Seiten. 56

2 **Peter.** 1038—41, 1044—47. Denare.

	Av.	*Rv.*
a)	✠ PETRVS REX	✠ PAИИoИPA
b) c) e—o)	————	————ИIA (12 St.)
d)	———— s REX	————
p)	———— S RE✝	—ANONИIA
q)	————X	——ИИOИIA
r)	✠ PETVS REX	✠PAHИOИIA
s) t)	————	——И———

Von b) c) e—o) sind 12 in der Zeichnung und in der Grösse des Schrötlings bemerkbare Verschiedenheiten vorhanden, von s) 2 Var., zus. 19 Var. (R. 7. 8; W. II. 1—6.) 19

3 **Samuel Aba.** 1041—44. Denar. a) SAMVHEL ✠ RE ✠ *Rv.* PANONEIA b) REX a) 1 Var. — b) 13 Var. 14

4 **Andreas I.** 1047—61. Denar. + REX ANDREAS *Rv.* + REGIA CIVITAS. 14 Varianten. (R. 10. 11; W. II. 10—18.) 14

5*)— *Rv.* + PANONEIA Drei Grössen von 17, 14 u. 11 mm., mit verschiedenen Beizeichen wie Punkten, Dreiecken, Halbmonden u. a. a) 20, b) 22 u. c) 1 Varietät. 43

6 **Bela I.** Herzog 1048—60. Denar. +BЄLA DVX *Rv.* +PANNONIA Zwei Grössen von 17 u. 15 Mm. mit 42 Var., darunter eine höchst seltene mit BЄVA (R. 16—18; W. IV. 1—18.) 42

*) Hier beginnen die für die ungarischen Münzen so charakteristischen Beizeichen; sie befinden sich immer auf dem Avers, entweder in der Umschrift oder in den Kreuzwinkeln.

7 — als König 1060—63. Denare. BЄLA RЄX *Rv.* DANNONIA Zwei Grössen von 17 u. 14 Mm. mit 11 Var. in den Beizeichen, darunter eine Var. mit Punkt hinter BЄL · A (R. 19 — 21; W. IV. 19—27.) 11

8*— ✠ BЄL · Π RЄX Kreuz. *Rv.* + MOHETΠ Unicum (von Erdy-Luczenbacher nach dem vorliegenden Expl. beschrieben in Arch. Közleményck). 1

9 **Salomon.** 1063—74. Denar. SALOMONI REX Halbfigur des Königs. *Rv.* + PANNONENIA Kreuz, in den Winkeln Dreiecke. Drei Grössen (18 — 15 — 14 Mm.) mit 6 verschiedenartig geschriebenen Revers-Umschriften, auch rückläufiger, darunter 1 Var. von 13 Mm. Durchmesser (vielleicht Obol?). (R. 22 — 24; W. V. 1—27.) 24 Var. 24

Unter Salomon treten zuerst bildliche Darstellungen auf.

10 — S = ALOM = ONI RE = X *Rv.* + PANONIA TERA (R. 25. 26; W. VI. 22—27.) Zwei Grössen mit 9 Var. 9

11 — *Rv.* + PA | NON | IA in 3 Zeilen. (R. 27—29; W. VI. 1—21.) Drei Grössen mit 24 Var. 24

12 — ✠ REX SALOMONI Gekrönter Kopf des Königs und jederseits ein Scepter. *Rv.* + DΠNONΠI Kreuz, in den Winkeln Dreiecke. (R. 30; W. VI. 28—30.) 1

13 **Geisa I.** Magnus, Herzog 1064—74. Denare. + DVX MVONAS Kreuz. *Rv.* + PANONAI Kreuz. 2 Arten, a) mit Punkten und Dreiecken etc. in den Winkeln (9) — b) nur mit Dreiecken (1). (R. 31—33; W. VII. 1—4.) 10

14*— + ILVCA REX Kreuz. *Rv.* leer. 16 Mm. Fehlt bei R. u. W. 1

Die Münzen Geisas, insbesondere die Königsmünzen, sind die seltensten unter den bekannten arpader Münzsorten.

15 **Ladislaus I.** 1077—95. Acht Sorten Denare. + LADISLAVS · REX Kreuz. *Rv.* +ANONAI Kreuz. (R. 37; W. VII. 10. 11.) 2 Var. 2

16 — *Av.* u. *Rv.* + LAPISCLAVS RE Kreuz. (R. 38. 39; W. VII. 12—15.) Zwei Grössen (20 u. 17 Mm.) mit 13 Var. 13

17 — Aehnlich. (R. 40. 41; W. VIII. 22—30.) Zwei Grössen, 14 Var. 14

18 — Desgl. Umschrift durch ein Kreuz unterbrochen. (R. 42; W. VII. 22—24.) In den Winkeln + 2 Arten (21 Mm.) mit 10 Var. 10

19 — *Av.* ∪ LAD ∪ ISL ∪ AVS ∪ REX Drei Kalvarienkreuze (unrichtig gewöhnlich Scepter genannt). (R. 44. 45; W. VIII. 6—14.) 13 Var. 13

20 — ○ + LΠDIS = LA'VS RЄ ○ Drei Calvarienkreuze, von denen das grössere mittlere, aus Perlen gebildete, die Umschrift theilt. *Rv.* + LADICLΠVS RE Kreuz mit Dreiecken in den Winkeln. (R. 46; W. VIII. 15—21.) 13 Arten mit und 1 Art ohne Beizeichen. 14

21 — *Av.* + LADISCLΠVS · 'RE Rad mit 6 Speichen. *Rv.* Kreuz. (R. 47. 48; W. VII. 17—21.) 21 Mm. 4

22 — *Av.* LAD—ISL—AVS—REX in den Winkeln eines langen Kreuzes, unter jeder Silbe ein Dreieck. *Rv.* Kreuz. 7

Wiener Num. Monatshefte, Taf. III. 194—195.

II. Klasse. (1095—1162.) Denare von geringerem Gewicht als I. Klasse. Avers oft ohne Umschrift, an deren Stelle dann allerlei Striche etc. treten. Revers: Die oft entartete Umschrift: + LADISLAVS REX Im Felde Kreuz, meist mit Dreiecken in den Winkeln. (Kalman, Stephan II., Bela II., Geisa II., Ladislaus II.)

23 **Kalman***) 1095—1114. + CALMAN RE Kopf des Königs vorn. *Rv.* + LADLAS E oder ähnlich. Kreuz. (R. 49; W. IX. 1—3.) 10 Var. 10

24 — Umschrift beiderseits wie vorige. *Av.* Vier ins Kreuz gestellte Kreuzchen. (R. 50; W. IX. 23—33.) 6 Var. 6

25 — + CAL = MAN Drei Kalvarienkreuze, die die Umschrift theilen. *Rv.* wie vorher. (R. 51; W. IX. 4—11.) 2 Stempel ohne, 6 Var. mit Beizeichen und ein Beischlag in Kupfer. 9

26 — CALMAN RE Grosses Kreuz mit vier Querbalken. *Rv.* LADLAVƨ RE Kreuz. (R. 52; W. X. 40.) 13 Var., davon mehrere ohne RE im *Av.* 13

27 — ΓA = BV = HA = RE rückläufig nach aussen. Langes Kreuz, jeder Schenkel mit 2 Balken belegt. *Rv.* LADISLAVS REX oder ähnlich. Kreuz. (R. 53; W. X. 19—23.) 7 Var. 7

28 — + COLVMBAHVƨ RE rückläufig nach aussen. Kreuz. *Rv.* wie gewöhnlich: Kreuz von 4 Dreiecken umgeben. 12 Mm. (R. 54; W. X. 9—18.) 10 Var. 10

29 — *Av.* + CA = LM = ΛИ = RE Langes Kreuz, in den Winkeln 4 speichenartig gestellte Striche. 12 Mm. (R. 55. 56; W. IX. 34—40 u. X. 1—8.) 6

30 — *Av.* + C — AL — M — N Durch ein Kreuz getheilt. (R. 57; W. IX. 20—22.) 5 Var. 5

31 — Ohne Umschrift. Langes Kreuz, an jedem Schenkelende zwei Keilstriche und ein kleines Kreuzchen, in den Winkeln grosse Punkte. 10,5 Mm. (R. 58; W. XX. 2.) 51 Var. 51

Auf diesen kleinen Denaren kommen allerlei Abzeichen (Punkte, Striche etc.) vor, die wegen ihrer geringen Grösse kaum bemerkbar sind.

32 — Obole. (R. 59; W. XX. 3.) An Stelle der Umschrift: Striche, Punkte und Keile. Beiderseits Kreuz. 8,5 Mm. 29 Var. 29

33 — + CALMAN RE. Kreuzchen zwischen 2 Längsstrichen, dabei 4 Punkte; um das Ganze ein Vierpass. *Rv.* Kreuz. 10 Stempel mit richtiger, und 41 andere mit entarteter Umschrift. 10,5 Mm. (R. 60. 61; W. IX. 12—19.) 51

34 — Entartete Umschrift aus Strichen und einem E zusammengesetzt. (R. 65; W. X. 24—35.) Beizeichen in der Umschrift: 79 Stempel — in den Winkeln des Kreuzes: 8 — ohne Beizeichen: 46 verschiedene Stempel. 12 Mm. 133

35 — + ЄIVИ — — CI — — Kreuz, in den Winkeln Halbmonde. *Rv.* lässt nur Striche sehen. 10 Var. und ein Exemplar in Kupfer, wahrscheinlich Beischlag eines Unberechtigten. 12 Mm. 11

36 **Stephan II.** 1114—1131. ·XER SVИAHPETS T Gekrönter Kopf. *Rv.* Schwach geprägt, kaum sichtbar. (R. 69; W. XI. 1—3.)

Dieses sehr seltene Stück ist leider in zwei Theile gebrochen.

*) Er liess die ersten kleinen, leichteren, umschriftlosen Denare prägen.

37 — + CEHΛИVא +)EX· Kreuz mit vier Keilstrichen. *Rv.* + LΛD-LΛΛא |)E (R. 70. 71; W. XI. 4—12.) 11 Varianten mit verschiedenen Abzeichen auf dicke und ganz dünne Schrötlinge abgeschlagen, darunter auch eine gleichartige Falschmünze von Kupfer. 11

38*— Drei Kalvarienkreuze, dazwischen S, daneben TE (also Stephan). *Rv.* + LADLΛVE (Zu R. 51, W. XI. 13—14.) 7 Var. in drei Arten von 12, 11 und 8 Mm. Durchmesser. Dabei eine gleiche Kupferklippe, Unicum. 7

39 — Drei Stangen, die mittlere mit Kreuz, die äusseren mit Halbmond besetzt, an den Seiten | ☰ | _ *Rv.* entartet. (R. 75; W. —.) Mit und ohne Beizeichen. 29 Var. 29

40 — Hohes T zwischen zwei S *Rv.* Striche. (R. 76; W. XI. 15—16.) 20 Var. mit, 1 Var. ohne Beizeichen und ein Beischlag von Kupfer. 22

41*— Hohes T (Kreuz) zwischen zwei nach aussen gekehrten S Unedirt. a) ohne Beizeichen — b) unten zwei Punkte am T. 2

42 **Bela II.** 1131—1141. bELA REX. Gekrönter Kopf. *Rv.* Striche statt Umschrift. Kreuz mit Dreiecken in den Winkeln. a) mit 1—5 Punkten unter dem Kopfe (43), b) mit 1—3 Keilstrichen (6), c) mit Punkten und Keilstrichen (2), d) mit Halbmonden, Ringeln u. a. Abzeichen (21). Unter a) u. d) 3 Kupferabschläge. (R. 77, W. XI. 20—29.) 73 Var. 73

43 — HBRE (Moneta Belae regis). Gekrönter Kopf, daneben Blume (?). *Rv.* + LADLAVS RE (R. 78; W. XI. 30—40.) 17 Var. mit u. ohne Beizeichen. 17

44 — Brakteat. An Stelle der Umschrift nur Striche, Punkte und Halbmonde. Im Felde roher Kopf. (R. 79; W. —.) 3 Var. 3

45 — + DE LV D'X Drei Kreuze. *Rv.* Kreuz mit Keilstrichen. (R. 80; W. XI. 17—19.) a) 35 Var. mit richtig gestellter Umschrift, b) 4 Var. Umschrift nach aussen gestellt. 39

46 — Zwei Stangen von Halbmonden und Kreuzen umgeben. (R. 81. 82; W. 41. 42.) 63 Var. mit und ohne Beizeichen, theilweise Kupferabschläge. 63

47 — Kreuz mit Punkt in jedem Winkel, umgeben von vier Halbmonden, aussen herum 4 Kreuze. (R. 63. 64; W. XII. 5—11.) 50 Var. mit verschied. Abzeichen an verschied. Stellen. 50

48 — Perlenkreuz mit Punkt in jedem Winkel. Aussen herum vier nach aussen gekehrte Halbmonde und Kreuze. (R. 83. 84; W. XI. 43—46.) 40 Var. mit verschiedenen Beizeichen. 40

49 — Kreuz mit 4 Punkten, Halbmond und Kreuz in jedem Winkel. (R. 85; W. XII. 20.) 41 Var. mit verschied. Abzeichen, 1 Var. ist eine Klippe, 1 Var. ohne Beizeichen, 1 Var. von Kupfer. 44

50 — Langes Kreuz, in jedem Winkel ein Punkt und C|D (ein von zwei Halbmonden eingeschlossener Strich). 28 Var. mit verschied. Abzeichen, 2 Var. ohne Beizeichen, 2 Beischläge in Kupfer. 32

51 — Kreuz, die Enden von 2 Halbmonden umschlossen, in jedem Winkel Punkt und Kreuz. (R. 88; W. XII. 4—6.) 1 Var. ohne, 12 Var. mit Beizeichen, mehrere Var. von Kupfer. 13

52 — Kreuz, in jedem Winkel ein nach aussen gekehrter Halbmond mit Punkt darin. *Rv.* a) Kreuz, in den Winkeln Dreiecke, b) vier Dreiecke als Umschrift, Kreuz aus vier Dreiecken gebildet, c) Umschrift aus Strichen. (R. 67. 68; W. XII. 21—28.) 64 Var., davon 62 mit verschied. Abzeichen, ferner 1 Klippe von Kupfer, 1 Var. ohne Beizeichen. 64

53 — Drei nach aussen gerichtete Bogen, mit Kreuz darin, schliessen einen Punkt in der Mitte ein. *Rv.* Kreuz mit Dreiecken. (R. 89; W. XII. 12—16.) 11—12 u. 13 Mm. 30 Var. mit, 1 Var. ohne Beizeichen, 1 Beischlag in Kupfer. 32

54 — Zwei nach aussen gekehrte Bogen mit Kreuz darin zu beiden Seiten einer Stange, mit je 2 Dreiecken an den Enden. *Rv.* I — ◡ an Stelle der Umschrift. (R. 90; W. XII. 17—19.) 12, 11 und 10 Mm., je 1 Var. ohne, die übrigen mit verschied. Beizeichen. 22

55 — ⌒. an Stelle der Umschrift. Punktkreis von Halbmonden eingeschlossen. *Rv.* + . ◡ u. s. w. (R. 91, W. XI. 47. 48 u. XII. 1.) 15 Var. mit, 1 Var. ohne Beizeichen und 1 Beischlag in Kupfer. 1 Var. ist sehr zierlich gearbeitet: die Striche und Bogen bilden eine regelmässige Rosette; auch ist das Stück aus wesentlich feinerem Silber als die anderen. 17

56 **Geisa II.** 1141—1161. + C = EI = SA = RE Kreuz, jeder Schenkel am Ende nochmals gekreuzt, in den Winkeln ⁻ · *Rv.* Striche und Punkte. (R. 92. 93; W. XII. 29—33.) 11 verschiedene Stempel, davon einer mit rückläufiger Umschrift. 11

57 **Ladislaus II.** (Sept. 1161 bis Febr. 1162). TVVOI∽ИUЄЄ oder + IΛDISIAUΩC≡ Gekrönter Kopf von vorn. *Rv.* a) Umschrift aus + Strichen und ∼, im Felde Kreuz mit Dreiecken (1), b) ohne Umschrift, Kreuz mit Dreiecken und Bogen (1), c) wie b), ohne Dreiecke (9). 11 Var. mit verschied. Abzeichen. 11

III. u. IV. Klasse III. a) Ohne Schrift, Nr. 58—74. b) Mit einzelnen Buchstaben, Nr. 75—82. c) Mit Umschriften, Nr. 83—87. d) Mit arabischen Schriftzeichen, Nr. 88—93. — IV. Mit bildlichen Darstellungen, mit und ohne Umschrift, Nr. 94—105. — (Geisa II., Ladislaus II., Stephan III., Stephan IV., Bela III., Emmerich, Andreas II., Bela IV. 1141—1270.)

58* **Andreas II.** 1205—35, **Bela IV.** 1235—70. Vier ein Viereck bildende Bogen mit Querstrichen vor den Enden, aussen in den Bogen je ein Kreuz. Innen Kreuz mit Punkt in jeder Ecke. *Rv.* Kreuz mit Punkt in jedem Winkel. Unedirt. 9 durch Beizeichen verschiedene Expl. 9

59 — Doppelkreuz mit Halbmond vor jedem unteren Schenkel, in den Winkeln 4 Punkte, aussen herum 4 Sterne. (R. 140, W. —.) 6 Var. 6

60 — Doppelkreuz mit bogigem Fuss, oben jederseits Halbmond und Stern, unten I· *Rv.* Kreuz mit Ringel an jedem Schenkelende. (Vergl. Rupp 609.) 2 Var. 2

61* — Drei Stangen, die mittlere oben und unten gekreuzt, die seitlichen oben und unten durch Halbmonde eingefasst, rechts und links Kreuz und Punkte. *Rv.* Kreuz, im 1. u. 2. Winkel Halbmonde, im 3. u. 4. Dreiecke. 8 Var. mit verschied. Beizeichen. Unedirt. 8

62 — Befusstes Kreuz mit Halbmond vor jedem Schenkelende, in jedem Winkel drei Punkte und Strich. *Rv.* Kreuz, die Winkel durch Halbmonde geschlossen. (R. 126; W. XX. 10.) 1 Var. ohne, 11 Var. mit Beizeichen. 12

63 — Grosses geperltes Kreuz, am Ende nochmals gekreuzt, in jedem Winkel Punkt, Querstrich und Dreieck. *Rv.* Vier Kreuzchen, zwei davon verbunden, ringsherum 4 Punkte. (R. 94; W. XII. 34—44.) Grösse 10—11, 12 u. 13 Mm. 1 Var. ohne, 17 Var. mit verschied. Beizeichen. 18

64 — Kreuz zwischen vier nach aussen gekehrten Bogen, deren jeder ein Kreuzchen einschliesst; ringsherum 4 Punkte. *Rv.* Querbalken und daran vier ins Kreuz gestellte Stäbchen, oben Kreuz, unten U (R. 95; W. XV. 23—28.) Drei verschied. Beizeichen. 3

65 — Langes Kreuz, am Ende nochmals gekreuzt. In jedem Winkel ein Punkt und ein von zwei Halbmonden eingefasster Keilstrich. *Rv.* Kreuz mit 4 Punkten. 3 versch. Beizeichen. (R. 125; W. XX. 5.) 3

66 — Langes Kreuz, am Ende nochmals gekreuzt; mitten ist ein Viereck, das einen Stern umschliesst, aufgelegt; daneben zwei lange Stangen mit Keilen am Ende. Vor jedem Winkel steht ein Halbmond. *Rv.* Kreuz, vor jedem Winkel ein Halbmond, vor jedem Schenkel ein Punkt. (R. 131; W. XIV. 46.)

67 — Drei Stangen, an jedem Ende ein Kreuzchen; in der Mitte quer vier Kreuzchen und Punkte. *Rv.* Kreuz mit Kreisen an den Schenkelenden, vor den Winkeln je ein Punkt. (R. 136; W. XX. 9.) 1 Var. ohne, 3 Var. mit Abzeichen. 4

68 — Langes Kreuz mit Kreuzchen an den Enden, vor jedem Winkel Keil und Punkt. *Rv.* Kreuz aus vier um einen Punkt gestellten Dreiecken gebildet. (R. 97; W. XX. 4.) 1 Var. ohne, 2 Var. mit Abzeichen. 3

69 — Zwei Stangen durch ein Kreuz verbunden, ringsherum 6 Kreuzchen und Punkte. *Rv.* Zwei Halbmonde und zwei Keile um einen Punkt in Kreuzesform gestellt. (R. 135; W. XIV. 41—43.) 2 Var., a) ohne Beizeichen (Kupfer), b) Punkt im vierten Winkel des Kreuzchens links oben. 2

70 — Querstange mit Kreuz an jedem Ende und I mitten darauf; oben und unten je zwei Kreuzchen und ein Punkt. *Rv.* Kreuz aus vier um einen Punkt gestellten Dreiecken gebildet, in jedem Winkel ein Punkt. (R. 134; W. XIV. 47. 48.) 2 Var. mit Abzeichen: a) 2 Punkte, b) Stern. 2

71 — Befusstes Kreuz, vor jedem Schenkel ein Kreuzchen, vor jedem Winkel ein Halbmond. *Rv.* Zwei Kreuzchen und zwei Punkte. (R. 98; W. XIII. 12—19.) 1 Var. ohne, 9 mit versch. Abzeichen. 10

72*— *Av.* wie Nr. 71. *Rv.* Strich mit drei Punkten besetzt, daneben rechts und links oben ein Halbmond. Unedirt.

73 — Drei befusste Querstangen, die mittlere mit einem I besetzt und von vier Ringeln begleitet, die obere und untere ist mitten nach aussen gebogen. *Rv.* Befusstes Kreuz mit 4 Punkten. (R. 105; W. XX. 6. 7.) Eine Var. guthaltig ohne Beizeichen, 1 Var. mit Beizeichen, aber geringhaltig, 1 Var. Beischlag in Kupfer. 3

74 — Kreuz, ringsherum vier Striche und vier ungarische P *Rv.* Querstrich, darüber Kreuzchen und zwei Striche, darunter Kreuzchen und 2 Halbmonde. (R. 100; W. XV. 23. 24.) 2 Var. 1 Stück beschädigt. 2

75 — + | · | · | + darüber und darunter je drei Halbmonde und drei Punkte. *Rv.* ⁚ darüber zwei Halbmonde und Punkt. (R. 99; W. XIII. 5—10.) 4 Var. mit, 1 Var. ohne Beizeichen. 5

76 — Oben drei ungarische P liegend, mitten Punkt, unten A Kreuz O *Rv.* (|) (R. 104; W. XV. 9—13.) 5 Var. und 1 rohe Nachmünze mit O Λ 6

77*— *Av.* wie Nr. 76. *Rv.* wie Nr. 72. Unedirt.

78 —) + S über und unter einer Querlinie. *Rv.* wie Nr. 72. (R. 101; W. XII. 45—48.) 1 ohne, 4 Var. mit Beizeichen. 5

79 — Querlinie mitten mit I belegt, daneben je 4 Punkte, darüber und darunter Є + Э 7 verschiedene Stempel. 7

80 — Vier H in den Winkeln eines Kreuzes, welches am Ende nochmals gekreuzt ist. *Rv.* Kreuz mit Punkt vor jedem Ende. (R. 122; W. XIV. 23—25.) 4 Var. 4

80a— *Obol* wie Nr. 80, doch N statt H. *Rv.* Kreuz von 8 Punkten umgeben. (R. 123.) 2 Var. 2

81 — Befusstes Kreuz. umgeben von vier N und vier in die Winkel treffenden Stäben. *Rv.* Kreuz, in jedem Winkel drei Punkte. (R. 124; W. XIV. 29—33.) 6 Var. 6

82 — Kreuz, ein Schenkel gekreuzt; in den Winkeln zweimal eine Kreuzrosette und zweimal M *Rv.* VD · über einem Querstrich, darunter · N · (Zu R. 319; W. XX. 51.)

83 — BE · LA, darüber und darunter lilienartige Verzierung und Punkte. *Rv.* R (R. 107; W. XIII. 1—3.) 4 Var., eine beschädigt. 4

84 — Umschrift: ✠ S MARCVS Im Felde Kreuz mit 4 Punkten. *Rv.* Lilienartiges Zeichen über Querstrich, unten . o . 2 Var., a) Abbildung in Eggers Num. Monatsheften V. 4, b) · S · statt S und Keilstrich am C 2

85 — B = Є = L = A in den Winkeln eines Kreuzes, dessen Enden abermals gekreuzt sind. *Rv.* R (R. 106; W. XIII. 4.) Unter dem L ist ein Dreieck als Beizeichen.

86 — ·REX BE(LA) und REX ƧL ƧЬ Das letztere rückläufig. (Bela IV. u. Stephan V.) Befusstes Kreuz, in den Winkeln ein Punkt und ein von zwei Halbmonden eingefasster Keilstrich. *Rv.* Befusstes Kreuz, in jedem Winkel Punkt und Keilstrich. (R. 183; W. XVI. 28; Egger N. M. V. 10.)

Diese seltene Münze ist leider am Rande etwas ausgebrochen, sonst sehr scharf und deutlich.

87 — ✠ ꟼOH ETT = BELE = REꟼIS = R Langes Zwillingsfadenkreuz, in jedem Winkel T *Rv.* Kreuz, zwei Schenkel mit Gabelenden, zwei andere mit Halbmonden begrenzt. (R. 303; Egger N. M. VII. 1.)

88 — RH N · | | · D ⌒ H · | · ∽ V Im Felde arabische Schrift. *Rv.* Kreuz von 4 Kreuzchen und 4 Punkten umgeben. (R. 103; W. —.) 3 Var., eine von Kupfer. 3

89 — Kreuz über unbestimmbaren Zeichen, wahrscheinlich entartete Darstellung von Nr. 88. *Rv.* Kreuz, von 4 Punkten und 4 Keilstrichen umgeben. (R. 133; W. XV. 21. 22.) 3 Var. 3

90 — Querstrich, darüber und darunter + und andere Zeichen. *Rv.* Der Buchstabe A von 4 Punkten umgeben. (R. 108; W. XV. 15—18.) 3 Var. 3

91*— Wie Nr. 90. *Rv.* Zwei Halbmonde und zwei Dreiecke um einen Punkt ins Kreuz gestellt. (Beischlag?) Unedirt.

92 — *Obol.* Wie vorher. *Rv.* Kreuz, in jedem Winkel Punkt und Halbmond. (R. 109; W. XV. 19. 20.) Ohne Beizeichen u. 10 Var. mit verschiedenen Beizeichen. 11

93 — *Kupferdenare.* *Av.* und *Rv.* mit sinnlosen arabischen Um- und Inschriften. Durchmesser 24 Mm. (R. 323. 324; W. —.) 42 Var. mit verschiedenen Beizeichen in der Umschrift. 42

94 — ✠ ANDREAS REX Im Felde A B C ins Dreieck gestellt. *Rv.* Am Rande Ringel, im Felde Stadtmauer mit 3 Thürmen. Sehr selten. 5 Var.: a) ohne Beizeichen, b) Keilstrich unter dem C, c) Punkt in der Mitte von A B C, d) Punkt beim rechten Thurme, e) Punkt über dem linken Thurm. 5

95 — Ohne Umschrift. Stadtthor mit 2 Thürmen, oben gekrönter Kopf. *Rv.* Drei Thürme über flachem Bogen. (R. 150; W. XV. 31. 32.) a) 1 Expl. ohne Beizeichen, b) 6 Var. mit verschiedenen Beizeichen, c) Kleinere Sorte ohne Rand. 8

96 — Beiderseits ohne Umschrift. Kirchenportal mit Kreuz oben und 4 Thürmen daneben. *Rv.* Kopf über Stadtmauer mit 2 Thürmen. (Zu R. 151; W. XV. 33.) Selten, etwas beschädigt.

97*— Kopf über Stadtthor mit zwei grossen und zwei kleinen Thoren. *Rv.* Giebelseite mit 2 Thürmen, oben lilienartige Verzierung. Unedirt. a) 13 Mm. Silber, b) desgl. Nachmünze von roherer Zeichnung. Kupfer, c) desgl. grösser, 15 Mm. Kupfer. 3

98 — Drei Thürme, der mittlere mit Kopf oben darauf, über einem Bogen, der ein Kreuz einschliesst. *Rv.* Rohe Darstellung einer Mauer mit 4 Thürmen. (R. 152; W. XV. 36.)

99 — Zwei schlanke Thürme flankiren eine gegitterte Stadtmauer, oben Doppelkreuz, 6 Punkte und 2 Ringel. *Rv.* Doppelkreuz von 6 Punkten und 2 Ringeln begleitet. (R. 309; W. —.) 2 Var. a) 17 Mm., b) 14 Mm. *Rv.* ohne Ringel. 2

100 — Mauer, darauf mitten Kuppelthurm, rechts und links Doppelkreuz. *Rv.* Befusstes Zwillingsfadenkreuz, in jedem Winkel · o (R. 155; W. XV. 40.) 15 Mm. 3 Var. — 13 Mm. 1 Var. 4

101 — Stadtthor mit 2 Thürmen und Doppelkreuz zwischen Kreuzchen oben; unten drei Ringel. *Rv.* Mauer mit 3 Thoren, oben Stern zwischen 2 Ringeln. (R. 158; W. XV. 41.) 2 Var.: a) mit niedrigen, b) mit hohen Thürmen im *Av.* 2

102 — Brustbild zwischen 2 schlanken Thürmen, oben Stern und 2 Halbmonde. *Rv.* Gebäude mit 3 Thürmen. (R. 159; W. XV. 37.)

103 — Derselbe Typus, entartet. Festungsthor mit Kreuz u. 2 kerzenartigen Aufsätzen, unten 2 Halbmonde. *Rv.* Mauer mit 3 Aufsätzen, der mittlere mit Rosette. (R. 161; W. XV. 42) Kupfer.

104*— H(onet)V DELE RE(G)Iꟼ ∘ nach aussen gestellt. (Moneta Belae regis.) Im Felde rohgezeichneter Adler, daneben A ∘ CA = ILA (aquila?) *Rv.* Löwe links schreitend, der Schwanz endet in eine Pfeilspitze. Unedirt. Am Rande etwas beschädigt.

105 — *Kupfermünze.* RE BX = REB S rückläufig (Rex Bela, rex Stephan). Die beiden Könige thronend unter gothischem Bogen. Unten umschliesst ein Bogen: ||| (Nach Herrn Professor Dr. Karabacek bedeuten die drei Striche: „lillâhi" = für Gott!) *Rv.* SANCTA = MARIA Die Madonna sitzend, rechts ein Lilienscepter haltend. 26 Mm. (R. 200—203; W. XVII. 1—18.) 148 verschiedene Stempel, davon 20 Var. ohne, 93 mit erkennbaren, 35 mit nicht bestimmbaren Abzeichen. 148

V. Klasse. 1205—1301. Andreas II., Bela IV., Stephan V., Ladislaus IV., Andreas III. — Münzen mit bildlichen Darstellungen entwickelteren Stiles; sie lassen sich mit Ausnahme einer Art den betreffenden Regenten zuweisen. Die Münzen sind aus verschiedenen Münzstätten hervorgegangen, von denen einige noch nach archaischen Formen arbeiteten, während andere schon Münzen entwickelteren Stiles lieferten. — Nr. 106—195.

106 **Andreas II.** 1205—1235. + ANRD(AN)VS · DE Gekröntes Brustbild von vorn zwischen zwei Sceptern. *Rv.* Dreithürmiges Gebäude, oben zwei Ringel, unten flacher Bogen. (Zu R. 146; W. XV. 4.)

107 — Kurzes Brustbild des gekrönten Königs mit Palmzweig in jeder Hand unter Giebelbau mit drei Zinnenthürmen. *Rv.* Sinnlose Schriftzeichen. Dreieckiger Schild, fünffach quergetheilt (Ungarn!), zwischen Stern und Halbmond. (R. 144; W. —.)

Die erste Münze mit dem ungarischen Wappenschilde.

108*— Königskopf zwischen 2 Ringeln, oben dreithürmiger Giebel. *Rv.* Ungar. Schild zwischen Stern und Halbmond von Ringeln begleitet. 10,5 Mm. (Obol?) Unedirt.

109 — + · A · N · D · R (· E · A ·) S · D · Der eirunde ungar. Schild von vier Punkten begleitet im Vierpass. *Rv.* Gekrönter Kopf im Bogen, darauf drei Thürme. (R. 141; W. XV. 7.) Ein zweites Expl. ist roher geprägt. 2

110 — Gekröntes Brustbild mit Schwert und Reichsapfel. *Rv.* Der ungar. Schild dreiseitig, jederseits drei Punkte. Um das Ganze Perlkreis und grosse Punkte. 2 Var., a) mit und b) ohne Punkt im Schild oben. 2

111*— Brustbild des gekrönten Königs mit Schwert in der Rechten zwischen zwei Lehnen, über der linken ein Stern. *Rv.* Der ungar. Schild über dreithürmigem Thor. 15 Mm. Unedirt.

112*— Der gekrönte König mit Reichsapfel und Lilienscepter auf einem Stuhle sitzend. *Rv.* Grosses Gebäude, auf dessen Dach ein Thurm und 2 Fahnen. 18 Mm. Unedirt.

113*— Gekröntes Brustbild ohne Arme über einem Bogen, daneben jederseits Reichsapfel, Stern und Thurm. *Rv.* Thorgebäude mit Stern darauf, ringsherum Sternchen statt der Umschrift. 16,5 Mm. Unedirt.

Nr. 114—128a unbestimmte Münzen (Andreas II.? Bela IV.?).

114 — Thurm, daneben jederseits Kreuz und Stern, oben Ringel. *Rv.* 4 Sterne und vier Ringel statt der Umschrift, mitten Kreuz. (R. 168; W. XX. 12.)

115 — *Denar.* Gekröntes Brustbild zwischen Doppelkreuzen, oben Halbmond. *Rv.* Kreuz mit Ringeln, rings Blattornamente. (R. 162; W. XX. 23.)

115a*— *Obol.* Ebenso, *Rv.* Punkte statt Ringel. 11,5 Mm. Unedirt.

116 — *Denar.* Thurmgebäude zwischen 2 Fahnen. *Rv.* Kreuz mit 4 Lilien in den Winkeln. (R. 167; W. XX. 16.)

116a*— *Obol.* Wie vor. Nr. Unedirt.

117 — *Denar.* Kreuz und 2 Flügel über einem Kreuz. *Rv.* Kreuz in einem Achtpass mit 4 Lilien innen. (R. 169; W. XX. 24.) 14 Mm.

117a*— *Obol.* Ebenso. Unedirt. 2 Varianten: a) 11, b) 10 Mm. 2

118 — Gekrönter Kopf zwischen 2 Sternen in einem Bogen; darüber drei Thürme, der mittlere mit Kreuz. *Rv.* Kreuz, in den Winkeln Spornrädchen. (R. 163; W. XX. 15.)

119 — Gekrönter Kopf im Thoreingange mit 2 Thürmen. *Rv.* Kreuz mit 4 Sternen in den Winkeln. (R. 252; W. —.)

120 — *Denar.* Unbestimmbares Zeichen in blattartiger Umrahmung. *Rv.* Zwischen 2 Lilien ein Zinnenthurm über Bogen. (R. 260; W. XX. 47—49.) 3 Var. 3

120a— *Obol.* Ebenso. (R. 261; W. XX. 50.) 3 Var. 3

121 — *Kupferdenar.* *Av.* wie Nr. 120. *Rv.* Zwei zu einandergekehrte Thiergestalten (?). a) Das bei Rupp 262 abgebildete Expl. b) (Weissgesotten.) *Av.* undeutlich. *Rv.* Vordertheil des Löwen u. halber Adler. 2

122 — Gekröntes Brustbild zwischen 2 Sternchen in einem Bogen, oben darauf 3 Thürme. *Rv.* Das „Agnus Dei" mit Kreuz (die Ohren sind geweihartig gezeichnet). (R. 164; W. XV. 39.) a) ohne, b) mit Stern vor dem Lamm. 2

123 — Brustbild mit Schwert und Kreuz. *Rv.* Zwei Thürme durch ein Dach verbunden, unten Strich und Kreuz. 2 Var. 2

124 — Gekrönter (?) Kopf zwischen 2 Thürmen über einer Zinnenmauer. *Rv.* Mauer mit Thorthurm, oben Kreuz und 2 Röschen. (R. 165; W. XX. 17.)

125 — *Denar.* Gekrönter Kopf u. Doppelkreuz zwischen 2 Thürmen. *Rv.* Löwe mit geflügeltem Königskopf. (R. 250; W. XIX. 38. 39.) 4 Var. 4

125a — *Obol.* Ebenso. (R. 251; W. XIX. 40.)

125b*— *Halber Obol.* Ebenso. Unedirt.

126 — *Denar.* Zwei gekrönte Köpfe zwischen hohem Kreuz. *Rv.* Löwe links. (R. 272; W. XIX. 35. 36.)

126a— *Obol.* Ebenso. (R. 273; W. XIX. 37.)

127 — *Denar.* Gekrönter Kopf zwischen zwei Flügeln, darunter 2 Hände. *Rv.* Zwei aufrechte Löwen, mitten Stern. (R. 219; W. XX. 30.)

127a— *Obol.* Wie Nr. 127.

128 — *Denar.* Löwe neben doppeltem Kreuz, unten Stern. *Rv.* Greif links, oben Stern. (R. 176; W. XIX. 14.)

128a— *Obol.* Ebenso. (R. 177; W. XIX. 15.)

129 **Bela IV.** 1235—1270. *Denar.* BELA Є REX Im Felde der hebräische Buchstabe ב *Rv.* St. Michael den Drachen tödtend. (R. 190; W. XVI. 18.)

129a— *Obol.* Ebenso. (R. 192; W. XVI. 19.)

130 — *Denar.* Zwei nach aussen gekehrte Köpfe zu beiden Seiten eines Thurmes, unten Halbmond und Stern. *Rv.* Löwe links schreitend, darüber mehrblättrige Pflanze, daneben Spornrad und der hebräische Buchstabe ב (R. 257; W. XX. 31. 32).

130a— *Obol.* Ebenso.

131 — BE = LA Der König mit Schwert und Reichsapfel sitzt auf einem Bogen. *Rv.* R = E = X, dazwischen drei roh gezeichnete Köpfe; mitten Kreuz. (R. 181; W. XVI. 3.)

132 — BELA × = REX * Der König links mit Kreuz auf einem Bogen sitzend. *Rv.* + MONETA · REGIS P HVNGARIA Befusstes Kreuz mit Perlkreis belegt, Stern in jedem Winkel. (R. 178; W. XVI. 4—6.) 2 Var. und ein einseitig (*Rv.*) geprägtes Stück. 3

133 — Wie Nr. 132. *Rv.* desgl., aber 4 Köpfe in den Winkeln. (R. 179; W. XVI. 7.)

134 — *Obol.* BELE = QVARTI Der König mit Kreuz links. *Rv.* OBVLVS quer über zwei zu einander gekehrte Löwen geschrieben. (R. 182; W. XVI. 9.)

135 — + MONET = GARIE Brustbild Christi. *Rv.* Doppelkreuz, darin 2 Sterne und 2 Köpfe. (R. 315; W. XIX. 16.) 3 Var. 3

136 — BELA = ⊙REX Brustbild gekrönt. *Rv.* Doppelkreuz, daneben Stern, Halbmond u. 2 Köpfe. (R. 195; W. XVI. 12. 13.)

137 — Gekrönter Kopf. *Rv.* Doppelkreuz, daneben ∪ * oo (R. 276; W. XIX. 32.)

138 — + REX o BELA Gekrönter Kopf. *Rv.* Adler stehend. (R. 193; W. XVI. 21.) 2 Var. und 1 Beischlag in Kupfer. 3

138a — *Obol.* Ebenso. (R. 194; W. XVI. 22.)

138b*— ½ *Obol.* a) + RE = + BELA
b) + RO = † ——— Wie Nr. 138. Unedirt. 2

139 — + MONETA · BEIE · REGIS Im Felde ·||||·, darüber Stern, darunter Halbmond. *Rv.* Greif rechts. (R. 175; W. XVI. 10. 11.) 3 Var. 3

140 — + MONETA VNGARIE Halbmond und darin sechsstrahliger Stern. *Rv.* Hirsch rechts. (R. 209; W. XX. 46.)

141 — VNGA = RIE Der König sitzend. *Rv.* + REX o BELA o QVAR-TVS Das Gotteslamm. (R. 173; W. XVI. 1. 2.) 8 Var. und ein Beischlag in Kupfer. 9

142 — BELA REX Doppelkreuz im Schilde. *Rv.* Gebäudeähnliche Figur. (R. 110; W. XIII. 21—28.)

143*— Wie Nr. 142. *Rv.* Sterne und Ringel an Stelle der Umschrift, mitten Rosette. Unedirt.

144 — *Denar.* König sitzend. *Rv.* BE | LA R | EX | (R. 184; W. XVI. 23.) 2 Var. u. 1 einseitiger Abschlag. 3

144a— *Obol.* Wie vor. Nr. (R. 185; W. XVI. 24.) 2 Var. 2

145 — König sitzend. *Rv.* OO | NET | RE | (R. 206; W. XVIII. 20.)

146 — Brustbild des Königs, der in der erhabenen Rechten eine Eichel hält. *Rv.* Schild mit Doppelkreuz. (R. 241; W. —.)

147 — Der König mit Reichsapfel und Scepter sitzend, daneben o o *Rv.* Schild mit Doppelkreuz, welches in einen Stein eingesetzt scheint. (R. 277; W. XX. 28.)

148 — Der König mit Reichsapfel und Scepter, zur Hälfte sichtbar. *Rv.* Obere Hälfte eines Doppeladlers mit gekrönten Köpfen. (R. 186; W. XVI. 26.)

149 — Brustbild des Königs. *Rv.* B = E = L = A um ein Kreuz gestellt, mitten R (R. 188; W. XVI. 14—16.) 6 Var. und ein Kupferabschlag. 7

150 — Brustbild des Königs mit Schwert und Knospenscepter. *Rv.* Mauer mit drei Thürmen, darüber zwei Röschen. (R. 289; W. —.) b) Var. mit Stern und Halbmond neben dem König. 2

151 — Wie Nr. 150. *Rv.* Hirsch links, darunter Kleeblatt, dahinter Kleeblatt. (R. 288; W. XX. 26.)

152 — Wie Nr. 150. *Rv.* Gotteslamm links mit Fahne, unten Kleeblättchen. (R. 285; W. —.)

153* **Stephan V.** 1270—1272. *Denar.* ✠ REX STHEPHAN = VS Brustbild des Königs zwischen zwei Thürmen. Einseitig geprägter dünner Denar. Unedirt.

154 — Gekrönter Kopf von vorn, darüber Halbmond, an den Seiten vier Sterne. *Rv.* Der ungarische Bindenschild zwischen zwei Thürmen über einem Bogen. (Egger, Num. Mon., Taf. VI. 7.)

155*— *Denar.* Der König sitzend mit Adler rechts und Lilienscepter links. *Rv.* Ueber zwei Thürmen der ungarische Bindenschild, umgeben von vier Sternen und dem Halbmond; am Rande sind Ringel. Unedirt.

155a— *Obol.* Ebenso, ohne die Ringel. Unedirt.

156*— *Denar.* Brustbild des Königs zwischen zwei Thürmen, oben Stern, Halbmond und Punkt. *Rv.* Drei Thürme über dreifachem Bogen, auf dem mittleren Thurm Blume und unten im Bogen ein Dreiblatt. a) am Rande Ringel, b) ohne die Ringel. Unedirt. 2

156a— *Obol.* Ebenso. Ohne Ringel beiderseits.

157 — Zwei gekrönte Köpfe zu einander gekehrt, oben Halbmond, Ringel und Stern. *Rv.* Zinnenthurm und darüber Stern, daneben jederseits ein Schild mit dem vertieften Doppelkreuz. Ueber und unter den Schildchen ein Ringel. (R. 157; W. XX. 36.)

158 — Der König mit Lilienscepter und Reichsapfel in den Händen thront auf einem Stuhle mit Thierköpfen und -füssen; an jeder Seite unten ein gestieltes Blümchen, rechts oben Ringel. *Rv.* Dreithürmige Burg, Spornrädchen an Stelle der Umschrift. (R. 148; W. XV. 29.)

159 — *Denar.* +VNGARIH Gekröntes Brustbild links. *Rv.* Ein Adler sitzt auf einem fliehenden Hasen. (R. 231; W. XIX. 12.)

159a*— *Obol.* Wie Nr. 159. Unedirt.

159b*— *Obol.* + o Θ o Θ, sonst wie Nr. 159. Unedirt.

160 — Der König mit Reichsapfel und Kreuz thronend, etwas seitwärts gewendet. Im Felde M und 3 Sterne. *Rv.* | ❀ S ❀ | TЄPΠ | ĀH · RЄ | ❀ X ❀ | (R. 205; W. XVIII. 2—6.) 2 Var. und 1 Var. einseitig, nur *Rv.* 3

161 — Der geharnischte König mit kleinem und grossem Kreuz. *Rv.* Kirchenportal mit zwei Thürmen, daneben Є = Є, oben und unten ⊙ (R. 243; W. —.)

162 — + MOÑETĀ · VNGĀRIЄ Kreuz. *Rv.* Löwe mit menschlichem Oberkörper, rechts Schwert, links Schild haltend. (R. 208; W. XX. 45.) b) Ebenso, aber einseitig, nur Revers. 2

163 — *Klippe.* Brustbild des Königs mit erhobenen Händen. *Rv.* + RЄ × STHЄPHĀNVS · Zwei mit den Köpfen zu einander gekehrte Vögel, dazwischen ein dem hebr. א ähnliches Schriftzeichen. (Als Denar bei R. 222; W. XVIII. 12.)

164 — + MOÑETĀ · VNGĀRIЄ Gekrönter Kopf von links. *Rv.* wie Nr. 163. (R. 223; W. XVIII. 13. 16.) 3 Var., 1 einseitiger Stempel (*Av.*) und ein Kupferabschlag. 5

164a— + · M · VNGĀRIЄ Kopf. *Rv.* wie Nr. 163. 2 Var. 2

165 — RЄX STЄPĀHS Gekrönter Kopf links. *Rv.* Zwei zu einander gekehrte Vögel (?), dazwischen ש (hebr. Buchstabe). (R. 218; W. XVIII. 7. 8.)

166 — Brustbild des Königs, in der erhobenen Rechten drei gestielte Blumen. *Rv.* + RЄX STЄPĀNVS Lilie zwischen zwei Palmzweigen. (R. 216; W. XVIII. 17.) 4 Var. 4

167 — Der König auf einem gebogenen Drachen, rechts den Kopf, links den Schwanz haltend. *Rv.* Der König mit Schwert und Schild, vor ihm ein Löwe. (R. 221; W. XX. 29.)

168 — Brustbild des Königs mit langem Haar, rechts auf der Brust den Reichsapfel, links das Scepter haltend; im Felde rechts A. *Rv.* Gotteslamm mit Kreuzfahne, unten zwei Ringel. (R. 284; W. —.)

169 — *Denar.* Männliche Figur einem Löwen den Rachen aufreissend. (Samson!) *Rv.* Doppelkreuz im Laubkranze. (R. 249; W. —.)

169a*— *Obol.* Wie Nr. 169, aber der Mann nur halb sichtbar. Unedirt.

Herr Domanig erklärt in einem interessanten Aufsatze (Wiener Numismat. Zeitschrift 1885, S. 96) diese Münzen für Kreuzzugsmünzen.

170 — *Denar.* Doppelkreuz zwischen zwei Thürmen. *Rv.* Adler mit rechtsgewandtem Kopfe. (R. 353; W. XX. 20.)

170a*— *Obol.* Wie Nr. 170. Unedirt.

171 **Ladislaus IV.** 1272—1290. Der gerüstete König mit Schwert und Schild, darin vertieft das Doppelkreuz. *Rv.* | ⊙ R ⊙ | LADI | SLAI | Vogel zwischen zwei Blümchen. (R. 242; W. —.)

172 — REX · LĀDISLĀI Doppelkreuz. *Rv.* Löwe links, aufrecht. (R. 247; W. —.)

173 — Der König mit Reichsapfel und Scepter sitzend, daneben zwei Kleeblättchen. *Rv.* REX . LĀDISLĀI Doppelkreuz. (R. 245; W. XVIII. 30. 31.)

174 — REX · LĀDISLĀI Kopf links. *Rv.* St. Michael den Drachen tödtend. (R. 228; W. XVIII. 25—28.) 4 Var. 4

175 — *Av.* wie Nr. 174. *Rv.* Christus mit ausgebreiteten Armen thronend, nebenan jederseits eine Rosenknospe. (R. 229; W. XVIII. 29.)

176 — Zwei zu einander gekehrte Köpfe, unten Lilie, oben —⌒— und Ɵ = L *Rv.* wie Nr. 175. (R. 230; W. XIX. 1—3.) 2 Var. 2

177 — Zweithürmiges Thor, oben L Lilie A, unten Röschen. *Rv.* Löwe links. (R. 256; W. XIX. 3.)

178 — M ∘ R | ƟGI L | ADIZ | LAI | *Rv.* Zwei gekrönte Köpfe in doppeltem Thorbogen, oben Thurm zwischen a) zwei Sternen, b) zwei Punkten. (R. 232; W. XVIII. 33. 34.) 2

179 — *Denar.* Zwei ungekrönte Köpfe in doppeltem Thorbogen, oben Thurm und zwei Sterne. *Rv.* Drache links. (R. 234; W. XIX. 6—10.) 5 Var. 5

179a— *Obol.* Ebenso.

180 — * L = A = Z = L = A = I, dazwischen immer eine Lilie. Im Felde ein Vogel. *Rv.* Vierbeiniges Thier und oben darüber rückwärts gehaltener Schwanenhals und -kopf. (R. 263; W. XVIII. 35. 36.) a) ohne Beizeichen, b) unten Kreuz. 2

181*— Gekrönter Kopf zwischen zwei Röschen unter dreifachem Bogen mit Giebel und zwei Thürmen. *Rv.* Drachenähnliches Thier mit Beute im Maule. Unedirt.

182 — Gekröntes Brustbild zwischen zwei Thürmen auf einer Zinnenmauer. *Rv.* Drachenähnliches (?) Thier. (R. 265; W. XIX. 13.)

183 — Der König rechts reitend, in der erhobenen Rechten ein gestieltes Blümchen haltend, a) im Felde noch zwei, b) drei solcher Blümchen, c) zwei Blättchen und eine Blüthe, d) drei Blättchen. *Rv.* Gekrönter Kopf im Thorbogen, oben darauf drei Kreuze und 2 Punkte. (R. 238; W. XX. 13. 14.) 4

184*— Der König rechts reitend, hinter sich ein Kreuz (oder Kleeblatt) haltend, hinter und unter dem Pferde ebenfalls Kleeblatt. *Rv.* Der König thronend, rechts den Reichsapfel, links ein Kreuz haltend. Neben dem König noch zwei Kleeblättchen oder Kreuzchen. Unedirt.

Es ist dies offenbar eine Zwittermünze, da zwei Averse abgeschlagen sind.

185 — Der König rechts reitend, in der erhobenen Rechten einen Falken haltend. *Rv.* Phantastisches Gebilde: Geflügelter Thierkörper mit rückwärts schauendem Kopfe und vorwärts schreitendem menschlichem Bein. (R. 239; W. XX. 42.)

186 — Der König mit Scepter links reitend. *Rv.* Greif (? undeutlich). (R. 237; W. XX. 25.)

187 — Der König thronend mit Kreuz und Lilienscepter, daneben ⊙ *Rv.* Taube mit Heiligenschein. (R. 214; W. XX. 27.)

188 — Der König in halber Figur, die Rechte erhoben. *Rv.* M R | ƟGISL | ADIZL | AI | (R. 240; W. XVIII. 32.)

189 **Andreas III.** 1290—1301. Der gekrönte König bis zum Knie, rechts ein Schwert, links den Kreuzschild haltend. *Rv.* Der Markuslöwe a) mit, b) ohne Kopfschein. (R. 212; W. XVIII. 19.) 2

190 — Gekrönter Kopf links. *Rv.* Der Marcuslöwe mit Schein. (R. 211; W. XX. 37.)

191 — *Av.* ebenso. *Rv.* Doppelkreuz. (R. 278; W. XIX. 33.)

192 — RЄX ANDRЄAS Brustbild des Königs. *Rv.* Kreuz auf gekröntem M, daneben zwei gekrönte Köpfe, anscheinend ein männlicher und ein weiblicher. — b) im oberen Winkel des Kreuzes noch ein A (R. 271; W. XIX. 21—24.) 2

193 — Gekrönter Helm, darauf drei Büsche. *Rv.* C = R = V = X in den Winkeln eines Lilienkreuzes. (R. 280; W. XX. 39.)

194 — + RЄX ANDRЄA Gekrönter Kopf a) von Perlenkreis umgeben, b) ohne diesen. *Rv.* Menschlicher Kopf fast ganz von vorn, an Stelle der Haare eine halbmondförmige Arabeske. (R. 274; W. XIX. 25.)

195 — Der König thronend mit Kreuzchen und Scepter. *Rv.* R = Є = A = N in den Winkeln eines Kreuzes, welches mitten mit einem Kranze belegt ist. (R. 279; W. XIX 28—30)

Nr. 196—204 Brakteaten.

Rupp theilt diese Münzen Bela III. zu, die Aehnlichkeit der Schrifttypen und der Darstellungen zeigen jedoch, dass sie späteren Ursprungs und ohne Zweifel unter Bela IV. und Ladislaus IV. entstanden sind.

196 — BЄ LA RЄX Kopf mit drei Gesichtern. (R. 114. 115; W. XIII. 29—48. 27 verschiedenen Var. mit Beizeichen, 1 Var. ohne solche. 28

197 — Kopf links mit lockigen Haaren, umgeben von einem doppelten Perlkreise. (R. 116—117; W. XIV. 13—20). 1 Var. ohne, 17 Var. mit Beizeichen, 52 Stücke, die nur in der Zeichnung verschieden sind. 70

198 — .B. = L. Grosser Kopf mit drei bärtigen, schön gezeichneten Gesichtern. (Eggers Num. Monatshefte Nr 345.)

199 — .R. = .B. Der König thronend, rechts ein Lilienscepter, links den Reichsapfel haltend. (R. 118; W. XIII. 49—52.) 15 Var. mit, 1 Var. ohne Beizeichen. 16

200 — Der König rechts, reitend, in der erhobenen Rechten einen Falken haltend. (R. 119; W. XIV. 5—12.) 19 verschiedene Var., 1 davon ohne Beizeichen. 19

201 — Zwei Thürme, dazwischen Kreuz über Halbmond und Stern. (Wiener Num. M. Nr. 369.)

202*— Ueber einem Bogen drei Thürme, der mittlere mit Zinnen. Unedirt.

203 — Perlenbesetztes grosses T, darüber Doppelkreuz, darunter zwei Röschen. (R. 111. 112; W. XIV. 1—4.) 3 Var. 3

204 — Rohes Brustbild mit Kreuz und Palmzweig, unten vier Striche. (R. 120; W. XX. 11.) 18 Var. mit, 1 Var. ohne Beizeichen. 19

MÜNZEN FÜR SLAVONIEN.

Die ursprünglich für Slavonien geprägten Denare erfreuten sich bald grosser Beliebtheit und gelangten unter der Bezeichnung „Banales" in ganz Ungarn in Verkehr. Die auf der Kehrseite regelmässig vorkommenden Buchstaben, früher oft für Abkürzungen von Königsnamen gehalten, sind lediglich Münzmeister- oder Prägestätten-Zeichen.

Nach Analogie der Münztypen scheint ihre Prägung unter Bela IV. begonnen und bis zum Schlusse der arpadischen Periode gedauert zu haben.

205 Doppelkreuz, in den Winkeln zwei Vögel und zwei gekrönte Köpfe. *Rv.* Umschrift unlesbar. Marder rechts, darüber Krone, unten Halbmond und Stern. (W. I. 34. 35.) 3 Var. 3

206 Doppelkreuz mit 2 Vögeln und 2 Köpfen. *Rv.* (Doppelkreuz) MONETA REGIS P ZLA/ONIA *Av.* Sigle: a) MB, b) RM (W. E. I. 29.) 2

207 Doppelkreuz mit Stern, Halbmond und zwei gekrönten Köpfen. Sigle: a) K = S, b) R = I *Rv.* + MONETA REGIS P SCLAVONIA Marder links begleitet von 2 Spornrädchen. (W. E. I. 28.) 2

208 Denar wie Nr. 207, aber von wesentlich verschiedenem Charakter. 30 Var. mit 20 verschiedenen Siglen und verschiedenen Beizeichen. (W. E. I. 3—16.) 30

209 *Av.* wie Nr. 208, im Halbmond ⊙ *Rv.* ✠ MONETA : : DVCIS P SCLAVONIA Marder links und zwei Sterne. (W. E. I. 1—2.) a) Sigle N = R, b) zwei Lilien. 2

210 Doppelkreuz mit 2 gekrönten Köpfen, Stern, Halbmond und 2 Lilien. *Rv.* ✠ MONETA REGIS P SCLAVONIA Marder links, darüber Kreuz, darunter Stern. *Av.* Sigle: a) L = B, b) ⊥ = B, c) S = L 4 Var. 4

211 *Av.* wie Nr. 210, Sigle: R = L (?) *Rv.* + MONETA REGIS + VNGARIA Marder links zwischen zwei Sternen.

212 *Obol.* Doppelkreuz mit Beigaben. *Rv.* Ohne Umschrift. Marder rechts, oben Krone, unten Halbmond mit Stern.

213 *Obol.* Doppelkreuz mit 2 Köpfen, Stern und Halbmond, daneben vier Ringel mit Punkt. *Rv.* REX SCL = AVONIE Marder links, oben und unten Sternröschen. 6 Var. 6

214* *Obol.* NIC . LA (rückläufig). Im Felde Halbmond und Stern. *Rv.* Vordere Hälfte eines Marders links, daneben drei Punkte, oben L, unten Halbmond. Unedirt.

215* Gekrönter Kopf, oben daran zwei Ringel, am Halse zwei Buchstaben (N?) *Rv.* Von Ringel umgebener Schild geviert 1,4: Rose 2,3: vierfach quergetheilt. Unedirt.

GEMISCHTE PERIODE.

WENZEL VON BÖHMEN, 1301—1305.

216 *Denar.* Der gekrönte König sitzend rechts ein Lilienscepter, links den Reichsapfel mit Doppelkreuz haltend. *Rv.* Mannsgesicht von blattartigen Arabesken umgeben. (R. 330.)

217 Desgl. König sitzend wie vor. *Rv.* Harpye links. (R. 331.)

218 Desgl. Der gekrönte König rechts reitend, hinter sich ein Schwert schwingend. *Rv.* Natürlicher Adler. (R. 332.)

219 Desgl. Der König bis zur Hüfte, rechts ein Schwert schulternd, links den Reichsapfel haltend. *Rv.* Gekrönter Drache rechts. (R. 333.)

220 Desgl. Gekrönter Kopf von vorn. *Rv.* Affe mit Apfel spielend. (R. 334.)

221 Desgl. Der König sitzend mit Scepter und Reichsapfel. *Rv.* Vogel mit Fruchtstiel im Schnabel. (Zu R. 322.)

OTTO VON BAYERN, 1305—1308.

222 Grosses Θ gekrönt. *Rv.* Löwe links. (R. 320.)

KARL ROBERT, 1308—42.

223 *Floren.* *Av.* a—d) ✠ KAROLVS REX e) + KAROLVS REX f) g) ✠ KAROLVS REX Im Felde grosse Lilie. *Rv.* St. Johannes.

a) S · IOHA = NNES · B (Krone)
b) ——————B · „
c) · S · I————HES · B · „
d) S · I————NES · B „
e) ———— = HHES · B · „
f) · S · IOHA = NHES · B (Adler)
g) ————N———— „
h) S IOHA = HNES R (Krone). *Av.* +KAROLVS REX

h) ist eine interessante, barbarische Nachmünze. (R. 336. 337; W. I. 8—12.) 8

224 *Groschen.* ✠ KAROLVS * DEI * GRACIA Der König mit Lilienscepter und Reichsapfel auf einem Stuhle mit Thierköpfen und -füssen sitzend. *Rv.* ✠ G(ROSSVS REG)IS * VNGARIE Der hochgetheilte Schild mit den Anjou-Lilien und ungarischen Binden, oben ○ K ○ (R. 338; W. I. 13.)

225 Desgl. MONETA · DO = MINI KAROLI Der König mit Reichsapfel und Lilienscepter thronend, zu den Füssen ruhen zwei Löwen. *Rv.* + DEI · GRATIA · R(EG)IS · hVNGhARIE Der hochgetheilte Schild von Lilien in Halbkreisen umgeben. (R. 339; W. I. 14.)

226 Desgl. + KAROLVS REX = * hVNGARIE Der König thronend wie vor. *Rv.* ✠ AVE GRATIA PLENA DNS · TECVM Der hochgetheilte Schild von Ringeln mit Kreuzchen darin umgeben. Neben dem Schilde je ein Granatapfel. (R. 340; W. —.)

227 Desgl. ✠ MONETA · KAROLI · REGIS · hVNGARIE Der König mit Lilienscepter und Reichsapfel thronend. *Rv.* Aussen: hONOR · REGIS · IVDITIV · DILIGIT Innen: ✠ IVS · DAT · PACEM · PAX SALVTEM Der hochgetheilte Schild (Anjou-Ungarn), oben daran bei a—c) u. e—l) ein Dreiblatt, bei d) eine kleine Krone. *Rv.* Var. b) REGIS: c) PACEM · PACE d) Krone über Schild. Neben dem Schilde: e) C = R f) Σ = A g) B = T h) b = V i) Θ = K (oder Θ H), k) zwei Kronen, l) *Av.* mit MONTA · und *Rv.* zwei Kronen neben dem Schilde. (R. 341; W. I. 15. 16.) 11

228 *Groschen.* + MONETA KAROLI · REGIS hVNGARIE König mit Scepter und Reichsapfel thronend. *Rv.* hONOR · REGIS · IVDICIVM DILIGIT Hochgetheilter Schild mit Helm, gekrönt, und Kleinod: Straussenkopf mit Hufeisen im Schnabel zwischen zwei Straussenfedern. a) ohne Münzmeisterzeichen, b) zwei Lilien neben dem Helm, c) S = Lilie, d) S = E e) A = I f) Gekröntes Y = A (R. 342; W. I. 17.) 6

Nr. 229—270 Denare.

229 REGIS · KAROLI Brustbild des Königs mit Scepter und Reichsapfel. *Rv.* + M · REGIS · hVNGARIE Hochgetheilter Schild. a) ohne Beizeichen, b) A = A c) B = V d) O = R e) M = M f) zwei gestielte Kugeln, g) ? = R neben dem Schilde, g) ist ein Beischlag in Kupfer mit + M REGIS IVR · · · · h) undeutlich. (R. 343; W. II. 7.) 8

230 Der König mit Reichsapfel und Lilienscepter thronend, neben ihm bei a) b) c) Lilie und Doppelkreuz, bei d) Lilie und einfaches Kreuz. *Rv.* + KAROLVS : REX : hVNGhARIE Schild. 4 Var. (R. 344; W. II. 1.) 4

232 Der König thronend. *Rv.* ✠ MONETA REGIS KARVLI Neben dem Schilde jederseits ein Strauss. 2 Var. (R. 346; W. II. 2.) 2

233 Brustb. des Königs, daneben a) B = V b) B = A und 2 Lilien jederseits. *Rv.* ✠ M · (REGIS ·) KAROLI Schild, darüber a) B (R. 348; W. II. 13.) 2 Var. 2

234 + KAROLVS · PHVS REX · hVNGAI Schild, darüber IE als Fortsetzung der Umschrift. An den Seiten je ein Granatapfel. *Rv.* Das Gotteslamm mit Fahne, vor ihm ein Granatapfel. (R. 349; W. II. 28.)

235 Der König thronend. *Rv.* + · M · REGI(S KAR)VLI Gotteslamm. (R. 350; W. II. 5.) 2 Var. 2

236 Der König mit Reichsapfel und Schwert. *Rv.* Das Gotteslamm. (R. 351; W. —.)

237 M:REI:REGIS:KA · · · Wappenschild, daneben Ringel. *Rv.* Drache mit langen Flügeln, oben zwei Kreuzchen. (R. 352; W II. 27.)

238 KAROL = · · · · · Brustbild links. *Rv.* (MO)NETA hVHGARI(E ·) Wappenschild (R. 353; W. —.)

239 + KARVLVS REX · Gekrönter Kopf von vorn. *Rv.* Gekrönter Löwe links. (R. 355; W. II. 9.)

240 Der König thronend. *Rv.* + MONETA (REG)IS KARVLI Ein natürlicher Adler. (R. 356; W. II. 4.)

240a *Obol.* Ebenso. *Rv.* ohne Umschrift. (R. 357 aber kleiner; W.—)

241 Gekröntes Brustbild von vorn, an den Seiten R = K *Rv.* Natürlicher Adler, an dessen Füssen A (R. 358; W II. 14.)

242 M · REGIS · KARVL(I ·) Im Felde grosse Krone. *Rv.* Kniender Engel, davor a) K b) L c) ist einseitig, nur *Av.* (R. 359; W. II. 25.) 3

243 Brustbild des Königs mit Scepter und Reichsapfel. *Rv.* + M · REGIS · KAROLI Grosse Krone. (R. 361; W. II. 15.)

244 (+ M · R)EGIS · KAR(OLI) Krone. *Rv.* Krone und Helmkleinod. Straussenkopf mit Hufeisen zwischen Straussenfedern. (R. 362; W.—)

245 Der König thronend. *Rv.* + · M · REGIS · hVNGARIE Helmkleinod. a) ohne Beizeichen, b) *Rv.* um den Helm 4 Kreuzchen, c) am Helmkleinod noch ein kleiner Vogel, d) daselbst ✭ e) A, f) B, g) C, h) M, i) D = R, k) S (R. 363; W II. 6.) 10

246 + M(RE)GIS · KAROLI Gekrönter Kopf. *Rv.* Helmkleinod über Krone. (R 364; W. II. 12.)

247 *Obol.* + KAROLVS · REX Gekrönter Kopf. Einseitig. (R. 365; W. II. 12.)

248 Zwei zu einander gekehrte Häupter, darüber K · E (Nach Rupp: Karolus—Elisabetha.) *Rv.* Helm mit Kleinod. (R. 366; W. II. 29.)

249 + · M · REG · KAROLI Wappenschild. *Rv.* Ein Vogel und daneben Eier. (R. 367; W. II. 26.)

250 + · M · REGIS · (Karuli) Wappen im runden Mittelraum. *Rv.* Helm mit Kleinod, der Kopf nach links gewendet, an den Seiten Lilien. (R. 368; W. —)

251 + (M · REGIS ·) KARVLI Kopf mit hohem gekröntem Hute. *Rv.* Grosse Lilie, daneben a) ⋛ = A, b) B = T c) ? = E 3

252 Brustbild des Königs. *Rv.* +M·RE .... L Im Felde Lilie. (R. 370; W —)

253 REX KAROLVS Gekröntes Brustbild. *Rv.* Grosse Lilie. 2 Var. (R. 371; W. —)

253a *Obol,* ebenso.

254 KARO = LVS (REX) Brustbild des Königs links. *Rv.* Dreithürmige Burg, daneben Lilien. (R. 372; W. II. 22.)

255 Der König und die Königin einander gegenüber sitzend, letztere hält ein Kind auf dem Schosse. *Rv.* Mauer mit drei Thürmen. (R. 373; W. II. 24.)

256 + KAROLVS REX hVNGARIE Dreiseitiger Schild mit Doppelkreuz. *Rv.* Drei zu einander gekehrte Fische mit einem gemeinsamen Kopfe; ringsherum Dreipass mit Lilie in jeder Ecke. (R. 374; W. —)

---

257 **Buda, Stadt.** + LIBERTAS · BVDENSIV Helm mit Kleinod. Stadtmauer mit Thor und zwei Fenstern, darüber drei Thürme und über dem mittleren ein Delphin. (R. 376; W. II. 30)

König Karl hatte der Stadt Buda das Münzrecht gegeben. Von den seitens der Stadt geprägten sehr seltenen Denaren sind 5 Arten vertreten, Nr. 257—261.

258 — Kurzes Brustbild. *Rv.* + CIVITAS · BVDENSI Im Felde grosses K (Karolus). (R. 377; W. —)

259 — + MONETA BVDENSI Grosser Reichsapfel. *Rv.* Helm mit Kleinod. (R. 378; W. I. 12.)

260 — M . BVDENSIVM Doppelkreuz von Punkten umgeben. *Rv.* Krone mit Helmkleinod. (R. 379; W. F. I. 11.)

261 — + MONETA BVDENSIVM Doppelkreuz von Punkten umgeben. Widder links. (R. 380: W. —)

---

262 — + MONETA REGIS KARVLI Im Felde grosses K von a) zwei Kronen, b) S = E und Rosetten begleitet. *Rv.* Doppelkreuz von 4 Lilien und 4 Rosetten begleitet. (R. 381; W. II. 18.) 2

263 — + MONETA REGIS in der Mitte K *Rv.* + REGIS hVNGARI Hochgetheilter Schild. (R. 382; W. —)

264 — + MONETA REGIS KARVLI Der hochgetheilte Schild, a) vorn Lilien, hinten Binden, b) umgekehrt. *Rv.* Doppelkreuz, dabei zwei gekrönte Köpfe mit Vogel oben darauf, und oben ✶ und Halbmond. (R. 383. 384. W. II. 17.) 2

265 — ✠ MONETA REGIS KARVLI Gekröntes Brustbild. *Rv.* wie vor., aber oben 2 Lilien. (R. 385; W. II. 16.)

265a— *Obol.* + M ·: RGIS (KAR)VLI sonst wie vor. (R. 386.)

266 — Dreithürmiges Stadtthor, darüber zwei Vögel und Lilie. *Rv.* Natürlicher Adler auf einem Blocke stehend. (R. 318.)

267*— M.=.K neben dem gekrönten Brustbild. *Rv.* hochgetheilter Schild, darüber R, daneben jederseits zwei Dreiblättchen. Unedirt.

268*— Königskopf links, daneben B=L mit Abkürzungszeichen darüber; oben ✶ = ∪, unten zwei kleine Lilien. *Rv.* Doppelkreuz begleitet von zwei Vögeln, zwei kleinen und zwei grossen Lilien. 10 mm.

Diese kleine sehr zierliche Münze ist beschrieben in Györi tört. és régészeti füz. III. 1865. S. 363 — 365.

269*— Karuli | Krone | regis | neben der Krone zwei Vögel. *Rv.* Ruhender Löwe, den Schwanz durch die Hinterbeine gezogen und nach oben gerichtet. Der Kopf sieht nach rückwärts. Unedirt.

270*— Der König mit Reichsapfel und Lilienscepter thronend, daneben Lilien oder Kreuze. *Rv.* + KAROLVS RGX hVNGARIG Der hochgetheilte Schild, darüber a) b) eine Lilie, daneben a) H=I, b) I=H, c) Ringel rechts.

LUDWIG I., 1342—1382.

König von Polen 1370—1382.

Nr. 271—273 Dukaten.

271 + LODOV=ICI REX Grosse Lilie. *Rv.* St. Johannes. Umschrift:
- a) S IOHA=NNES B (Krone)
- b) ·S.I———— „
- c) S.I———— „
- d) S·I———— „
- e) S.I——=NN—— „ (R. 393; W. III. 1.) 5

272
- a) + LODOVIGVS GI GRAGIA RGX
- b) ————GVS:DGI·GRACIA ——
- c) ————————I:————————
- d) ————GVS DGI GRAGIA ——
- e) ————————S:DGI:GRACIA:——
- f) ———— C ———— CRAGIA:——
- g) ————————I:————————
- h) ————————CIA:——
- i) verprägt.

Im Felde der hochgetheilte Schild mit den ungarischen Binden und den Lilien von Anjou in einem verzierten Sechspass, in dessen äusseren Winkeln a) nichts, b—e) je ein Punkt, f—i) je ein Stern. *Rv.* S IOHA=NNES B (Krone). Im Felde St. Johannes und an dessen linkem Fuss ein Mohrenkopf (Wappen des Münzvorstehers Szerechen von Mesztegnye). (R. 394; W. III. 2.) 9

273 a) ✠ LODOVICI · D · G · R · VNGARIC Im verzierten Sechspass Schild: Ungarn-Anjou (9 Lilien). In den Winkeln des Sechspasses sind bei d) e) g—m) o—s) Lilien, bei f) n) Punkte. *Rv.* SANCTVS LA = DISLAVS R Der Heilige mit Hellebarde und Reichsapfel, an seiner Rechten ein Mohrenkopf r. (R. 395; W. III. 3. 4.)

b) Desgl. mit 10 Lilien im Schild.

c) Desgl. mit 12 Lilien.

d) Desgl., aber über dem Mohrenkopf sind 2 Lilien und er steht an der linken Seite des Heiligen.

e) Neben dem Heiligen rechts 2, links 3 Lilien und der Mohrenkopf.

f) ✠ LODOVICI · D · G · R · VNGARIC Kleiner Schild mit den Binden von Ungarn und den Lilien von Anjou in einem Sechspass, der ganz mit Perlen besetzt ist. *Rv.* · SANCTVS · = LADS-LAV Der Heilige, neben ihm rechts 2, links 3 Lilien und der Mohrenkopf.

g—l) Neben dem Heiligen rechts P und 3 Lilien, links 4 Lilien.

g) + LODOVICI · D · G · R · VNGARIC *Rv.* · S · ANCTVS · LA = DISLAVS R

h) *Av.* wie g) *Rv.* · SANCTVS · LA = DISLAVS R = ·

i) *Av.* wie g) mit VNGhARIC *Rv.* · SANCTVS · LA : = DIS-LAVS R = ·

k) *Av.* wie i) *Rv.* ❀ SANTHS : LA = DISLAS : R = ❀

l) ✠ LODOHICI ° D ° G ° R ° HNGARIC ° Der Sechspass ist mit Perlen besetzt, hat aussen in jedem Winkel eine Lilie, innen drei Ringel an jeder Spitze. *Rv.* ✶ SANCTVS · LA = DIS-LAVS · R · = ❀

m) ✠ LODOVICI · D · G · R · VNGARIC *Rv.* · SANCTVS LA = DISLAVS R = · Der Heilige, neben ihm rechts u. links 4 Lilien, links darüber Krone.

n) wie m) *Av.* in der Umschrift Röschen. *Rv.* Neben dem Heiligen jederseits 4 Lilien, links darüber Stern.

o) wie e), aber neben dem Heiligen ein Zeichen, welches aus einer auf die Seite gestellten 4 und B darunter gebildet ist.

p) Dasselbe Beizeichen und 2 Lilien.

q) Dasselbe Beizeichen und jederseits je 3 Lilien: Umschrift: · SANCTVS = LDISLAVS R = ·

r) Ebenso, aber: · SANCTVS L = DISLAVS R = ·

s) Ebenso, aber: · SANCTVS LA = DISLAVS R = · 18

274 *Groschen.* a) ✠ LODOVICI · DEI · GRACIA · R · VNGARIC Der hochgetheilte Schild mit Binden und Lilien in einem verzierten Sechspass, über dem Schild eine Lilie. *Rv.* SANCTVS = LADIS = LAVS · R · Der König mit Hellebarde und Reichsapfel auf reich verziertem gothischem Throne, daneben rechts P (R. 397; W. III. 10.)

b) Desgl. mit GRATIA; die Lilie über dem Wappen fehlt. *Rv.* S = ANTHS : = LADI = SLAHS : R

c) wie b) mit VNGARIC · *Rv.* · S · LADIS = LAVS · R · = VNGARIC

275 *Groschen.* a) + LODOVICVS DEI GRACIA REX hVNGARIE Der König mit Scepter und Reichsapfel auf einem Thron mit vier Säulen. *Rv.* + DALMACIE : CROACIE : ETC Der hochgetheilte Schild mit Binden und Lilien in einem verzierten Sechspass, in dessen äusseren Winkeln Sterne. (R. 398; W. III. 9.)
b) in den Winkeln des Sechspasses Punkte.
c) wie b) mit LODOVICS etc.
d) *Rv.* + DALMACIE ⁂ CROACIE ⁂ ETC Unter den Füssen des Heiligen Mohrenkopf.
e) wie d), aber ET ⁂ C 5

276 *Groschen.* + MONETA · LODOVICI · REGIS · hVNGARIE Der König mit Kreuzscepter und Reichsapfel thronend. *Rv.* hONOR · REGIS · IVDICIVM DILIGIT Der schräg gelegte Schild und darüber Helm mit Krone und Kleinod. (R. 400; W. III. 7.) 11 Beizeichen neben d. Helm: a) A b) A = C c) A = I d) H = A e) I = A f) L = ⊢ (Punkt hinter MONETA fehlt). g) M = T h) N = I i) R = R (· IVNICIVM). k) L (?) = E l) Zeichen: 1*) = A 11

Nr. 277—289 Denare.

277 + REGIS hVNGARIE Gekrönter Kopf links. *Rv.* + MONETA LODOVICI Schild. (R. 402; W. —.)

278 + MONETA LODOVICI Schild. *Rv.* + REGIS hVNGARIE Krone. (R. 403; W. IV. 3.)

279 + M REGIS LODOVICI Krone. *Rv.* Kniender Engel, vor ihm L (R. 404; W. IV. 4.)

280 Gekrönter Kopf. *Rv.* + M . REGIS hVNGARIE Krone. Beizeichen im *Av.* a) E = I (?) . b) L = B c) N = I d) M = T (?) (R. 405; W. IV. 5.) 4

281 + MONETA LODOVICI Gekrönter Kopf. *Rv.* Strauss links, darüber a) h, b) ? = h, c) K = h (R. 407; W. IV. 6.) 3

282 + (MONET)A LODOVICI Grosse heraldische Lilie. *Rv.* REGIS hVNGARIE Schild. (R. 409; W. IV. 8.)

283 *Obol.* Lilie. *Rv.* Wappenschild, darum vertheilt a) b) R = E = X 2 Stempel, c) einseitig, nur *Av.* (R. 410; W. IV. 9.) 3

284 Der König mit Schwert und Reichsapfel stehend neben ihm Beizeichen. *Rv.* + M REGIS LODOVICI Lilie. Beizeichen a) H = A b) Lilie = L c) ? = L d) C Umschrift + M REGIS hVNGARIE e) L Umschrift wie d). f) R = A Umschrift wie d). (R. 411; W. IV. 11.) 6

285 a) ✠ LODOVICI · RVGARIE Doppelkreuz mit Punkten. *Rv.* ✠ DEI · GRATIA VGARIE Schild. Aehnlich. (R. 413. 414.)
b) *Obol.* + MONETA LODOVICI Doppelkreuz. *Rv.* + DEI GRATIA R V̂NGAR (R. 414; W. IV. 10. 22.)
c) *Obol. Av.* wie b) *Rv.* ✠ DEI GRACIA VGARIE Schild.
d) *Obol.* Ebenso. *Rv.* + DEI GRACIAR VGARIE Schild. 4

*) Man sehe die Zeichen auf der beigegebenen Tafel.

286 **Stadt Buda.** +MONETA (BVDENSI)VM Grosses L *Rv.* Wappenschild im Dreipass. (R. 415; W. IV. 12.)

287 — (+ MONET)A BVDENSIVM Rautenförmiger Wappenschild. *Rv.* Hirsch rechts. (R. 416; W. —.)

288 — + · LODOVICI · R · VNGARIE Der hochgetheilte Schild mit den Binden und Lilien, ringsherum drei Lilien. *Rv.* S LADIS = LAVS R Der Heilige stehend mit Hellebarde und Reichsapfel. Neben dem Heiligen Abzeichen. (R. 417—419; W. IV. 13—16.)

Von dieser zierlichen Münze sind 31 in der Umschrift und in den Beizeichen verschiedene Stempel vorhanden. 31

289 a) + MONETA LODOVICI Mohrenkopf links. *Rv.* + REGIS hVNGARIE Doppelkreuz. 6 Var. mit Punkten neben dem Doppelkreuz. (R. 420—422; W. IV. 19. 20.) (6) — Beizeichen: b) L = S (R. 420). c) zwei Kronen. d) Lilie = S e) ? = P f) Lilie = L g) 4 Varianten in der Umschrift (5).

h) *Obol.* Mohrenkopf. *Rv.* + REGIS LODOVICI Doppelkreuz.

i) *Obol.* Ebenso, mit LODOVIC. 18

290 *Kupferjeton.* Der hochgetheilte Schild (Binden u. Kreuz) von 17 Röschen umgeben. *Rv.* Mohrenkopf links von 16 Röschen umgeben. (R. 425; W. IV. 24.)

291 — Desgl. AVE ❀ ❀ AVE ❀ ❀ ❀ AVE ❀ ❀ Der hochgetheilte Schild, darüber Ringel. (R. 426; W. —.)

292* *Kupferjeton.* ACh ❀ GOT ❀ VI ❀ ZER ❀ ❀ ❀ Im Felde der hochgetheilte Schild (Binden und Lilien), rechts und links daneben je ein Punkt, oben Punkt und Ringel. *Rv.* GELT ❀ KVT ❀ VOR ❀ : E · R ❀ ❀ Im Felde das ungarische Kreuz von Punkten und Ringeln begleitet.

Dieser höchst interessante Jeton ist das einzige ungarische Stück aus dem Mittelalter mit deutscher Inschrift, die offenbar lauten sollte:

Ach Gott, wie sehr — Geld kommt vor Ehr.

Es ist eins der Stücke, auf denen Münzmeister eine Lebenserfahrung ausgedrückt haben, und liefert zugleich den Beweis, dass Deutsche in Ungarn als Münzer angestellt waren. Dass das L in dem Worte GELT mit dem E und T so zusammengezogen ist, dass es fast verschwindet, hat seinen Grund wohl in der Furcht vor Verfolgungen seitens derjenigen, die sich getroffen fühlten.

292a*— *Av.* wie vor., aber rückläufig. *Rv.* ❀ T ✱ VR ❀ T ? ? ❀ RV ❀ ? BV Das Doppelkreuz von Punkten und Ringeln umgeben. 2

Nr. 290 — 292 a sind offenbar von demselben Stempelschneider.

293* *Denar.* + MONE(TA)REGIS Der hochgetheilte Schild. *Rv.* OIODOV Im Felde grosses L, daneben S = S Unedirt.

294* *Denar.* + M REGIS · LODOVICI Im Felde grosse Krone. *Rv.* Grosser Schild mit Kreuzchen (Lilien?) bestreut, darin schräg links ein Balken, der die Hämmer (oder Straussenköpfe ?) enthält. Um den Schild herum drei L, von denen allerdings nur 2 sichtbar sind. Unedirt.

295* Der hochgetheilte ungarische Schild von drei Sternchen umgeben in einem Perlenkreise. *Rv.* Grosse Lilie. Unedirt.

296* **Polen.** *Denar.* (L)ODOVIC. (REX) Im Felde eine grosse Lilie. *Rv.* Der gekrönte Adler, den Kopf noch seiner Linken gewendet. (R. 412 ?)

Dies ist der einzige Denar König Ludwigs für Polen geprägt, bisher unbekannt.

297* **Rothrussischer** *Denar.* Grosses L unter Krone. *Rv.* Grosse Krone, darunter ∘ ⁰₀ ∘ Kupfer

Nr. 298—300 Münzen für Cattaro.

298 a) *Grosso.* · LODOVICVS = REX · VNGARI · Der König mit Lilienscepter und Reichsapfel thronend auf einem Stuhl mit Thierköpfen. *Rv.* · S · TRIPhON · = · ChATTAREN · Der Heilige mit Palme und Kreuz stehend.

b) Desgl. mit VNGARIE ·

c) · LODVICVS · = · R · VNGARIE · neben dem thronenden König rechts und links je drei Lilien. *Rv.* · S · TRIHON · = . CAT AREN' · Der Heilige mit Palme rechts, rechts drei, links vier Sterne.

d) Desgl. neben dem König rechts 3, links 4 Lilien. *Rv.* · S . TIHON :· = ·:· = ·: CATTAREN' der Heilige im Perlenoval.

e) *Av.* u. *Rv.* wie a). Doch Heiliger im Oval und alle S verkehrt.

f) · LOEOVICVS = REX · VNGARI · Der König thronend. *Rv.* · S · TRIPNON :· = ·:· = ·: CATTARENSI · Der Heilige mit Palme und Kreuz im Perlenoval.

g) *Av.* wie vor ohne Punkt am Ende. *Rv.* · S · STRIPNON · = ·:· = · CATTARENSI · Der Heilige mit Palme und Kreuz im Perlenoval, rechts daneben ·:·

h) Wie vor, aber *Rv.* neben dem Heiligen N = T 8

299 *Kupfermünze.* ✠ . N · CATARENSIS · Der hochgetheilte Schild mit Binden und Lilien. *Rv.* . SANTVS · = · TRIHON . Der Heilige mit Palmzweig.

300* *Denar.* IE ∘ = SVS Christus im Perlenoval. *Rv.* Geflügelter Heiliger mit Kreuz in der Rechten fliehend. Unedirt.

301* **Zara.** + MONETA · IADRE · Im Felde grosses G *Rv.* S . LA . R . VNGARI = E Brustbild des ungarischen Nationalheiligen mit Krone und Heiligenschein, in der Rechten die Hellebarde. Unedirt.

Jadra ist der Name der Stadt Zara in illyrischer Mundart. — Vorliegendes Stück ist die erste und einzige Münze der Stadt Zara mit dem Bilde des ungarischen Nationalheiligen.

MARIA, 1382—1386.

Gemahlin Sigismunds von Brandenburg.

302 *Dukaten.* Im Sechspass der hochgetheilte Schild. (R. 427; W. V. 1—4.)

Av. a) ✠ MARIA · DEI · G · R · VNGARIE
b) d) ——————————————E ·
c) ——————I · ——————E
e) ——————D · I · ——————
f) ——————A : DEI · ——————
g) ——————E · DI · ——————ARIE

Rv. a) d—g) · S · LADISL = AVS · RE · X · = ·
b) ——————————E X · = ·
c) ——————————RE · X = ·
h) S · LADISL = AVS · RE

Der Heilige stehend, neben ihm G = M, zwischen seinen Füssen bei a—e) eine Rosette, bei f) g) ist wegen eines Stempelrisses das Zeichen nicht recht erkennbar, bei h) fehlt jedes Zeichen.

302 i) Desgl. ✠ MARIA · DEI · G · R · VNGARIA *Rv.* S · LADISL = AVS · RA Neben dem Heiligen jederseits eine Lilie.
k) Desgl. mit MARIA und im *Rv.* rechts neben dem Heiligen in einem Ring vier Ringel durch ein Kreuz verbunden.
l) Desgl. mit MARIA und VNGARAIA
m) Desgl. mit VNGARIA :·
n) Desgl. MARIA · DEI · G · R · VNGARIA · *Rv.* SANCTVS LA = DISLAVS R Abzeichen wie k)—m).
o) *Av.* wie l). *Rv.* wie n).
p) Desgl. ✠ MARIA · DEI · R · VNGARIA *Rv.* · SANCTVS · LA = DILAVS · R · = · Beizeichen wie k)—o).

q)—w) neben dem Heiligen rechts S

Av.

q) ✠ MARIA · DEI · R · A · VNGARIA :
r) ———— AI · G · R · ————A ·
s) ———— R · A · ————A :
t) ————D · A : G · R · VNGARIA ·
u) ————A · D · I · G R VNGARIA ·
v) ————A · D · A : G · R · VNGARIA ·
w) ————A · D · I · G · R · VNGARIA

Rv.

q) · SAMT · LAC = ISLAV :· R · = ·
r) s) · SANT · LAC = ISLAV : R : = ·
t) · SNTS · LAD = ——V · R :
u) · ————————R : = ·
v) · SANTS · LAC = ISLAVS R · = ·
w) · S : LADISL = AVS · RAX : = · 22

303 a) *Denar.* ✠ MONETA MARIA Doppelkreuz. *Rv.* ✠ RAGINA VNGARIA Im Felde gekröntes M · (R. 428. 429; W. V. 5—10.) 3 Var. ohne Beizeichen. (3.)
b) Desgl. 3 Var., bei der Krone im *Rv.* Lilien. (3.)
c) Desgl. Bei der Krone rechts eine Lilie.
d) Desgl. Bei der Krone links eine Lilie.
e) Desgl. Bei der Krone Sterne.
f) Desgl. Bei der Krone links: S
g) Desgl. Unter dem M ein Stern. 11

304 *Denar.* ✠ MONETA · MARIA R · V · Doppelkreuz. *Rv.* ✠ MARIA · R · VNGARA oder + RAGINA · VNGARIA Grosse Krone, darin unten ein Abzeichen: h, K, A, G = M, Lilie, B ·, S · K, I ·, MO, M, T, V und ohne Abzeichen. 34 Var. (R. 430; W. V. 11—19.) 34

305* *Denar.* + MTRIT D (verprägt). Hochgetheilter Schild mit Binden und Lilien. *Rv.* S (verprägt) = LTVS R Der Heilige stehend. Unedirt.

SIGISMUND, 1387—1437.

306 *Dukaten.* ✠ SIGISMVNDI · D · G · R · VNGARIE Gevierter Schild mit den ungarischen Binden und dem brandenburger Adler. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige stehend, daneben Beizeichen: (R. 433; W. VI. 1.) a) = G b) M = A c) V = I d) * = * e) Lilien. f) Zeichen 2 rechts. g) Dasselbe Zeichen links. h) Zeichen 3. 8

307 *Dukaten.* + SIGISMVNDI · D · G · R · VNGARIE Im Felde der gevierte Schild mit den Binden und dem böhmischen, zwiegeschwänzten Löwen. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der gekrönte Heilige mit Hellebarde und Reichsapfel, neben ihm Beizeichen: (R. 433; W. VI. 11.)

a) C = V (Blasses Gold). b) h = L
c) h = R (Umschrift ohne Punkte, *Av.* am Ende Ringel).
d) h = Zeichen 4. e) I = C
f) h = Zeichen 5.
g) K = h (*Rv.* nach AVS kein Punkt).
h) K = K i) K = L
k) K = R l) K = W
m) K = d n) K = k
o) K = ʒ p) Ꝟ = R
q) K = S darauf Doppelkreuz.
r) M = K s) M = N
t) M = O u) M, darüber h = S
v) N = S w) N = V
x) N = m y) N = + im Kreise.
z) N von vier Punkten umgeben und kleiner Wappenschild mit Zeichen 7.
aa) P = K bb) S = — (nach Ungarie Punkt).
cc) V = Zeichen 6. dd) Halbmond = N
ee) ʒ = L *Rv.* ohne S(anctus) vor Ladislaw.
ff) O = Zeichen 6.
gg) Vogel = Zeichen 8.
hh) Zeichen 9 u. 10.
ii) Zeichen 6 links neben dem Heiligen.
kk) Zeichen 11 links neben dem Heiligen.
ll) Zeichen 12. 36

307mm) *Kupferabschlag* vom Dukaten. ✠ SIGISMVNCI · C · GR · VNGARIE Gevierter Schild mit den Binden und dem zwiegeschwänzten böhmischen Löwen. *Rv.* · S · LADISL = AVS · RE × Der Heilige, daneben M = K

308 *Denar.* MON · SIG = ISMVNDI Das grosse Doppelkreuz mit den Beizeichen darin. *Rv.* + REGIS · VNGARIE · ET · C Bindenschild. (R. 434; W. VI. 5. 6.) — Beizeichen: a) B = L b) N = S c) C = S d) C = L e) S = Ð f) h = W g) K = L h) K = S i) Ebenso, Kreuz über S k) N = M l) N = S m) S = ꝗ (h verkehrt). n) C = S o) C = L 20 verschiedene. 20

309 *Denar.* SIG = ISMVNDI Doppelkreuz. *Rv.* + · RЄGIS · VNGARIЄ · ЄTC Gevierter Schild mit Binden und Adler. (R. 435; W. VI. 7—13.) 28 in den Beizeichen und in der Umschrift verschiedene Stücke. 28

310 *Obol.* Doppelkreuz mit Beizeichen. *Rv.* Der Heilige stehend. (R. 533; W. —.) 18 Var. 18

311 *Obol.* Schild mit einfachem Kreuz, dessen Schenkel am Ende ankerartig getheilt sind. Ueber dem Schilde rohe Krone, um das Ganze ein Perlkreis. *Rv.* Der Heilige. Seltene Abart der vorigen Obole. (R. 534.)

312 *Quadrans (1/4 Denar)* S = V = R (Sigismundus Ungarie Rex) um den gevierten Schild mit Binden und Adler. *Rv.* Kreuz von 4 Kronen umgeben. (R. 437, 438; W. VI. 14 — 18.) 55 in den Beizeichen verschiedene Stücke, dabei Zeichen 6. 13 — 17. 55

313 *Quadrans.* S = V = R um den gevierten Schild mit den ungarischen Binden und dem böhmischen Löwen. *Rv.* Kreuz von 4 Kronen umgeben. (R. 436; W. VI. 19.)

314 *Denar.* Doppelkreuz, in den Winkeln Siglen. *Rv.* Grosse Krone. 19 Var. mit verschiedenen Beizeichen; einzelne Stücke sind aus geringhaltigem Silber, ein Stück ganz aus Kupfer. 19

315 *Kupferjeton.* SIGISMVNDI · RЄX · ROMANORV: Der ungarische Bindenschild. *Rv.* Das ungarische Doppelkreuz mit 6 Ringeln in den Winkeln. Statt der Umschrift wechseln sechsmal ⚬ mit ❀ (R. 441; W. —.)

ALBRECHT VON OESTREICH, 1437—1439.

316 *Dukaten.* ✠ ALBЄRTVS · D · G · R · VNGARIЄ Gevierter Schild mit den ungarischen Binden und dem böhmischen Löwen. *Rv.* · S . LADISL = AVS · RЄX Der Heilige stehend, daneben Beizeichen (R. 443; W. VII. 1.): a) h = Zeichen 18. b) h = Ziege. c) K = L d) K = R und Kreuz darüber. 4

Die Münzen Albrechts gehören durchweg zu den seltenen und treten nur hier in ungewöhnlicher Fülle auf.

317 *Dukaten.* ✠ ALBЄRTVS · D · G · R · VNGARIЄ Gevierter Schild mit den ungarischen Binden, dem böhmischen Löwen, der östreichischen Binde und dem mährischen Adler. *Rv.* · S · LADISL = AVS = RЄX Der Heilige, daneben Beizeichen (R. 444; W. VII. 2.): a) h = Zeichen 18. b) K = P c) ebenso, *Av.* VNGARIЄ · d) K = R mit Kreuz darauf. e) N = S 5

318 *Denar.* + RЄGIS · VNGARIЄ · ЄT · C Brustbild des Königs von vorn, daneben N = S *Rv.* + MONЄTA · ALBЄRTI Der gevierte Schild: Binden, Löwe, Binde, Löwe. (R. 446; W. VII. 3.)

319 a) *Denar.* MONЄTA = ALBЄRTI Das ungarische Doppelkreuz, darin Beizeichen. *Rv.* + RЄGIS · VNGARIЄ ЄT C oder · ЄT · C Der ungarische Bindenschild. 5 Var. mit K = L, 1 Var. mit K und bekreuztem R 6

b) Barbarische Nachmünze von Kupfer.

320 *Denar.* M · ALBERTI = R · VNGARIE Doppelkreuz mit Beizeichen. *Rv.* Runder Dreipass mit eingesetzten Spitzen, darin der ungar. Bindenschild, umgeben von den concentrisch gestellten Schildchen von Böhmen, Oestreich und Mähren. (R. 447; W. VII. 6) Beizeichen: a) B = M bekreuzt. b) Desgl. B verkehrt. c) C = K d) C = Lilie. e) K = P f) K = R bekreuzt. g) N = S h) E = L i) I = E — d), h) und i) sind von Kupfer. 9

321 *Denar.* K · R das R bekreuzt. *Rv.* 4 Schildchen wie vor. (R. 448; W. VII. 8.)

322 *Obol.* *Av.* wie vor. *Rv.* Gevierter Schild. (R. 611; W. —.)

323 *Obol.* Krone, P, Krone, K (oder A), in den Winkeln eines befussten Kreuzes. (R. 612; W. —.)

324* *Denar.* + MONET ALBE(RTI verprägt). Hochgetheilter Schild mit den Binden und Lilien (!) *Rv.* (REGIS) VNGARIE Grosse Krone. Unedirt nach Notiz des Herrn Dr. Rethy.

WLADISLAW I. JAGIELLO, 1440—1449.

325 a) *Dukaten.* ✠ WLADISLAVS · D · G · R · VNGARIE · bei a) c) d) f) i), bei den andern ohne Punkt nach VNGARIE Im Felde gevierter Schild mit den Feldern von Ungarn (Binden), Polen (Adler), Littauen (Reiter), Ungarn (Doppelkreuz). *Rv.* S. LADISL = AVS · REX · Der Heilige stehend, daneben N = ✱ 3 Var. (R. 449; W. VII. 9—12.) (3.) — Beizeichen:

b) h = G (2 Var.) c) h = I d) N = ✱ e) N = X f) h = Zeichen 18. g) Desgl. anderer Stempel. h) N = S i) N = Zeichen 19. k) N = Zeichen 20. 13

326 a) *Denar.* ❀ MONETA · WLADISLAI · DEI · G Der gekrönte polnische Adler. *Rv.* ⁘ · REGIS · VNGARIE · ET · CETERA Der hochgetheilte Schild mit Binden und Doppelkreuz von einer Krone bedeckt, neben dem Schilde die Beizeichen. 8 Var. mit verschiedenen Beizeichen. (R. 450; W. VII. 13.) 8

b) Ebenso, aber ohne Krone über dem Schild. (R. 452; W. VII. 14.) 7 Var. mit verschiedenen Beizeichen. 7

Die Denare Wladislaws sind grösser als die bisherigen, aber sie bestehen fast nur aus Kupfer und sind flüchtig geprägt.

327 a) *Denar.* Der hochgetheilte ungarische Wappenschild unter einer Krone, neben dem Schilde B = P *Rv.* Der gekrönte polnische Adler. Billon. (R. 453; W. —.)

b) Desgl. *Av.* Der ungarische Schild ohne Krone, daneben B = N über letzterem Buchstaben ein Stern. *Rv.* Adler. Silber.

328 *Obol.* Krone. *Rv.* Der ungekrönte Adler. 2 Var. mit und ohne Ringel unter der Krone. (R. 454; W. —.) 2

329 *Denar.* M · WLAD(ISLAI) DEI Unter einer Krone der hochgetheilte Schild, daneben Beizeichen. *Rv.* ✱ REGIS · VNGARIE · EC Schild mit Reiter. (R. 455; W. VII. 15.) Beizeichen: a) B = N b) B = N darüber ✱ c) I = E d) P = R e) S = L f) S = N g) ? = B verkehrt h) ? = G i) ? = S und B = S 10

329* k) Stal vorigen Denars in Kupfer, Beizeichen: P = P 18 Mm. 3,02 Gr. Unedirt.

330 *Denar.* + MONETA · WLADISLAI Grosse Krone, daneben Beizeichen. *Rv.* + REGIS · VLARIE · ETC oder VNGARIE · ETC Der getheilte ungar. Wappenschild. Beizeichen: a) A = R b) B = h darüber * c) B = P d) P = B e) R = I f) V = P (R. 457; W. VII. 16.) 6

331 *Denar.* M · WLADIS = LAI · REGI(S) Doppelkreuz, darin Beizeichen. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige stehend. Beizeichen: a) W = h b) W = S (15 Mm, ähnlich R. 458; W. —.) 2

332 *Denar.* M WLADS = LAI · REGIS Doppelkreuz mit Beizeichen. *Rv.* Die Schildchen von Polen, Littauen und Ungarn (Binden) concentrisch um ein Kreuzchen gestellt in einem Dreipass. (R. 459. 460; W. VII. 17.) Beizeichen: a) A = P verkehrt. b) B = A c) B = N Stern darüber. d) I = h e) G = S f) O = N g) P = * h) W = Zeichen 71. i) einseitiges Stück (*Rv.*) 9

332* k) Stal des vorigen Denars in Kupfer. (19 Mm. 5,97 Gr.) Unedirt.

333 *Denar.* M WLADI(LAIREGIS) Doppelkreuz, darin ? = * *Rv.* + REGIS · · · · · · Bindenschild. Kupfer. (R. 615; W. —.)

INTERREGNUM 1444—1446.

334 *Denar.* + MONETA · REGNI · VNGARIE Bindenschild. *Rv.* ❀ DALMACIE · CROACIE · ET · E Doppelkreuz mit den Beizeichen a) A - N und Halbmond. b) B = N und Stern darüber. c) d) K = R (R. 461; W. VII. 19.) 4

335 *Obol.* Bindenschild. *Rv.* Doppelkreuz mit Beizeichen: a) A = K, + darüber. b) K = P c) N = Zeichen 72. 3

JOHANN VON HUNYAD, Gubernator 1446—1452.

Wojwode von Siebenbürgen.

336 a) *Dukaten.* ✠ IOhANES · D . h · W · R · VNGARIE · GVB Gevierter Schild 1, 4) Binden. 2) Doppelkreuz. 3) Rabe mit Ring im Schnabel (Hunyad). *Rv.* · S · LADISLAVS · REX Der Heilige stehend, daneben N = Zeichen 20.

b) Desgl. mit GV · *Rv.* REX · Neben dem Heiligen N = Zeichen 21. (R. 463)

c) ✠ IOhANES · D · hW · R · VNGAIE · GVB · Gevierter Schild. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Neben dem Heiligen: N = Zeichen 22.

d) Desgl. GVBR sonst wie c). 4

337 *Denar.* MONETA · REGNI · VNGARIE Doppelkreuz mit Beizeichen. *Rv.* + TEMPORE · IO · GVBERNATOR Gekrönter, zwiegeschwänzter Löwe links (Bistritz). (R. 467. W. VIII. 6.)

Beizeichen:

a) B = I
b) B = N *Rv.* GVBERNATO
c) B = S
d) C = × *Rv.* ✠ IOhANI · DE hV · GVBERNAT
e) C = × sonst wie a)
f) N = A *Av.* wie a) *Rv.* wie b)
g) h = * *Rv.* GVBERNATORI

h) h = * *Av.* + MONETA · sonst wie a)
i) h = * wie a) *Rv.* TEMPREH · IO · GVBERNATOR
k) N = X *Av.* wie a) *Rv.* TEMPOREH · IO · GVBERATO
l) h = ? *Av.* wie a) *Rv.* wie b)
m) h = ? Desgl. *Rv.* wie g)
n) B = I Rohe Nachmünze, Kupfer.
o) Einseitig geprägt, nur *Rv.* 14

338 *Obol.* Doppelkreuz mit Beizeichen. *Rv.* Zwiegeschwänzter Löwe links. Beizeichen a) B = I b) B = S c) K = D und Kreuz darauf. d) K = R (R. 468; W. VIII. II.) 4

339 *Denar.* ✳ M · REGNI VNGARIE · Bindenschild. *Rv.* TEMPOREH = IO · GVBER oder TEMPOREH = IOhANIS (R. 469; W. VIII. 7—9) Beizeichen: a) B = E b) c) B = N u. Stern. d) B = A (?) e) f) N = A g) h) N = A i) N = V k) N = * l) h = P m) h = X n) N = N o) J = q (h verkehrt) p) q) ? = N Stern (verprägt.) 16

340 *Obol.* Zwiegeschwänzter Löwe links. *Rv.* Kreuz, in dessen Winkeln A = X (R. 471. W. —.)

LADISLAUS V. Posthumus. 1452—1457.

König von Ungarn und Böhmen, Herzog von Oestreich.

341 *Dukaten.* ✢ LADISLAVS · D · G · R · VNGARIE Gevierter Schild mit Binden (Ungarn), gekröntem, zwiegeschwänztem Löwen links (Böhmen), Adler (Mähren) und Querbalken (Oestreich). *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige stehend (R. 472; W. VIII. 13.), daneben: a) K = G b) K = h *Av.* ohne Punkte in der Umschrift. c) K = L *Av.* ohne Punkte in der Umschrift. d) K = P und Kreuz darüber. e) K = R f) Dasselbe Stück in Silber, vergoldet. (Probe). g) N = Zeichen 23. *Av.* VNGARIE · h) N = Zeichen 24. i) N = Zeichen 25.

341 k) *Kupferprobe.* ✢ LADISLAVS · D · G · R · VNGADIAE Schild. *Rv.* · LADISL · AVS · REX Der Heilige, daneben K = P 10

Vorliegendes Stück ist wahrscheinlich der Abschlag eines des Fehlers im Av. wegen von dem Vorsteher der Münze nicht angenommenen Stempels. Von ausserordentlicher Seltenheit.

342 *Dukaten.* + LADISLAVS · D · G · R · VNGARIE Schild mit den Feldern von Ungarn (Binden), Böhmen, Oestreich u. Mähren. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige. (R. 473; W. VIII. 14.) Beizeichen: a) B = V b) h = O c) K = G d) K = h e) K = R 5

343 a) *Dukaten.* ✢ LADISLAVS · D · G · R · VNGARIE Gevierter Schild, der nur die ungarischen Wappenbilder: Binden und Doppelkreuz enthält. *Rv.* LADISL = AVS · REX Der Heilige, daneben h = G (R. 474; W. VIII. 16.)
b) Desgl. mit VNGARIE · Im zweiten Felde ist der mährische Adler, sonst wie vor. 2

344 a) *Denar.* + LADISLAVS · DEI · GRA · REX Doppelkreuz darin A = B *Rv.* S LADISL = AVS · REX Der Heilige stehend. (R. 478; W. IX. 5.)
b) Desgl. *Av.* M(ON · L)ADIS = LA · REGIS 2

345 a) *Denar.* MON · LAD = ISLAI · RE Doppelkreuz auf Felsen ruhend, mit Beizeichen. *Rv.* VNGAR = IE · ETC Gevierter Schild (Binden, Böhmen, Oestreich Mähren) von einer Krone bedeckt (R. 482; W. IX. 11.) 7 Var. mit folgenden Beizeichen: B = P — C = G — h = O — K = G — N = E 7

b) Desgl. ohne Krone über dem Schilde. (R. 483; W. —.) 2 Var. mit K = B und K = R als Beizeichen. 2

346 *Denar.* + MONETA · = LACISLAI Doppelkreuz darin K = R 2 Var. S = D 2 Var. *Rv.* + REGIS = VNGARIE · ET · C Schild (Binden, Böhmen, Mähren, Oestreich.) (R. 484; W. IX. 10.) 4 verschiedene Stempel. 4

347 *Denar.* MON · LAD = ISLAI · RE Doppelkreuz auf Felsen stehend darin B = P *Rv.* VNGA = RIE · ET Unter einer Krone der gevierte Wappenschild: Binden, Böhmen Oestreich u. Mähren. (Aehnlich R. 485. W. —.)

348 *Denar.* MONETA · = LADISLAI Doppelkreuz mit Beizeichen. *Rv.* + REGIS · VNGARIE · ETC Hochgetheilter Schild mit Binden und dem zwiegeschwänzten böhmischen Löwen. (R. 486; W. —.) Beizeichen: a) N = A b) N = O c) N = E 3

349 *Denar.* + MONETA · LADISLAI · DEI · GRA Der hochgetheilte Schild, vorn die ungarischen Binden — hinten nochmals getheilt, oben der böhmische Löwe — unten das ungarische Doppelkreuz. Neben dem Schilde E = G *Rv.* + REGIS VNGARIE · ET · CETERA Ein grosser Adler mit dem östreichischen Bindenschilde auf der Brust. (R. 487. W. —.)

350 *Denar.* + MONETA · LADISLAI · DEI · GR Der hochgetheilte Schild mit Binden und Doppelkreuz, daneben Beizeichen. *Rv.* + REGIS · VNGARIE · ET · CETERA · Grosser Adler mit östreichischem Bindenschild auf der Brust. (R. 489; W. IX. 9.) Beizeichen: a) K = P b) B = N und Stern darüber. c) K = P Kupferabschlag. d) Im Schilde steht das Doppelkreuz voran (R. 488; W. IX. 8.) Beizeichen: d) K = P e) A = ? f) Kupferabschlag ohne Beizeichen. 6

351 a) *Denar.* * MONETA · LADISLAI · DEI · G Doppelkreuz, darin K = P und Kreuz darauf. *Rv.* + REGIS · VNGARIE · ET · CETERA Der gekrönte zwiegeschwänzte Löwe. (R. 490; W. IX. 7.)

b) * MONETA · LADISLAI DEI G. Doppelkreuz, darin K = R · *Rv.* + TEMPORE · IO · GVBERNATORI Der gekrönte zwiegeschwänzte Löwe links. 2

Dieses Stück ist wohl eine Zwittermünze und zwar die älteste ungarische. Unedirt.

352 *Denar.* + MONETA · LADISLAI · D · GRA Bindenschild. *Rv.* + REGIS · VNGARIE · ET · CETRA Doppelkreuz. (R. 491; W. IX. 4.) Beizeichen: a) C = G b) S = A (?) c) K = P d) K = R e) C = Lilie f) L = Löwe g) R = K Kupferabschlag mit verdorbener Umschrift. h) B = N ebenfalls Kupferabschlag mit verdorbener Umschrift. 8

353 *Denar.* ❀ MONETA ❀ LADISLAI Krone, darauf Doppelkreuz, neben diesem S = D *Rv.* + REGIS · VNGARIE · ET · C · Schild mit den ungar. Binden und den Feldern von Böhmen und Oestreich. (R. 495; W. IX. 14)

354 *Denar.* M · LADISL = AI · R · VNGA Doppelkreuz mit K = G *Rv.* Im Dreipass gevierter Schild mit den Feldern von Ungarn (Binden), Böhmen, Mähren und Oestreich. (R. 496; W. IX. 15.)

355 a) *Denar.* M · LADIS = LAI · REGIS Doppelkreuz, darin B = N und Stern darüber — oder D = N *Rv.* Im Dreipass die Wappen von Ungarn, Böhmen und Mähren um ein Kreuz gestellt. (Zu R. 499.) 2

b) Desgl. Die Wappen von Ungarn, Böhmen und Oestreich um einen Stern gestellt, in den äusseren Winkeln des Dreipasses (VN)= GA = RIE (R 497.) Nur die Hälfte ist vorhanden.

c) Zwei Abschläge in Kupfer mit den Beizeichen D = N und A = P 2

356 *Denar.* M · LADISLAI = R · VNGARIE Doppelkreuz, darin Beizeichen. *Rv.* Ungarischer Bindenschild von den Schildchen von Böhmen, Oestreich und Mähren umgeben in einem Dreipass. (R. 498; W. IX. 18.) Beizeichen: a) C = G b) K = C c) K = P d) K = R e) Desgl. von Kupfer. f) K̇ = Ṙ (Kupfer). g) Gekröntes L = h h) L = P (Kupfer). i) C = S (Kupfer). 9 versch. Stempel. 9

356a* *Stal* des vorigen Denars mit Beizeichen: K = R Geringhaltiges Silber, vergoldet. 15,5 Mm. 7 Gr. Unedirt.

357 *Denar.* M · (LADISLA)I = R · VNGARIE Der gekrönte Heilige, daneben K = R *Rv.* Der ungarische Schild (Binden) umgeben von den böhmischen, östreichischen und mährischen, dazwischen Rosetten. (R. 617; W. —.)

358 *Denar.* M · LADISLAI · R · (VNGA) Brustbild des Königs mit Kreuz und Reichsapfel, darunter: · K · G · *Rv.* Die beiden ungarischen Wappenschilde an einer Krone hangend; das Ganze im Dreipass mit Lilien in den äusseren Winkeln. (R. 500; W. IX. 20.) 2 Var. 2

359 *Dicker Kupferjeton.* Spanischer Schild mit dem auf Dreiberg ruhenden Doppelkreuz und den Binden. *Rv.* In geschweiftem Schilde die östreichische Querbinde. (R. 501; W. —.)

MATHIAS CORVINUS, 1458—1490.

360 *Dukaten.* + MATHIAS · D · G · R · VNGARIE Gevierter Schild mit den Binden, Doppelkreuz, Rabe mit Ring im Schnabel (Hunyad) und dem böhmischen Löwen. *Rv.* S · LADISL = AVS · REX Der Heilige mit Hellebarde und Reichsapfel stehend, neben ihm Beizeichen. (R. 502; W. XI. 1—3.)

a) h = ⩓

b) h = T *Av.* MATHIAS · D · G · R VNGARIE

c) h = Zeichen 26. d) h = Zeichen 27.

e) K = A *Av.* ✠ MATHIAS · D · G · R · hVNGARIE

f) Desgl. Abschlag in vergoldetem Silber.

g) K = E (wie a). h) K = V und + darüber.

i) K = Zeichen 28. Trennungszeichen + im *Av.* u. *Rv.*
k) K = Zeichen 29, sonst wie a).
l) K = Zeichen 30. *Av.* hVNGARIE
m) K = Zeichen 31. *Av.* hVNGARIE
n) Ω = Θ (*Av.* c als Trennungszeichen).
o) Ω = Ω (wie a). p) Ω = P *Av.* + MAhIAS ·
q) Ω = V darüber + r) Ω = X
s) Ω = Zeichen 32. t) Ω = Zeichen 33.
u) Ω = Zeichen 34. v) Bleiabschlag wie m). 21

361 *Dukaten.* ✠ MO · TA · MATIE · D · G · R · VNGARIE · Gevierter Schild, darin: 1: Die ungarischen Binden, 2: Der zwiegeschwänzte böhmische Löwe, 3: Der Rabe mit Ring im Schnabel auf einem Baumstamm sitzend, hinter ihm ein Halbmond, 4: Doppelkreuz. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige stehend, daneben Beizeichen. (R. 503; W. XI. 4.) — Beizeichen:
a) h = A b) h = L *Av.* ✠ MAThIAS
c) h = O (wie a).
d) h = O (wie a) mit VNGARIE ·
e) h = P (wie a) mit VNGARIE ·
f) h = ✠ (wie b.) g) Desgl. wie a).
h) R = G *Av.* ✠ · MAThIAS D · G · R · VNGARIE 8

362 *Dukaten.* ✠ MO · TA · MATIE · D · G · R · VNGARIE Der gevierte Schild mit den Binden, Löwen, Raben wie Nr. 361 und dem mährischen Adler. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige stehend. (R. 506; W. IX. 7.) — Beizeichen: a) Ω = X b) h = X c) h = X *Av.* VNGARIE · 3

363 *Dukaten.* MATHIAS * D = G * R * VNGARIE· Die Madonna mit dem Kinde thronend, zu ihren Füssen der Rabe. *Rv.* S · LADIS · L = AVS · REX Der Heilige stehend, daneben Beizeichen. (R. 507—11; W. IX. 8—12.)

a)—f) Die Madonna ist gekrönt und hält das Kind auf dem rechten Arm. Zu ihrer Rechten ist ein Gefäss mit drei Blumen, zu ihrer Linken gothische Thronsäulen.

a) K = P darunter Röschen.
b) Desgl. *Av.* D * =
c) Desgl. *Av.* MATHIAS · D = G · R · VNGA
d) Desgl. *Av.* MATHIAS : D = · G : R : VNGARIE
e) Desgl. Trennungszeichen Sterne.
f) Desgl. Mit REX im *Rv.*
g) MATThIAS D = G R VNGARIE Die gekrönte Madonna mit dem Kinde rechts, zu beiden Seiten gothische Thronsäulen, unten der Rabe. *Rv.* S . LADISLAVS REX Der Heilige stehend, daneben Ω = Zeichen 35.

h) i) k) Madonna ungekrönt, das Kind rechts, an jeder Seite ein Gefäss mit 3 Blumen. R. 510.

h) K = A i) K = G k) K = P

l)—p) Gekrönte Madonna mit Kind auf dem linken Arm, links neben ihr das Blumengefäss. R. 509.

l) MATHIAS · D · G = R · VNGARIE · *Rv.* S · LADISLAVS · REX neben dem Heiligen K = P
m) K = P * n) K = h und Rosette.
o) K = Zeichen 36. p) K = Zeichen 37.

q)—v) Die gekrönte Madonna mit dem Kinde rechts, sitzt auf einem Stuhle mit 2 Distelköpfen rechts und links. R. 507.

q) MATHIAS D=G R VNGARIE *Rv.* S · LADISL=AVS · REX
Neben dem Heiligen A=C r) A = Zeichen 35.
s) A = Zeichen 32. t) A = Zeichen 26.
u) A = Zeichen 39. v) Desgl. Kupferabschlag.
w) MATHIAS D=G R VNGARIE Die gekrönte Madonna mit dem Kinde rechts, thronend, neben ihr die Zeichen 40 und 41. *Rv.* S o LADISL=AVS REX Der Heilige, daneben A=IO
x) MATHIAS · D · G=R VNGARIE · Die ungekrönte Madonna mit dem Kinde rechts. Vom Throne sind nur zwei Köpfe sichtbar. *Rv.* · S · LADISL=AVS · REX Der Heilige, daneben h=M
y) A = Zeichen 32.

z)—cc) Die gekrönte Madonna mit dem Kinde rechts thronend, daneben Distelkopf.

z) MATHIAS D=G R VNGARIE · *Rv.* S · LADISL=AVS REX
Der Heilige, daneben h=M und T darunter.
aa) h=T
bb) A=D unter dem Heiligen ein Ringel.
cc) A=T *Av.* MATHIAS D G=R VNGARIE ·

dd) ee) Ebenso, neben der Madonna jederseits ein Röschen.

dd) h=T ee) A = Zeichen 42. 30

364 *Groschen.* MONETA · MATHIE · ' REGIS · hVNGARIE: (oder VNGARIE — VNGA — VNG). Gevierter Schild mit Mittelschild: 1. Binden. 2. Doppelkreuz. 3. Die drei dalmatinischen Leopardenköpfe. 4. Löwe gekrönt; mitten Rabe. *Rv.* PATRONA · hA=hVNGARIE Die Madonna mit Kopftuch, auf dem rechten Arm das Kind haltend. Neben ihr Beizeichen: (R. 516; W. IX. 13. 15.)
a) B=S
b) B = Zeichen 43. *Rv.* PATRONA ❀ = hVNGARIE
c) Beizeichen ebenso, sonst wie a).
d) K=A *Rv.* VNhGRIE ·:·
e) f) K=G *Rv.* · PATRO=VNGARIE .:. 2 Var. 2
g) Desgl. am Ende ·:·
h) K = Zeichen 28.
i) K=P
* k) Groschenstal, ebenso: ✠ MONETA · MATHIE · REGIS · hVNGA *Rv.* PATRON=hVNGARIE ·:· Neben der Madonna K=P 27 Mm. 15,46 Gr. Unedirt.
l) m) K=V *Rv.* PATRONA und PATRON 2 Var.
n) K=P und Rosette darunter. Die Madonna ist gekrönt und sitzt auf einem Stuhle, der wie ein Haus gezeichnet ist. Umschrift mit Antiqua.
o) K = Zeichen 36. 10 Var. 10
p) K = Zeichen 28.
q) K = Zeichen 29. 3 Var. 3
r) K = —
s) K = das ungarische Doppelkreuz.
t) A = Zeichen 43. 2 Var. 31

365 *Denar.* ✠ MONETA · MATHIE · DE Spanischer Schild: 1. 4 Binden. 2. Löwe. 3. Rabe. *Rv.* · REGIS · h = VNGARIE Doppelkreuz mit Beizeichen. (R. 513; W. XII. 1.) — Beizeichen: a) B = S b) B = S darüber Stern. c) d) K = I e) N = V *Av.* Ringel in der Umschrift. f) N = X g) S = B (B verkehrt). 7

365 h) *Obol.* Ebenso, aber beiderseits ohne Umschrift. (R. 514; W. XII. 19.) B = S — B = S und Stern darüber. 2 Var. 2

366 *Obol.* ❀ · MONETA · MATIE · DEIG · Bindenschild. *Rv.* REGIS ❀ h = VNGARIE · Doppelkreuz mit Beizeichen. 8 Var. mit verschiedenen Beizeichen und 1 einseitiges Stück (*Av.*). (R. 515; W. XII. 2.) 9

367 *Denar.* ✠ MONETA · MATHIE · D Schild mit Binden u. Doppelkreuz. *Rv.* REGIS · h · = VNGARIE Doppelkreuz mit 4 verschiedenen Beizeichen. (R. 517; W. XII. 3.) 7 Var. 7

368 a) *Denar.* MONETA · MATHIE Gekrönter Leopardenkopf. *Rv.* REGIS · h = VNGARIE Doppelkreuz mit B = S (R. 518; W. XII. 9.)

b) Desgl. Beizeichen K = A 2

369 *Denar.* ✠ MONETA MATHIE · DE Schild mit Binden und Löwen. *Rv.* · REGIS · hVNGARIE · Krone und darauf das Doppelkreuz. (R. 519; W. XII. 5.) Beizeichen: a) B = S b) h = L c) K = V d) N = + (2 Var.). 5

370 *Denar.* + MONETA ○ MATHIE ○ D ○ G ○ R Schild mit dem Raben im Dreipass, neben dem Schilde N = E *Rv.* +VNGARIE ○ DALMATIE ○ C Bindenschild im Dreipass. (R. 521; W. XII. 4.)

371 *Denar.* MONETA MATHI Gekrönter Rabenschild. *Rv.* REGIS · h = VNGARI Doppelkreuz, daneben Beizeichen. (R. 522; W. XII. 7.) a) B = B b) B = E c) E = E d) B = E mit sinnloser Umschrift. 4

372 *Obol.* Gekrönter Rabenschild. *Rv.* Kreuz, in dessen Winkeln B - E und zwei Kronen. (R. 523; W. —.) Sehr selten.

373 *Denar.* ✠ MONETA · MATHIE DEI · G Schild mit Binden und dem Raben. *Rv.* REGIS · hV = NGARIE · Doppelkreuz mit Beizeichen. (R. 524; W. XII. 6.) a) B = E b) B = I c) B = S d) K = B e) N = G f) N = E g) N = E mit rückläufiger Umschrift. 7

374 *Obol.* Schild mit Binden und dem Raben. *Rv.* Kreuz, in dessen Winkeln B = K und zwei Kronen. (R. 525; W. XII. 22.)

375 *Denar.* ✠ MONETA · MATHIE · DEI Der Rabe auf einem Baumstamm sitzend, daneben Beizeichen. *Rv.* REGIS · hVNGARIE · Schild mit Binden und Doppelkreuz, oben eine Krone. (R. 526; W. —.) 13 Var. mit verschiedenen Beizeichen, einige Expl. in Kupfer. 13

376 *Obol.* Grosse Krone. *Rv.* Kreuz, in dessen Winkeln 2 Buchstaben und 2 Kronen. (R. 528; W. XII. 25.) a) h = O b) K = B c) K = R d) N = E 4

377* *Obol.* Bindenschild. *Rv.* Ankerkreuz mit 4 Kronen in den Winkeln. Unedirt. (Vergl. R. 530; W. XII. 26.)

378 *Obol.* Schild mit Binden und Löwe. *Rv.* Kreuz, in den Winkeln 2 Kronen und 2 Buchstaben. a) N = A b) h = O (R. 531; W. XII. 23.) 2

379 a) *Denar.* + MONETA = VNGARIE und VNGARI Gevierter Schild mit Mittelschild: 1: Binden, 2: Doppelkreuz, 3: Dalmatien, 4: Böhmen, mitten: Hunyad; ganz unten ein kleiner Schild mit Einhorn. *Rv.* PATRO = VNGA Die gekrönte Madonna mit dem Kinde. 2 Var. mit S = W (R. 542.) 2

b) Desgl. *Rv.* Madonna mit Schleier.

c) Desgl. *Av.* + M · MATHIE · R · VNGARIE ohne Einhorn, neben der Madonna Beizeichen. 11 Var. 11

d) Desgl. mit Mönchsschrift. 37 Var. mit verschiedenen Beizeichen, z. B. Zeichen 29. (R. 543.) 37

e) Desgl. Mönchsschrift u. MONETA · etc. (R. 550.) 44 Var. 44

*f) *Stal.* M MATHIE · R · VNGARI Gevierter Schild mit Mittelschild. *Rv.* PATRON = VNGAR Die gekrönte Madonna mit dem Kinde rechts. Neben ihr N = Doppelkreuz. Silber vergoldet. 17 Mm. 5,02 Gr. Unedirt.

380 *Obol.* Der gevierte Schild wie vorher. *Rv.* Die Madonna mit dem Kinde, beide mit Nimbus; daneben Beizeichen, darunter Zeichen 36. 11 verschiedene. (R. 547; W. XII. 27—29.) 11

Münzstätte Breslau.

381 a) *Groschen.* ✿ MATHIAS · PRIMVS · REX · BOEMIE ° Gevierter Schild mit Mittelschild: 1: Binden, 2: Löwe, 3: Ochse (Lausitz), 4: Adler (Schlesien), mitten: Rabe. *Rv.* GROSSVS · WRA = TIS · LAVIENSIS St. Johannes mit dem Lamm auf dem linken Arm, zu seiner Rechten W mit Dreiblättchen darüber. (R. 537; W. XI. 16; Saurma Taf. 41, 8.)

b) ✿ MATHIAS ○ PRIMVS ○ D ° G ° R ○ BOhEMIE Schild. *Rv.* GROSSVS ° WRA = ○ = TISLAVIENSIS St. Johannes mit dem Lamm ohne Beizeichen.

c) Desgl. ✱ MATHIAS · etc. wie vorher. *Rv.* wie vorher mit Punkten in der Umschrift.

d) Wie vorher mit 2 Punkten über dem Schilde.

e) ✿ MATHIAS · PRIMVS ○ D · G ○ R ○ BOhEMIE *Rv.* GROSSVS ○ WRA = • = TISLAVIENSIS St. Johannes. Vergoldet.

382 a) *Halbe Groschen.* ✱ MATHIAS PRIMVS · D · G · R · BOhEMIE Schild wie vorher. *Rv.* GROSSVS WRA = TISLAVIENSIS St. Johannes. (R. 538; W. XI. 17; Saurma 41. 9.)

b) Desgl. mit BOhEMI

Münzstätte Jägerndorf.

383 a) ✱ MATHIAS · PRIMVS · D · G · R · BOhEMIE Gevierter Schild wie vorher. *Rv.* GROSSVS CA = RNOVIENSIS Die Madonna mit dem Kinde, neben ihr I = S (Zu R. 540; W. XI. 15; Saurma Taf. 44. 1.)

*b) Stal von der vorigen Groschenart. 27,2 Mm. 20,65 Gr. Unedirt.

384 *Halbgroschen.* ✱ MATHIAS · PRIMVS · D · G · R · BOhEMIE Schild. *Rv.* GROSSVS CA = RNOVIENSIS Madonna mit dem Kinde, daneben I = S (R. 541; W. —; Saurma 44. 2.)

Münsterberg.

385 *Pfennig.* Grosses ℳ *Rv.* ℳ über einem Schilde mit dem schlesischen Adler. (Zu R. 536; Saurma 44. 1.)

Für Schlesien.

386 *Pfennig.* | · ℳ · | Ġ = Ṙ | an dem Schilde mit den Binden und dem böhmischen Löwen vertheilt. *Rv.* · ℳ · über dem Schilde mit dem schlesischen Adler; rechts und links je ein Punkt. (Zu R. 535 u. Saurma 46. 1.)

387 *Pfennig.* ℳ über dem Wappenschilde (Binden, Löwe), daneben Ġ = ? *Rv.* St. Wenzel bis zur Hälfte, rechts eine Fahne, links Schwert und Adlerschild haltend. (R. 532; zu Saurma 46. 2.)

WLADISLAUS II., Jagiello, 1495—1516.

K = *Kremnitz, a)—q).*

388 a) *Dukaten.* WLADISLAI : D = G : R : VNGARIЋ Die gekrönte Madonna mit dem Kinde auf dem rechten Arm; rechts neben ihr ein Krug mit drei Blumen, unten Schild mit dem böhmischen Löwen. *Rv.* · S · LADISLA = VS : RЋ+ ·:· Der Heilige, neben ihm $K = \frac{S}{Ћ}$ (R. 554.)

b) Desgl. *Av.* WLADISLAI = D : G : R : VNGARIE *Rv.* S : LADIS : LA = VS : RE+ ·:· Neben dem Heiligen K = AF verbunden und darunter B

c) Desgl. WLADISLAI : D etc. wie vor. *Rv.* S · LA etc. wie vor. Neben dem Heiligen K = C durchstrichen.

d)—q) Der polnische Adler in der Umschrift unter der Madonna.

d) Desgl. WLADISLAI : D = G : R : VNGARI ·:· Die Madonna mit dem Kinde auf gothischem Throne, rechts neben ihr Krug mit drei Blumen. *Rv.* S : LADISLA = VS : RЋ+ :· Der Heilige, daneben K = h

e) Desgl. wie vor., nach ƧNGARI sieben Punkte, und *Rv.* RЋ+ ·:·

f) Desgl. WLADISLAI = D : G : R : VNGARI · Die Madonna mit dem Kinde auf gothischem Throne mit 2 Säulen, unten der polnische Adler. Die Blumen fehlen. *Rv.* S * LADISL = AVS * REX · Der Heilige, daneben K = H

g) *Av.* wie f) mit VNGARI · *Rv.* S : LADISLA · = VS : RЄX :· Der Heilige mit Beinharnischen und kleinem Panzer, daneben K = H

h)—q) Die Madonna mit dem Kinde thronend, unter ihr ein Halbmond, in der Umschrift der polnische Adler.

h) WLADISLAI * = ⁂ D ⁂ G ⁂ R ⁂ VNGA * *Rv.* ⁂ S ⁂ LADISLA = VS ⁂ RЄ+ ⁂ Neben dem Heiligen K = H

i) *Dukaten* 1503. WLADISLAI ○ = ○ D ○ G ○ R ○ VNGAR *Rv.* S ○ LADISLAVS = ○ REX ○ 1503 : Neben dem Heiligen K = H

k) Desgl. 1504. ○ ○ WLADISLAI ○ = ⁘ G ○ RЄX ○ VNGARIЄ ○ ○ *Rv.* ○ ○ S ○ WLADISLAVS = · = D ○ G ○ R ○ 1504 ○ ○

l) Desgl. 1505. * WLADISLAI * D * = * * G * R * VNGARIE * *Rv.* S * LADISLAVS * = * REX * 1505 *

m) Desgl. 1507.

n) Desgl. 1509 mit R * VNGARI * *Rv.* Neben dem Heiligen K = G

o) Desgl. 1510 mit VNGARIE * wie vor.

p) Desgl. mit 1518 wie vor.

q) Desgl. mit 1516 wie vor.

N = *Nagybanya.*

r) *Dukaten.* WLAMDISLAMV = (Adler) S . R . VNGAMRIE · Die Madonna mit dem Kinde auf gothischem Throne mit 4 Säulen, rechts neben ihr N = Nagybanya (?) *Rv.* · S ○ LAMDISL = AMVS ○ RGX Der Heilige stehend, neben ihm A = N und darunter C

s) Desgl. mit VNGAMRIG Die Madonna thronend, neben ihr rechts und links ein Distelkopf und darunter links das N *Rv.* · S · LAMDISL = AMVS · RGX Neben dem Heiligen die Zeichen 49.

t) Desgl. WLAMDISLAMV = (Adler) S · R · VNGAMRIE · Die Madonna auf gothischem Throne mit 4 Säulen. *Rv.* ○ S ○ LAMDISLAMV = S ○ RGX ○ Neben dem Heiligen N = Zeichen 52.

u) Desgl. mit VNGARIG · Thron mit 2 Säulen. *Rv.* · S · LAMDISL = AMVS · REX Neben dem Heiligen N = A.L

v) Wie vor., doch sind am Thron grosse Kugeln statt der Säulen.

w) Desgl ·: WLAMDISLAMV(Adler) S · R · VNGAMRIE Die Madonna auf einem Thron mit 4 schlichten Säulen *Rv.* ⋮ S . LAMDISLAM = VS · REX = ·: Neben dem Heiligen N = A und C darunter.

x) Desgl. WLAMDISLAMV (Adler) S · R · VNGAMRIE · Die Madonna auf gothischem Throne mit 4 Säulen. *Rv.* S · LAMDISL = AMVS · REX · Neben dem Heiligen Zeichen 26 = C

y) Desgl. ohne Punkt nach VNGARIE *Rv.* · S · LAMDISLAMVS · RGX · = · Neben dem Heiligen $\frac{N}{D}$ = Zeichen 45.

z) Desgl. WLADISLAV (Adler) S · R · VNGARIE ∴ Die Madonna mit dem Kinde, neben ihr je ein Distelkopf. *Rv.* S · LADIS = LA = AVS · (!) REX Neben dem Heiligen NP = AB

aa) WLADISLAV = (Adler) S · R · VNGARIE :: Madonna ebenso. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX ⁘ Beizeichen ebenso.

bb) Desgl. *Av.* wie vor. *Rv.* S * LADISLA = VS * REX * Neben dem Heiligen N = A

cc) Desgl. WLADISLAV (Adler) S · R · VNGARIE Madonna auf Thron mit 4 gothischen Säulen. S · LADISLA = VS · REX · Neben dem Heiligen N = Zeichen 44.

dd) Desgl. WLADISLAI * D (Adler) G * R * VNGARI * Neben der Madonna Distelköpfe. *Rv.* S · LADISLVS (!) = · = REX * ·: Neben dem Heiligen N = Zeichen 51.

ee) Desgl. WLADISLAVS (Adler) × R × VNGARIE × ⁘ Neben der Madonna Distelköpfe. *Rv.* × S × LADISLA = VS × REX × ⁘ Neben dem Heiligen N = AX

ff) *Dukaten 1511.* WLADISLAVS R · (Adler) VNGARIE * Neben der Madonna 2 Säulen. *Rv.* S * LADISLAVS = REX · 1511 * Neben dem Heiligen N = IC

gg)—kk) Die Madonna über Halbmond, neben ihr Distelköpfe, unten der polnische Adler.

gg) Desgl. 1512. WLADISLAVS * = * R * VNGARIE *Rv.* S * LADISLAVS = * REX * 151Z Neben dem Heiligen N = AG

hh) Desgl. mit 1513 * ⁑

ii) Desgl. mit × 1515 Neben dem Heiligen N = zwei gekreuzte Hämmer.

kk) Desgl. 1515. WLADISLAVS * (Adler im Schild) * R * VNGARIE * *Rv.* * S * LADISLAVS = * REX * 1515 * ⁑ Neben dem Heiligen N = ES

h = *Hermannstadt.*

ll) *Dukaten.* *Av.* WLADISLAV (Adler) SR · VNGARIE · Madonna, neben ihr Distelköpfe. · S · LADISL = AVS · REX · Neben dem Heiligen h = Zeichen 46.

mm) WLADISLA (Adler) VS · R · VNGARIE Neben der Madonna zwei Säulen. *Rv.* Wie vor.

nn) *Av.* Wie vor mit Punkt nach VNGARIE · *Rv.* · S · LADISL = AVS REX Neben dem Heiligen h = Zeichen 55.

oo) WLADISLAV · (Adler) S · R · VNGARIE · Neben der Madonna 4 gothische Säulen. *Rv.* ganz wie vor mit REX

pp) WLADISLAV (Adler) SR VNGARIE Neben der Madonna vier gothische Säulen. *Rv.* S LADISL = AVS · REX Neben dem Heiligen h = MA verbunden.

qq) Desgl. mit S · R · VNGARIE . *Rv.* S · LA etc. Neben dem Heiligen halber Windhund und h = MA unverbunden.

rr) Desgl. wie vor. *Rv.* S · LADISLA = VS · REX Neben dem Heiligen h = Zeichen 48.

ss) *Av.* wie vor. *Rv.* S LADISL = AVS REX Neben dem Heiligen H = Zeichen 47.

tt) *Dukaten* 1508. *Av.* WLADISLAI · D · = (Adlerschild) · G · R · VNGARIE ⁝ ✱ Madonna über Halbmond, neben ihr Blumen. S LADISLAV : = · S : = · REX * 1508 Neben dem Heiligen, der von hier ab Beinharnische und einen kurzen Panzer trägt, H = Zeichen 50. Blasses Gold.

uu) Desgl. 1511. · WLADISLAI D · (Adlerschild) · G · R · VHGARIE ∴ Die gekrönte Madonna mit dem Kinde links über dem Halbmond, die Blumen fehlen. *Rv.* · S LADISLAVS = · * · = REX : 1511 : Neben dem Heiligen H = Zeichen 50.

vv) Desgl. 1516. WLADISLAVS D · (Adlerschild) G · R · VNGARI* Die Madonna trägt rechts ein Scepter, sonst wie vor. *Rv.* : S : LADISLAV : = ✿ · = · REX · 1516 · = : Neben dem Heiligen H = Zeichen 50. 46

389 a) *Thaler* 1499. ❀ MONETA ❀ WLADISLAI ❀ REGIS ❀ VNGARIE ❀ Arabeske. Wappenschild geviert mit Mittelschild (Binden, Doppelkreuz, Dalmatien, Böhmen, Polen), oben rechts und rechts Verzierungen. *Rv.* ❀ LADISLAVS ❀ REX ❀ Arabeske. Der Heilige links reitend, in Rüstung ohne Mantel, in der erhobenen Rechten hält er die Hellebarde, an der linken Seite hat er das Schwert. Unter dem Pferde: * I * ♀ * 99 * (R. 555; W. XIII. 1; Schulthess 2352). 39 Mm. 36,25 Gr.

Der älteste sehr seltene Thaler von Ungarn.

b) Desgl. wiegt 30,30 Gr.
c) *Halbthaler* von demselben Stempel. 15,70 Gr.
d) *Thaler* 1500. * MONETA * WLADISLAI * D * G * REGIS * VNGARIE * 1500 Wappenschild wie vor, daneben KREMITZ= TVRSO Am inneren Rande lilienartige Verzierung. *Rv.* SANCTVS * LADISLAI = VS * REX * VNGARIE ** Der gekrönte Heilige ohne Schein links reitend, die Hellebarde links unter dem Arm haltend, vor ihm in der Umschrift schräg die Madonna über Halbmond; am inneren Rande lilienartige Verzierung. 43 Mm. 30,3 Gr. (R. 556; W. XIII. 2; Sch. 2354.)
e) Desgl. 1500. *Av.* vom Stempel des vorigen Thalers. *Rv.* * SANCTVS * = * = LADISLAVS * REX * VNGARIE * Der Heilige links reitend, oben die Madonna, aber dieselbe gerade gestellt. 32 Mm. 19,40 Gr. (R. 556; Schulthess 2353.)
f) Desgl. 1501. *Av.* fast wie vor, aber 1501 :, unter dem ungarischen Doppelkreuz drei Punkte. *Rv.* genau wie e) 43 Mm. 21,7 Gr. Sch. 2356; W. XIII. 2.
g) 1½ *Thaler* 1504. MONETA ? WLADISLAI ? D ? G ? REGIS ? VNGARIE Unter grosser Krone ein doppelt gevierter Schild mit hochgetheiltem Mittelschild, vorn: Binden, Doppelkreuz, Dalmatien, Böhmen — hinten Navarra (9 Ringe kreuzweise durch Ketten verbunden), Aragonien (Pfähle), Bearn (2 Kühe), Evreux (französ. Grafschaft: drei Lilien durch gestückten Schrägbalken getrennt) mitten: Polen und Bigore (2 Löwen über einander). Neben dem Schilde Arabeske. *Rv.* ? SANCTVS ? LADIS = LAVS ? REX ? VNGARIE ? 1504 Der Heilige links reitend wie vor, der Rand von lilienartigen Verzierungen innen eingefasst. Oben vor der Umschrift die Madonna. 45 Mm. 44,4 Gr. (Szechenyi 13,22; Sch. 2358.)
h) 1½ *Thaler* 1504. 41,5 Gr.
i) 1½ *Thaler* 1505. MONETA ? WLADISLAI ? D ? G ? REX ? VNGAR · Wappenschild unter Krone wie vor, neben dem Schilde: · KREMNICZ · = * TVRSO : * · *Rv.* ? SANTVS ? LADISLAVS ? REX ? VNGARIE ? 1505 Der Heilige links reitend, die Hellebarde mit dem linken Arm über seinem Kopfe schwingend. Am inneren Rande lilienartige Verzierungen, oben vor der Umschrift die Madonna. 44 Mm. 43 Gr. Unedirter *Av.* (Vgl. Sch. 2359.)
k) 1½ *Thaler* 1506. *Av.* vom Stempel des vorigen. *Rv.* wie vor aber 1506. 44 Mm. 41,8 Gr.
l) 1½ *Thaler* 1506. ? MONETA ? WLADISLAI ? D ? G ? REX ? VNGARI ? (unter grosser Krone der Wappenschild wie vor) daneben: · KREMIZ · = · TVRSO · *Rv.* ? SANCTVS ? LADISLAVS ? REX ? VNGARIE ? 1506 ? Der Heilige links reitend, in der erhobenen Rechten die Hellebarde schwingend, an der linken Seite ist ein krummer Säbel. Am inneren Rande lilienartige Verzierungen, oben vor der Umschrift die Madonna, 42,5 Mm. 41, 42,60 Gr. (R. 557. W. XIII. 3. Sch. 2360.)
m) Desgl. 40,9 Gr.
n) Desgl. 33 Gr.

o) Desgl. 25,2 Gr.
p) Desgl. 21,4 Gr.
q) Desgl. 19,3 Gr.
r) Desgl. *Halbthaler*. 17 Gr.
s) Desgl. „ 15 Gr.
t) Desgl. „ 13,7 Gr.
u) Thaler 1506 in Gold abgeschlagen, 10 Dukaten. 34 Gr.
v) Desgl. im Gewicht von 6 Dukaten. 20,8 Gr.
w) 1½ *Thaler* **1506**. Wie vor., aber *Av.* VNGARIE ℓ 43 Mm. 41,6 Gr.
x) Desgl. *Halber Thaler*.
y) Desgl. 1506. *Av.* wie b) *Rv.* wie l) aber unter dem Ross zwischen den Lilien ein S und vor jede Lilie ein Punkt gesetzt. 43 Mm. 20,3 Gr.
z) Desgl. wiegt 14,4 Gr.
aa) *Thaler* **1506**. Wie l) aber vor der Umschrift und am Ende derselben eine band- und rankenartige Verzierung. Die Löwen im Mittelschild sind von rechts dargestellt. *Rv.* wie y) mit S unten. 43 Mm. 35,2 Gr.
bb) Desgl. wiegt 20,2 Gr.
cc) Desgl. Halbthaler, wiegt 14,65 Gr.

390 *Halber Thaler* **1500**. WLADISLAVS · D · G · REX · (Adler) · VNGARIE · ET · BOHEMIE Die Madonna mit dem Kinde auf dem linken Arm strahlend und auf einem Halbmond stehend. *Rv.* ·:· SANCTVS · LADIS = LAVS · REX ·:·= · Der gekrönte Heilige in Ritterrüstung ohne Mantel, schultert rechts die Hellebarde und hält links den Reichsapfel. Neben ihm die Schildchen von Ungarn (Binden) und Böhmen und darüber die Jahreszahl 15 = 00 Zwischen den Füssen des Heiligen steht ein gekröntes ·A·, das Zeichen des Kammergrafen *Alexander Turzó*. 32 Mm. 15 Gr. (R. 559. W. XIV. 10.)

391 a) *Groschen*. ✠ M ⁂ WLADISLAI ⁂ REGIS ⁂ VNGARI ⁂ Gevierter Schild mit Mittelschild 1, 2: Ungarn (Binden u. Kreuz), 3: Dalmatien, 4: Böhmen, m.: Polen. *Rv.* ⁂ PATRONA = VNGARIE** Die gekrönte Madonna mit dem Kinde, daneben K = h
b) Desgl. *Rv.* ⁂ PATRONA ⁂ V = NGARIE
c) Wie a), neben dem Schilde 2 Sternchen.
d) Desgl. : M : WLA(DISLAI : R)EGIS : VNGARIE (!) Arabeske. Gevierter Wappenschild. *Rv.* PATRONA = HVNGARIE : : Die Madonna thronend, daneben K = SE (R. 567; W. XIV. 12.) 4

392 *Denar*. M · WLADISLAI · R · VNGAR Gevierter Wappenschild mit Adler im Adlerschild. *Rv.* PATRON = VNGARIE (in Antiqua oder Mönchsschrift) Madonna, daneben K = h oder K = H oder K = R (4 Var.), oder R = A (1 Var.) (R. 560. 561; W. XIV. 14.) 56

393 *Obol*. Gevierter Schild mit Adler im Mittelschild. *Rv.* Die Madonna mit dem Kinde halb, daneben a) K = h b) K = H (R. 565; W. —) 17

6

394 *Denar.* Wie 392, mit dem Löwen im Mittelschild. Beizeichen: a) K = C durchstrichen (3) b) K = K c) K = SH (3) d) K = M AF B e) K = S Θ f) K = M AF (R. 563; W. XIV. 13.) 37

395 *Obol.* Wappenschild wie vor. *Rv.* Madonna halb, daneben a) K = C durchstrichen. b) K = SH c) K = M AF (R. 566; W. XIV. 19.) 6

396 a) **Groschenstal 1512.** *WLADISLAI * R * VNGARI * 1512 Gevierter Schild, mitten der polnische Adler. *Rv.* * PATRONA * = * VNGARIE * Die Madonna, daneben K = G 15,5 Mm. 4,94 Gr. (R. 562; W. XIV. 15—18.)

b) **Groschenstal 1515.** Ebenso, mit * 1515 16,5 Mm. 7,75 Gr.

c) *Groschen* mit K = G aus den Jahren 1501, 5, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 19, wie oben. 122

d) *Groschen*, einseitig geprägt: Revers.

e) *Groschen* mit K = H von 1503, 4, 5, 6, 7, 8. 122

f) Desgl. mit K = H und I5033

g) *Groschen* mit K = — 1503

h) Desgl. K = — und I505

i) Desgl. K = — und 1510

397 *Obol.* Wappen wie vor., darum 3 Röschen. *Rv.* Madonna, daneben a) K = A b) K = C c) K = G (R. 565.) 3

LUDWIG II.

geb. 1506, gekrönt 1508, König 1516—1526.

Rv. a)—z) St. Ladislaus ist gepanzert, a)—e) mit, f)—z) ohne Mantel; aa)—gg) Der Heilige ist nicht gepanzert und trägt einen Mantel; hh) Der Heilige ist gepanzert und trägt einen Mantel.

H = *Hermannstadt.*

398 a) *Dukat* 1517. LVDOVICI · D GR · (Adlerschild) VNGARIE · Die Madonna mit dem Scepter in der Rechten, dem Kinde auf dem linken Arm, darunter Halbmond. *Rv.* · S LADISLAVS = ❀ = REX · 1517 : = ∵ Beiz. H = Zeichen 50.

b) Desgl. 1518.

c) Desgl. mit 1519 *

d) Desgl. mit 1519 ⁂ H = Ḣ

e) Desgl. mit 1520: Beiz. wie a)—c).

f) Desgl. mit 1523; Beiz. H = A

g) Desgl. mit 1523 * Beiz. h = Zeichen 54.

h) Desgl. mit 1524 : = * Beiz. h = Zeichen 54.

i) Desgl. mit 1526 * Beiz. h = Zeichen 57.

k) Desgl. mit 1526 Beiz. h = Zeichen 58.

l) Desgl. mit · 1526 = · Beiz. h = Zeichen 56.

m) Desgl. mit · 1526 = * Beiz. h = Zeichen 56.

n) Desgl. mit · 1526 ✱ = * Beiz. h = Zeichen 58.

o) Desgl. mit · 1526 * = + Beiz. h = Zeichen 57 ohne Punkt.

K = *Kremnitz.*

p) Desgl. · 1516 * LVDOVICVS * D (Adler) G * R * VNGARIE * Die Madonna mit dem Kinde rechts über dem Halbmonde. *Rv.* S * LADISLAVS * = * REX * 1516 * Neben dem Heiligen K = G

q) Desgl. mit * 1517 * K = G
r) Desgl. mit * 1518 * K = G
s) Desgl. mit * 1519 * K = G
t) Desgl. mit * 1520 : K = A
u) Desgl. mit * 1521 * K = A
v) Desgl. mit * 1522 * K = A
w) Desgl. mit * 1528 * K = A
x) Desgl. mit * 1525 * K = B
y) Desgl. mit * 1526 * K = B
z) Desgl. mit * 1527 * L = K 25

N = *Nagybanya.*

aa) *Dukaten* **1517.** LVDOVICI : D · G : (Adlerschild.) · R : VNGARIE · ✱ · Die Madonna mit dem Kinde rechts. *Rv.* S . LADISLAVS ✱ = ✱ = REX · 1517 : = · Neben dem Heiligen N = G
bb) Desgl. mit : 1517 · = · N = G
cc) **Dickabschlag** (dreifach) **1519** vom einfachen Dukaten **1519.** LVDOVICI * D * G (Adlerschild) * R * VNGARIE ✱ ✱ Die Madonna mit dem Kinde über dem Halbmond. *Rv.* · S LADISLAVS * = * = REX ✱ 1519 * = ✱ Neben dem Heiligen N = zwei gekreuzte Hämmer.
dd) *Dukat* 1519 mit ✱ 1519 · = ✱ Beiz. N = zwei gekreuzte Hämmer.
ee) Desgl. mit * 1520 · = ❀
ff) Desgl. mit * 1521 : Beiz. wie vor.
gg) Desgl. mit · 1522 * = · G = zwei gekreuzte Hämmer.
hh) Desgl. **1524.** LVDOVICVS * D (Adlerschild) G * R * VNGARIE * Madonna mit dem Kinde über Halbmond. *Rv.* * LADISLAVS = * = REX * 1524 Neben dem Heiligen ND = G

399 *Dukat* **1525.** LVDOVIC ·. ▾ HVN = ▾ REX Der König ganz gepanzert rechts, reitend. Unten im Abschnitt · · 1 · 5 · 2 · 5 · *Rv.* * PATRONA = VNGARIE * Die Madonna hält rechts das Kind, links ein Scepter und sitzt auf einem abwärtsgekehrten Halbmond. Rechts, links und unten ist je ein Engelköpfchen. (R. 572; W. XVI. 4.) Von grösster Seltenheit.

400 *Groschen* 1521 ❀ LVDOVICVS ❀ D ❀ G ❀ R ❀ VNGARIE Die Madonna, daneben L = B *Rv.* ❀ MONETA ❀ NOVA ❀ ANNO ❀ ❀ DOMINI ❀ 1521. Der hochgetheilte Schild mit Binden und Kreuz. (R. 590; W. XVI. 11.)
b) Desgl. 1522 L = B
c) Desgl. 1522 L = K
d) Desgl. 1524 *Av.* wie a) mit VNGARIE * *Rv.* ohne Röschen vor MONETA 23

401 *Denar* 1521. * LVDOVICVS * R * VNGARIE Gevierter Schild: Ungarn (Binden), Böhmen, Polen, Dalmatien. *Rv.* * MONETA * NOVA * VNGARIE Doppelkreuz, daneben L = B (R. 578; W. XVII. 4.) Selten.

402 a) **Stal des Denars v. 1519.** * LVDOVICVS * R * VИGAR * 1519 Gevierter Schild: 1, 2: Ungarn (Binden u. Doppelkreuz), 3: Dalmatien, 4: Böhmen, mitten: Polen. *Rv.* PATROИA * = * VИGARIE Die Madonna, daneben K = G Gr. 6,9.

b) **Stal des Denars v. 1525.** Desgl. mit VNGARIE * 1525 · *Rv.* Neben der Madonna K = B Gr. 7,8.
c) *Denar* 1526. A = A neben der Madonna.
d) *Denare* mit K = A von 1520, 21, 1526. 50
e) Desgl. mit K = G von 1516, 17, 18, 19, 20. 60
f) Desgl. mit K = B (der Hauptstrich nach unten verlängert) von 1525, 26. 19
g) Desgl. mit L = K von 1527.
h) Desgl. mit L = V von 1526.
i) Desgl. mit K = A von 1526.
k) Desgl. mit K = H von 1515.
l) Desgl. mit K = B von 1525, 26.
m) Desgl. mit C = Lilie von 1526.
n) Desgl. mit B = A und o A o unter der Madonna, von 1526.
o) Desgl. mit * B * A * unter der Madonna, von 1526.
p) Desgl. mit A = B und 5 Ringeln unter der Madonna, von 1522.
q) Desgl. zwei Hirschhörner in einem Schild unter der Madonna, von 1526.
r) Desgl. A = V, unter der Madonna * H K * von 1526. 72

403 a) **Denarstal 1523.** Gevierter Wappenschild mit Mittelschild. 1, 2: Ungarn (Binden, Doppelkreuz), 3: Dalmatien, 4: Böhmen, mitten: Polen. Ueber dem Schild: 15Z3, daneben rechts und links: · * · *Rv.* Die Madonna, daneben L = B (R. 583; W. XVII. 6.) 16,5 Mm. 7,5 Gr.
b) **Denarstal 1523.** Wie vor., aber * 15Z3 * *Rv.* L = K neben der Madonna. 15,5 Mm. 4,2 Gr. Vergoldet.
c) **Denarklippe 1523** vom Stempel des vorigen. 27/20 Mm. 5,8 Gr. Vergoldet.
d) **Denarstal** 1523. *Av.* wie b). *Rv.* L = N neben der Madonna.
e) Lot von 129 Denaren nach Art der vorigen Stale aus den Jahren 1521—1525. 129

404 a) **Denarstal** 1524. Geschweifter Schild geviert mit Mittelschild. 1, 2: Ungarn (Binden, Doppelkreuz), 3: Dalmatien, 4: Böhmen, mitten: Polen. Neben dem Schilde B = M, oben 15Z4. *Rv.* S · MA · = · * RIA · Brustbild der Madonna mit dem Kinde links. Unten im Abschnitt: · LV · (R. 585; W. XVII. 5.) 16 Mm. 5,37 Gr.
b) Desgl. *Rv.* Ringel statt der Punkte. Mit Oese. 5,52 Gr. Die Jahreszahl ist undeutlich.
c) Wie vor., vergoldet, 4,18 Gr.

405 *Obol.* Gevierter Schild mit Adler in der Mitte. *Rv.* Brustb. der Madonna über Halbmond, daneben a) K = A b) K = G c) K = H d) I = K e) K = h f) K = H (R. 591; W. XVII. 8.) 41

406 *Obol.* Gevierter Schild mit Binden, Löwe, Adler, drei Löwenköpfe, *Rv.* Brustbild der Madonna, daneben a) L = B b) L = K (R. 592; W. XVII. 9.)

407* *Obol.* Gevierter Schild mit Mittelschild. 1, 2: Ungarn, 3: Dalmatien, 4: Oestreich, mitten: Polen. *Rv.* Madonna mit dem Kinde links. Unedirt.

JOHANN ZAPOLYA, 1526—1540.

Av. Die Madonna mit dem Kinde über dem Halbmond. *Rv.* St. Ladislaus im Panzer, bei f) g) m)—p) mit, im übrigen ohne Mantel.

h = *Hermannstadt.*

408 a) *Dukaten* 1527. IOANNIS : D G · (Schild mit Einhorn) · R · VNGARIE · · *Rv.* S LADISLAVS . = · * · = REX 1527 * = · Neben dem Heiligen h = Zeichen 60.
b) Desgl. mit · 1527 : = ·
c) Desgl. mit 1527 · = *

K = *Kremnitz.*

d)—x) Schild mit wachsendem Wolf in der Umschrift.

d) Desgl. 1527. * IOHANNES * D * = * G * R * VNGARIE * *Rv.* S * LADISLAVS * = * REX * 1527 * Neben dem Heiligen K = T
e) Desgl., aber *Av.* D : =

N = *Nagybanya.*

f) Desgl. 1527. IOHANNES * D = G * R * VNGARIE *Rv.* S * LADISLAVS = * = REX * 1527 Neben dem Heiligen N = T
g) Desgl. 1530 mit 1530 N = Zeichen 69.
h) Desgl. 1533 mit 1533 N = Zeichen 62, unter den Füssen des Heiligen das Zeichen 67.
i) Desgl. 1535 mit I535 N = Zeichen 61, *Av.* VNGA
k) Wie vor., mit VNGARIE, *Rv.* Danziger Contremarke.
l) Desgl. 1537 mit 1537 N F = Zeichen 63, *Av.* VNGARI

Beizeichen: Burgthor.

m) *Dukat* 1530. IOHANNES * D = G * R *VNGARIE *Rv.* S * LADISLAVS = * = REX * 1530 Burgthor = N S
n) Desgl. 1531. Beizeichen: Burgthor = M A Zu den Füssen des Heiligen das Zeichen 62.
o) Desgl. 1531 mit Burgthor = L B
p) Desgl. 1532 mit Burgthor = L F, unter den Füssen des Heiligen ein Röschen.
q) Ebenso, ohne das Röschen.
r) Desgl. 1533. Zeichen 65 = Burgthor.
s) Desgl. 1533. Burgthor = Zeichen 65.
t) Desgl. 1534. Burgthor = Zeichen 65.
u) Desgl. 1535. Burgthor = N S
v) Desgl. 1535. Burgthor = Zeichen 61.
w) Desgl. 1535. Burgthor = Zeichen 64.
x) Desgl. 1537. Burgthor F = Zeichen 63. 23

409 a) *Groschen* 1527. * IOHANNES * D * G * R * VNGARIE * Die Madonna mit dem Kinde, daneben K = T *Rv.* * MONETA * NOVA * ANNO * DOMINI : 1527 Wappenschild: 1, 4: Binden, 2: Doppelkreuz, 3: Löwenköpfe, mitten: wachsender Wolf. (R. 600; W. XVII. 15.)
b) Desgl. DOMINI *
c) Desgl. ANNO DOMIN 6

410 *Denar.* IOANNES · D · G · VNGAR · 1530 Gevierter Wappenschild mit Mittelschild. *Rv.* PATRONA · = · VNGARIE Die Madonna, daneben A = B. (R. 601—603; W. XVII. 16—21.)

a) A = B 1530. b) A = D 1530.
c) C = G 1527, 37, 38. d) C = M 1527.
e) C o = G 1527. f) E = T 1527.
g) I = R 1527. h) I = T 1527.
i) I = V 1528. k) K = T 1527, 28.
l) L = P 1529. m) N = B 1530.
n) N = 2 Hämmer: 1528. o) R = A 1529.
p) V = A 1529. q) K = B 1532, 33.
r) Zeichen 53 unten. 110

411* *Denar.* * IOHANNES * R * VNGARI * 1528 Gevierter Schild mit den 2 Feldern von Ungarn, von Dalmatien, Zapolya und mitten dem polnischen Adler. *Rv.* PATRONA * = * VNGARIE Die Madonna, daneben R = A Unedirt.

Das Stück, wahrscheinlich Unicum, ist interessant wegen des im Mittelschilde stehenden polnischen Adlers, das Wappenbild des vorhergehenden Königs.

412 *Obol.* Gevierter Schild mit Wolf im Mittelschilde. *Rv.* Die Madonna, daneben E = T (R. 607; W. —.)

413 *Beischläge ungarischer Dukaten.*

a) *Albrecht von Oestreich.* ✠ D L · IA · R · ƆNVꓘGCS · VELS ICL · Gevierter Wappenschild mit den Feldern von Ungarn (Binden,) Böhmen, Oestreich u. Mähren. *Rv.* · S · LADISIL = AVS · REX Der Heilige, daneben K = S (R. 444.) Siehe unsere Nr. 317.

Das Stück ist bis auf die verdorbene Umschrift des *Av.* vollständig den bekannten gleich. Es dürfte darum anzunehmen sein, dass ein zwar geschickter aber des Lesens und Schreibens Unkundiger den Stempel zu vorliegendem Dukaten geschnitten habe.

b) Desgl. ✠ DIHHƆNVꓘDCƧVETSICFIIC Schild ohne die Trennungsstriche mit den vier Wappenbildern wie vor. *Rv.* SIIHDIƧII = HVƧHE + Neben dem Heiligen rechts ein B

Aehnlich dem vorigen Stück.

c) *Wladislaw I.* + VADISƧAAS · E · GEANGAhIEM Wappenschild mit Binden, Adler, Reiter. Doppelkreuz. *Av.* EADISƧ = AAS AER Der Heilige, daneben N = K Stark vergoldetes Silber. Vergl. 325; (R. 449; W. VII. 9—12.)

d) *Mathias Corvinus.* ✠ MDDET R · IVDG · R · V · NSDERIE Wappenschild mit Binden, Doppelkreuz, Rabe, Löwe. *Rv.* · S · LADISL = AVS · REX Der Heilige, daneben K = E Vergl. Nr. 360; (R. 502; W. XI. 1—3.)

Bis auf die verdorbene Umschrift vollständig den gewöhnlichen Stücken gleich.

e) Desgl. MNIAS · DO (Rabe) ƎΛΛΛARIAE · Die Madonna mit dem Kinde. *Rv.* · ꝏ · LADISL = CAVSB(+ Der Heilige, daneben N = Krücke. Siehe Nr. 363. (R. 511; W. IX. 8—12.)

Das Stück ist aus gutem Gold, zeigt aber rohen Stempelschnitt und scheint darum die Vermuthung nicht unberechtigt, dass es in Russland oder in einem andern Nachbarlande geprägt ist.

DENKMÜNZEN.

414 a) *Dickmünze* auf Ludwigs Krönung 1508. WLADISLAVS * D * G * R * VNGARIE * ET * BOHEMIE * Gekröntes Brustbild des Königs mit langen Haaren von links. *Rv.* * LVDOVICVS * FILIVS * R * VNGA * ŧ * BOHEMI * 1508 Der gekrönte Prinz von links, auf einem Kissen sitzend, darunter: * CORONATVS 30 Mm. 30,85 Gr. (R. 569; W. XIII. 6; Sch. 2364.)
b) Dasselbe Stück im Gewichte von 18,90 Gr.
c) Dasselbe Stück, 5 Duckaten: 17,45 Gr.
d) Dasselbe als 3 Dukatenstück: 10,60 Gr.

416 *Schauthaler 1525.* * LVDOVICVS * DEI * GRA * HVNGARIE BOEMIE * EC * REX Brustbild von links, mit Lorbeerkranz auf dem Kopfe und Vliessordenskette auf der Brust. Daneben 15 = 25 *Rv.* * LVCEN: * SLESIA * MAR ⁰ * MORAVIE * ET * LVSACIE ⁝ ꝏ * DVX Von einer Krone bedeckt die beiden Wappenschilde des Königs und der Königin neben einander, dazwischen deren Buchstaben L M(aria von Oestreich = Spanien) verschlungen. Unter diesen die Buchstaben K = B Rings herum von verzierten Bogen umgeben 7 Wappenschildchen: 46 Mm. 24,8 Gr. (R. 577; W. XV. 3; Sch. 2367.)

417 a) *Breiter Doppelthaler* 1525. ? LVDOVICVS ? DEI ? GRACIA ? HVNGARIE ? DALMACIA ? CROACIA ? EC : ? REX : Der König links in voller Rüstung reitend. Am inneren Rande unten: * BERNHART * BECHEM * *Rv.* ✠ MARCHIO ? MORAVIA ? DVX ? LVCENBVRGENSIS ? ET ? SLESIA ? M ? D ? XXV Die zwei grossen und die 7 kleineren Wappenschilde mit den verschlungenen Buchstaben L M wie vorher, aber ohne K = B 54 Mm. 58,7 Gr. (R. 575; W. XVI. 1; Sch. 2366.)
b) Varietät wie vorher. Innere Umschrift: * KREMNICZ * BERNHART * BECHEM * 55 Mm. 46,35 Gr.

418 a) *Schaumünze* 1544. *Av.* wie Nr. 414. *Rv.* | * 1544 * | BVDA * | POTENS * ET * | PANNONY * GENS * | MARTIA * REGNI * | QVOD * FVIT * ESSET * | SI * VIVERET * ISTE * | ✱ PVER ✱ | V Helm G (Wolfgang Guglinger, Kammergraf in Kremnitz.) (R 574; W. XVI. 3.) 29 Mm. 7,37 Gr. Vergoldet.
b) Dasselbe Stück 7,65 Gr.
c) Desgl. 9 Gr. d) Desgl. 10,62 Gr.
e) Desgl. in Gold. (Doppeldukaten) 6,8 Gr.
f) Desgl. in Gold. (Dreidukaten) 10,5 Gr.
g) Dasselbe Stück in Silber, Stempelvarietät mit grösserer Rosette hinter FVIT ❀ und grösserem Zwischenraum zwischen den beiden letzten Zeilen. 8,5 Gr. h) Desgl. 9,75 Gr.
i) Goldabschlag (Drei Dukaten) 9,90 Gr.
k) Varietät. *Rv.* | + 1544 + | + BVDA + POTE " | NS + ET + PANNONy | GENS + MARTIA + RE " | GNI + QVOD FVIT + E = | SET = SI + VIVERET + | + ISTE + PVER + | + V Helm G + | 7,1 Gr.
l) Desgl. vergoldet 5,7 Gr.
m) Desgl. in Gold (5 Dukaten) 17,3 Gr.

OESTREICHISCHE PERIODE.

FERDINAND I., 1527—64.

419 Kremnitzer Dukat 1527. Zu K. 702, aber FERDINANDI S. g. e.
420 Desgl. 1528, mit FERDINAND S. g. e.
421 Desgl. 1530 u. 1533, wie vorher. S. g. e. 2
422 Desgl. 1556 u. 1558. S. g. e. 2
423 Dukat 1528, wie Wellh. 571, aber · SLADISLAVS · S. g. e.
424 Desgl. 1529, wie vorher. Wellh. 572.
425 Desgl. 1552. Der stehende Heilige zwischen N C und d. gekreuzten Berghämmern. Sz. 18. S. g. e.
426 Desgl. wie vorher, 1553 u. 1555. S. g. e. 2
427 Desgl. 1562. *Av.* wie vorher. *Rv.* Der stehende Heilige, an den Seiten N — C sowie Schild mit den Berghämmern zwischen seinen Füssen. S. g. e.
428 Desgl. 1563, wie vorher, aber die gekr. Berghämmer ohne Schildeinfassung. S. g. e.
429 Hermannst. Dukat 1551. FERDINAND ❁ D — G ❁ R · VNGARIE ❁ *Rv.* Der Heilige zwischen H und dem gekr. Stadtwappen. Sz. etc. — S. g. e. R.
430 Desgl. 1552, wie vorher, aber: FERDINAN ❁ D ❁ G — RO ❁ VNGARIE ❁ Sz. etc. — S. g. e. R.
431 Kremn. Thaler 1553. Wie Schulth. 2380 von 1554, welcher ebenso wie Sz. diese Thaler erst von 1554 an kannten. R.
432 Desgl. 1554. Sch. 2380. S. g. e.
433 Desgl. 1554. Die Spitze des Scepters ist unter dem Buchstaben L (DAL), während bei dem vorigen Thaler dieselbe unter R (REX) sich befindet. 2 in der Zeichnung etwas verschiedene Stempel. G. e. 2
434 Desgl. 1554, wie vorher, aber ARCHIDV statt ARCHIDVX S. g. e.
435 Desgl. 1554, aber ARCHIDVX Der Wappenschild ist von kleinerer Zeichnung wie auf d. vorigen Thalern. W. g. G. e.
436 Desgl. 1555, mit grossem Wappenschild. Zwei Varianten mit AVSTRIE und AVSTRI S. g. e. 2
437 Desgl. 1556. Sch. 2381. 5 unbedeutend in der Zeichnung variirende Stempel. S. g. e. 5
438 Desgl. 1556, wie vorher, aber ohne Punkt zu Anfang und zu Ende der *Rv.*-Legende. S. g. e. 2
439 Desgl. 1556, wie Nr. 437, aber der Wappenschild läuft unten spitz zu. S. g. e.
440 Desgl. 1556, wie Nr. 437, aber durch Doppelschlag die Jahreszahl mit kleinen Ziffern.
441 Desgl. 1556, wie Nr. 437, aber kleinerer Schild, der Adler hat nur sechs kleine Federn. Drei etwas var. Stempel. S. g. e. 3
442 Desgl. 1556, wie Nr. 437, aber HVN · BOE · DAL · CR · REX Sch. 2382. W. g. G. e.
443 1½ Kremn. Thaler 1555, wie vorher. *Av.* FERDINAND · D · G · ROM · HVN · BOE . DAL . C . REX ★ *Rv.* · INF · HISPA · ARCHIDV · AVSTRIE · DVX . BVR . 1555 . S. g. e.

444 1/4 Kremn. Thaler 1554, wie vorher. Drei in der Zeichnung etwas variirende Stempel. G. e. 3
445 Desgl. 1555. Drei in der Zeichnung etwas var. Stempel. S. g. e. 3
446 Desgl. 1556, wie vorher. G. e.
447 Kremn. Groschen. Sitzende Madonna u. Quadr. Wappen. 1527, 28, 36, 45 (2), 50, 58 (2), 60, 63, 65, 66. S. g. e. 12
448 Piéfort d. Groschen 1535, wie vorher. Gr. 15,9. Verg. G. e. R. R.
449 Kremn. halb. Groschen, wie vorher. 1559, 60, 61, 62. S. g. e. 16
450 Kremn. Denare. v. 1527—65 sämmtliche Jahrgänge. S. g. e. 357
451 Klippe vom Denar-Stempel 1547. *Av.* FERDINAND · D · G · R · VNG · 1547 * *Rv.* PATRONA * * * VNGARIE Sitzende Madonna zwischen K—B. Gr. 4,5 R. R.
452 Gold-Abschlag d. Denars 1548, wie vorher. Gr. 3,5. S. g. e. R. R.
453 Denare 1527—1532 mit C und Lilie neben d. Madonna, wie vorher, die Jahreszahl ist bei den Jahren 1527 und 1528 über dem Wappen. S. g. e. 24
454 Piéfort d. Denars 1528. *Av.* * FERDINANDVS * R * VNGARI * 1528. *Rv.* PATRONA * * * VNGARIE * neben der Madonna: o — ❀ und Lilie. Gr. 5,7. Vorz. erh. R. R.
455 Denar 1528 mit C̊ und Lilie S. g. e. 2
456 Denare 1528 mit Co — L S. g. e.
457 Denare mit N — C 1530, 54, 55, 56. S. g. e. 15
458 Gold-Piéfort d. Denars 1555 mit N—C *Av.* * FERDINAND · D · G · R · VNG * 1555 *Rv.* PATRONA · * · * · · * VNGARIE · Gr. 3,5. S. g. e. R. R.
459 Denar. 1530, mit B — K S. g. e.
460 Desgl. 1529, 30, mit H — N. S. g. e. 3
461 Desgl. 1552, mit H — P. S. g. e. 7
462 Desgl. 1532, mit S — A S. g. e.
463 Desgl. 1530, mit N — S. S. g. e. 3
464 Desgl. 1529, mit B — H. S. g. e. 2
465 Desgl. 1530—31, mit P — H. S. g. e. 12
466 Desgl. 1533, mit L — G S. g. e.
467 Desgl. 1531, mit Anker als Münzzeichen, unter d. Madonna. S. g. e. R.
468 Desgl. 1528—29, ohne Münzzeichen. S. g. e. 6
469 Obol, ohne Schrift. Quadr. Wappen worüber die Jahreszahl. *Rv.* Die Madonna zwischen K — B. 1539, 41, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 51, 52, 53, 54, 56, 57, 59, 60, 61, 62, 63. S. g. e. 31
470 Obol, wie vorher, ohne Jahreszahl. S. g. e. 14
471 Piéfort d. Obols 1552, wie vorher. Gr. 3,3. W. g. G. e. R.
472 Obol 1528, wie vorher mit C und Lilie. S. g. e.
473 Klippe d. Obols 1534, wie vorher mit N — C. Gr. 2,2. S. g. e. R. R.
474 Gold-Abschlag d. Obols 1554, mit N — C Gr. 0,7. Loch. S. g. e. R.
475 Gold-Abschlag d. Obols 1562, mit N — P Gr. 3,5. S. g. e. R. R.

JOHANNES II. SIGISMUND, Titularkönig, † 1571.

476 Denar 1556. * IOAN * SECVN * R * VN * 1556 Quadr. Wappen mit dem Zapolya'schen Mittelschilde. *Rv.* PATRONA * . . . * VNGARIE Madonna daneben N — P S. g. e. 4

477 Desgl. 1556, wie vorher, aber VNG S. g. e. 2
478 Desgl. 1556, aber PATRONA · — · VNGARIE * S. g. e.
479 Desgl. 1556, aber : VNG und PATRONA * — · * · S. g. e. 2
480 Desgl. 1556, aber PATRONA * — * VNGARIE * S. g. e. 7
481 Desgl. 1557, aber VNGA und · PATRONA * VNGARIE · S. g. e.
482 Desgl. 1557, aber PATRONA * — * VNGARIE * S. g. e.

MAXIMILIAN II., 1564—76.

483 Kremn. Dukat 1566. Sitzende Madonna. MAX · II · D · G · EL · RO — · I · S · AV · GE · HV · B · R In der Umschrift das Oestr. Bindenschild. *Rv.* Der Heilige wie gewöhnlich, daneben K · B · Sz. 22. 11. Vorz. erh.
484 Desgl. 1567 und 1569. Vorz. erh. 2
485 Piéfort des Dukaten 1572, wie vorher. Gr. 7. S. g. e. R. R.
486 Kremn. Dukat 1574, 76, 78, wie vorher. Letzterer nach dem Tode des Kaisers gepr. Vorz. erh. 3
487 Desgl. 1575, wie vorher, aber H — S neben d. Heiligen. S. g. e.
488 Kremn. Thaler 1573. Wie Schulth. 2390 von 1574. S. g. e. R. R.
489 Desgl. 1573, wie vorher, aber HVN · B · REX · G. e. R.
490 Desgl. 1574, wie Schulth. 2390. S. g. e.
491 Desgl. 1574, aber DVX · BVR · MARC · MORA · Zwei in der Zeichnung abweichende Stempel. G. e. 2
492 Desgl. 1574, wie Schulth. 2390, aber ohne Punkt nach 1574. S. g. e.
493 Desgl. 1574, wie Sch. 2391, aber HVN · BO · REX und MORAV · G. e.
494 Desgl. 1574. *Av.* Sch. 2390. *Rv.* Sch. 2393. G. e.
495 Desgl. 1574, wie Sch. 2393, aber MORA · S. g. e.
496 Desgl. 1574, wie Sch. 2392, aber BVRG · S. g. e.
497 Desgl. 1574, wie Sch. 2392, aber HVN · B · REX S. g. e.
498 Desgl. 1574. *Av.* Sch. 2392. *Rv.* Sch. 2390. Zwei Var. 2
499 Desgl. 1575. Zu Sch. 2393, aber MAR · MO · 1575 S. g. e.
500 Desgl. 1575. Zu Sch. 2393, aber MORA · 1575 S. g. e.
501 Desgl. 1575. Sch. 2393, aber MARC · MORA · 1575 S. g. e.
502 Desgl. 1575. Zu Sch. 2393, aber MAR · MORA und 1575 2 Var. S. g. e. 2
503 Desgl. 1575, wie vorher, aber 1575. S. g. e.
504 Desgl. 1576. Sch. 2395. Zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 2
505 Desgl. 1576, wie vorher, aber 1576. S. g. e.
506 Desgl. 1577. Zu Sch. 2395 Anm. Zwei in der Zeichnung verschiedene Stempel. S. g. e. 2
507 Desgl. 1577, wie vorher, aber * über d. Brustb. des Kaisers. S. g. e.
508 Desgl. 1578. Zu Sch. 2395 Anm. Zwei Var. die eine mit *, die andere mit . zu Anfang der *Av.*-Legende. S. g. e. 2
509 Desgl. 1578, wie vorher, mit · MAXIMILI · und 1578 S. g. e.
510 Desgl. 1578, wie vorher, aber BOE · REX . und 1578. Zwei Var., welche sich hauptsächlich dadurch unterscheiden, dass K — B bei d. einen mit kleinen, bei d. anderen mit grossen Ziffern steht. S. g. e. 2
511 Desgl. 1578. Zu Sch. 2396, aber ARCHI · DVX · S. g. e.

512 1/2 Kremn. Thaler 1577. Sch. 2392 Anm., mit BVRG · S. g. e.
513 Desgl. 1577, wie vorher. S. g. e.
514 Desgl. 1578, wie vorher. W. g. G. e.
515 1/4 Kremn. Thaler 1577, wie vorher. Zwei div. Stempel, mit AV · GER · HVN · BO · REX und AV · GE · HV · BO · REX · S. g. e. 2
516 1/2 Hermannst. Thaler 1575, wie Sch. 2392, aber HV · BO REX u. MARC · MORA sowie H — S anstatt K — B neben den Adlerkrallen. S. g. e. R. R.
517 Kremn. Groschen. Die Madonna u. quadr. Wappen mit d. Oestr. Mittelschilde. Von 1567, 68, 70, 71, 72, 76, 77, 78. Zu Sz. 23. 16. S. g. e. 13
518 Denare. Selbe Darstellung, mit K · B · Von 1565 — 1578. Sz. 23. 17. S. g. e. 127
519 Desgl. mit H — S · Von 1574, 75. S. g. e. 5
520 Obole ohne Schrift, mit K. — B Von 1566, 68, 70, 72, 73, 74, 75, 76. Sz. 23. 18. S. g. e. 21

RUDOLPH II., 1576—1608.

521 Piéfort d. Kremn. Dukaten 1580. RVDOL · II · D · G · RO — I · S · AV · GE · HV · B · R · Sitzende Madonna, unten innerhalb der Umschrift das Oestr. Bindenschild. *Rv.* S * LADISLAVS * — * REX * 1580 * Stehender Heiliger, daneben K — B · Gr. 10,5. Vorz. erh. R. R.
522 Kremn. Dukaten 1583 u. 1594, wie vorher. Vorz. erh. 2
523 Desgl. 1595. Gleichzeitige Fälschung wie vorher. G. e.
524 Desgl. 1606, wie vorher. Soothe 329. S. g. e.
525 Nagybanya'er Duk. 1582. · RVDOL · II · D · G · R — IMP · S · AVG · H · B · R · Sitzende Madonna, unten in der Umschrift das quadr. Wappen. *Rv.* S · LADISLAVS — REX · 1582 · Stehender Heilige, daneben N — B S. g. e. 3
526 Desgl. 1584, wie vorher. S. g. e.
527 Desgl. 1598. RVDOL · II D G RO — * — IM S · A · G · H · B · — R Stehender Kaiser, daneben N — B *Rv.* · PATRONA * HVNGARIÆ · 15 · 98 · Sitzende Madonna. Sz. 24. 8. G. e.
528 Desgl. 1598. Selbe Darstellung, jedoch neben dem Kaiser S — L und neben der Madonna N — B · S. g. e.
529 Desgl. 1599, wie vorher, aber neben dem Kaiser N — B und keine Buchstaben neben der Madonna. S. g. e.
530 Desgl. 1600, wie vorher, mit PATRONA : HVNGARIÆ : 1600 S. g. e. 2
531 Desgl. 1600, wie vorher, aber Rosetten anstatt Doppelpunkten in der *Rv.*-Legende. S. g. e.
532 Desgl. 1603, wie vorher, mit · PATRONA · HVGARIÆ · S. g. e.
533 Hermannst. Dukat 1579, 1581. RVDOL · II · D · G · RO — · I · S · AVGE HV · BR · Sitzende Madonna, unten d. Oestr. Bindenschild. *Rv.* S * LADISLAVS — — * REX * 1579 Stehender Heiliger, neben demselben H — S S. g. e. 2
534 Kremn. Thaler 1579. Zu Sch. 2398. Von 1580, aber RVDOL : S. g. e.

535 Desgl. 1582. Zu Sch. 2398, aber RVDOL · und HVN — BO · REX + S. g. e.

536 Desgl. 1583. Zu Sch. 2402, aber Rosetten zu Anfang und Schluss der *Rv.*-Legende. 2 Var. S. g. e. 2

537 Desgl. 1585. Zu Sch. 2402, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

538 Desgl. 1586, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

539 Desgl. 1587, wie vorher, aber RO · I · S · AV · S. g. e.

540 Desgl. 1588. Zu Sch. 2402 Anm. 2 Var. S. g. e. 2

541 Desgl. 1588, wie vorher, aber keine Rosette zu Ende der *Rv.*-Legende. S. g. e.

542 Desgl. 1589. Zu Sch. 2402 Anm. S. g. e.

543 Desgl. 1591. Zu Sch. 2402 von 1583, aber Rosetten zu Anfang und Schluss der *Rv.*-Legende. 2 Var. S. g. e. 2

544 Desgl. 1592, wie vorher. S. g. e.

545 Desgl. 1593. Sch. 2408. 3 Varianten. Bei den ersten berührt d. Brustb. den inneren Kreis nicht, die beiden letzten sind in der Zeichnung etwas verschieden. S. g. e. 3

546 Desgl. 1593. Sch. 2408, aber 1593 S. g. e.

547 Desgl. 1594. Zu Sch. 2408. 2 Var. S. g. e. 2

548 Desgl. 1595. Zu Sch. 2408 von 1593. S. g. e.

549 Desgl. 1596. Sch. 2408 Anm. 2 Var. S. g. e. 2

550 Desgl. 1597. Sch. 2409. S. g. e.

551 Desgl. 1598. Sch. 2409 Anm. 2 Var. S. g. e. 2

552 Desgl. 1598, wie vorher, aber HV — · BO · S. g. e.

553 Desgl. 1599. Sch. 2415. 2 Varianten mit ARCHI · DVX und ARCHIDVX S. g. e. 2

554 Desgl. 1599, wie vorher, aber HVN — BO · S. g. e.

555 Desgl. 1599. Zu Sch. 2409 von 1597. S. g. e.

556 Doppel-Th. 1599. Zu Sch. 2415, aber HVN · BO und im *Rv.* ARCHIDVX und 1599 W. g. S. g. e.

557 Thaler 1600, ähnl. Sch. 2418, aber HVN — BO · und ARCHIDVX Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3

558 Desgl. 1602. Sch. 2422. Vier in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 4

559 Desgl. 1602, wie vorher, aber HVN — BO. S. g. e.

560 Desgl. 1603. Sch. 2422. 2 Var. S. g. e. 2

561 Dreifacher Dick-Thaler 1603. Zu Sch. 2422 Anm. Durch Doppelschlag: ARCHIDWX S. g. e. R.

562 Thaler 1603. Sch. 2422 Anm. S. g. e.

563 Thaler 1604. Sch. 2422. Vier in d. Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4

564 Desgl. 1608. Zu Sch. 2422. Aber · zu Anfang und Ende der *Rv.*-Legende. S. g. e.

565 Desgl. o. J. + RVDOL · II — D · G · RO — IM · S · AV · GER · HVN — BO REX · In der Legende die beiden Wappen. Geharnischtes Brustb., mit umgelegtem gold. Vliess-Orden, unten den Kreis und die Legende durchbrechend. *Rv.* ARCHI · DVX · AVS · DVX · BVRG MAR · MORA Unter der Krone der frei schwebende Doppeladler, jedoch ohne Kopfschein, in kleiner zusammenge-

drückter Zeichnung. Dieser Thaler hat nur 40 Mm. während sonst sämmtliche Thaler aus dieser Zeit 0,42 Mm. gross sind. Sch. etc. — S. g. e. R.

566 Nagybanya'er Thaler 1583. ❀ RVDOLPHVS · II · D · G · RO · IMP · S · AVG · G · H · REX Gekr. Brustb. im glatten Harnisch wie Sch. 2400. *Rv.* Sch. 2400, doch mit richtig stehenden B · Interessant wegen des fehlenden Titels als König von Böhmen. W. g. S. g. e.

567 Desgl. 1582. Selbe Darstellung. Zu Sch. 2400 Anm. W. g. S. g. e.

568 Desgl. 1583, wie vorher. Sch. 2400. S. g. e.

569 Desgl. 1585. Sch. 2404 als Klippe. 2 Var. S. g. e. 2

570 Desgl. 1598. Brustb. mit umgelegtem Mantel, an den Seiten grössere Darstellung des Wappens und der Madonna. *Rv.* Gekr. Doppel-Adler. Sch. 2410. 2 Var. S. g. e. 2

571 Desgl. 1598, wie vorher. Zu Sch. 2410, aber ROM · IM · S. g. e.

572 Desgl. 1598, wie vorher. Sch. 2410, aber IMP — · S · AVG : und im *Rv.* ARHIDVX S. g. e.

573 Desgl. 1598, wie vorher. Zu Sch. 2413, aber IM statt IMP 2 Varianten. S. g. e. 2

574 Desgl. 1598, wie vorher, jedoch NAGI · BANIA unten in der *Rv.*-Legende. Sch. 2412. 2 variirende Stempel. S. g. e. 2

575 Desgl. 1598, wie vorher, aber: ·· RVDOL · II · D — G · ROM · · IMP · S · AVG · GER · H · B · — · R · ARCH · A/ 3 Varianten. S. g. e. 3

576 Desgl. 1598, wie vorher, aber: · RVDOL · II · D · — G · ROM · · IMP · S · AVG · GER · — H · B · R · ARC · A/ S. g. e.

577 Desgl. 1598, wie vorher, aber: · RVDOL · II · D · — · G · — ROM · IMP · S · A/G · GER · — · — · H · B · R · ARCH · A/ Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4

578 Desgl. 1598, wie vorher, aber: · RVDOL · II · D · — · G · · · ROM · IMP · S A/G · GER · H — · B · R · ARCH · A/ 2 Var. S. g. e. 2

579 Desgl. 1599, wie vorher, aber N—B neben d. Doppeladler. Sch. 2414. Drei in der Punktirung abweichende Stempel. S. g. e. 3

580 Desgl. 1599, wie vorher. Zu Sch. 2416. W. g. S. g. e.

581 Desgl. 1599, wie vorher. Sch. 2414, aber in der Punktation abweichend. S. g. e. 5

582 Desgl. 1600. Ohne Madonna u. Wappenschild im *Av.* Sch. 2417. S. g. e.

583 Desgl. 1600, wie vorher. Sch. 2418. 2 Varianten. S. g. e. 2

584 Desgl. 1601, wie vorher. Zu Sch. 2417. 2 Varianten. S. g. e. 2

585 Desgl. 1601, wie vorher. Zu Sch. 2419. W. g. S. g. e.

586 Desgl. 1601, wie vorher. Zu Sch. 2419, aber M : AR : MOR : sonst unbedeutend in der Punktation abweichend. S. g. e.

587 Desgl. 1601, wie vorher. Sch. 2419, aber HVN : BOHEMIÆ : und in der *Rv.*-Legende überall Punkte statt Doppelpunkte. S. g. e.

588 Desgl. 1601, wie vorher. Zu Sch 2419, aber : ARHIDVX : AVSTRIÆ · DVX · BVRG . MAR : MOR : ETC : 1601 : S. g. e.

589 Desgl. 1602. Zu Sch. 2420, aber AVSTRI · Desgl. mit AVSTRIÆ S. g. e. 2

590 Desgl. 1602, wie vorher. Sch. 2421 Δ Zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 2

591 Desgl. 1603, wie vorher. Zu Sch. 2425. 2 Var. S. g. e. 2
592 Desgl. 1603, mit dem vierf. Wappen und d. Madonna in der *Av.*-Legende. Sch. 2424 Anm. S. g. e.
593 Desgl. 1604, wie vorher. Zu Sch. 2427. 3 Var. S. g. e. 3
594 Desgl. 1604, wie vorher. Zu Sch. 2428. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
595 Desgl. 1604, wie vorher, aber zu Ende der *Av.*-Legende ein Kreuz anstatt einer Rose. S. g. e.
596 Thaler-Klippe 1604, wie vorher · RVDOL · II : — D · G · RO · IM · S · AV · GER · HVN · — BO · REX · Rose. *Rv.* · ARCHIDVX · AVS · DVX · BVRG · MAR . MORA · 1604 · Sonst wie Sch. 2431. Leichte Henkelspur. S. g. e. R. R.
597 Thaler 1607, wie vorher. *Av.* Sch. 2427, zweiter Stempel. *Rv.* Sch. 2430. S. g. e.
598 Hermannstädter Thaler 1580. Brustb. mit Scepter, an der linken Seite Schwertgriff, davor auf einem Gestell die kaiserl. Krone. *Rv.* Madonna über dem gekr. Doppeladler, neben den Adlerkrallen H — S Sch. 2397, aber · RVDOLPHV · S · II · S. g. e. R. R.
599 Desgl. 1581, wie vorher. Sch. 2399. S. g. e. R. R.
600 1/2 Kremn. Thaler 1581. Brustb. in der Legende das vierfeld. Wappen und Madonna. *Rv.* Doppel-Adler unter der Krone. Aehnl. Sch. 2405, aber HV · — BO · REX S. g. e.
601 Desgl. 1585, wie vorher, aber HVN — BO · REX zwei div. S. g. e. 2
602 Desgl. 1586, wie vorher. 3 Var., eine mit HVN — S. g. e. 3
603 Desgl. 1587, wie vorher. Zu Sch. 2405. 4 Var. S. g. e. 4
604 Desgl. 1588, wie vorher. Zu Sch. 2405. 3 Var. S. g. e. 3
605 Desgl. 1589, wie vorher. Zu Sch. 2406. S. g. e.
606 Desgl. 1590, wie vorher. Zu Sch. 2406. Zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. 2
607 Desgl. 1592, wie vorher. Sch. 2405 aber 1592 ❁ S. g. e.
608 Desgl. 1593, wie vorher. Zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 2
609 Desgl. 1594, wie vorher. Zu Sch. 2405. 2 Var. S. g. e. 2
610 Desgl. 1596, wie vorher. 3. Var. S. g. e. 3
611 Desgl. 1597, wie vorher. S. g. e.
612 Desgl. 1598, wie vorher, aber ARCHIDVX und ohne Rosetten zu Anfang und Ende der *Rv.*-Legende. S. g. e.
613 Desgl. 1599, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
614 Desgl. 1602, wie vorher. 2 Var. G. e. 2
615 1/4 Kremn. Thaler 1579. + RVDOL · II · — D · G · RO · IM · S · AV · GER · HV · — BO · REX Brustb. etc. wie vorher. *Rv.* * ARC · DVX · AVS · DVX · BVR · MAR · MO . 1579 * Gekr. Doppeladler. 2 Var. S. g. e. 2
616 Desgl. 1581, wie vorher. S. g. e.
617 Desgl. 1582, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
618 Desgl. 1583, wie vorher. S. g. e.
619 Desgl. 1584, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
620 Desgl. 1585, wie vorher. Loch. S. g. e.
621 Desgl. 1586, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

622 Desgl. 1587, wie vorher. 2 Var. S. g. e.
623 Desgl. 1588, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
624 Desgl. 1589, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
625 Desgl. 1590, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
626 Desgl. 1591, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
627 Desgl. 1592, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
628 Desgl. 1593, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
629 Desgl. 1594, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3
630 Desgl. 1595, und 1596, wie vorher. S. g. e. 2
631 Desgl. 1600 u. 1601, wie vorher, aber MORA 4 Var. S. g. e. 4
632 Desgl. 1602 u. 1604, wie vorher. S. g. e. 2
633 Groschen mit K · — B · Sitzende Madonna u. quadr. Wappen. 1579, 80, 81, 82, 84, 85, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 98, 1600, 3, 4, 7. Meist s. g. e. 35
634 Groschen mit N — B. 1601, wie vorher. Sz. T. 25, Nr. 21. 3 Var. S. g. e. 3
635 Denare, selbe Darstellung mit . K — B . 1571, 1578—1604, 1606, 7, 8. Meist s. g. e. 168
636 Piéfort d. Denars 1585. *Av.* RVD · II · RO · I · S · AV · G · H · B · R · *Rv.* PATR * 1585 * HVNG neben d. sitzenden Madonna K — R Gr. 5,7. W. geh. G. e. R. R.
637 Desgl. wie vorher, 1589. Gr. 3,5. Geh. S. g. e. R.
638 Dicker Kupferabschlag des Denars 1593, wie vorher. Gr. 1,8. S. g. e. R.
639 Piéfort d. Denars 1596, wie vorher. Gr. 4. G. e. R.
640 Piéfort wie vorher, 1601. Gr. 6,2. G. e. R.
641 Denare mit N — B. wie vorher. 1581, 82, 1601. S. g. e. 7
642 Gold-Abschlag d. Denars 1582. *Av.* · RVDOL · II · D · G · R · M · S · A · G · H · B · R Quadrirtes Wappen, daneben 8 — 2 *Rv.* PATRO — HVNGA Sitzende Madonna, daneben N — B Gr. 1. S. g. e. R.
643 Desgl. 1601. *Av.* · RVDOL · II · D · G · RO · I · S · A · G · H · B · R · Quadr. Wappen. *Rv.* Wie vorher, aber PATRONA · HVNGARI · 1601 Gr. —,8. S. g. e. R.
644 Desgl. wie vorher, 1601. Gr. —,9. Gelocht. G. e. R.
645 Desgl. wie vorher, 1607, doch ohne N — B neben der Madonna. Gr. —,9. S. g. e. R.
646 Denare mit H — S 1580 u. 81. S. g. e. 3
647 Obole, selbe Darstellung, aber ohne Schrift, mit K — B. 1576, 77, 78, 79, 81, 82, 83, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 1600 und 1607. Meist s. g. e. 26
648 Gold-Abschlag des Obols 1573. Quadr. Wappen, darüber 1573 *Rv.* Sitzende Madonna, daneben C — B Gr. —,9 G. e. R.

MATHIAS II., 1608—19.

649 Kremn. Dukat. 1611. Stehender Kaiser. *Rv.* Die Madonna. Sz. 26. 9. S. g. e.
650 Desgl. 1612, wie vorher. Sz. 26. 11. S. g. e.
651 Desgl. 1614, wie vorher. Sz. 26. 12. S. g. e.

652 Nagybanya'er Duk. 1615/17. Selbe Darstellung. Zu Sz. 27, 13 bis 15. S. g. e. 2

653 Desgl. 1619, wie vorher. Sz. 27. Nr. 13/15. Drei Var. S. g. e. 3

654 1/4 Nagybanya'er Dukat 1615. Stehender Kaiser. *Rv.* Stehende Madonna, das zweifeldige ungarische Wappen vor sich haltend. Wesz. VII. Nr. 6. Vorz. erh.

655 Desgl. 1615, wie vorher, doch zwischen den Füssen des Kaisers G. Vorz. erh.

656 6 Dukaten 1608. Auf die Krönung. Gekr. Brustb. u. Schrift. Wesz. T. VI. Nr. 4. Gr. 20,5. S. g. e. R.

657 1/2 Thaler 1608. Selbe Begebenheit wie vorh. Sch. 2432. Vorz. erh. R.

658 Kremn. Thaler 1609. Gekr. Brustb. u. quadr. Wappen unter der kaiserl. Krone von der Kette des gold. Vliesses umgeben. Sch. 2434. Drei Var. S. g. e. 3

659 Desgl. 1609, wie vorher. Sch. 2434, aber · REGEM · BO und · DVX · BVR · S. g. e.

660 Desgl. 1609. Zu Sch. 2434, aber DVX · BVR · S. g. e.

661 Doppelthaler 1609, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber REX · HVN · und DVX · BVR · S. g. e.

662 Kremn. Thaler 1609, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber REX · HVN ·

663 Desgl. 1609, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber 1609. S. g. e.

664 Desgl. 1610, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber am Schluss der *Av.*-Legende kein Punkt. S. g. e.

665 Desgl. 1610, wie vorher. Sch. 2434, aber · MATTHI · S. g. e.

666 Desgl. 1609, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber · AVS · DVX BVR S. g. e.

667 Vierfacher dicker Thaler 1610, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber DFSIG · S. g. e. R.

668 Thaler 1611. Zu Sch. 2434. Die letzte Eins in der Jahreszahl aus einer Null umgeändert. S. g. e.

669 Desgl. 1611, wie vorher. Zu Sch. 2434, aber ohne Punkt nach BO Drei Var. S. g. e. 3

670 Desgl. 1611, wie vorher. Zu Sch. 2440, aber ohne Punkt nach REX Zwei Var. S. g. e. 2

671 Doppelthaler 1611, wie vorher. Zu Sch. 2440 aber ohne Punkt nach REX S. g. e.

672 Kremn. Thaler 1612, genau wie vorher. Vier in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 4

673 Desgl. 1613, genau wie vorher. Fünf in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 5

674 Desgl. 1614. Belorbeertes Brustb. *Rv.* Gekr. Doppeladler. Sch. 2442. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel S. g. e. 4

675 Doppelthaler 1614, wie vorher. Sch. 2442. S. g. e.

676 Kremn. Thaler 1615, wie vorher. Zu Sch. 2442. 2 Var. S. g. e. 2

677 Desgl. 1615, wie vorher, aber Punkt zu Anfang und Ende der *Rv.*-Legende. S. g. e.

678 Desgl. 1616, wie vorher, mit geänderter Jahreszahl. S. g. e.

679 Desgl. 1616. Brustbild mit breitem Kragen. Sch. 2444. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4

680 Desgl. 1616, wie vorher. Sch. 2444. Zweiter Stempel. 2 Var. S. g. e. 2

681 Desgl. 1617, wie vorher. Zu Sch. 2443, aber · 1 · 6 · 1 · 7 · S. g. e.
682 Desgl. 1617, wie vorher. Zu Sch. 2443, aber D G . RO · S. g. e.
683 Desgl. 1617, wie vorher. Zu Sch. 2446, aber TY · 2 Var. S. g. e. 2
684 Desgl. 1617, wie vorher. Zu Sch. 2446, aber ARCHIDVX ¤ AVS ¤ DVX ¤ BVR ¤ MAR ¤ MO & CO ¤ TYR ¤ 1617 ¤ S. g. e.
685 Desgl. 1618, wie vorher. Zu Sch. 2446 aber in der *Av.* und *Rv.*-Legende. Viereckige Punkte. 2 Var. S. g. e. 2
686 Desgl. 1619, genau wie vorher. Drei in der Zeichnung variirende Stempel. S. g. e. 3
687 Desgl. 1620 genau wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
688 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2447, aber AVG · GER · HVN · sowie viereckige Punkte in den Legenden. S. g. e.
689 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2447, aber: RO · I · S · AVG · GER . HVN — Ebenfalls überall viereckige Punkte. S. g. e.
690 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2447, aber RO · I · S · AVG · GER . HVN — sowie in der *Av.*-Legende viereckige Punkte. Polirt. S. g. e.
691 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2446. S. g. e.
692 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2447, aber: · RO · I · S · AVG . GER · HVN · sowie im *Rv.* · ARCHIDVX · Beiderseits in den Legenden viereckige Punkte. 2 Var. S. g. e. 2
693 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2447, aber: AVG · GER · HVN — 2 Var.. S. g. e.
694 Desgl. 1620, wie vorher. Sch. 2447. S. g. e.
695 1/2 Kremn. Thaler 1609. Gekr. Brustbild. *Rv.* Gekr. quadrirtes Wappen von der Kette des goldenen Vliesses umgeben. Zu Sch. 2434. S. g. e.
696 Desgl. 1610, wie vorher, kein Punkt nach BO 2 Var. S. g. e. 2
697 Desgl. 1611, wie vorher. Drei in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 3
698 Desgl 1611, wie vorher, aber ohne Punkt zu Anfang der *Av.*-Legende. S. g. e.
699 Desgl. 1612, wie vorher. Zu Sch. 2440. Drei in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 3
700 Desgl. 1613, wie vorher. Zu Sch. 2440, aber kein Punkt nach REX. 2 Var. G. e. 2
701 Desgl. 1613, wie vorher, aber kein Punkt am Anfang und Schluss der *Rv.*-Legende. S. g. e.
702 Desgl. 1614 und 1615. Belorbeertes Brustbild. *Rv.* Doppeladler. Zu Sch. 2443 von 1614. 3 Var. G. e. 3
703 Desgl. 1616, wie vorher. Zu Sch. 2448, aber BVR · statt BV und viereckige Punkte statt Rosetten in d. *Rv.*-Legende. 2 Div. 2
704 Desgl. 1617, wie vorher. Zu Sch. 2448. S. g. e.
705 Desgl. 1617, wie vorher. S. g. e.
706 Desgl. 1619, wie vorher, aber BV . MA · Zu Sch. 2448, ebenfalls viereckige Punkte statt Rosetten. 2 Var. S. g. e. 2
707 Desgl. 1620, wie vorher. Zu Sch. 2448. Viereckige Punkte beiderseits. Vier in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 4
708 Desgl. 1620, wie vorher, jedoch kein Punkt am Anfang und Schluss der *Rv.*-Legende. Im *Av.* runde, im *Rv.* viereckige Punkte. 2 Var. S. g. e. 2

709 1/4 Kremn. Thaler 1613. *Av.* MATTHIAS · II · D · G · HVN · ET · BOHE · REX Gekr. Brustb. *Rv.* · ARCHID · AV · DV · BV — MA · MO · CO · TY · 1613 Gekr. quadr. Wappen. W. geh. G. e.

710 Desgl. 1617. Belorbeertes Brustb. *Av.* * MAT · D · G — RO · IM · S · AV · GE · HV — BOH · REX · An den Seiten die Madonna und das ung. Wappen. *Rv.* Gekr. Doppeladler. · ARCHI · AV · DV · BV · MA · MO · CO · TY · 1617 4 Var. S. g. e. 4

711 Desgl. 1618, 19, wie vorher. S. g. e. 2

712 Desgl. 1620, wie vorher. Sechs Var. S. g. e. 6

713 Groschen mit K — B · 1609, 13, 14. Gekr. zweifeld. Wappen u. sitzende Madonna. S. g. e. 3

714 Desgl. 1614, mit ungekröntem Wappen. Wsz. T. VII. Nr. 11. S. g. e.

715 Groschen mit N — B Gekr. zweifeld. Wappen u. Madonna. 1614, 15, 16, 17, 18, 19. Meistens s. g. e. 64

716 Denare mit K — B. Selbe Darstellung. 1609 — 1620. Meist. s. g. e. 210

717 Piéfort d. Denars 1609. *Av.* ❀ MAT · II · D · G · REX · HVN · 1609 *Rv.* PATRONA ♀ HVNGARI · Gr. 8,1. S. g. e. RR.

718 Denare mit N — B wie vorher. 1614, 15, 16. S. g. e. 7

719 Gold-Abschlag des Denars 1614. *Av.* MAT · I · D · G · RO · IM · S · A · G · H · B · R · 1614 Quadr. Wappen, daneben N — B *Rv.* PATRO — HVNG Sitzende Madonna. S. g. e. R.

720 Obole mit K · — B · Wesz. T. VII. Nr. 16. 1608, 9, 10, 14, 15, 17. S. g. e. 8

FERDINAND II. 1619—37.

721 Doppel-Dukat 1618. Auf s. Krönung. Sz. T. 29. Nr. 2. S. g. e. R.

722 Kremn. Dukat 1633. Stehender Kaiser. *Rv.* Sitzende Madonna. Wsz. T. VIII. Nr. 9. S. g. e.

723 Nagybanya'er Dukaten 1630, 36, 37 wie vorher. Wsz. T. VIII. Nr. 10. S. g. e. 3

724 Kremn. Thaler 1622. *Av.* Belorbeertes geharn. Brustb. mit breitem krausem Halskragen. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit dem quadr. Wappen. Sch. 2452. Anm. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3

725 Desgl. 1623, wie vorher. Zu Sch. 4452. Anm. S. g. e.

726 Dreifacher Dick-Thaler 1623, wie vorher. Sch. 2452. Anm. S. g. e. R.

727 Thaler 1630, wie vorher. Zu Sch. 2452. S. g. e.

728 Desgl. 1630, wie vorher. Zu Sch. 2452, aber: HV · — BOH · Zwei Var. S. g. e. 2

729 Desgl. 1630, wie vorher. Zu Sch. 2481, aber HVN · — BOH · S. g. e.

730 Desgl. 1630, wie vorher. Sch. 2482, aber HVN — BOH · S. g. e.

731 Desgl. 1631, wie vorher. Zu Sch. 2482. Drei in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 3

732 Desgl. 1631, wie vorher, aber nach FERDINAND kein Punkt. 2 Var. S. g. e. 2

733 Desgl. 1631, wie vorher. Sch. 2482, aber ohne K — B S. g. e.

734 Desgl. 1632, wie vorher. Sch. 2482. 2 Var. S. g. e. 2

735 Desgl. 1632, wie vorher, aber kein Punkt nach HV S. g. e.

736 Desgl. 1633, wie vorher. Sch. 2482 Anm. 2 Var. S. g. e. 2

737 Desgl. 1635, wie vorher. Zu Sch. 2482. 2 Div. mit und ohne Punkt nach HV S. g. e. 2
738 Desgl. 1636, wie vorher. Z. Sch. 2482 Anm. 2 Var. S. g. e. 2
739 Desgl. 1636, wie vorher, aber ohne Punkt nach HV 2 Var. S. g. e. 2
740 Desgl. 1637, wie vorher. Sch. 2482 aber — · D · G · und · HV — · BOH S. g. e.
741 Dreifacher Dick-Thaler 1637, wie vorher, Zu Sch. 2482. S. g. e. R.
742 Nagybanya'er Thaler 1630. *Av.* Belorbeertes Brustb. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit dem zweifeldigen ung. Brustschilde. Sch. 2478. 2 Var. S. g. e. 2
743 Desgl. 1630, wie vorher, aber CO : TYRO : S. g. e.
744 1630, wie vorher. Sch. 2479, aber BVRG · 2 Var. S. g. e. 2
745 Desgl. 1630, wie vorher, aber kleineres Brustb. Zu Sch. 2480, aber BVRG · 2 Var. S. g. e. 2
746 Desgl. 1631, wie vorher. Sch. 2483. S. g. e.
747 Desgl. 1631, wie vorher. Sch. 2485. S. g. e.
748 Desgl. 1631, wie vorher, grösseres Brustb. Sch. 2485, aber BO : REX · 2 Var. S. g. e. 2
749 Desgl. 1632, wie vorher. Zu Sch. 2485, aber BO : und BVRG : COMES · TY · S. g. e.
750 Desgl. 1632, wie vorher. Zu Sch. 2486. aber TYRO : Drei in der Punktation etwas abweichende Stempel. G. e. 3
751 Desgl. 1632, wie vorher, ähnl. Sch. 2486, aber TYR : Zwei Var. S. g. e. 2
752 Desgl. 1633, wie vorher, ähnl. Sch. 2483, aber RO : IM · und BO : *Rv.* BVRG · statt BVR · S. g. e.
753 Desgl. 1633, wie vorher. Zu Sch. 2486, aber RO : IM · S · AVG · GER · HVN · BO : REX · *Rv.* COM · TYR ·
754 Desgl. 1633, wie vorher, mit: COMES · TYR · und COMES · TYRO · Zwei Var. S. g. e. 2
755 Desgl. 1632, wie vorher. Zu Sch. 2486, aber AVS · und TYR · Zwei Var. S. g. e. 2
756 Desgl. 1634, wie vorher, aber grösseres Brustb. Zu Sch. 2488. Drei in der Zeichnung etwas variirende Stempel. S. g. e. 3
757 Desgl. 1635, wie vorher. Kleineres Brustb. Zu Sch. 2486, aber RO · IM · S · AV · GER · HVN · BO · REX · *Rv.* TYRO : · Zwei Var. S. g. e. 2
758 Desgl. 1636, wie vorher. Grösseres Brustb. Sch. 2489. Zwei Var. S. g. e. 2
759 Desgl. 1636, wie vorher, aber: COMES · TYR · S. g. e.
760 Desgl. 1636, wie vorher, aber: S · A · GE · H · B · REX · u. TYR · Zwei Var. S. g. e. 2
761 Desgl. 1637, wie vorher. Zu Sch. 2489. Zwei diverse mit TY u. mit TYR S. g. e. 2
762 1/2 Kremn. Thaler 1630. Brustb. wie vorher. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit quadr. Brustschild. Zu Sch. 2453, von 1620. Zwei Var. S. g. e. 2
763 Desgl. wie vorher, aber MA · MO · S. g. e.
764 Desgl. 1631, wie vorher. Sch. 2453. W. geh. S. g. e.
765 Desgl. 1631, wie vorher, aber: MA · MOR · Vier in der Zeichnung variirende Stempel. S. g. e. 4
766 Desgl. 1631, wie vorher, aber Rosette nach 1631. S. g. e.

767 Desgl. 1632, wie vorher. Zu Sch. 2453, aber MA · MOR · ebenfalls Rossette nach der Jahreszahl. Zwei Var. S. g. e. 2
768 Desgl. 1632, wie vorher, ohne Rosette nach 1632. S. g. e.
769 Desgl. 1633, wie vorher. Zu Sch. 2453, aber MA · MOR Zwei Var. S. g. e. 2
770 Desgl. 1634, wie vorher. Zwei Var. S. g. e. 2
771 Desgl. 1635, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
772 1/4 Kremn. Thaler 1631, wie Sch. 2453. FER · D · G · — RO · IM · S · AV · GE · HV — . BOH · REX · *Rv.* ARCHI · AV · DV · BV · MA · MO · CO · TY · 1631. 2 Var. S g. e. 2
773 Desgl. 1632, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
774 Desgl. 1634, wie vorher. S. g. e.
775 Desgl. 1636, wie vorher. 3 Var. Loch. S. g. e. 3
776 Groschen mit N — B · Gekr. zweifeld. Wappen und sitzende Madonna. 1630. 1631. Wsz. T. IX. Nr. 3. G. e. 4
777 Desgl. 1630, wie vorher, aber FERDINANDVS etc. G. e.
778 Desgl. mit P — P · Wsz. T. IX. Nr. 4. S. g. e.
779 Groschen nach polnischem Typus 1622. Gekr. Brustb. *Rv.* VIII. KB — GROS : REGN · — HVNG : NOV : — DENARIO : 1622 Wsz. T. IX. Nr. 6. S. g. e.
780 Gr. 1623, wie vorher, meistens s. g. e. 13
781 Denare mit K — B. Wsz. T. IX. Nr. 7. 1619, 21 bis 37, meistens s. g. e. 290
782 Desgl. mit P — P (Pressburg). Wsz. T. IX. Nr. 9. 1623—24. G. e. 2
783 Obole mit K — B. Wsz. T. IX. Nr. 11. 1619, 22, 23, 26. G. e. 7

FERDINAND III. 1637—57.

784 Kremn. Dukaten 1641 und 1652. Stehender gekr. Kaiser. *Rv.* Sitzende Madonna. Wsz. T. X. Nr. 4. S. g. e. 2
785 Nagybanya'er Dukat 1644, wie vorher. Wsz. T. X. Nr. 5. S. g. e.
786 Schauthaler 1639. *Av.* Belorbeertes Brustb. in einem, von einem Engel zusammengehaltenen Lorbeerkranz. *Rv.* PIETATE · — ET IVSTITIA · Wage, davor gekr. Schwert und Scepter. Sch. 2501 Anm. Wsz. T. X, Nr. 1. S. g. e.
787 Doppel-Schauthaler o. J. *Av.* Wie vorher. *Rv.* Um den zweifeldigen ung. Wappenschild die neun Prov.-Wappen mit beigesetzten Anfangsbuchstaben. Sch. 2490. Wsz. T. IX. Nr. 15. S. g. e. R.
788 Schemnitzer Ausb.-Th. 1648. *Av.* Wie vorher. *Rv.* FATA REVIVISCVNT etc. Strahlende Sonne. Sch. 2498. Zu Wsz. T. X Nr. 3. S. g. e. R.
789 Desgl. Th. 1648, wie vorher. Im *Rv.* Mond. Sch. 2499. Zu Wsz. T. X. Nr. 3. S. g. e. R.
790 Zwitter-Ausb.-Th. *Av.* Die Sonne. (Sch. 2498.) *Rv.* Der Mond (Sch. 2499.) Wsz. T. X. Nr. 2—3. Treffl. erh. R. R.
791 Kremn. Thaler 1641. *Av.* Belorbeertes Brustb. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit d. quadr. Wappen. Sch. 2497, aber TYR · S. g. e.
792 Dreifacher Thaler 1641, wie vorher. Zu Sch. 2496. aber TY · S. g. e. R.
793 Desgl. 1641, wie vorher. S. g. e. R.

794 Desgl. 1641 wie vorher. Von etwas abweichender Zeichn. S. g. e. R.
795 Kremn. Thaler 1644, wie vorher. Sch. 2497 aber · HV · S. g. e.
796 Dreifacher Thaler 1644, wie vorher. Zu Sch. 2497. S. g. e. R.
797 Desgl. 1644, wie vorher. Von etwas abweichender Zeichnung.
798 Desgl. 1644, wie vorher, aber D : G · S. g. e. R.
799 Desgl. 1644, wie vorher. Von etwas abweichender Zeichnung. Geh. S. g. e. R.
800 Thaler 1645, wie vorher. Zu Sch. 2497, aber · HV u. REX · S. g. e.
801 Dreifacher Thaler 1647, wie vorher. Zu Sch. 2503 von 1651. S. g. e. R.
802 Thaler 1648, wie vorher. Zu. Sch. 2503, aber: D · G · S. g. e.
803 Desgl. 1649. Zu Sch. 2497, aber · HV · S. g. e.
804 Desgl. 1649, wie vorher. Zu Sch. 2503. S. g. e.
805 Desgl. 1649, wie vorher, aber D · G · Zwei Var. S. g. e. 2
806 Desgl. 1650, wie vorher. Zu Sch. 2503. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel S. g. e. 3
807 Doppelthaler 1650, wie vorher. Zu Sch. 2503, aber D · G · S. g. e.
808 Thaler 1651, wie vorher. Zu Sch. 2503. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
809 Fünffacher Thaler 1651, wie vorher. Zu Sch. 2503. S. g. e. RR.
810 Thaler 1652, wie vorher. Zu Sch. 2503. S. g. e.
811 Desgl. 1653, wie vorher. Sch. 2503. S. g. e.
812 Desgl. 1653, wie vorher. Zu Sch. 2503, aber REX: S. g. e.
813 Dreifacher Thaler 1653, wie vorher. S. g. e. R.
814 Thaler 1653, wie vorher. Zu Sch. 1653, mit REX · Verg. S. g. e.
815 Desgl. 1655. *Av.* Gekr. Doppeladler u. Titel. *Rv.* Zwischen Rosetten I — K · E — M — + 16 + 55 + Sch. 2505. Wsz. XVII. Nr. 7. S. g. e. RR.
816 Desgl. 1655. Brustb. u. gekr. Doppeladler. Zu Sch. 2503 Anm., aber REX: Zwei Var. S. g. e. 2
817 Desgl. 1656, wie vorher. Zu Sch. 2503 Anm., mit FERDINAND — IIII. S. g. e.
818 Dreifacher Thaler 1655. Selbe Darstellung. Zu Sch. 2503. S. g. e. R.
819 Thaler 1656, wie vorher. Zu Sch. 2503. Drei in der Zeichnung etwas abweich. Stemp. S. g. e. 3
820 Desgl. 1656, wie vorher, aber REX: Zwei Var. S. g. e. 2
821 Desgl. 1657, wie vorher. Zu Sch. 2503. S. g. e.
822 Desgl. 1657, wie vorher, mit Stempelfehler. DVS statt DVX S. g. e.
823 Desgl. 1657. Zu Sch. 2503, aber REX: Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4
824 Desgl. 1658, wie vorher. Zu Sch. 2503. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stemp. S. g. e. 4
825 Vierfacher Thaler 1658, wie vorher. Zu Sch. 2503. S. g. e. R.
826 Doppelthaler 1658, wie vorher. S. g. e.
827 Thaler 1659, wie vorher. Zu Sch. 2503. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4
828 Desgl. 1659, wie vorher, aber FERDINAND — IIII. S. g. e.
829 Nagybanya'er Thaler 1638. *Rv.* Der gekr. Doppeladler mit dem zweifeldigen Wappen. Sch. 2493. Zwei Var. S. g. e. 2

830 Desgl. 1639, wie vorher. Das Brustbild durchbricht den inneren Kreis u. theilt die Legende. Zu Sch. 2494. Zu Wsz. T. X. Nr. 9. S. g. e.

831 Desgl. 1640, wie vorher. Aehnl. Sch. 2495. Wsz. T. X. Nr. 9. Aber FERDINANDVS · III · D : G · RO · IM · S · AV · GE · HV · B · REX · S. g. e. R.

832 Desgl. 1641, wie vorher, aber RO : IM · S. g. e. R.

833 1/2 Kremn. Thaler 1641. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit d. quadr. Wappen. *Av.* Sch. 2503. *Rv.* · ARCHID · AVS · DV · BV · MA · MO · CO · TYR · 1641 · S. g. e.

834 Desgl. 1642. *Av.* Wie vorher. *Rv.* Sch. 2504. W. geh. S. g. e.

835 Desgl. 1643, wie vorher * FERDINAND : — III · D : G · RO · I . S · AVG · GER · HV · BO · REX · *Rv.* Sch. 2504. Loch. S. g. e.

836 Desgl. 1645, wie vorher. S. g. e.

837 Desgl. 1647, wie vorher, aber Punkt statt Rosette am Anfang der *Rv.*-Legende. 2 Var. S. g. e. 2

838 Desgl. 1649, wie vorher. S. g. e.

839 Desgl. 1648 und 1650, wie vorher. S. g. e. 2

840 Desgl. 1650 und 1651, wie vorher. S. g. e. 2

841 Desgl. 1652, wie vorher. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempl. S. g. e. 4

842 Desgl. 1653, wie vorher. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stemp. S. g. e. 3

843 Desgl. 1654, wie vorher. Fünf in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 5

844 Desgl. 1655, wie vorher. Fünf in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 5

845 Desgl. 1657, wie vorher. Zwei Var. S. g. e. 2

846 Desgl. 1656, wie vorher. Sechs in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 6

847 Desgl. 1658, wie vorher. Zwei Var. S. g. e. 2

848 Desgl. 1658, wie vorher, aber: GER — HV · BOH · REX Sechs in der Zeichnung etw. abweichende Stempel. S. g. e. 6

849 Desgl. 1659, wie vorher. Drei Var. S. g. e. 3

850 1/4 Kremn. Thaler 1636. Selbe Darstellung. · FERDIN — III · D · G · RO · I · S · AV : GE — HV · BO · REX *Rv.* · ARCHID · AV · DV · BV · MA · MO · CO · TY 1636 S. g. e.

851 Desgl. 1642, wie vorher. ❀ FER · III · D : G · — · RO · I · S · AV : GE · HV · BOH · REX · *Rv.* ARCHI · AV · DV · BV · MA · MO · CO · TY · 1642 · War geh. S. g. e.

852 Desgl. 1641. 44, wie vorher. G. e. 2

853 Desgl. 1647—49, wie vorher. War geh. G. e. 2

854 Desgl. 1650, wie der 1/4 Thaler von 1636. 2 Var. S. g. e. 2

855 Desgl. 1653, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

856 Desgl. 1654, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3

857 Desgl. 1655, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3

858 Desgl. 1656, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3

859 Desgl. 1657, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3

860 Desgl. 1658, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

861 Denare mit K . — B Wappen und Madonna. 1638 bis 1654. Meistens s. g. e. 130
862 Piéfort d. Denars 1649. · FER · III · D · G · R · I · S · A · G · H · B · R Neben d. Wappen K — B *Rv.* PATRO · HVNGA · 1649 Gr. 2,8. S. g. e. R.
863 Piéfort 1649, wie vorher. Gr. 5,6. S. g. e. R.
864 Piéfort 1655, wie vorher. Gr. 3,5. S. g. e. R.
865 Goldabschlag d. Denars 1641, wie vorher. Gr. 1,1. S. g. e. R.
866 Desgl. 1642, wie vorher. Gr. 1,7. S. g. e. R.
867 Desgl. 1642, wie vorher. Gr. 1,7. S. g. e. R.
868 Desgl. 1642, wie vorher, aber auf breiterem flachem Schrötling. Gr. 1,7. . g. e. R.
869 Desgl. 1646, wie vorher. Gr. 1,1. S. g. e. R.
870 Desgl. 1644, wie vorher. Gr. —,85. S. g. e. R.
871 Obole mit K — B — 1640, 41, 42, 48. S. g. e. 6
872 Kl. Kupfermünze. Zwischen zwei Kreuzen, gekr. F unten · III · *Rv.* × P × H × oben Rosette unten die Jahreszahl 1652. Wsz. —. 6

FERDINAND IV. 1653—54.

873 1/2 Krönungsthaler 1653. *Av.* Krone u. Schrift. *Rv.* PRO DEO ET POPVLO Sch. 350. Geh. und verg. G. e.

LEOPOLD I. 1656—1705.

874 Kremn. Dukat 1685. Stehender gekr. Kaiser u. Madonna. Zu Wsz. T. XV. Nr. 7. S. g. e.
875 Achteckige Dukaten-Klippe 1691, wie vorher. *Av.* LEOPOLD · D · G — R — I · S · A · G · H · B · REX · *Rv.* AR · AV · DV · BV · M · MO · CO · TY · 1691. S. g. e. RR.
876 Dukat 1694, wie vorher. Wsz. T. XV. Nr. 7. Stgl.
877 Pressburger Dukat 1699, wie vorher aber C — H neben dem Kaiser. Wsz. T. XV. Nr. 10. Stgl.
878 Nagybanya'er Dukaten 1689, 94, 95, 98, wie vorher. Scz. T. XV. Nr. 9. Vorz. erh. 4
879 Desgl. 1703, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
880 Desgl. 1674, 78. Belorbeertes Brustb. *Rv.* Neben der Madonna N — B Wsz. T. XV. Nr. 5. Loch. S. g. e. 2
881 1/4 Nagybanya'er Dukat 1698. Selbe Darstellung. Wsz. —. Unter d. Brustb. I. C. B. (Joseph C. Bloch) S. g. e. R.
882 Desgl. 1696, wie vorher, aber unter dem Brustbild Werthbez. Wsz. T. XVI. Nr. 5. S. g. e. 5
883 1/6 Duk., wie vorher, 1674. Wsz. —. S. g. e. 4
884 Desgl. 1686, wie vorher. Wsz. —. S. g. e. 5
885 Desgl. 1690, wie vorher. S. g. e. 10
886 Desgl. 1697, wie vorher, aber neben der Madonna $\frac{N-B}{P-O}$ S. g. e. 2
887 Desgl. 1698, wie vorher, aber $\frac{N-B}{I-B}$ S. g. e. 9
888 Silber-Abschlag des 1/6 Duk. 1674, wie vorher, aber $\frac{N-B}{L-M}$ S. g. e. 2
889 Kremn. Thaler 1659. Belorbeertes jugendl. Brustb. ohne Bart. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit d. quadr. Wappen. Sch. 2506. S. g. e.

890 Desgl. 1659, wie vorher, aber kein Punkt nach LEOPOLDVS 3 Var. S. g. e. 3
891 Desgl. 1659, wie vorher. Sch. 2507. 2 Var. S. g. e. 2
892 Desgl. 1660, wie vorher. Zu Sch. 2506 Anm., aber kein Punkt nach LEOPOLDVS Fünf in d. Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 5
893 Desgl. 1661, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
894 Desgl. 1661, wie vorher. Zu Sch. 2509, wo die Theilungsstriche nicht angegeben sind, LEOPOLDVS — und GER — HV Sechs in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 6
895 Desgl. 1662. Brustb. wie bisher, aber kleiner Bart. Die *Av.*- und *Rv.*-Legende auf Bändern. Sch. 2511 Anm. 2 Var. S. g. e. 2
896 Desgl. 1662, wie vorher, aber REX . S. g. e.
897 Desgl. 1663, wie vorher. Sch. 2511 Anm. Zwei verschiedene mit 1663 und 1663 . S. g. e. 2
898 Desgl. 1665, wie vorher. Die Umschriften wie gewöhnlich, die Jahreszahl unter dem Brustb. Sch. 2509. 3 Var. S. g. e. 3
899 Desgl. 1667, wie vorher. Zu Sch. 2518. 2 Var. S. g. e. 2
900 Desgl. 1668, wie vorher, aber BOH S. g. e.
901 Desgl. 1682, wie vorher, aber stärkerer Bart, die Jahreszahl neben den Schwanzfedern des Adlers. Sch. 2522. Vier in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 4
902 Desgl. 1688. Brustb. mit grosser Perrücke, die Jahreszahl neben der Krone. Zu Sch. 2524, aber •ARCHIDVX 2 Var. S. g. e. 2
903 Desgl. 1690, wie vorher. Vier in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 4
904 Desgl. 1691, wie vorher, aber Brustb. mit Lorbeerkranz. Sch. 2524. Acht in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 8
905 Desgl. 1692, wie vorher. Zu Sch. 2525, jedoch viereckige Punkte in der *Rv.*-Legende. 4 Var. S. g. e. 4
906 Desgl. 1692, wie vorher, aber GER• 4 Var. S. g. e. 4
907 Desgl. 1693, wie vorher. Sch. 2525. S. g. e.
908 Desgl. 1693, wie vorher, aber · 1 · 6 · —93 S. g. e.
909 Desgl. 1693, wie vorher, aber LEOPOLDVS · 2 Var. S. g. e. 2
910 Desgl. 1693, wie vorher, aber LEOPOLDVS — · D : G : ROM : IMP : S · A — GE : HV : B : REX · *Rv.* · ARCHIDVX . AVS : DVX · BVR : MAR : MOR : CO : TYR : Beiderseits viereckige Punkte. S. g. e.
911 Desgl. 1694, genau wie vorher. S. g. e.
912 Desgl. 1695, genau wie vorher. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
913 Desgl. 1695, wie vorher, aber · A · — GE : S. g. e.
914 Desgl. 1695, wie vorher, aber IMP · S · A · — S. g. e.
915 Desgl. 1695, wie vorher, aber IMP · S · A · — u. AVS · DVX · S. g. e.
916 Desgl. 1696, wie vorher. LEOPOLDVS — · D : G : ROM · IMP · S · A — GE : HV : BO : REX · *Rv.* Ueberall viereckige Doppelpunkte und 16 — 96 · 3 Var. S. g. e. 3
917 Desgl. 1696, wie vorher, aber — : D : G : ROM : IMP . S : A : — GE : HV : BO : REX *Rv.* + ARCHIDVX + AVS + DVX + BVR ‡ MAR ‡ MOR ‡ CO ‡ TYR ‡ S. g. e.

918 Desgl. 1697, wie vorher. *Av.* LEOPOLDVS — · D : G : ROM · IMP · S · A — GE : HV : BO : REX · *Rv.* · ARCHIDVX : AVS : DVX : BVR MAR : MOR : CO : TYR : 16—97 3 Var. S. g. e. 3

919 Desgl. 1698, wie vorher. Sch. 2529. 3 Var. S. g. e. 3

920 Ovaler geringh. Thaler 1698. Selbe Darstellung. *Av.* LEOPOL-DVS — · D : G : ROM · IMP · S · A — GE : HV : BO : REX · *Rv.* ARCHIDVX : AVS : DVX : BVR : MAR : MOR : CO : TYR : 16—98. Ueberall viereckige, nur nach GE kleine runde Punkte. S. g. e. R.

921 Desgl. 1698, wie vorher, aber ARCHIDVX + AVS + DVX + BVR ‡ MAR ‡ MOR ‡ CO ‡ TYR ‡ 16—98 + Im *Av.* kleinere Punkte theils rund theils eckig. Von noch schlechterem Schnitt wie der vorige Thaler. S. g. e. R.

922 Thaler 1699. Selbe Darstellung. Sch. 2530. Fünf in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 5

923 Desgl. 1699, wie vorher, aber A. statt A: S. g. e.

924 Desgl. 1700, wie vorher. Zu Sch. 2530, aber BO: R: und TY · 17—00. S. g. e.

925 Desgl. 1703, wie vorh. *Av.* LEOPOLD : D : G : R : I : S : A : GER : HVN : — BO : REX · *Rv.* Wie Sch. 2529, aber 1703 Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4

926 Nagybanya'er Thaler 1660. Belorbeertes jugendl. Brustb. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit d. zweifeld. ungar. Wappen. Zu Sch. 2510, aber AV : und COMES Gelocht. G. e.

927 Desgl. 1660, wie vorher. Sch. 2510, aber AV · 2 Var. S. g. e. 2

928 Desgl. 1662, wie vorher. Sch. 2510. S. g. e.

929 Desgl. 1663, wie vorher. Zu Sch. 2512, aber AVS · DVX · BVR · CO · TYR · S. g. e.

930 Desgl. 1664, wie vorher. Zu Sch. 2512, aber RO : I : : S : S. g. e.

931 Desgl. 1664, wie vorher, aber RO : I : S : AV : S. g. e.

932 Desgl. 1665, wie vorher. Zu Sch. 2516, aber AVS · und TYR · Pol. G. e.

933 Desgl. 1666, wie vorher. Zu Sch. 2516, mit AVS und TY — 2 Var. S. g. e 2

934 Desgl. 1667, wie vorher. Zu Sch. 2516. S. g. e.

935 Desgl. 1667, wie vorher. Zu Sch. 2517. Drei in der Zeichnung abweichende Varianten. S. g. e. 3

936 Desgl. 1669, wie vorher. Zu Sch. 2519 Anm. 2 Var. S. g. e. 2

937 Desgl. 1670, wie vorher. Zu Sch. 2519 aber AV S. g. e.

938 Desgl. 1670, wie vorher. Zu Sch. 2519, aber AV · und TY · 2 Var. S. g. e. 2

939 Desgl. 1670, wie vorher. Zu Sch. 2519, aber BO · REX · 2 Var. S. g. e. 2

940 Desgl. 1670, wie vorher. Zu Sch. 2519 aber BO · REX · u. TY · S. g. e.

941 Desgl. 1671, wie vorher. Aelteres Brustb. Zu Sch. 2520, aber AV. und COM · 2 Var. S. g. e. 2

942 Desgl. 1671, wie vorher. Zu Sch. 2520, aber *Av.* BO · REX und *Rv.* AV · 2 Var. S. g. e. 2

943 Desgl. 1671, wie vorher, aber COM · Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3

944 Desgl. 1672, wie vorher. Zu Sch. 2520. S. g. e.

945 Desgl. 1672, wie vorher. Zu Sch. 2520, aber BOH . REX . S. g. e.
946 Desgl. 1673, wie vorher. LEOPOLDVS . D · G · R · I · S · A · GE · H · BOH · REX · ~ · *Rv.* ARCHIDVX · AV · DVX · BVR · CO · TY · 1673 2 Var. S. g. e. 2
947 Desgl. 1679, wie vorher, aber BVRG · COM · TYR · W. geh. G. e.
948 Desgl. 1675, mit der heil. Immaculata. Sch. 2521. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
949 Desgl. 1687, wie vorher. Zu Sch. 2521 Anm. Drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
950 Doppelthaler 1695, wie vorher. Zu Sch. 2521. S. g. e. R.
951 Desgl. 1695, wie vorher. Zu Sch. 2521, aber P — O · S. g. e. R.
952 Thaler 1702. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit quadr. Wappen. Sch. 2533 von I · C · B (Jos. C. Bloch.) Fünf in der Zeichnung etwas abweichende Stemp. S. g. e. 5
953 Desgl. 1703, wie vorher, aber ohne Münzmeister-Chiffern. S. g. e. R.
954 ½ Kremn. Thaler 1659. Jugendl. belorbeertes Brustb. und gekr. Doppeladler mit quadr. Wappen. Sch. 2508, aber LEOPOLDVS — · D G · S. g. e.
955 Desgl. 1660, wie vorher. S. g. e.
956 Desgl. 1661, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
957 Desgl. 1662. Die Legenden auf Bändern und die Jahreszahl unter dem Brustb, wie Sch. 2511. *Av.* LEOPOLD — D : G · R · I . S · AV · GE — HV · B · REX *Rv.* ARCHID · AV · DV · BV · MAR · MOR · CO · TYR · S. g. e.
958 Desgl. 1670, genau wie vorher, jedoch ohne Bänder. 2 Var. S. g. e. 2
959 Desgl. 1692. Kleines Brustb. *Av.* LEOPOLD — D · G · R · I · S · AV · GE · — HV · B · REX · *Rv.* ARCHID · AV · DV · BV · MAR · MOR · CO · TY · 16 — 92. S. g. e.
960 Desgl. 1693, wie vorher, aber 16 — 93. S. g. e.
961 Desgl. 1694, wie vorher, aber Punkt zu Anfang der *Av.*-Legende. 2 Var. S. g. e. 2
962 Desgl. 1695. wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
963 Desgl. 1695, wie vorher. In *Av.* runde Punkte. S. g. e.
964 Desgl. 1696, wie vorher. Ebenfalls im *Av.* runde Punkte. *Rv.* · ARCHID : AV : DV : BV : MAR : MOR : CO : TY · 1 · 6 — 96 S. g. e.
965 Desgl. 1697, wie vorher. *Av.* · LEOPOLD — D : G : R : I : S : AV : GE : — HV : B · REX · *Rv.* ARCHID · AV · DV · BV · MAR · MOR · CO · TYR · 16 — 97 · 2 Var. S. g. e. 2
966 Desgl. 1698, wie vorher, jedoch überall Doppelpunkte in der *Av.* u. *Rv.*-Legende. 3 Var. S. g. e. 3
967 Desgl. 1698, wie vorher, jedoch überall Punkte in beiden Legenden. 2 Var. S. g. e.
968 Desgl. 1699, wie vorher. Sch. 2531. 3 Var. S. g. e. 3
969 Desgl. 1700, wie vorher. Sch. 2532, aber kein Punkt nach 1700. Sieben in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 7
970 Desgl. 1701, wie vorher. Zu Sch. 2531, aber 1701 · Sechs in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 6
971 Desgl. 1702, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3

972 Desgl. 1703, wie vorher. Sieben in der Zeichnung abweichende Stempel. S. g. e. 7

973 Desgl. 1704, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

974 1/2 Nagybanya'er Thaler 1703. Selbe Darstellung. LEOPOLD · — D · G · R · I · S · A · GER · HV · — BOHEM · REX · *Rv.* ARCHID · AVST · DUX · BV · MAR · MOR · CO · TYR · 1703. 2 Var. S. g. e. 2

975 1/4 Kremn. Thaler 1659. Selbe Darstellung LEOPOLDVS · — D : G · RO · I · S · AV · GE — HV · BO · REX · *Rv.* ARCHID · AV · DV · BV · MA · MO · CO · TY · 1659 S. g. e.

976 Desgl. 1660, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2

977 Desgl. 1661, wie vorher. S. g. e.

978 Desgl. 1693, wie vorher. Brustb. mit grosser Perrücke. LEOPOLDVS · — D · G · RO · I · S · AV · GE · — HV · BO · REX · *Rv.* ARCHIDVX · AV · DV · BV · MA · MO · CO · TYR · 16 — 93. Beiderseits viereckige Punkte. S. g. e.

979 Desgl. 1693, wie vorher, aber kein Punkt nach LEOPOLDVS und im *Av.* kleine runde Punkte. 4 Var. S. g. e. 4

980 Desgl. 1694, wie vorher. S. g. e.

981 Desgl. 1695, 98, 1700. Brustb. und Wappen in einem Viereck eingeschlossen. Zu Wsz. T. XVI. Nr. 13. S. g. e. 7

982 1/4 Nagybanya'er Thaler 1695. *Av.* Belorbeertes Brustb. *Rv.* Die heilige Immaculata ebenfalls im Viereck eingeschlossen. Zu Wsz. T. XVI. Nr. 3. S. g. e. 2

983 Desgl. 1702 und 1704, wie vorher, aber im *Rv.* Gekr. Doppeladler mit quadr. Wappen. Geringhalt. Falschmünzen a. d. Z. Zu Wsz. T. XVI. Nr. 13. G. e. 2

984 XV Kreuzer mit K — B · Belorbeertes Brustb. und sitzende Madonna. Wsz. T. XVI. Nr. 14. 1661, 62, 63, 64, 65, 67, 74 bis 96. Meistens s. g. e. 163

985 Desgl. mit N — B · und L — M Wie vorher. Wesz. T. XVII. Nr. 1, 2. 1674. 75. G. e. 4

986 Desgl. mit N — B und I — S. 1677. 78. G. e. 3

987 Desgl. nur mit N — B — 1679. 82. S. g. e. 5

988 Desgl. mit N — B und P — O — 1684, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 94, 96, 97, 98. Meistens s. g. e. 29

989 Desgl. wie vorher, mit C · H — 1695. S. g. e. 4

990 Desgl. wie vorher mit C · M — (? Kaschau). 1695, 96. S. g. e. 5

991 Desgl. mit K · — B 1696. Wie vorher, aber unter der Madonna drei Schilde, in der Mitte Ungarn rechts, mit C ., und links mit H S verschlungen. G. g. e.

992 Desgl. ohne Chiffern, 1674, 75, 76, wie vorher, doch unter der Madonna drei Wappen, in der Mitte Ungarn, rechts Klausenburg, links Schild mit Namenchiffre G . C . Wsz. — . Szech. T. XLVI. Nr. 108. S. g. e. 13

993 Desgl. 16?0. Gleichzeitige Falschmünze. *Av.* LEOPOLDVS D GRA — C · H · S · B · RE : X · *Rv.* BATROHN · EHU — NGARIA : 16?0 Neben der Madonna B — R Leidl. erh.

994 Geringh. Münze 1683. LEOPOLD · D : G · — R — I · S · A · G · H · B · REX Stehender gekr. Kaiser mit Scepter und Reichsapfel, daneben K — B. *Rv.* · AR · AV · DV · BV · M · — MO · CO · TY · 1683 Die Madonna über dem gekr. Wappen. Leidl. erh. R.

995 Sechs Kreuzer mit K — B. 1667, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 77, 81, 82. Meistens s. g. e. 53

996 Desgl. mit N — B · 1677, 80, 81, 84. S. g. e. 8

997 Desgl. mit N · B · und I — S 1678. G. e.

998 Desgl. mit N — B und L — M. 1674, 76, 77. S. g. e. 7

999 Desgl. mit N — B und P — O. — 1685, 86, 92, 93. S. g. e. 6

1000 Desgl. mit den drei Schilden Ungarn, Clausenburg und C. G. 1675, 76. S. g. e. 8

1001 Desgl. ohne Beizeichen. 1693. Leidl. erh.

1002 Drei Kreuzer mit K — B. 1661, 62, 63, 65, 66, 67, 68, 72, 73, 74, 75, 77, 78, 80, 81, 82, 85, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 96. Meistens s. g. e. 65

1003 Desgl. mit N — B. 1698, 99. S. g. e. 3

1004 Desgl. mit N — B und P — O. 1694, 95, 96, 97, 98, 99. S. g. e. 16

1005 Desgl. mit N — B und I — S. 1677. *Rv.* S · IMMACVLAT · V etc. G. e.

1006 Desgl. mit C — M · — 1695, 96, 97, 1704. S. g. e. 11

1007 Desgl. mit C — H · 1675, 95, 96, 97, 98, 99. Meistens s. g. e. 23

1008 Desgl. ohne Chiffre. 1704. S. g. e. 4

1009 Zwei Kreuzer mit K — B. 1673, 74. G. e. 8

1010 Ein Kreuzer mit N — B. 1694, 95, 98, 99. S. g. e. 6

1011 Desgl. mit C — H · Pressburg 1695, 99, 1700. S. g. e. 5

1012 Desgl. mit C — M · Kaschau 1693, 95, 97, 98. S. g. e. 12

1013 Desgl. Goldabschlag mit M — B Gr. —,9. S. g. e. R.

1014 Poltura. *Av.* Brustb. *Rv.* Madonna, darunter Werthbez. mit N — B und P — H · 1699, 1700, 1701, 1703. Meistens s. g. e. 10

1014a Desgl. 1704, aber Wappen u. Madonna. S. g. e. 4

1015 Desgl. wie vorher mit H — R und P — H (? Hieronymus Roth, in Kremnitz.) S. g. e. R.

1016 Desgl. mit Brustb. Ohne Chiffre 1695, 96, 97, 98, 99, 1700, 1, 3. Meistens s. g. e. 40

1017 Denare, Wappen und Madonna mit K · B · 1659, 63, 64, 66, 67, 1670 bis 1697, 1699. Meistens s. g. e. 78

1018 Desgl. Goldabschlag, 1659. *Av.* LEOPOL · D · G · R · I · S · A · G · H · B · R ❀ *Rv.* PATRO · HVNGA · 1659 · Gr. 1,8. S. g. e. R.

1019 Desgl. 1660, wie vorher, aber LEOP · Gr. 1,2. S. g. e. R.

1020 Desgl. 1662. + · LEOP : D : G : R : I · S · A · G · H · B : REX · Gekr. Wappen. *Rv.* · PATRONA · HVNGAR · 1662 2 Var. Gr. —,9. S. g. e. R. 2

1021 Desgl. 1666, wie vorher. · LEOPOL . D : G · R · I · S · A · G · H · B · REX · 2 Var. Gr. 1,1. S. g. e. R. 2

1022 Desgl. 1678, wie vorher, aber ungekröntes Wappen und überall einfache Punkte. Gr. 1,1. S. g. e. R.

1023 Desgl. 1685, wie vorher, aber gekr. Wappen. Gr. 1. S. g. e. R. 6

1024 Desgl. 1689, wie vorher. Gr. —,9. S. g. e. R.

1025 Desgl. 1692, wie vorher. Gr. —,9. S. g. e. R. 2
1026 Desgl. 1696, wie vorher. Gr. —,9. S. g. e. R.
1027 Desgl. 1698, wie vorher. Gr. —,9. S. g. e. R. 4
1028 Denar mit N — B 1702, wie vorher. R. g. e.
1029 Desgl. Goldabschlag 1668, wie vorher. Gr. —,9. S. g. e. R. 2
1030 Duarius. Gekr. Wappen und Madonna, darunter DVARIVS · mit K — B und P — H 1695, 96, 97, 98, 99, 1700, 1, 2, 3, 4, 5. Meistens s. g. e. 45
1031 Desgl. wie vorher, mit der fehlerhaften Jahreszahl 1073. S. g. e. 2
1032 Desgl. mit C — H (Pressburg) und P — H · 1699, wie vorher. S. g. e. 2
1033 Desgl. mit C — H (ohne P — H) Gekr. Wappen. *Rv.* nur Werthbez. (ohne Madonna) 1695. S. g. e. 3
1034 Obol. Gekr. Wappen und Madonna, mit K — B — 1665, 75, 76, 82, 84, 86, 87, 89, 90, 92, 93, 95, 99, 1701, 3, 5. Meistens s. g. e. 25
1035 Goldabschlag d. Obols 1660, wie vorher. Gr. —,7. S. g. e. R. 3
1036 Desgl. 1662, wie vorher, aber die Madonna in Flammenschein. Gr. —,4. S. g. e. R.
1037 Desgl. 1680, wie vorher, jedoch die Madonna ohne Flammen. S. g. e. R. 2
1038 Desgl. 1682, wie vorher. Gr. —,9. S. g. e. R.
1039 Desgl. 1703, wie vorher. Gr. —,4. S. g. e. R. 2

Die »MALCONTENTEN« 1704—7.

1040 Kremn. Dukat 1704. Gekr. Wappen und Madonna. Wsz. T. V. Nr. 3. MON : NOV : — AVR : R : HVNG : S. g. e. 2
1041 Desgl. 1704, wie vorher, aber 1704 ❁ S. g. e. 3
1042 Desgl. 1704, wie vorher, aber · MON : NOV : — · AVR : R · HVNG · S. g. e. 4
1043 Desgl. 1704, wie vorher, aber · MON : NOV : — AVR · R · HVNG ·
1044 Desgl. 1704, wie vorh., aber . MON : NOV · — · AVR : R · HVNG : S.g.e.
1045 Desgl. 1704, wie vorh., aber · MON · NOV · — · AVR · R · HVN · S. g. e.
1046 Desgl. 1704, wie vorher, aber MON : NOV · — · AVR : R : HVNG : keine Rosette nach 1704. S. g. e.
1047 Desgl. 1704, wie vorher, aber · MON : NOV : — · AVR · R : HVNG · und 1704. S. g. e.
1048 Desgl. 1704, wie vorher · MON : NOV : — AVR : R : HVNG : und K — B mit Antiqua. S. g. e. 2
1049 Desgl. 1705, wie vorher, aber K — B in Cursiv wie gewöhnlich · MON : NOV : — AVR : R : HVNG : und 1705 ❁ 2 Var. S. g. e. 2
1050 Desgl. 1705, wie vorher, aber HVNG · 3 Var. S. g. e. 3
1051 Desgl. 1705, wie vorher, aber · AVR : 2 Var. S. g. e. 2
1052 Desgl. 1705, wie vorher. · MON : NOV · — · AVR : R · HVNG : und keine Rosette nach 1705. S. g. e.
1053 Desgl. 1707, wie vorher, aber MON : NOV : — AVR : R : HVNG : S. g. e.
1054 Desgl. 1707, wie vorher, aber · MON : und R · HVNG : sowie 1707 ○ S. g. e.
1055 Nagybanya'er Dukat 1704. Aehnliche Darstellung wie vorher. Wsz. T. V. Nr. 4. S. g. e. 6
1056 Desgl. 1705, wie vorher. S. g. e. 4

1057 Desgl. 1707, wie vorher. Wsz. T. V. Nr. 5. S. g. e. 2
1058 Gulden 1704, mit K — B Sch. 2534. S. g. e. 9
1059 Desgl. 1705, wie vorher. Sch. 2535. S. g. e. 6
1060 Desgl. 1705, wie vorher, aber MO : NO : ARG : — REG : HVNG : S. g. e. 2
1061 Desgl. 1705. *Av.* Sch. 2534. *Rv.* Sch. 2535. S. g. e. 5
1062 Desgl. 1705, wie vorher, in *Av.* Contre-Marke (Madonna) eingeschlagen. S. g. e.
1063 Desgl. 1705, wie vorher, in *Rv.* Contre-Marke (Madonna) eingeschlagen. S. g. e.
1064 Desgl. 1706, wie vorher. Sch. 2536. S. g. e. 9
1065 Munkácsér Gulden 1706, mit M — M. Sch. 2537 Δ S. g. e. R.
1066 Desgl. 1706, wie vorher. S. g. e. R.
1067 Silber-Poltura, mit N — B und P — H 1703, 1704. Meistens s. g. e. 12
1068 Kupf. 20 Poltura mit P — H · 1705, 6. Sz. T. 14 Nr. 9. Div. mit Contre-Marke. Meistens s. g. e. 32
1069 Desgl. mit P — H und C — M · 1705, wie vorher. S. g. e. 4
1070 Kupf. 10 Poltura, wie vorher. Sz. T. 14 Nr. 10, ohne Chiffre. 1704, 5, 6, 7. Div. mit Contre-Marke. Meistens s. g. e. 98
1071 Probe-Silber-Abschlag des X. Poltura-Stückes 1706. Sz. T. 14. Nr. 10. Geh. S. g. e. R.
1072 Desgl. 1706, wie vorher. Geh. G. e. R.
1073 Kupf. 10 Poltura, wie vorher, mit C · — M · 1705, 6. Div. mit Contre-Marken. Meistens s. g. e. 44
1074 Desgl. mit N — B. 1705. S. g. e. 3
1075 Desgl. mit M — M — 1706. S. g. e. 6
1076 Kupf. 4 Poltura 1706, wie vorher. Sz. u. Wsz. —. S. g. e. RRR
1077 Kupf. 1 Poltura mit K — B Sitzende Madonna u. gekr. Wappen, 1704, 5, 6, 7. Sz. —. Wsz. —. Meistens s. g. e. 121
1078 Silber-Poltura 1707. *Av.* POLTURA · ✿ · A? 1707 *Rv.* PATRONA · ✿ · HVNGARIÆ (Guss.) G. e.
1079 Kupf. Poltura mit C — M 1705, 6, 7. Div. mit Contre-Marke. Meistens s. g. e. 29
1080 Desgl. mit N — B. 1705. S. g. e.
1081 Desgl. mit M — M. 1707. G. e.
1082 Desgl. ohne Chiffre. 1705, 6, 7. S. g. e. 6
1083 Kupf. Noth-Münze zu 10 Poltura v. Leopoldstadt. 1705. L · S · verschlungen, daneben 17 — 05 *Rv.* PRO — NECESSITATE darunter in einer Cartouche X. S. g. e. R.
1084 Desgl. 1705, wie vorher, aber EX · NECESITATI Wsz. T. III. Nr. 1. Meistens s. g. e. 7
1085 Desgl. einseitige Kupf. Münze. Verschlungenes L S · Wsz. T. III. Nr. 2. S. g. e. 2
1086 Kupf. Noth-Münze 1704, der Stadt Eperjes. Unter einer Krone L · unten 1704. *Rv.* EPER · BLOC Wsz. T. II. Nr. 3. S. g. e. 5
1087 Desgl. einseitige Kupf. Noth-Münze. 1704. Unter einer Krone 17 L 04 · Wsz. — S. g. e. 2

JOSEPH I. 1705—1711.

1088 Kremn. Dukaten 1709 und 1711. Zu Wsz. T. XX. Nr. 5. Stehend. Kaiser und Madonna. S. g. e. 2

1089 Pressburger Dukat 1705. Aehnliche Darstellung wie vorher. Wsz. T. XX. Nr. 8. *Rv.* · C — SH oben neben dem ungarischen Wappen. (Christ. Sigm. Hunger) S. g. e.

1090 Desgl. 1711. Wsz. T. XX. Nr. 6 neben dem Ung. Wappen zwei Schilde mit P — W (Paul Wedrödi) S. g. e.

1091 1/4 Kremn. Dukat 1710. Brustb. u. Madonna. Wsz. T. XX. Nr. 11. S. g. e.

1092 Desgl. 1711, wie vorher. S. g. e. 2

1093 Pressbg. 1/4 Dukat 1711, mit stehend. Kaiser. Wsz. T. XX. Nr. 10. Darstellung wie b. dem Dukat 1711. S. g. e. 2

1094 Kremn. Thaler 1709. Sch. 2539, aber IOSEPHVS — D : G : R : I : S : A : G — H : B : REX · Vorz. erh. R.

1095 Desgl. 1711, wie vorher IOSEPH : D : G : R · — I : S : — A : — G : H : B : REX · Ueber d. Brustb. viereckiger Punkt. Randschrift. HINC — DECVS — ET — TUTAMEN Sch. —. S. g. e.

1096 1/2 Kremn. Thaler 1709. Zu Sch. 2541. S. g. e.

1097 Desgl. 1709, wie der Thaler Sch. Nr. 2539, aber IOSEPHUS — D — · G · R · I · S · A · G · H — B · REX · *Rv.* ARCHIDVX · AV · DVX · BV · MAR · MOR · CO · TIR 1709. S. g. e. 2 Var. 2

1098 Desgl. 1709, wie vorher, aber IOSEPHUS — D : G : R : I : S : A : G : H — B : REX · *Rv.* ARCHID : AV : DVX : BV : MAR : MOR : CO : TYR : 1709. Vier in d. Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4

1099 Desgl. 1709, wie vorher. Zu Sch. 2541. S. g. e.

1100 Desgl. 1710, mit geänderter Jahreszahl. Zu Sch. 2541, aber Punkt zu Anfang der *Rv.*-Legende. 2 Var. S. g. e. 2

1101 Desgl. 1710 (mit nicht geänderter Jahreszahl) Zu Sch. 2541. 2 Var. S. g. e. 2

1102 Desgl. 1711, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3

1103 Desgl. 1711, wie vorher, aber geänderte Jahreszahl. S. g. e. 6

1104 Pressburger Thaler 1705, wie vorher. Zu Sch. 2538, aber unter dem Armabschnitt SEIDLITZ · *Rv.* C · S · H bei den Schwanzfedern des Adlers. S. g. e.

1105 Desgl. 1705. Sch. 2538. Am Armabschnitt I · G · S · (Joh. Gg. Seidlitz) S. g. e.

1106 Desgl. 1706, wie vorher. S. g. e.

1107 Desgl. 1707, wie vorher. S. g. e. 2

1108 Desgl. 1708, wie vorher. S. g. e. 2

1109 Desgl. 1710, wie vorher aber P — W statt C · S · H · S. g. e. 2

1110 3 Kreuzer mit C — HS im Schilde neben dem ungar. Wappen. (Christ. Siegf. Hunger in Pressburg). 1705, 6, 7, 8, 9. Wsz. T. XX. Nr. 14. Meistens s. g. e. 12

1111 Desgl. mit P — W · (Paul Wedrödi, Pressburg). 1709, 10, 11. Meistens s. g. e. 24

1112 Poltura. Brustb. und Madonna daneben P — H · Wsz. T. XX. Nr. 15. 1709, 10, 11, Meistens s. g. e. 69

1113 Kremn. Denare. Abschläge in Gold. 1711. Gekr. Wappen und Madonna. Wsz. T. XX. Nr. 9. Gr. —,9. S. g. e. 3
1114 Kupf. Nothmünze v. Grosswardein 1708. Unter der Krone 17Io8. *Rv.* IN — NECES · — SITATE · — VARADI — ENSI Wsz. T. V. Nr. 17. 4 Var. S. g. e. 4
1115 Desgl. 1710, kleiner u. einseitig. Neben der Krone G — W darunter 17I10. Wsz. T. V. Nr. 18. S. g. e.

CARL VI. 1711—40.

1116 Nagybanya'er Dukaten 1716, 22, 25, 32. Gekr. stehend. Kaiser u. Madonna. Wsz. T. XXIII. Nr. 3. S. g. e. 4
1117 Desgl. 1735. Brustb. u. Madonna. Wsz. —. S. g. e.
1118 Desgl. 1/2 Dukat 1740, wie vorher. Wsz. T. XXIII. Nr. 4. S. g. e.
1119 Desgl. 1/4 Dukat 1735. Stehender Kaiser u. Madonna. Wsz. T. XXIII. Nr. 8. S. g. e. 3
1120 Desgl. 1738. wie vorher, aber d. Jahreszahl neben d. Wappen. S. g. e. 4
1121 Desgl. 1740, wie vorher. S. g. e. 4
1122 Desgl. 1/6 Dukat 1728. Brustb. und Madonna. Wsz. T. XXIII. Nr. 5. S. g. e. 4
1123 Desgl. 1739, wie vorher. Wsz. T. XXIII. Nr. 7. S. g. e. 5
1124 Pressburger 1/4 Dukat 1712. Stehend. gekr. Kaiser und Madonna. Wsz. T. XXIII. Nr. 6.
1125 Kremn. Thaler 1724/25. Sch. 2547 Anm., aber kein Punkt nach der Jahreszahl. S. g. e. 2
1126 Desgl. 1726, wie vorher, aber · DG · S. g. e. 2
1127 Desgl. 1727, wie vorher, aber · D · G · S. g. e.
1128 Desgl. 1728, wie vorher. 2 Var. mit A · G u. A · G · S. g. e. 2
1129 Desgl. 1729, wie vorher, mit A · G · S. g. e.
1130 Desgl. 1630, wie vorher, aber . D G · S. g. e. 2
1131 Desgl. 1730, wie vorher, aber · D · G · und A · G S. g. e.
1132 Desgl. 1731, wie vorher. Sch. 2548. S. g. e. 2
1133 Desgl. 1732, wie vorher. S. g. e.
1134 Desgl. 1733, wie vorher. S. g. e.
1135 Desgl. 1735, wie vorher, aber REX S. g. e.
1136 Desgl. 1736, wie vorher.
1137 Desgl. 1736, wie vorher, aber REX .
1138 Desgl. 1736, wie vorher, aber M : — MOR : G. e.
1139 Desgl. 1737, wie vorher. Zu Sch. 2548. S. g. e.
1140 Desgl. 1737, wie vorher, aber BU : M : — S. g. e. 2
1141 Desgl. 1738, wie vorher. 2 Var. mit M : — MOR : und M · — MOR : S. g. e. 2
1142 Desgl. 1739, wie vorher. M : — MOR : S. g. e.
1143 Desgl. 1740, wie vorher. 2 Var. mit REX und REX · S. g. e. 2
1144 Desgl. 1740, wie vorher, aber M · — MOR : und REX S. g. e. 2
1145 Pressburger Thaler 1712. Sch. 2542. S. g. e. 5
1146 Desgl. 1715, wie vorher. Sch. 2542. Anm. S. g. e. 3
1147 Desgl. 1717, wie vorher. Sch. 2545. S. g. e. 3
1148 Desgl. 1718, wie vorher. Zu Sch. 2545 Anm., mit geänderter Jahreszahl. S. g. e. 4

1149 ½ Kremn. Thaler 1712. Zu Sch. 2544, aber 1712 S. g. e. 2
1150 Desgl. 1713, wie vorher, aber 1713. S. g. e. 2
1151 Desgl. 1714, wie vorher. S. g. e.
1152 Desgl. 1715, wie vorher. Sch. 2544 Anm. S. g. e. 2
1153 Desgl. 1716, wie vorher. Zu Sch. 2546, aber — A · G · S. g e. 5
1154 Desgl. 1717, wie vorher. S. g. e. 4
1155 Desgl. 1717, wie vorher, aber : D : G : R : I : S — S. g. e. 2
1156 Desgl. 1718, wie vorher. S. g. e.
1157 Desgl. 1718. Zu Sch. 2547, aber kein Punkt nach der Jahreszahl. S. g. e.
1158 Desgl. 1719/22, wie vorher. S. g. e. 2
1159 Desgl. 1723, wie vorher. S. g. e. 2
1160 Desgl. 1724, wie vorher, aber B — K · statt K — B S. g. e.
1161 Desgl. 1725. Zu Sch. 2547, aber A · G S. g. e.
1162 Desgl. 1726, wie vorher. Zu Sch. 2547. G. e.
1163 Desgl. 1728, wie vorher. S. g. e. 2
1164 Desgl. 1729, wie vorher. S. g. e.
1165 Desgl. 1730, wie vorher, aber 1730 . und 1733, jedoch ohne Punkt nach 1733. S. g. e. 2
1166 Desgl. 1734, wie vorher. Zu Sch. 2548, aber kein Punkt nach REX 2 Var. mit D : G : R : I : und R : I · G. e. 2
1167 Desgl. 1735. Zu Sch. 2548. G. e.
1168 Desgl. 1736, wie vorher, aber kein Punkt nach REX S. g. e.
1169 Desgl. 1737. Zu Sch. 2548. S. g. e. 2
1170 Desgl. 1738, wie vorher. S. g. e. 3
1171 Desgl. 1738, wie vorher, aber M · — MOR : S. g. e.
1172 Desgl. 1739, wie vorher. Stgl.
1173 Desgl. 1740, wie vorher. S. g. e.
1174 Desgl. 1740. Zu Sch. 2548, aber REX S. g. e. 2
1175 ¼ Kremn. Thaler 1739. *Av.* Brustb. mit Lorbeerkranz. *Rv.* Stehende Madonna, darunter Werthbez. (30) Wsz. T. XXIII. Nr. 13. S. g. e. 2
1176 Desgl. 1740, wie vorher. S. g. e. 9
1177 ¼ Nagybanya'er Thaler 1714/15. Belorbeertes Brustb. *Rv.* Gekr. Doppeladler mit quadr. Brustschild. Beides in einer viereckigen Einfassung. Wsz. T. XXIII. Nr. 12. S. g. e. 2
1178 Desgl. 1716, 17, 18. S. g. e. 5
1179 Desgl. 1719, 21, wie vorher. S. g. e. 4
1180 Desgl. 1722/24, wie vorher. S. g. e. 6
1181 Desgl. 1725, 26, 27, wie vorher. S. g. e. 6
1182 Desgl. 1729, 30, 31, wie vorher. S. g. e. 8
1183 Desgl. 1732, 33, wie vorher. S. g. e. 5
1184 Desgl. 1734, 35, 36, wie vorher. S. g. e. 6
1185 Desgl. 1737, 38, 40, wie vorher. S. g. e. 8
1186 3 Kreuzer N — B · 1714. Wsz. T. XXIII. Nr. 14. Loch. G. e.
1187 Desgl. mit C · — H · (Pressburg) und · P — W · Wsz. T. XXIII. Nr. 15. 1712, 15, 16, 18. Meistens s. g. e. 9
1188 Kreuzer mit N — B · Wsz. T. XXIII. Nr. 19. 1713, 16, 17. Meistens s. g. e. 6
1189 Poltura mit P — H · Wsz. T. XXIII. Nr. 16. 1715 bis 24, 1726 bis 31. Meistens s. g. e. 67

1190 Desgl. mit P — H und N — B · Wsz. T. XXIII. Nr. 18. 1716 u. 1738. G. e. 2
1191 Desgl. mit N — B · Wsz. T. XXIII. Nr. 18. 1714. S. g. e. 2
1192 Probe-Kupfer-Poltura 1713. Zwei verschlungene C in der Mitte VI *Rv.* · + · — 1713 — POLTVRA darunter zwei zusammengebundene Palmzweige. S. g. e. R. R.
1193 Desgl. 1721. Ueber der ungar. Krone zwei ovale Schilde mit den ungar. Binden und dem Patriarchen-Kreuze, in der Mitte ein Engelskopf. POL — TVRA — 17 — 21 *Rv.* Sitzende Madonna, oben PATR · — HVNG · S. g. e. R. R.
1194 Denar mit K — B. Wsz. T. XXIII. Nr. 20. 1733, 34, 40. Meistens s. g. e. 43
1195 Goldabschlag d. Obols. 1712. *Av.* Gekr. Wappen, daneben K — B *Rv.* Sitzende Madonna 17 — 12. Wsz. etc. — S. g. e. R. R. 2

MARIA THERESIA, 1740—80.

1196 1/4 Nagybanya'er Dukat 1752. Brustbild und Madonna. Wsz. T. XXVIII. Nr. 5. S. g. e. 3
1197 Desgl. 1755, wie vorher, aber N — B neben dem Wappen. Wsz. — S. g. e.
1198 Kremn. Thaler 1741. Jugendl. Brustb. u. Madonna. Sch. 2553. S. g. e.
1199 Desgl. 1741, wie vorher. Sch. 2554. S. g. e. 3
1200 Desgl. 1742. Zu Sch. 2554. Zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 2
1201 Desgl. 1742, wie vorher, aber BO · Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4
1202 Desgl. 1742, wie vorher, aber BO 2 Var. S. g. e. 2
1203 Desgl. 1743, wie vorher, aber BO · 2 Var. S. g. e. 2
1204 Desgl. 1745, wie vorher. Sch. 2555 Anm. 2 Var. S. g. e. 2
1205 Desgl. 1751, wie vorher. 2 Var. mit 1751 · × und 1751 : × G. e. 2
1206 Desgl. 1752, wie vorher, mit 1752 · × G. e.
1207 Desgl. 1755, wie vorher. Zu Sch. 2558. G. e.
1208 Desgl. 1757, wie vorher. G. e.
1209 Desgl. 1758, wie vorher. Sch. 2559. S. g. e.
1210 Desgl. 1760, wie vorher, aber DEI S. g. e. 2
1211 Desgl. 1762, wie vorher. Zu Sch. 2559, zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 2
1212 Desgl. 1763, wie vorher, drei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
1213 Desgl. 1763, wie vorher, aber N — B neben den Füssen der Madonna. S. g. e.
1214 Desgl. 1764, wie vorher, war geh. G. e.
1215 Desgl. 1765, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
1216 Desgl. 1768. Gekr. Wappen mit Schildhaltern. *Rv.* Sitzende Madonna. Sch. 2560 Anm. Vorz. erh.
1217 Desgl. 1769, wie vorher. G. e.
1218 Desgl. 1776, wie vorher. Sch. 2562. G. e.
1219 Desgl. 1778, wie vorher, aber unter dem Schilde B (Neuere Bezeichnung der Münzstätte Kremnitz.) S. g. e.

1220 Desgl. 1779, wie vorher, aber D · G · S. g. e.
1221 Desgl. 1780, wie vorher. Sch. 2562 mit D : G · 2 Var. S. g. e. 2
1222 Desgl. 1780, wie vorher. Sch. 2562, aber D · G · Fünf in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 5
1223 ½ Kremn. Thaler 1742. Brustb. und Madonna. Sch. 2554 Anm. Fünf in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 5
1224 Desgl. 1743, wie vorher. aber HVN : BO : S. g. e.
1225 Desgl. 1744, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
1226 Desgl. 1745, wie vorher, aber PATRONA · 2 Var. G. e.
1227 Desgl. 1747, wie vorher. Zu Sch. 2556 Anm., wo der Theilungsstrich bei I : — C : nicht angegeben. *Rv.* PATRONA · 2 Var. S. g. e. 2
1228 Desgl. 1747, wie vorher, aber B : C : T · S. g. e.
1229 Desgl. 1749, wie vorher, aber: M · THER · D : G · R · IMP : — G · H · B · R · A · A · D · B · C · T · *Rv.* S : MARIA MATER DEI — PATRONA HUNG : 1749 : S. g. e.
1230 Desgl. 1749, wie vorher, aber IMP · — S. g. e.
1231 Desgl. 1750, wie vorher, aber 1750 · S. g. e.
1232 Desgl. 1751, wie vorher, aber HUNG · 1751 · 2 Var. G. e. 2
1233 Desgl. 1752, wie vorher. G. e.
1234 Desgl. 1753, wie vorher, aber kein Punkt am Schluss der *Av.*-Legende und K · — B steht neben den Füssen der Madonna. S. g. e.
1235 Desgl. 1754, wie vorher. Zu Sch. 2558 Anm., aber S · MARIA · S. g. e.
1236 Desgl. 1755, wie vorher. S. g. e. 4
1237 Desgl. 1756, wie vorher, aber S : MARIA G. e.
1238 Desgl. 1757, wie vorher. G. e.
1239 Desgl. 1758, wie vorher. 2 Var. G. e. 2
1240 Desgl. 1758, wie vorher, aber nach d. burgund. Kreuz ein Punkt. S. g. e.
1241 Desgl. 1759, wie vorher, aber S · MARIA · G. e.
1242 Desgl. 1760, wie vorher, aber S : MARIA 2 Var. S. g. e. 2
1243 Desgl. 1761, wie vorher. 2 Var. G. e. 2
1244 Desgl. 1762, wie vorher. G. e.
1245 Desgl. 1763, wie vorher. Vier in der Zeichnung unbedeutend abweichende Stempel. S. g. e. 4
1246 Desgl. 1764, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
1247 Desgl. 1765, wie vorher, aber 1765 × G. e.
1248 Desgl. 1767. Gekr. Wappen mit Schildhaltern und sitzende Madonna. Sch. 2560, aber kein Punkt nach C · T G. e.
1249 Desgl. 1768, wie vorher. Sch. 2560. G. e.
1250 Desgl. 1769, wie vorher. S. g. e.
1251 Desgl. 1770, wie vorher. 2 Var. G. e. 2
1252 Desgl. 1771/72, wie vorher. G. e. 2
1253 Desgl. 1778, 79, wie vorher. G e. 2
1254 Desgl. 1780, wie vorher. 5 Var. S. g. e. 5
1255 ¼ Kremn. Thaler 1752. Brustb. und sitzende Madonna, beiderseits in viereckiger Einfassung. Zu Wsz. T. XXVIII. Nr. 13, aber K — B neben der Madonna 1752, 58, 63. S. g. e. 3
1256 Desgl. Aber Wappen und Madonna, neben welcher EVM — D (Edeln von Münzburg und Donati) Wsz. T. XXVIII. Nr. 12. 1768, 69, 71, 72. S. g. e. 8

1257 Nagybanya'er 1/4 Thaler, 1750/51, wie vorher, aber Brustb. und Madonna. Wsz. T. XXVIII. Nr. 13. 1751, 52. S. g. e. 2
1258 20 Kreuzer mit K — B Brustb. und Madonna. Zu Wsz. T. XXVIII. Nr. 14. 1763, 65. S. g. e. 5
1259 Desgl. 1771, wie vorher, mit E · V · M — D. Wsz. — Sz. T. 72. Nr. 120, aber die Chiffre unter d. Madonna. S. g. e.
1260 Desgl. 1774, 77, 78, 80, wie vorher, mit S · K · — P · D · Sz. T. 72. Nr. 121. S. g. e. 6
1261 17 Kreuzer, wie vorher, mit K — B Sz. — Wsz. — 1756, 59, 62, 63, 64, 65. S. g. e. 12
1262 Desgl. wie vorher, mit N — B · 1751, 65. S. g. e. 3
1263 15 Kreuzer, wie vorher, mit K — B · Sz. T. 72. Nr. 122. 1742, 47, 48, 49, 50. G. e. 12
1264 Desgl. mit K — B Sz. T. 72. Nr. 125. 1743, 44, 45, 46. S. g. e. 14
1265 Desgl. mit N — B, wie vorher. 1744. G. e.
1266 10 Kreuzer mit K — B · Brustb. und Madonna auf einem Postament, woran die Werthbez. (10). Wsz. und Sz. — 1755, 58, 60, 64, 65. Letzteres im *Rv.* die Madonna auf der Mondsichel. G. e. 11
1267 Desgl. ohne Chiffre. Wsz. T. XXIX Nr. 7. 1741, 42, 43, 44, 45. S. g. e. 29
1268 7 Kreuzer mit K — B Zu Wsz. T. XXIX. Nr. 5—6. 1759, 63, 64, 65. Meistens s. g. e. 17
1269 6 Kreuzer, wie vorher, mit K — B 1747. S. g. e.
1270 3 Kreuzer mit K — B · wie vorher. 1751, 52, 55, 56, 57, 60, 61, 62, 65. Meistens s. g. e. 14
1271 Desgl. mit B — V · wie vorher. 1779. S. g. e. 8
1272 Desgl. mit I · B · — I · V wie vorher. 1779. S. g. e. 2
1273 Desgl. mit K — D wie vorher, aber unter dem Brustb. B · 1778, 79. S. g. e. 8
1274 Desgl. wie vorher, mit EVM — D 1769, 70, 71, 73. S. g. e. 13
1275 Desgl. mit S · K · — P · D · wie vorher. 1779. S. g. e. 6
1276 Desgl. mit K — B wie vorher. In Kupfer. G. e.
1277 Poltura mit K — B und P — H · Wsz. —. Sz. T. 72. Nr. 137/38. 1748, 50, 51, 52, 56, 58, 59, 61. S. g. e. 43
1278 Desgl. wie vorher, mit P — H und W — I · 1752. S. g. e. 2
1279 Desgl. wie vorher, mit P — H und H — A · 1752, 53, 56. S. g. e. 9
1280 1 Kreuzer mit K — B Wsz. T. XXIX. Nr. 14. 1756, 58, 59, 60. S. g. e. 55
1281 Denar mit K — B Wsz. T. XXIX. Nr. 16. 1746, 47, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60. Meistens s. g. e. 102
1282 Desgl. mit N — B 1756, wie vorher. Wsz. —. Sz. —. S. g. e.
1283 Kupf. Kreuzer mit · K — B 1761, 62, 63. Desgl. mit N — B · 1761, 62, 63. Desgl. mit S · 1763, 75. Zu Sz. T. 73. Nr. 145. G. e. 12
1284 1/2 Kupf. Kreuzer mit K · 1779. Desgl. mit · S · — 1776, 77. 1/4 Kupf. Kreuzer mit K — 1779. Mit S · — 1777. Zu Sz. T. 73. Nr. 149. S. g. e. 9
1285 Leichte Kupfer-Kreuzer. Sz. T. 73. Nr. 146. mit K · — 1710. Mit N — 1780. Mit S — 1780. G. e. 9

1286 Kupf. Poltura. Sz. T. 73. Nr. 144. 1763, 65. Desgl. mit S · 1775. S. g. e. 13
1287 Leichter Kupfer-Poltura. 1759. *Av.* Jugendl. Brustb. *Rv.* Madonna in Strahlen, oben P — H, in der Mitte 17 — 59, darunter K — B, unten bogig POLTURA S. g. e. R.
1288 Kupf. Denar. Wsz. T. XXIX. Nr. 29. 1760, 61, 63, 65, 66, 67. S. g. e. 14

FRANZ I., 1745—65.

1289 1/4 Nagybanya'er Dukat. 1755. Brustb. *Rv.* Gekr. Doppeladler. Wsz. T. XXVIII. Nr. 6. S. g. e. 6
1290 Desgl. 1759, wie vorher. S. g. e.
1291 Desgl. 1760, wie vorher. G. e. 3
1292 Desgl. 1762, wie vorher. Loch. S. g. e.
1293 Desgl. 1762, wie vorher, aber Werthbez. † unterh. d. Wappens. S. g. e.
1294 Desgl. 1764, wie vorher. S. g. e.
1295 Desgl. 1765, wie vorher. S. g. e. 5
1296 Kremn. Thaler 1746. Sch. 465. S. g. e.
1297 Desgl. 1747, wie vorher, aber R · I · S · A · — und 1747 G. e.
1298 Desgl. 1758, wie vorher, aber M · H · D: *Rv.* · 1758 · × G. e.
1299 17 Kreuzer mit K — B · Wie vorher. 1752, 63, 64, 65. S. g. e. 4
1300 Desgl. mit N — B wie vorher. 1755, 65. S. g. e. 2
1301 15 Kreuzer, wie vorher, mit K—B 1749 und N—B 1748. S. g. e. 2
1302 7 Kreuzer, wie vorher, mit · K — B · 1761, 63, 64, 65. S. g. e. 6
1303 3 Kreuzer, wie vorher, mit · K — B · 1760, 65; mit · N — B · 1752, 64; Desgl. mit · B — G · unter d. Brustb. 1765 · Meistens s. g. e. 7
1304 Poltura, wie vorher, mit · K — B · 1748. S. g. e. 6
1305 Kreuzer, wie vorher, mit · K — B · 1756, 59, 60, und N — B · 1758. S. g. e. 9
1306 Kupf. Kreuzer mit K · — 1760, mit · N — B — 1761, 62, 63. Desgl. 1/2 Kreuzer mit K — O. J. G. e. 10

JOSEPH II, † 1790.

1307 Kremn. Thaler 1781. Zweifeld. Wappen, worüber zwei Engel die Krone halten. *Rv.* Sitzende Madonna, darunter innerhalb einer Cartouche B. Sch. 2563. S. g. e.
1308 Desgl. 1782, wie vorher. Drei etwas abweichende Stempel. S. g. e. 3
1309 Desgl. 1783, wie vorher. Zwei verschiedene Stempel. S. g. e. 2
1310 Desgl. 1786, wie vorher. Sch. 2565 Anm. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4
1311 Wiener Thaler 1785, wie vorher, aber A innerhalb d. Cartouche. Sch. 2564. Drei verschiedene Stempel. S. g. e. 3
1312 1/2 Wiener Thaler 1785, wie vorher. Sch. 2565. 3 Var. S. g. e. 3
1313 Desgl. 1786, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3
1314 Desgl. 1787, wie vorher. 3 Var. S. g. e. 3
1315 Desgl. 1788, wie vorher. Sch. 2565. Stgl.
1316 1/2 Thaler 1789, wie vorher. 2 Var. G. e. 2
1317 Desgl. 1790, wie vorher. 2 Var. Stgl. 2

1318 1/2 Kremn. Thaler 1782, wie vorher, aber B unter der Madonna. Sch. 2563 Anm. Vier in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. S. g. e. 4
1319 Desgl. 1783, wie vorher. 4 Var. S. g. e. 4
1320 Desgl. 1782, wie vorher. S. g. e.
1321 20 Kreuzer. Brustb. und Doppeladler mit B · 1781, 86, 87, 88. Desgl. wie vorher, mit E · V · M · — D auch S · K — P — D · 1768, 78, 80. Desgl. mit G unter dem Brustb. 1784. S. g. e. 10
1322 10 Kreuzer, wie vorher, mit B — 1785, 87, 88, 89, 90. (10) 3 Kreuzer mit B · 1768, 73, 82, 88, 90. Desgl. mit G — 1783, 87. (11) Meistens s. g. e. 21
1323 Kupfer-Kreuzer, (schwere Sorte) mit S · 1774. Desgl. (leichte Sorte) mit B · — S und G · 1780, 81, 82, 90. Desgl. 1/2 Kreuzer (schwere Sorte) 1773, 74, 75, 76. Desgl. (leichte Sorte) 1781, 82. Desgl. 1/4 Kreuzer 1777. Desgl. 1/4 Kreuzer (leichte Sorte) 1781, 82. Meistens schön. 43
1324 Probe-Kupfer-Münze 1788. IOS · II · D · G · R · I · S · A · — G · H · B · R · A · A · D · B · & L · Gekr. ungar. Wappen im, an den Seiten bogig eingehenden, deutschen Schilde. *Rv.* EIN — HVNGRISCH 1788. — B · Mm. 25. Zweites bekanntes Exempl. Vorz. erh. RRR.

LEOPOLD II., 1790—92.

1325 Duk. 1790, 92. Stehender Kaiser u. Madonna. Wsz. T. XXXII. Nr. 7. Stgl. 3
1326 Wiener Thaler 1790. Sch. 2567 Δ Stgl.
1327 Desgl. 1790, in der Zeichnung etwas abweichend. Stgl.
1328 Desgl. 1791, wie vorher. Sch. 2566. S. g. e.
1329 1/2 Wiener Thaler 1790. Sch. 2568. S. g. e.
1330 Desgl. 1791, wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
1331 20 Kreuzer mit B · — 1792. Desgl. mit G · 1792. (4) 10 Kreuzer mit B · 1791, 92. (2) 3 Kreuzer mit B · 1791, 92. (4) S. g. e. 10

FRANZ II. resp. I., 1792—1835.

1332 Wiener Thaler 1792. *Av.* FRANC · II · — D · G · R · IMP · S · A · GE · — HV · BO · REX · A · A · D — · B · L · M · D · H · Zweifeldiges Wappen, darüber von zwei Engeln gehaltene Krone. *Rv.* Sch. 2568, aber 1792 · × Randsch. LEGE · ET · FIDE · Stgl. R.
1333 Desgl. 1792. Sch. 2569. Stgl.
1334 1/2 Wiener Thaler 1792, 93. Zu Sch. 2570. S. g. e. 2
1335 Kremn. Thaler 1833. Sch. 2574 Anm. Stgl.
1336 Desgl. 1/2 Thaler 1833. Sch. 2574 Anm. G. e.
1337 Desgl. 1/2 Wiener Thaler 1830. Sch. 2574 Anm. Stgl.
1338 Kremn. Thaler 1824. Gekrönter Kopf und Doppeladler. Sch. 2572. S. g. e.
1339 Desgl. 1825, wie vorher. S. g. e.
1340 Desgl. 1826, wie vorher. S. g. e.
1341 Desgl. 1/2 Thaler 1815, wie vorher. S. g. e.
1342 Desgl. 1/4 Thaler 1793, 95. Wsz. T. XXXII. Nr. 9. S. g. e. 2

1343 20 Kreuzer mit B. Wsz. T. XXXII. Nr. 11. 1792, 94, 95, 96, 1802, 3, 4. S. g. e. 9
1344 Desgl. wie vorher, aber FRANC · II · D · G · ROM · — ET · HAER · AVST · IMP · 1805, 6. S. g. e. 5
1345 Desgl. wie vorher, aber FRANCISCVS I · D · G · AVST · IMPERATOR · 1809, 11, 15, 16, 18, 29, 30. S. g. e. 7
1346 Desgl. neue Prägung. Die Werthbez. 20 in der *Rv.*-Legende. 1834, 35. S. g. e. 2
1347 Desgl. wie Wsz. T. XXXII. Nr. 11, aber mit G. — 1793, 97, 1804, 8, 12, 15. S. g. e. 7
1348 Desgl. mit A. *Rv.* Die Madonna. 1830. Desgl. mit B. 1834, 35. S. g. e. 5
1349 12 Kreuzer. Wappen u. Werthbez. mit B. 1795, mit G. 1795. S. g. e. 6
1350 10 Kreuzer. Brustb. u. Doppeladler mit B — 1815. 7 Kreuzer. Wappen u. Werthbez. mit B — 1802, mit G — 1802. Desgl. 6 Kreuzer mit G — 1795. Desgl. 5 Kreuzer mit B — 1818 u. 20, mit G — 1821. Desgl. 3 Kreuzer mit B — 1792, 96, 1815, 20, 21, mit G — 1824, 28. Meistens s. g. e. 36
1351 Kupfer-Kreuzer. 1) Schwere Sorte. 3 Kreuzer mit B. 1799. 2) Leichte Sorte. 6 Kr. 1800 mit B. — G — und S. 3 Kr. 1800 mit B · — E · G und S · 1 Kr. 1800 mit B — G und S ½ Kr. 1800 mit B · 30 Kr. 1807 mit B — G · S 15 Kr. 1807 mit B · G · S · 3 Kr. 1812 mit B — G — S · 1 Kr. 1812 mit B — G — S · ½ Kr. 1812 mit S ¼ Kr. 1812 mit B. Conventions-Münze 1 Kr. 1816 mit B — G — S — ½ Kr. 1816 und ¼ Kr. 1816 mit B — S Meistens s. g. e. 72
1352 Abschlag d. Conv. Kreuzers 1816 auf einem ital. 20 Kr. 1848. S. g. e. R. R.

FERDINAND V., 1835—48.

1353 Dukat 1848. Stehender Kaiser und Madonna. S. g. e. 2
1354 Kremn. ½ Thaler, 1837 u. 39. Belorbeertes Brustbild. *Rv.* Madonna. S. g. e. 2
1355 20 Kreuzer mit Doppeladler und B · 1838. Desgl. *Rv.* Madonna. 1837. 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48. S. g. e. 20
1356 10 Kreuzer, wie vorher. 1838, 39, 40, 42, 43, 44, 45, 46, 47. S. g. e. 12

DER UNGARISCHE AUFSTAND.

1357 20 Kreuzer, wie vorher, mit K · — B · 1848. (20) 10 Kreuzer, wie vorher 1848 (6) S. g. e. 26
1358 6 Kreuzer 1849, mit N — B S. g. e. 17
1359 Kupf. 3 Kreuzer 1849, mit N — B Desgl. 1 Kreuzer 1849 und desgl. 1 Kreuzer 1849, ohne Chiffre. S. g. e. 10

FRANZ JOSEPH.

1360 Kremn. Doppel-Gulden 1859. Stgl.

MEDAILLEN.

a) Der Städte.

1361 **Agram.** Zinn-Med. 1863. *Av.* Siebenzeil. Schrift. *Rv.* Zwei stehende Heilige. Mm. 26. Stgl.

1362 Med. 1864. Gekr. Stadtwappen. *Rv.* DALM · HRVAT · SLAV · etc. Gr. 8. Mm. 28. S. g. e.

1363 Desgl. 1864, wie vorher. Zinn. Stgl.

1364 **Alvintz.** Med. 1817. Auf d. Besuch des Kaisers Franz I. in Siebenbürgen und Gründung der Kirche in Alvintz. *Av.* Die Brustb. des kaiserl. Paares einander gegenüber. *Rv.* Die Kirche, im Vordergrunde Altar mit davor opfernde Religion. Wsz. T. XXI. Nr. 1. Gr. 35. Mm. 51. S. g. e.

1365 Desgl. wie vorher. Gr. 33,5. S. g. e.

1366 **Arad.** Med. 1867. Landwirthschaftl. Verein. Gekr. Stadtwappen mit Schildhalter. *Rv.* Fünfzeil. Schrift zwischen Eichen- und Weinzweig. Mm. 45. Stgl. Zinn.

1367 Desgl. Med. 1870. Unter einer Krone zwei Wappenschilde und sitzende weibl. Figur mit Kranz in der Rechten, im Hintergrunde Embleme des Ackerbaues und Handels. Mm. 49. S. g. e. Bronze. 2

1368 **Bihar.** Eins. Med. o. J. Landwirthschaftliche Ausstellung. Gekr. Stadtwappen. BIHAR MEGYEI GAZDASÁGI EGYESÜLET Mm. 49. Stgl. Bronze.

1369 **Bistritz.** Kl. Med. o. J. Stadt-Ansicht und Madonna. Mm. 28. Stgl. Zinn.

1370 **Calocza.** Präm.-Med. o. J. d. Erzb. Jos. Kunszt. Vor der Madonna knieender St. Stephan und Schrift. Desgl. mit dem Ungar. Wappen. Mm. 35. Gr. 22. 3 Div. S. g. e. 3

1371 **Czanad.** Eins. Präm.-Med. mit d. heil. Gellert. Mm. 46. S. g. e. Bronze.

1372 **Eperies.** Med. 1867. Auf d. neue kgl. Collegium-Gebäude. Darstellung des Gebäudes und Schrift. Mm. 46. Zinn. Stgl.

1373 **Erlau.** Med. 1868. Neues Lyceum. Darstellung d. neuen Lyceums. *Rv.* Zwei Schilde mit d. Stadtwappen. Mm. 44. S. g. e. Bronze.

1374 **Felsö** (Ung.-Neustadt). Med. 1857. Ausstellung. Mm. 39. Bronze. S. g. e.

1375 **Fiume.** Med. 1869. Auf den 14. Congress der ungar. Aerzte und Naturforscher. Mm. 57. Bronze. Stgl.

1376 Desgl. 1869. Zinn. Stgl.

1377 **Fünfkirchen.** Med. 1845. Naturforscher-Versamml. *Av.* Darstellung des Doms. *Rv.* Auf einem Löwen sitzende Stadtgöttin. Mm. 51. Bronze versilb. S. g. e.

1378 Desgl. 1845. Bronze. Stgl. 2

1379 **Gran.** Med. 1768. Auf d. von der Kais. Maria Theresia neu erbauten Kirche. *Av.* Brustb. d. Kaiserin. *Rv.* Elfzeil. Schrift. Sz. T. 66. Nr. 59. Mm. 47. Gr. 34. S. g. e.

1380 Desgl. Eins. Klippe mit dem Comitats-Wappen, darunter ESZTERGAM Mm. 30. Gr. 15. S. g. e. 2

1381 **Grosswardein.** Med. 1871. Gekr. Stadtwappen. *Rv.* Eingravirt Nagyvárad. Mm. 44. Gr. 26. S. g. e.

1382 **Hermannstadt.** Eins. Med. o. J. Gesellenverein. Sitzende Stadtgöttin mit d. Wappen. Mm. 45. Bronze.
1383 **Jászberény.** Med. 1857. *Av.* Brustb. d. kaiserl. Paares. *Rv.* Stadtwappen. Mm. 38. Gr. 26. Stgl. 4
1384 **Kaschau.** Med. 1846. Naturforscher-Versammlung. *Av.* Die stehenden Stadtgöttinnen v. Kaschau und Eperies, mit d. Stadtwappen. *Rv.* Schrift. Mm. 51. Gr. 52. Von dieser Med. sollen nur 6 Exempl. in Silber geprägt sein. S. g. e.
1385 Ein zweites Exempl. G. e. Mit Stempelsprung.
1386 Desgl. 1846, wie vorher. Bronze. 2
1387 Desgl. eins. Jeton 1845, für Rechtshörer. Mm. 20. Gr. 2. S. g. e.
1388 **Klausenburg.** Med. 1844. Naturforscher-Versammlung, mit Stadtwappen. Mm. 45. Gr. 26. S. g. e. 3
1389 Desgl. Med. 1857. Landwirthschaftl. Verein. Gekr. Stadtwappen u. Schrift. Mm. 53. Bronze. Stgl.
1390 **Kecskemet.** Med. 1872. Handel- u. Gewerbe-Ausstellung. Mm. 32. Bronze u. Zinn. G. e. 2
1391 **Martinsberg** (Abtei). Med. 1701. Auf d. 7. Säc.-Feier der Einführung des Christenthums. Wsz. T. III. Nr. 3. Bronze. S. g. e. 2
1392 **Mehadia.** Med. 1872. Naturforscher-Versammlung. Mm. 44. Bronze. Stgl. 2
1393 **Nagybanya.** Tauf-Thaler 1626. *Av.* Die Taufe im Jordan. *Rv.* Sechszeilige Schrift innerh. einer Cartouche. Mad. 5195. G. e.
1394 **Neumarkt** (Maros-Vásárhely). Med. 1864. Naturforscher-Versammlung. Stadtwappen u. Schrift. Mm. 42. Verg. Bronze. Stgl. 3
1395 **Neitra.** Med. 1873. Landwirthschaftl.-Verein. Mm. 37. Zinn. Stgl.
1396 **Neusohl.** Religiöse Med. o. J. Auf dem ungelegten Rande eingravirt. DNO : LADISLAO ⁘ OBESLAU ⁘ ORGANISTÆ ⁘ IN ⁘ PERPETVAM : MEMORIAM ⁘ ANNO 1641 *Rv.* GROSSVS ⁘ A NOVI ⁘ SOLIENSIBVS ⁘ SVB ⁘ IVDIϵE ⁘ DN ⁘ ABRAHAMO ⁘ WERTNER ⁘ DONO ⁘ DATVS ⁘ Mm. 65. Gr. 114,5. Mit Kette. G. e. R.
1397 Desgl. Schulprämie f. Gymnasiasten u. Rechtshörer. Mm. 24. Gr. 5. S. g. e. 2
1398 Desgl. Med. 1842. Naturforscher-Versamml. Mm. 45. Bronze. S. g. e. 2
1399 Desgl. 1842, wie vorher, in versilb. Bronze. S. g. e. 3
1400 **Oedenburg.** Prämien-Klippe 1642. Stadtansicht, darunter Stadtwappen. *Rv.* Eingravirt PRÆM : — · E · G · P · — MDCXLII Mm. 33. Gr. 17. Guss. G. e. R.
1401 Desgl. Glocken-Medaille 1836/37. *Av.* Glocke, worauf 1498. *Rv.* Heil. Michael. Mm. 25. Glockenmetall. S. g. e. 7
1402 Desgl. Med. 1847. Naturforscher-Versamml. Mm. 41. Gr. 35. S. g. e. 2
1403 Desgl. 1847, wie vorher. Bronze. S. g. e. 2
1404 **Pest.** Prämien-Medaille für Pferdezucht. *Av.* Pferd und Füllen. *Rv.* Rennscene etc. 1830, 31, 36, 38, 39, 40, 41. S. g. e. Bronze. 8
1405 Medaille 1842. Ungar. Gartenbau-Austellung. Mm. 41. Bronze. Stgl. 3
1406 Desgl. Jeton 1843/45, für Rechtshörer. Mm. 19. Gr. 3. S. g. e. 6
1407 Desgl. Schützen-Medaille 1845. Mm. 26. Gr. 9. S. g. e. 3
1408 Desgl. Preis-Med. o. J. für Industrie. *Av.* Sitzende Hungaria mit Füllhorn und Wappen. *Rv.* Kranz, im Felde frei. Mm. 38. Gr. 22. S. g. e. 5

1409 Desgl. Einseitige Preis-Medaille o. J. Sitzende geflügelte weibliche Figur mit Lorbeerzweig und Füllhorn, neben sich das gekrönte ungar. Wappen. Mm. 47. Gr. 35. Stgl.
1410 Desgl. wie vorher. *Rv.* Eingravirte Schrift. Bronze. G. e.
1411 Desgl. Belohnungs-Medaille o. J. der ungar. Nordbahn. Mm. 45. Gr. 23. Stgl.
1412 Desgl. wie vorher. Bronze. Stgl.
1413 Desgl. Med. 1861. Auf den Landtag. Wappen und Schrift. Mm. 50. Gr. 34. Stgl.
1414 Desgl. 1861/65, wie vorher. Bronze. Stgl. 4
1415 Desgl. 1865, wie vorher. Gr. 42. Stgl.
1416 Desgl. 1861, wie vorher. Zinn. Stgl. 2
1417 Desgl. Med. 1865. *Av.* Landtagsgeb. ? *Rv.* Gekr. Wappen. Mm. 39. Vers. Bronze. S. g. e.
1418 Desgl. 1865. Gekr. Wappen und Schrift. Mm 40. Zinn. S. g. e.
1419 Desgl. 1865. Schützenfest. *Av.* Brustb. Franz Josef. *Rv.* Ueber dem ungar. Wappen Schützenscheibe. Mm. 43. Zinn. S. g. e.
1420 Desgl. Med. 1865. 25j. Bestehen d. Conservatoriums. Mm. 28. Gr. 8. Stgl.
1421 Desgl. 1865 in Bronze. S. g. e. 3
1422 Desgl. 1865. Den bildenden Künsten. Mm. 36. Zinn. Stgl.
1423 Desgl. 1865. Akademie. *Av.* Darstellung d. Gebäudes. *Rv.* Schrift. Mm. 51. Gr. 43. Stgl.
1424 Desgl. 1865, wie vorher. Bronze. Stgl.
1425 Desgl. Med. 1871. Auf die Feuerwehr. Wappen und Schrift. Mm. 40. Bronze. Stgl.
1426 Desgl. 1871. Wappen u. Schrift. Mm. 30. Zinn. S. g. e.
1427 Desgl. 1871. Beiderseits Schrift. NÓI BAZAR Mm. 27. Bronze. S. g. e.
1428 Desgl. 1873/74. Stehender Löwe. *Rv.* Vierzeilige Schrift. PEST-MEGYE — PÁRTFOGÁSA MELLETT etc. Mm. 42. Gr. 30. Stgl.
1429 Desgl. 1873/74, wie vorher. Bronze. Stgl.
1430 **Peterwardein.** Med. 1694. Auf die Einnahme. *Av.* OBSID · PET · VARADIN · Festungsplan. Sz.T. 40. 58. Mm. 40. Gr. 25. S. g. e.
1431 **Pressburg.** Med. 1830. Hospital. Mm. 41. Gr. 26. Stgl. 2
1432 Desgl. 1865. Naturforscher-Versammlung. Mm. 46. Bronze. Stgl. 2
1433 **Raab.** Med. 1841. Eröffnung d. Raab. Eisenb. Locomotive und Merkur. Mm. 45. Gr. 30,5. Stgl.
1434 Desgl. Med. 1846. Industrie. Preis-Med. Mm. 35. Bronze. G. e.
1435 Desgl. Med. 1865, mit Wappen und Schrift. 2 Div. Mm. 28 und 20. Zinn. G. e. 2
1436 Desgl. 1874. Gekr. Wappen. *Rv.* Stehende Pallas und Merkur. Mm. 44. Bronze. Stgl.
1437 **Sarospatak.** Med. 1860. 3. Säc.-Feier der Hochschule. *Av.* Schwebender Engel. *Rv.* Schrift. Mm. 33. Bronze. G. e.
1438 Desgl. 1860. Selbe Begebenheit. *Rv.* Die Hochschule. Mm. 33. Zinn. S. g. e. 2
1439 **Schemnitz.** Med. 1765. Vollendung des Francisci-Stollen. Brustb. Maria Theresia. *Rv.* Darstellung des Bergwerkes. Sz. T. 65. Nr. 45. Mm. 47. Gr. 35. Zwei in der Zeichnung etwas abweichende Stempel. Stgl. 2

1440 Desgl. Berg-Akademie. Preis-Med. o. J. C. Mont. 1812. Mm. 45. Gr. 35. Stgl.
1441 Desgl. Schauthaler o. J. auf David und Jonathan. *Av.* Baum unten die Schilde mit den beiden Namen. *Rv.* Ueber einer Stadt-Ansicht, von dem göttl. Auge bestrahlt, zwei verschlungene Hände. Aehnl. Merzd. Pag. 10. S. g. e. R.
1442 Desgl. o. J., wie vorher, aber im *Rv.* anstatt der Stadtansicht Landschaft, in der Mitte Fluss und Schiffe. S. g. e. R.
1443 Med. o. J., wie vorher, ähnliche Darstellung. Gr. 31. S. g. e.
1444 Desgl. o. J., wie vorher. Gr. 22. S. g. e.
1445 Desgl. o. J., wie vorher, in 1/4 Dukat-Grösse. S. g. e. 4
1446 Desgl. o. J., wie vorher. Abschlag in Gold (1/4 Duk.) S. g. e. 2
1447 Desgl. o. J. *Av.* Zwei stehende Krieger, im Abschnitt. IONATHAS ET DAVID *Rv* Bergmann. Mm. 45. Gr. 22. S. g. e.
1448 Desgl. o. J., in Dukaten-Grösse. *Rv.* Palmbaum und Amor. Gr. 2,5. S. g. e.
1449 Desgl. Berg-Akademie 1749. Wellh. 7909. Mm. 22. Gr. 2. — Loch. S. g. e.
1450 **Steinamanger** Med. vom 8. Oct. 1871. Namenschiffre B · E · *Rv.* Schrift. Mm. 37. Zinn. Stgl. 2
1451 **St. Gotthard.** 1/2 Thaler 1664. Sieg über die Türken. C. Mont. 880. Sch. 2514. S. g. e.
1452 **St. Lörintzi.** Schützen-Med. 1828. Mm. 40. Zinn. S. g. e.
1453 **Stuhlweissenburg.** Gold-Klippe zu 5 Dukaten 1602. Auf d. Einnahme. Wsz. T. IV. Nr. 6. C. Mont. 674. *AV* Gr. 17,3. S. g. e. R. R.
1454 Desgl. Med. 1688. Selbe Begebenheit. Wellh. 7304. C. Mont. 1065. Mm. 29. Gr. 9,5. S. g. e.
1455 **Szegedin.** Med. 1876. Beiders. Wappen. *Rv.* ÉRDEM — ÉREM Mm. 50. Bronze. S. g. e.
1456 **Szigeth.** Med. 1876. Naturforscher-Versamml. Mm. 44. Bronze. Stgl.
1457 **Szolnok.** Med. o. J. Landwirthschaftl. Ausstellung. Mm. 45. Zinn. Stgl.
1458 **Temesvár.** Med. 1843. Naturforsch.-Versamml. Mm. 52. Bronze. Stgl. 2
1459 **Töplitz.** Med. o. J. Auf d. Auffindung d. Quelle. Wellh. 1359. Mm. 47. Gr. 22,5. Stgl.
1460 **Török St. Miklós.** Landwirthschaftl. Med. 1858. Mm. 45. Gr. 26. S. g. e.
1461 **Trencsin.** Eins. Klippe o. J. mit Wappen. Mm. 30. Gr. 4. Verg. S. g. e.
1462 Desgl. Med. 1855. Auf d. Bischof Emmerich Palugyay von Neutra. Heil. Maria und Wappen. Mm. 41. Zinn. Stgl.
1463 **Tyrnau.** Med. 1844. Domweihe. Darstellung d. Doms u. Schrift. Mm. 26. Gr. 13. Stgl. 2
1464 Desgl. 1844, wie vorher. Bronze. S. g. e.
1465 **Veszprim.** Med. 1867. Landwirthschaftliche Ausstellung. Stadt-Wappen und Schrift. Mm. 44. Bronze. S. g. e. 2
1466 Desgl. 1871. Selbe Begebenheit. Landwirthschaftl. Embleme und Schrift. Mm. 45. Bronze. Stgl. 2
1467 **Wieselburg.** Med. 1869. Selbe Begebenheit. Sitzende Ceres mit d. Stadtwappen. *Rv.* Schrift. Mm. 41. Zinn. Stgl.

1468 **Zemplin.** Med. 1869. *Av.* Bienenkorb. *Rv.* 1869 IK ÉVI · KIÁLITÁSI ÉREM Mm. 35. Gr. 17,5. S. g. e.

1469 Pius VII., † 1823. Med. von Ferenczy. Brustb. *Rv.* Tempel CONSECRATIO PANNONIAE · PATRI PATRIAE ET POP · Mm. 50. Bronze. S. g. e.

1470 Div. Amulette. S. g. e. 5

b) Personen.

1471 **Attila.** Gegossene Med. o. J. *Av.* Gehörnt. Brustb. *Rv.* AQVILEIA Standtansicht. 4 verschiedene. Bronze. G. e. 4

1472 Desgl. *Av.* ATTILA 442 REX *Rv.* PHOCAS · 442 ROM IMP Gekr. Brustb. Mm. 42. Bronzeguss. S. g. e.

1473 Desgl. eins. Med. ATTILA — REX Mm. 43. Bronzeguss. S. g. e.

1474 **Buda.** Med. o. J. *Av.* BVDA · REX — HVNGARIVM (?) Brustb. *Rv.* Burg. Mm. 46. Bronzeguss. G. e.

1475 **Anton Baron v. Baldacci.** Med. 1781 (von Boehm). *Av.* Brustb. u. Titel. *Rv.* CLARVS ORBIS L · ANNORUM etc. Mm. 44 Gr. 26,5. Vorz. erh.

1476 **Banfy Georg.** Sterbe-Gulden 1709. Auf seinen u. seiner Gemahlin, Clara Gräfin Bethlen, Tod; von ihren Kindern geprägt. C. Min. 3311. Wsz. T. IV. Nr. 2. Loch. Leidl. erh.

1477 **Ad. Bartakovics.** Erzb. v. Agram. Med. 1865. Mm. 44. Bronze. Stgl.

1478 **Batthyany, Fürst Philipp** † 1849. Präm.-Med. d. Oestr. Thierschutz-Vereins. Mm. 41. Bronze. Stgl.

1479 **Batthyany Lajos.** Ovale Med. 1870. Brustb. u. Schrift. Mm. 35/27. Gr. 7,5. S. g. e.

1480 **Joh. Christ. Burgstaller.** Med. 1748. Auf den Tod seiner Gemahlin. Sz. T. III. Nr. 19. Racz. 422. Mm. 41. Gr. 16. S. g. e. 2

1481 **Gergely Gzuczor** und **János Fogaras.** Med. 1874. *Av.* Beider Brustb. *Rv.* Schrift. Goldbronze. Mm. 43. Stgl.

1482 **Franz Déak.** Med. o. J. Brustb. *Rv.* Gekr. ungar. Wappen. Mm. 19. Gr. 4,5. Gold. Stgl.

1483 Desgl. wie vorher. Silber und Bronze. S. g. e. 2

1484 **Emmerich Graf Esterhazy.** Kl. Med. 1738. Brustb. *Rv.* SACERDOS — ITERVM Opfer-Altar. Mm. 23. Gr. 4. S. g. e. 4

1485 **Paul Esterhazy,** † 1866. Med. 1847. *Av.* Brustb. *Rv.* Schloss. Mm. 41. Bronze. Stgl. 3

1486 **Josefa Fodor** (Tänzerin). Med. 1819 (2), 1825. Brustb. und Schrift. Mm. 43. Bronze. S. g. e. 3

1487 **Georg Haulik.** Med. 1853. *Av.* Das Stift Agram. *Rv.* Schrift. Mm. 50. Bronze. Stgl. 2

1488 **Joseph Haydn.** Durand'sche Suiten-Med. 1818. Mm. 41. Bronze. Stgl.

1489 Derselbe. Med. 1809. *Av.* Brustb. *Rv.* Auf einer Tafel: HAYDN GESTORBEN DEN 31 MAY 1809 iN WIEN · Mm. 31. Gr. 13,5. S. g. e.

1490 **Jul. Freiherr v. Haynau.** Med. o. J. Brustb. *Rv.* Gekreuztes Schwert und Commandostab. Mm. 41. Gr. 23. S. g. e.

1491 Desgl. wie vorher. Zinn. Stgl.

1492 Desgl. Med. 1849. Brustb. u. Schrift. Mm. 57. Stgl.

1493 **János** und **László Hunyady.** Med. o. J. (v. Ferenczy.) *Av.* Beider Brustb. einander gegenüber. *Rv.* VIRTVTE · ET ARMIS · NOBILIVM · Mm. 40. Bronze. S. g. e.

1494 **Jos. Freiherr von Jellachich,** Banus v. Kroatien. Med. o. J. *Av.* Brustb. *Rv.* Schrift. Mm. 39. Gr. 30. S. g. e.

1495 Desgl. o. J., wie vorher. Bronze. Stgl.

1496 Desgl. 1848. Brustb. *Rv.* Mond u. Stern. Mm. 26. Gr. 9. G. e. 3

1497 Desgl. 1854. Brustb. *Rv.* Stehende Hungaria mit Schwert und Schild. Desgl. Sitzende Hungaria. Mm. 46. Bronze. Stgl. 4

1498 Desgl. Med. o. J. *Av.* Brustb. *Rv.* Doppeladler. Mm. 41. Zinn. Stgl. 2

1499 Derselbe und Fürst Windischgrätz. *Av.* Beider Brustb. neben einander. *Rv.* Gekr. Doppeladler. Mm. 41. Bronze. Stgl.

1500 **Stephan Jessensky.** Med. 1611. Behelmtes Familien-Wappen und Titel. *Rv.* Stehender Löwe mit Wage und Schwert. RECTE FACIENDO ○ NEMINEM + TIMEAS ○ Wsz. T. XVI. Nr. 6. Mm. 32. Gr. 13. S. g. e. R. R.

1501 **Franz Kazinczy.** Med. 1859. Brustb. u. stehende Hungaria. Mm. 50. Gr. 63,5. Stgl.

1502 **Joh. Keviczky** und **Elisab. Madarász.** Kremn. Thaler 1655. *Av.* I·K—E·M 16·55 zwischen Rosetten. *Rv.* Gekr. Doppeladler u. Titel Ferd. III. Wsz. T. XVII. Nr. 7. Sch. 2505. W. geh., sonst s. g. e. R. R.

1503 Desgl. ½ Thaler 1655, wie vorher. Wsz. T. XVII. Nr. 9. Sch. 2505 Anm. S. g. e. R. R.

1504 **Sandor Kisfaludy.** Med. 1860. *Av.* Brustb. *Rv.* ADJA ISTEN etc. Mm. 33. Bronze. S. g. e.

1505 **Franz Gabor Kiss.** Hohl-Med. 1863. Beiders. Schrift. Mm. 22. Messing. G. e.

1506 **Ludw. Kossuth.** Med. 1849. Brustb. u. Wappen. Mm. 41. Gr. 20,5. Stgl. 2

1507 Desgl. 1849, wie vorher. Bronze, Goldbronze u. Zinn. Stgl. 3

1508 Desgl. 1849. *Rv.* Die ungar. Krone auf einem Kissen. Mm. 33. Messing. S. g. e.

1509 Desgl. 1849, wie vorher. Zinn. S. g. e. 2

1510 Derselbe und **Jos. Bem.** Med. 1849. *Av.* Beider Brustb. neben einander. *Rv.* Schrift. Mm. 40. Gr. 21. Stgl. 2

1511 Desgl. 1849, wie vorher. Zinn. Stgl. 2

1512 **Georg Kovachich.** Med. 1813. Brustb. und Schrift. Mm. 44. Gr. 44. Vorz. erh.

1513 Desgl. 1813, wie vorher. Bronze. G. e. 3

1514 **Alexander Kóvy.** Eins. Med. o. J. Brustb. u. Name. Mm. 44. Sehr schön. R.

1515 **Feldmarschall Laudon.** Med. 1789. Einnahme v. Belgrad. *Av.* Brustb. *Rv.* Beschiessung der Stadt. Wellh. 14073. Szc. T. 74. Nr. 8. Mm. 47. Gr. 35. S. g. e.

1516 Derselbe. Med. 1782. Brustb. u. Schrift. Mm. 47. Zinn. S. g. e.

1517 Desgl. 1790. Brustb. u. Sarkophag. Mm. 45. Zinn. G. e.

1518 **Jos. Marsowsky de Marsova,** Pressburger Arzt. Med. 1835. Schrift und Aesculapstab. Mm. 42. Gr. 26,5. Stgl.

1519 Desgl. 1835, wie vorher. Bronze. Stgl.
1520 **Migazzi,** Cardinal. Med. 1761. *Av.* Brustb. *Rv.* RELIGIONI ET BONIS ARTIBVS Mm. 50. Bronze. S. g. e. 2
1521 Graf **Bernh. Gg.** und **Mar. Franziska Mickosch.** Ovale Med. 1751. *Av.* Schrift. *Rv.* Beider Wappen. Mm. 38/41. Bronze. S. g. e. 4
1522 **Miletits Svetozar.** Jeton o. J. mit Brustb. Mm. 21. Messing. S. g. e.
1523 **Pazmany Petrus,** Erzb. v. Gran. Kupfer-Abschlag des Gulden o. J. Brustb. u. Wappen. Wsz. T. XXVII. Nr. 2. S. g. e. R. 2
1524 **Ladisl. Pyrker,** Patriarch v. Venedig. Med. 1827. Brustb. und Schrift. Mm. 52. Gr. 57. Stgl. 2
1525 Desgl. 1827, wie vorher. Bronze. Stgl.
1526 Desgl. 1842. *Rv.* Darstellung d. Stiftes Erlau. Mm. 46. Gr. 35. Stgl.
1527 Desgl. 1842, wie vorher. Bronze. Stgl.
1528 Desgl. 1846, wie vorher. *Rv.* Opfer-Pokal. Mm. 46. Bronze. S. g. e.
1529 Desgl. Med. 1837. *Av.* Stifts-Gebäude. *Rv.* Schrift. Mm. 39. Bronze. S. g. e. 2
1530 **Alex. Rudna,** Erzb. v. Gran. Med. 1823. Brustb. und Schrift. Mm. 45. Gr. 35. Stgl. 2
1531 Desgl. 1822, wie vorher. Mm. 30. Gr. 13. Stgl. 2
1532 Desgl. Präm.-Med. o. J. Lohn des Fleisses und d. guten Sitten. *Av.* Die Brustb. Franz I. u. Carolina Augusta. *Rv.* Wappen u. Titel des Erzb. Mm. 42. Gr. 19,7. S. g. e.
1533 Graf **Stef. Szechényi,** Wiederbeleber d. Magyarenthums. *Av.* Brustb. und Umschrift. *Rv.* HAZAJÁNAK ÉLT Mm. 44. Gr. 29,5 — Gr. 35, Gr. 43. Stgl. 4
1534 Desgl. Med. 1860, wie vorher. Zinn. Stgl. 3
1535 Desgl. o. J., wie vorher, aber im *Av.* unter d. Brustb. SZÜLET · 1792 · SZEPT 17 . + 1860 APRIL · 8 · — Gr. 45. Stgl. R.
1536 Desgl., wie vorher. Bronze. Stgl. 2
1537 Desgl. 1860. *Av.* Brustb. *Rv.* SZÈCHENYI JSTVÁN · Mm. 29. Gr. 11,5. G. e.
1538 Desgl. 1860, wie vorher. Bronze. Stgl.
1539 Desgl. 1860, wie vorher. Zinn. Stgl. 4
1540 Desgl. Ovale Gold-Med. 1860. *Av.* Brustb. *Rv.* 1860 APRILIS 8^{AN} Mm. 21/25. Gr. 6,7. Stgl.
1541 Desgl. 1860, wie vorher. Gr. 6,5. Stgl. 3
1542 Desgl. 1860, wie vorher. *Rv.* Wappen. Mm. 21/29. Gr. 5,5. S. g. e. 2
1543 Desgl. eins. Abschlag d. *Av.*-Seite in Silb. und Blei. G. e. 2
1544 Desgl. Med. 1860. *Av.* Brustb. en face. *Rv.* Gekr. ungar. Wappen. Mm. 33. Gr. 10,5. Stgl.
1545 Desgl. 1860, wie vorher. Zinn. G. e.
1546 **Oscar Szirmay.** Taufgeschenk-Medaille 1859 vom Grafen Tivadar Csáky. Beiderseits Familienwappen. Mm. 66. Gr. 141. Stgl.
1547 **Joh.** Card. **Scitovszky,** Erzb. von Gran. Med. 1856. Auf die Domweihe. Darstellung des Doms u. Schrift. Mm. 45. Gr. 26. Stgl.
1548 Desgl. Jeton 1856. Selbe Gelegenheit. Dom u. Madonna. Gr. 4. S. g. e.
1549 Desgl. Jeton. *Av.* Brustb. *Rv.* FELSÁZADOS — PAP 1859 ^{KI} NOVEMBER VI · Messing. S. g. e. 8
1550 Desgl. Med. 1859. Brustb. und Opferkelch. Mm. 45. Stgl.

1551 Desgl. o. J. *Av.* Brustb. en face. *Rv.* Knabe mit Cardinalshut und Kreuz. Mm. 41. Bronze. Stgl.
1552 Desgl. 1856. Brustb. u. Dom. Mm. 37. Zinn. S. g. e.
1553 **Ladislaus Teleki,** Graf. Med. 1861. Auf s. Tod. Brustb. und Trauernde Ungaria. Mm. 58. Gr. 70. Stgl.
1554 Desgl. 1861, wie vorher. Bronze. S. g. e. 2
1555 Desgl. 1861. *Rv.* Schrift. Mm. 60. Zinn. S. g. e.
1556 Desgl. 1861, wie vorher. Mm. 40. Zinn. S. g. e.
1557 Desgl. Ovale Med. 1861. Brustb. und Wappen. Mm. 21/28. Gr. 5,3. G. e.
1558 **Tokölyi Sabbas.** Med. 1842. Brustb. und Schrift. Mm. 50. Bronze. Stgl.
1559 **Franz Toldy.** Med. 1871. Brustb. u. Schrift. Mm. 36. Bronze. Stgl.
1560 **Johann Turzo.** Bischof von Breslau. Breiter Groschen 1504, 6, 8. S. g. e. 4
1561 **Joh. Wächter.** Med. 1827. Brustb. und Schrift. Mm. 39. Gr. 26. Stgl.
1562 **Stephan Wesselenyi,** † 1734. Med. von seiner Gemahlin Catharina Banffy seinem Andenken gewidmet. *Av.* Fels im Meer. *Rv.* Vom Blitz getroffener Baum. Sz. T. VII. Nr. 59. Wellh. 15087. Mm. 48. Gr. 46,8. Desgl. Gr. 39,5. S. g. e. 2
1563 **Mich.** Graf **Wiczay.** Med. o. J. v. Becker, im griech. Style geschnitten. *Av.* Brustb. *Rv.* Biga. HEΔEPOYAPIΩN Wsz. T. XXXVI. Nr. 8. Mm. 21. Gr. 7,5. S. g. e. R.
1564 Desgl. o. J., wie vorher. Gr. 5,5. Verg. G. e.
1565 **Franz** Graf **Zichy,** Bischof v. Raab, 1744—83. Sekundiz-Med. 1774. C. Sch. 2719. Mm. 46. Gr. 35. S. g. e.
1566 Desgl. Jeton, wie vorher. Gr. 4. S. g. e. 11
1567 **Nicol.** Graf **Zrinyi.** Med. 1566. *Av.* Brustb. *Rv.* Arm mit Schwert. Schön ciselirter neuerer Guss. Mm. 46. Gr. 51,5. Vorz. erh.
1568 Desgl. 1566, wie vorher. Blei-Guss. G. e.
1569 Desgl. eins. ovales Medaillon mit Brustb. Mm. 42/54. Blei. G. e.
1570 Desgl. Kl. moderne Med. o. J., mit Brustb. Mm. 23. Bronze und Zinn. S. g. e. 2
1571 **Helene Zrinyi.** Med. o. J. *Av.* Brustb. en face. GRÖF ZRJNYJ—JLLONA· *Rv.* Eingravirt F·VÁDÁSZI—HERCZ·I^{SÖ} RAKOCZY —FERENCZ, ÉSKESMARKI GRÖF TÖKÖLY JMREHITVESE SZÜL 1643 $\underline{\underline{\text{dck}}}$ ESZT·MHT·1703 $\underline{\underline{\text{bAn}}}$ — FEBR·18 $\underline{\underline{\text{kän}}}$ Mm. 49,5. Blei. S. g. e. 2
1572 Lot., minder erh., kleine, meist Mittelalter-Münzen, Falsa etc. Gr. 110. 160

c) Div. Bergwerkszeichen, Marken etc.

1573 Raben-Pfennig 1489. Neum. 17. S. g. e. 3
1574 **Zips.** Raith-Pfennig 1578. Neum. 155. G. e. 2
1575 Kupf. Jeton. Unter *H*F* in einem deutschen Schilde, zweifeldiges wagrecht quergetheilt. Wappen, wachsender Löwe und drei Blumen, an den Seiten 15—48. *Rv.* DER GOT—TRAVT DER — WOL + BAVT — GODT·HADT — MICH NIE — VERLASE S. g. e. R.

1576 Kupfer-Jeton v. Hieronymus Reck in Leopoldsdorf. Münzmeister-Pfennig von Math. Rot. Raith-Pfennig 1579 mit d. St. Georg. Raith-Pfennig 1554 mit d. Turzo'schen Wappen etc. Meistens schön. 9

1577 Pest. Brücken-Marken. Neum. 28468 (10). Tunnel-Marken. Neum. 28473 (4). Marken 1866 Langhid (9) mit Moneta Militaris 3. 1. 1/2 Kreuzer (16) mit C · VI auf d. Adlerschild zu 4. 2. 1 Kreuzer (Wsz. III. Nr. 6—10) 46. Meistens s. g. e. 85

1578 Tabern Groschen 1593. Neum. 35677. G. e. 2

1579 Matzelsdorf. Fleischsteuerzeichen der jüd. Gemeinde. Neum. Nr. 166. S. g. e. 6

1580 Bergwerkmarke? Zwischen zwei Lorbeerzweigen Æ *Rv.* Eink. Adler. Wsz. T. XXIX. Nr. 2—3. Zu 3 Pfennig 1757. Meistens verschied. 42

1581 Bergwerksmarken. Gekr. Hämmer, darunter K. *Rv.* Sitzende Figur, darunter D (Dognacska), M (Moldava), O (Oravicza), S. (Szaszka), R (Resicza), desgl. Gekr. S darunter 3 (Schmilnitz). S. g. e. 16

1582 Desgl. Kremnitz 1740. Beiders. Pyramide. Wsz. T. II. Nr. 8. Desgl. 2 Kreuzer 1764. *Rv.* Gekr. Hämmer. Neum. 165. Desgl. unbest., gekr. M T · Desgl. 1664. Werthbez. XXX. etc. G. e. 20

1583 Desgl. Kremnitz 1629 u. 1632, mit 16V29 S. g. e. 3

1584 Desgl. Herrngrund 1699 u. 1739. Wsz. T. VI. Nr. 5. S. g. e. 16

1585 Desgl. Schemnitz. Gekr. L *Rv.* S — G verschlungen. Sz. T. 47. Nr. 124. Von 1695, 96, 97, 99, 1700, 1701, 1702, 1703. Meist. s. g. e. 38

1586 Desgl. wie vorh. *Av.* Gekr. L *Rv.* S. — B u. Werthbez. III. 1661. Neum. 185. Wsz. T. IV. Nr. 13. S. g. e. 9

1587 Desgl. gekr. L *Rv.* Unter d. Jahresz. gekr. Berghämmer. Neum. 189. Von 1675, 86, 96, 97, 99. S. g. e. 10

1588 Desgl. Gekr. L *Rv.* Die Jahresz. neben den gekr. Berghämmern, darunter S. Wsz. T. IV. Nr. 16. 1698 u. 99. S. g. e. 11

1589 Desgl. Gekr. L. *Rv.* Monogr. v. M · T · Sz. T. 47. Nr. 125. 1698. G. e. 5

1590 Desgl. G · H · R · 1669 · zwischen d. Berghämmern. *Rv.* VII Desgl. 1734, eins., darüber Kreuz, das in e. Kreis ausläuft. Desgl. o. J., S unter den gekr. Hämmern. *Rv.* S · I · verschlungen. Desgl. 1658, im Schildfuss die 3 Hügel, darüber neben den gekr. Hämmern · B · — · P · *Rv.* · ST : KO : — · AD : FL — 1658. Meistens s. g. e. 7

1591 Desgl. 1579. Neben einem verz. Schilde, worin 8 R. die Chiffre H — S darüber D S D — H M R · *Rv.* Die gekr. Hämmer mit aufliegendem S daneben 15 — 79. S. g. e. R. 2

1592 Nadrag. Desgl. Marke o. J. mit 20 und 10. Zu Neum. Nr. 25492. Walpo Robotzeichen mit 1/4. Neum. 25490 (2) Hermannstadt. Marke mit Sanduhr. HORA — FVGIT (2) G. e. 7

1593 Wahlmarke 1823, des Zalader Comitat, Neum. 25511 (2) Desgl. für Nedezka. 1845. (2) Desgl. 1821 mit A · V · (1) S. g. e. 5

1594 Pest. Nothmünze. K — I · Neum. 28465 (2) Ofen. Nothmünze von Joh. Hasmann 1848. 1 und 3 Kreuzer. (3) 5

1595 Forazesti. Robotzeichen. 1/2—3/4 u. 1 Kr. Neum. 28460—62. S. g. e. 6

1596 Desgl. mit RVMVNYESTI VRADALOME 1/2, 3/4, 1 Kr. S. g. e. 17

1597 Div. Pester Marken etc. S. g. e. 17

II. ABTHEILUNG.

SÜDSLAVEN.

Collectio Montenuovo.

SÜDSLAVEN.

Bulgarien.

Lj. = Ljubic, Opis Jugoslavenskih Novaca. Zagrebu (Agram) 1875. Taf. I—III.

Die nachfolgend verzeichneten Mittelaltermünzen der Südslaven sind fast sämmtlich nach Art der venetianischen Matapane geprägt. Wir haben die von Ljubic, dem Verfasser des massgebenden Werkes über die südslavischen Münzen, angewendete Bezeichnung »Grosi«, für dessen Hälfte »Polugrosi« (½ Groschen) gewählt.

1 **Asan I.** 1186—1196. *Grosi.* Christus stehend, daneben IC = CX und Monogramm. *Rv.* Zwei Personen zu beiden Seiten eines Kreuzes stehend; daneben Γ statt des sonst üblichen Monogramms. Zu Lj. I. 4. Vorz. erh.

2 — Ebenso. Lj. I. 6. S. g. e.

3 — Ebenso. Lj. I. 10. Zwei versch. Stempel. S. g. e. 2

4 — Ebenso. Lj. I. 11. Gelocht. S. g. e.

5 — Ebenso. Lj. I. 12. Treffl. erh.

6 — Ebenso. Lj. I. 7. Zwei verschiedene Stempel. S. g. e. 2

7 — Ebenso. Lj. I. 16. Fünf verschiedene Stempel. Meist s. g. e. 5

8 — Ebenso. Zu Lj. II. N. 4, aber im Avers im rechten Felde aufstehendes Schwert. Loch. R. g. e.

9 — Ebenso. Lj. I. 17. S. g. e.

10 — Ebenso. Lj. I. 20. Treffl. erh.

11 — Ebenso. Lj. I. 10. S. g. e.

12 — Ebenso. Lj. I. 24. Loch. S. g. e.

13 — Ebenso. Aehnlich Lj. I. 17. Vorz. erh.

14 — Ebenso. Zu Lj. I. 23. S. g. e.

15 — Ebenso. Zu Lj. I. 20. S. g. e.

16 — Ebenso. Lj. I. 9. R. g. e.

17 — Ebenso. Zu Lj. I. 12. S. g. e.

18* — Kupfergrosi. Stehender Christus. *Rv.* Asan u. Gemahlin stehend zu beiden Seiten des Kreuzes, neben dem Kaiser Monogramm. Fehlt bei Lj. in Kupfer. (Vergl. Lj. I. 10.) Treffl. erh.

19 — *Grosi.* Zu Lj. I. 18. Loch. S. g. e.

20 — Ebenso. Zu Lj. I. 18, aber das obere Monogramm im rechten Felde rücklaufend. S. g. e.

21 — Ebenso. Zu Lj. I. 17. S. g. e.

22 — Ebenso. Zu Lj. I. 14. S. g. e.

23 **Joh. Asan II.** 1218—1241. *Grosi.* Christus stehend. *Rv.* Asan mit Kreuz und Reichsapfel stehend. Lj. II. 12. Treffl. erh.

24 **Michael Asan** 1245—58. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Michael und Heiliger an einer Fahne stehend. Zu Lj. II. 15, doch fehlen die Buchstaben an der Fahnenstange. R. g. e.

25 **Svetoslav** 1294—1322. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Der Kaiser stehend. Lj. II. 18. Vorz. erh.
26 — Ebenso. Zu Lj. II. 20. S. g. e.
27 **Michael III.** 1323—1330. *Grosi.* Christus. *Rv.* Michael reitend. Zu Lj. 21. Treffl. erh.
28 **Stracimir** 1371—97. *Grosi.* IЏSCP etc. Brustb. Christi. *Rv.* Der Kaiser mit Scepter thronend. Zu Lj. III. 1. Vorz. erh.
29 — Ebenso. Lj. II. 24. S. g. e., Loch.
30 — Desgl. Lj. III. 2. Gelocht, r. g. e.
31 **Sisman** 1371—1395. *Grosi.* Brustb. der Madonna. *Rv.* Stehender Kaiser. Lj. III. 4.
32 — M und Brustb. der Madonna. *Rv.* Є und stehender Kaiser. Zu Lj. III. 6. S. g. e.
33*— Kupfermünze. Christus stehend im Oval. *Rv.* Kaiser mit Kreuz stehend, daneben vier Buchstaben quer. Treffl. erh. Fehlt bei Lj.

Serbien.

Lj. = Ljubic, Tafel III—XV.

34 **Vladislav** 1234—41. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Der gekrönte Kaiser mit Kreuzstab r. Lj. III. 13. S. g. e.
35 — Ebenso. Lj. III. 15. Gelocht. Gut erh.
36 — Ebenso. Lj. III. 17. Vorz. erh.
37 — Ebenso. Lj. III. 18. S. g. e.
38 — Ebenso. Lj. III. 21, doch die Buchstaben im Felde neben dem König umgewechselt. Gelocht, g. e.

Bei Nr. 39—46 sind im Av. auf jeder Schulter Christi je 4 Punkte ·⁚· bei Nr. 47—52 x x

39 **Stefan Uros I.** 1241—72. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* S STЄ-ҲAII'=VROSIVS | RЄX Stephan und Christus eine Fahnenstange haltend. 5 Var. S. g. e. 5
40 — Desgl. mit S STЄҲAIIo 3 Var. S. g. e. 3
41 — Desgl. mit · S STЄҲAIIVo 2 Var. S. g. e. 2
42 — Desgl. mit · S . STЄҲAI' S. g. e. 8
43 — Dasselbe Exemplar in Kupfer. Vorz. erh.
44 — Desgl. mit · S STЄҲAI' S. g. e.
45 — Desgl. mit · S STЄҲAIIV' = VROSIVS · 2 Var. 2
46 — Desgl. · S . = STЄҲAI' = VROSIVS ⁚· S. g. e.
47 — .... II' = VROSIV +
48 — Wie Nr. 39 mit Ꙗ in RЄX R. g. e.
49 — Wie Nr. 39 mit VROSIVS × 2 Var. 2
50 — Desgl. *Rv.* S STЄPA - = VROSIV
51 — Desgl. wie Nr. 39 mit × × auf den Schultern Christi. 7 Var. Meist s. g. e. 7
52 — Wie Nr. 42, aber Punkt neben der Fahne unten rechts. S. g. e.
53 — *Rv.* wie Nr. 40 mit Keilstrich neben Christus. Treffl. erh.
54 — *Rv.* S STЄIAII' . = VROSIVS An der Fahnenstange links unten + 2 Var. Vorz. erh. 2

55 — *Rv.* S STЄГΛΠ' = VROSIVS An der Fahnenstange rechts unten × S. g. e.
56 — Desgl. VROSI . . . = TЄHΛIIV RЄX S. g. e. Ausgeb.
57 — Desgl. ℘ STЄHΛИ9 = VROSIV9 2 Var. S. g. e. 2
58 — Desgl. ℘ STЄHΛИo = VROSIVo S. g. e.
59 — Desgl. · S · STЄHΛИ = VROSIV · R. g. e.
60 — Wie Nr. 57 aber *Av.* × rechts neben Christi Fuss. S. g. e.
61 — *Av.* ∗ bei den Füssen Christi. *Rv.* ℘ STЄHΛИV S. g. e.
62 — *Av.* ○ am linken Ellbogen Christi. *Rv.* V rechts unten an der Fahnenstange. Gelocht.
63 — *Av.* Punkt unten neben Christus. *Rv.* · S · STΩΠ · · · = VROSIVS S. g. e.
64 — *Av.* ebenso. *Rv.* die Fahnenstange endet in einem Ringel unten. S. g. e.
65 — *Av.* Am linken Ellbogen Christi × *Rv.* ℘ STЄГΠИ9 = VROSIV9 Unten rechts × an der Fahne. R. g. e.
66 — *Av.* × am linken Ellbogen Christi. *Rv.* S STЄPΠИo = VROSIV9 R. g. e.
67 — *Av.* S links neben Christus. *Rv.* Sterne unten neben der Fahne S. g. e.

Nr. 68—71: Der König ist gekrönt.

68 — *Av.* M = B neben Christus. *Rv.* STΘPΠИ = VROSIVS Links unten neben einem griechischen Kreuz S S. g. e.
69 — Aehnliche Variante. Gelocht.
70 — *Av.* T = G neben Christus. Gelocht, s. g. e.
71 — Christus, daneben P = T *Rv.* Auf der Kreuzfahne liegt mitten noch ein + und unten sind 2 Riegel. Zwei verschiedene Stempel. Loch.
72 **Stefan I. Dragutin** 1272—1316. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* STЄHΛIIV=STЄHΛHVS | RЄX Der König und Christus stehend zu beiden Seiten einer Fahnenstange. S. g. e.

Der König ist bei Nr. 72—84 barhäuptig.

73 — *Rv.* (STЄ)HΠИ' = STЄHΠИ' | RЄX S. g. e., einer Loch. 2
74 — Ebenso, der Abkürzungsstrich so gross wie das N 4 Var. S. g. e. 4
75 — · S STΘHΛII' = · STЄHΛII / · Loch.
76 — *Rv.* S STЄHΛII = STЄHΛII / G. e.
77 — Desgl. mit STΘHΛI = STЄHΛ | RΘX Zwei Sterne neben der Fahne. Am Rande beschädigt, sonst s. g. e.
78 — Desgl. Variante mit STЄHΛИ = und STΘHΛII9 2 2
79 — *Rv.* STΘHΛII / = STΘHΛII /, unten × × S. g. e.
80 — ℘ STЄHΠИV' = STЄHΠIIV9 3 Var. Loch. S. g. e. 3
81 — ℘ STЄHΠИV = STЄHΠИV Vorz. erh.
82 — ℘ STЄHΠИ' = An der Fahnenstange rechts unten ein kleines Sternchen. 2 Var. 2
83 — S STΘHΠII = ℘ TΘHΠII G. e.
84 — Christus, unter den Füssen ○ *Rv.* . ℘ · STΘHΛИO = STΘH . . . . Stephan und Christus neben einem griechischen Kreuz stehend, an welchem die Buchstaben R Θ X in weiten Zwischenräumen vertheilt sind. Lj. V. 7. S. g. e.

85 — *Av.* P = R neben Christus. *Rv.* · S STΘHAN = . STΘPAN . Stern unten am griechischen Kreuz. Lj. V. 13. S. g. e.
86 — Ebenso, ohne Punkte. S. g. e.
87 — *Av.* * am linken Arm Christi. *Rv.* T = O unten am griechischen Kreuz. 3 Var. S. g. e. 3
88 — *Av.* P und Kopf neben Christus. *Rv.* ·: STΘHAN :· unten P = R. R. g. e.
89 — T = O neben Christus. *Rv.* S STΘPAN = STΘPAN R. g. e.
90 — T = O und Sterne neben Christus. *Rv.* ·: S STΘ···= STΘΓAN Loch.
91 — *Av.* O = S neben Christus. S. g. e.
92 — *Av.* M = L neben Christus. *Rv.* unten T R S. g. e.
93 — *Av.* M D (G) neben Christus. Lj. V. 10. 2 Var. S. g. e. 2
94 — *Rv.* Am Kreuz oben zwei Punkte, unten P. Loch.
95 — *Rv.* N = O am Kreuz unten. Loch.
96 — Christus thronend. *Rv.* MONΘTA RΘ = GIS STΘHANI Der barhäuptige König thronend, rechts ein Kreuz schulternd, links ein Schwert auf dem Schosse haltend. Lj. V. 19. Neun Stempel. 9
97 — Desgl. mit RΘG = IS 3 Var. Meist s. g. e. 3
98 — Desgl. mit RΘ = GIS. Treffl. erh. 2
99 — Desgl. MONΘTA : RΘ · = · GIS STΘHANI Treffl. erh.
100 — Desgl. mit RE statt NΘ S. g. e.
101 — Desgl. mit Θ statt Θ 2 Var. S. g. e. 2
102 — MONΘTA RΘ · = · GIS STΘHANI S. g. e.
103 — Desgl. mit * neben dem Schwert. S. g. e.
104 — Derselbe Typus von Kupfer. Loch.
105 — *Av.* N = G neben Christus. *Rv.* Der thronende König ist gekrönt. Lj. V. 23. 2 Var. S. g. und g. e. 2
106 — Dasselbe Stück in Kupfer. G. e.
107 — Derselbe Typus mit serbischer Umschrift. Lj. VI. 1. Treffl. erh.
108 — Desgl. Lj. VI. 2. Vorz. erh.
109 — Desgl. Lj. VI. 3. Loch.
110 — Desgl., ? = B neben Christus. Loch.
111 — Desgl. Lilie neben Christus. · STΘH = T = И = RΘ + Der gekrönte König thronend, rechts ein Lilienscepter, links den Reichsapfel mit griechischem Kreuz haltend. Zwei verschiedene Stempel. Lj. VI, 4. Treffl. erh.
112 **Stefan Uros II. Milutin** 1275—1321. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* MONΘTA = RΘGIS VROSI Der König thronend, rechts Lilienscepter, links Reichsapfel mit einfachem Kreuz haltend. Lj. VI, 9. Loch. S. g. e.
113 — Desgl. MONΘT = T = RΘGIS VROSI 2 Var. S. g. e. 2
114 — Desgl. mit VROS S. g. e.
115 — *Av.* Zwei Lilien neben Christus. *Rv.* MONET = T = REGIS VROSI Der König thronend mit Lilienscepter u. Reichsapfel mit griechischem Kreuz. Lj. VI. 10. Vorz. erh.
116 — Ebenso mit VROS = I S. g. e.
117 — Desgl. mit VROS 2 Var. Vorz. u. s. g. e. 2
118 — Desgl. mit + an den Füssen des Königs. Lj. VI, 12. Vorz. erh.
119 — Desgl. × an Christi Arm. G. e.

120 **Stefan Uros III. Decanski** 1321—1331. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Der König thronend hält r. ein Kreuz, auf dem Schosse liegt ein Schwert. Serbische Umschrift. Lj. VI. 17. S. g. e.
121 — Aehnlich, gut erh.
122 — *Av.* ☙ = ? neben Christus. Gelocht.
123 — *Av.* L = P neben Christus. Lj. VI. 18. G. e.
124 — Desgl. N unter dem König. Loch.
125 — Desgl. unter dem König 4 Punkte. Loch.
126 **Stefan Dusan** 1331—55, Czar 1346. *Grosi.* Christus thronend, daneben zwei gekrönte Häupter. *Rv.* STЄHAИVS = DI . GR . RЄX Helm. Lj. VII. 4. S. g. e. Loch. 4
127 — Desgl. mit D . GRA . RЄX . 2 Var. S. g. e. 2
128 — Desgl. DI. GIRA . RЄX Zwei Kleeblätter neben Christus. S. g. e.
129 — Desgl. STЄHAIIVS = DЄI GRA RЄX Lj. VII. 3. R. g. e.
130 — N = G neben Christus. *Rv.* STЄHAИVS = DЄI . GRA : RЄX Helm. Zu Lj. VII. 2. Treffl. erh.
131 — Desgl. mit DЄI GRA · RЄX Auf dem Helm ein Ring mit 3 Blättern.
132 — Desgl. mit STЄHAИVS . = DЄ . . . . RЄX Loch.
133 — Wie Nr. 131, aber in dem Ring auf dem Helm ist ein grosser Stern. 3 Var. S. g. e. 3
134 — N = G neben Christus. *Rv.* Helm. R. g. e. 2
135 — Desgl. mit Punkt im Helmkleinod. R. g. e. 2
136 — N = G neben Christus. *Rv.* STЄHAИVS = DЄI GRA . RЄX Helm. Vorz. erh.
137*— Desgl. Christus ohne Beizeichen. *Rv.* × MONITA = . RЄX STЄHA Helm. S. g. e. 2
138*— Desgl. Beiz. M = B u. oo Fehlt bei Lj. Loch, s. g. e.
139*— Desgl. Beiz. nur M = B Fehlt bei Lj. Loch, s. g. e.
140 — Desgl. Beiz. N = O *Rv.* + MONITA = RЄ . X . STЄHA S. g. e.
141 — Desgl. ···ITA * = RЄX . STЄH(A) G. e.
142 — Desgl. + MONITA * = RЄX . STЄHA 2 Var. S. g. e. 2
143 — Desgl. mit + MONITA :· Vorz. erh.
144 — Desgl. *Rv.* + MONITA = RЄ . X . STЄHA Helm. S. g. e. 2 Var. 2
145 — Desgl. Beiz. I = R *Rv.* Helm. Lj. VII. 7. Treffl. erh.
146 — Desgl. Beiz. T = ? R. g. e.
147 — Desgl. Beiz. C = M Lj. VII. 6. S. g. e.
148 — Desgl. Neben Christus ein gekröntes Haupt. Lj. VII. 10. Vorz. erh.
149*— Desgl. L = V neben Christus. *Rv.* Helm. Fehlt bei Lj. S. g. e.
150 — Desgl. Beiz. N = B 2 Var. Lj. VII. 8. S. g. e. 2
151 — Desgl. *Av.* + MONITA * etc. S. g. e.
152 — Desgl. Beiz. C = O *Rv.* × MONITA :· = RЄX STЄHA Helm. Loch.
153 — Desgl. Beiz. M = ? *Av.* ·: RЄX Loch, s. g. e.
154 — Desgl. Beiz. P = ? *Rv.* RЄ · X · Loch.
155 — Desgl. Beiz. D = M *Rv.* . RЄX Lj. VII. 6. S. g. e.
156 — Desgl. *Rv.* × MONITA :· S. g. e.
157 — Desgl. Beiz. Q = M Loch, s. g. e.
158 — Desgl. Beiz. N = ? S. g. e.
159 — Desgl. Beiz. P = L Loch, s. g. e.
160 — P = L neben Christus. *Rv.* STЄHA° S. g. e.

161 — Desgl. Beiz. P = A *Rv.* × MONITA : = · REX G. e.
162 — Desgl. Ohne Beiz. *Rv.* IMPER SERA = N MONITA S. g. e.
163 — Ebenso. Beiz. S = TT Loch, s. g. e. 2
164 — Desgl. Beiz. S = T Loch, s. g. e. 2
165 — S = T neben Christus. *Rv.* Kleeblatt hinter STERA u. MONITA
166 — R = O neben Christus. *Rv.* IRPERATOR = STERANVS · Helm. Loch. S. g. e.
167 — N = ? *Rv.* STEPANV = IMPERATO Helm. Loch. S. g. e.
168 — R = O *Rv.* IRPERATO = ST(EPA)ERV Loch. S. g. e.
169 — N = O *Rv.* STERANVS = IMPERAT u. IMPERATOR 2
170 — ? = G neben Christus. *Rv.* TSAIEAΦ = V̇VIE┐PICEA Loch.
171*— Desgl. Christus von Sternen umgeben im Oval, daneben R = V *Rv.* × STEPAN = IMPERATO Der König mit Kreuz rechts thronend. R⁸ Lj. VII. 15. Loch. R. g. e.
172 — Christus thronend, ohne Beiz. *Rv.* REX RIA = STIPPOIOMA Der König sitzend mit Schwert auf dem Schoss. S. g. e.
173 — Desgl. Beiz. NO = P Zu Lj. VII. 16. Loch, vorz. erh.
174 — Desgl. Beiz. R = V 3 Var. Zu Lj. VII. 17. S. g. e. 3
175 — Desgl. Beiz. ST = Kopf. Zu Lj. VII. 18. G. e.
176 — Desgl. Beiz. G = On *Rv.* + REX RIA ∴ = STIP'ROIOMA Der König mit Schwert auf dem Schoss. Vorz. erh.
177 — Desgl. Beiz. N = G *Rv.* × REX = RIA = STIROION Der König mit liegendem Schwert. Loch, s. g. e.
178 — Desgl. Christus im Oval stehend. Ohne Beiz. *Rv.* ELIAI PAE = IPORSTR Kaiser und Kaiserin zu beiden Seiten eines doppelten Kreuzes stehend. Lj. VII. 19. 4 Var. Loch. 4
179 — Desgl. mit ELIAIPAE . S. g. e.
180 — Desgl. mit offenen E 2 Var. S. g. e. 2
181 — Desgl. mit ELIAIPAE = IPORS° Loch. S. g. e.
182 — Variante mit O = ORPID Loch. R. g. e.
183 — Variante mit AIA'P = PAITP Loch. S. g. e.
184 — Desgl. Beiz. T = Rosette. *Rv.* . . . TRE . = . PERAT Kaiser u. Kaiserin. Zu Lj. VII. 20. Loch.
185 — Desgl. Beiz. L = A *Rv.* ELIPAT = STR . IPA . Kaiser und Kaiserin. Vorz. erh.
186 — Desgl. Beiz. G = On Lj. VIII. 1. Vorz. erh., aber Loch.
187 — Desgl. Christus thronend. *Rv.* Der Kaiser stehend, über ihm zwei Engel, daneben serbische Schrift. 2 Var. Lj. VIII. 3. Vorz. erh. 2
188 — Ebenso, aber ○ am linken Arm Christi. Vorz. erh.
189 — Ebenso, in der Krone 6 Punkte. 3 Var. S. g. e. 3
190 — Beiz. A = N S. g. e.
191 — И = ⊃ neben Christus. *Rv.* Der König stehend, daneben serbische Schrift, oben 2 Engel. 2 Var. Vorz. erh. 2
192 — Desgl. mit И = O S. g. e.
193 — Desgl. mit И = ⊃ Vorz. erh.
194 — Desgl. R = V neben Christus. 4 Var. S. g. e. 4

195*— Wie vor., aber im *Rv.* neben dem Könige auch noch ein P Fehlt bei Lj. S. g. e.
196 — Desgl. Beiz. S = ✠ S. g. e.
197 — Ebenso, aber o neben dem Ellenbogen Christi. S. g. e.
198 — Desgl. Beiz. ✠ = S S. g. e.
199 — *Av.* Beiz. S = ? Vorz erh.
200*— Desgl. Beiz. S = C Fehlt bei Lj. S. g. e.
201 — Desgl. Beiz. T = G Vorz. erh.
202 — Beiz. T rechts neben Christus. S. g. e.
203 — Desgl. Beiz. V = G S. g. e.
204 — Beiz. V = ? S. g. e.
205 — Beiz. V links neben Christus. 2 Var. S. g. e. 2
206 — *Av.* Mitra rechts neben Christus. *Rv.* Ausser der serbischen Inschrift ist noch V rechts neben dem Kaiser. Lj. VIII. 7. S. g. e.

207—209 Polugrosi oder Halbgroschen.

207 — Der sitzende Erlöser. *Rv.* Sitzender Kaiser, das Schwert abwärts gerichtet, daneben serbische Schrift. S. g. e.

Nr. 207 wiegt 0,63 gr, Nr. 208: 0,58 gr., Nr. 209 ebensoviel, während Nr. 204: 1,75 gr., Nr. 205: 1,295 gr., Nr. 206: 1,31 gr. wiegen; es müssen also Nr. 207 — 209 Halbgrosi sein, wofür auch schon der geringe Durchmesser von 16,6 mm. spricht. Die Grosi messen 21 mm.

208 — Desgl., neben dem rechten Fusse des Kaisers ist ein Ringel S. g. e.
209*— Desgl. T = M neben Christus. Fehlt bei Lj. S. g. e.
210 — *Grosi.* Der Erlöser sitzend. *Rv.* Der Kaiser und Gemahlin neben einem hohen Kreuz, daneben serbische Schrift, und unten O = G Loch. R. g. e.
211 — o unter dem linken Arm des Erlösers. *Rv.* Kleeblättchen neben dem Kaiser u. Gemahlin. Loch.
212*— Ebenso, aber kein Abzeichen am Erlöser. Loch. Fehlt bei Lj.
213 — Christus thronend. *Rv.* Kaiser und Gemahlin mit auf der Brust gekreuzten Händen stehend zu beiden Seiten eines hohen Kreuzes. Im Felde serbische Schrift und die Beizeichen O = G Lj. VIII. 8. Loch.
214 — Aehnlicher Halbgroschen. Vorz. erh.
215 — *Grosi.* Christus thronend, daneben G links als Beizeichen. *Rv.* Der Kaiser und Gemahlin zu beiden Seiten eines doppelten Kreuzes; im Felde daneben serbische Schrift. Vorz. erh.
216 — Desgl. N = G neben Christus. Lj. VIII. 14. Vorz. erh.
217 — Desgl. Zwei beblätterte Zweige neben Christus. Lj. VIII. 19. Vorz. erh.
218 — Desgl. R = V neben Christus. 2 Stempel. Lj. VIII. 15. 2
219 — Desgl. T = Dreiblatt neben Christus. S. g. e.
220 — Desgl. R = V neben Christus. S. g. e.
221 — Zwei ähnliche Halbgroschen. S. g. e. 2
222 — Halbgroschen wie vor., aber mit Φ = Ь neben Kaiser u. Kaiserin. S. g. e.
223 — *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Kaiser u. Kaiserin stehend mit auf die Brust gelegten Händen. Zwischen beiden ein hohes griechisches Kreuz, im Felde serbische Schrift. 3 Stempel in 2 Grössen. S. g. e. 3

Die von kleineren Stempeln abgeschlagenen Stücke sind anscheinend nur dickere Abschläge der Polugrosi (½ Gr.), s. Nr. 225.

224 — Desgl. R = V neben Christus. S. g. e.

225 — *Polugrosi* (1/2 Groschen). Christus thronend. *Rv.* Kaiser und Kaiserin, nach aussen ein Kreuz schulternd, zu beiden Seiten eines griechischen Kreuzes. Im Felde serbische Schrift. S. g. e.
226 — Desgl. mit anderem Scepter. S. g. e.
227 — Desgl. mit abgekürzter serbischer Schrift. R. g. e.
228 — Desgl. V neben Christus. *Rv.* Z neben dem Kaiser. G. e.
229 — Desgl. T = ✠ neben Christus.
230 — Desgl. Θ = S neben Christus. Vorz. erh.
231 — Desgl. Christus ohne Beizeichen. *Rv.* И = Θ neben dem Kreuz unten. Vorz. erh.
232 — Desgl. Christus. *Rv.* Die Hände des Kaisers und der Kaiserin sind dreifingerig dargestellt, ebenso die nach aussen gehaltenen Scepter. S. g. e.
233 — *Polugrosi.* Christus thronend. *Rv.* Kaiser und Kaiserin verkürzt dargestellt, stehend, jener schultert ein Kreuz, zwischen beiden ein Lilienscepter. Vergl. Lj. XV. 7. 2 Var. 15 mm. 0,495 gr. Vorz. erh. 2
234 — Desgl. Neben Christus zwei Lilien. Vorz. erh.
235 — Christus. *Rv.* И rechts neben dem Kaiser. S. g. e.
236 — Desgl. am rechten Ellbogen des Kaisers ein Ringel. S. g. e.
237 — Desgl. *Rv.* Kaiser und Kaiserin haben nach aussen ein Kreuzscepter und ein ebensolches zwischen beiden. Vorz. erh.
238 — *Grosi.* Brustbild Christi. *Rv.* Reiter, daneben serbische Schrift. 5 Var. Lj. VIII. 21. Vorz. erh. 5
239 — Aehnlich, etwas verprägt. S. g. e.
240 — Desgl. И = Θ unten neben Christus. Ueber dem Pferde hinten Stern. 5 Var. Zu Lj. VIII. 22. S. g. e. 5
241 — Desgl. *Rv.* ohne Stern. 2 Var. S. g. e. 2
242 — Variante. Loch. S. g. e.
243 — *Rv.* ⋛ d statt ⋛ P über dem Pferde. S. g. e.
244 — R = V neben Christus. 2 Var. S. g. e. u. eine mit Loch. 4
245 — R = ϘPI neben Christus; die letzten 3 Buchstaben sind quer durchstrichen. 2 Var. S. g. e. 2
246 — T = S neben Christus 2 Var. S. g. e. 2
247 — Desgl. und unter dem Pferde T. S. g. e.
248 — Θ = Ꮾ (eckiges O) neben Christus. Doppelschlag.
249*— *Grosi.* Brustb. Christi, daneben И = Ꮾ. *Rv.* Reiter und serbische Schrift oben. Unter dem Pferde eine Pflanze mit drei gestielten Blüthen. Unedirt. Vorz. erh.
250*— Brustb. Christi, daneben jederseits + und B *Rv.* Reiter und serbische Schrift. Unedirt. Treffl. erh.
251 — Brustbild Christi und daneben zwei stehende Engel, unten IO *Rv.* Am Vorderfuss des Pferdes zwei Sterne. Lj. Seite 137c Nr. 2. Treffl. erh.
252 — Desgl. Christus thronend, daneben R = V *Rv.* 5zeilige serbische Inschrift. Lj. IX. 4. Vorz. erh. 4
253 — Aehnlich. 9 verschiedene Stempel. Meist vorz. erh. 9
253a— Desgl. ohne Beiz. Vorz. erh.
254 — Desgl. Beiz. И = Θ 6 Var. Meist vorz. erh. 6

255 — Desgl. Beiz. R = O (eckiges O). S. g. e.
256 — Desgl. Beiz. T = S 2 Var. Vorz. erh. 2

Nr. 257—261 für Cattaro.

257 — *Grosi.* ∘ S ∘ TRIPhON ∘ = ∘ CATHARES ∘ Heiliger im Oval. *Rv* STEPhAHVS ∘ = IMPERATOR ∘ Der Kaiser mit Lilienscepter und Reichsapfel auf einem Stuhle mit Thierköpfen sitzend. Lj. IX. 7. Vorz. erh.
258 — Desgl. M = P neben dem Heiligen. Loch. R. g. e.
259 — Desgl. Beiz. M = T Loch, s. g. e.
260 — Desgl. Beiz. R = R Vorz. erh.
261 — Desgl. Beiz. P = N S. g. e.
262* **Stefan Uros** 1355—1367. *Grosi.* M = B neben dem thronenden Christus. *Rv.* STEFAN = VROSIVS Helm. Lj. IX. 9 aus Coll. Mont. Loch. S. g. e.
262a— Desgl. ? - B neben Christus. Loch.
263 — VROSIVS I = MPERATOR Helm. *Rv.* Christus thronend, daneben serbische Schrift. Neben dem Thron G. Zu Lj. IX. 13. S. g. e. 2
264 — Desgl. mit verkehrten S. 3 Var. S. g. e. 3
265 — Desgl. mit pyramidenähnlichen Lehnen am Thron. Loch. S. g. e.
266 — Desgl. ohne G neben Christus. 2 Var. S. g. e. 2
267 — Desgl. Die serbische Inschrift steht unten am Thron. S. g. e.
268 — Desgl. An den Füssen Christi eine Rosette. Loch. S. g. e.
269 — Desgl. mit verkehrten S und ohne Beiz. Loch. S. g. e.
270 — Desgl. mit VROƧIVƧI = MPERATO Loch.
271 — Thronender ohne Heiligenschein, rechts neben demselben T *Rv.* Helm. Zu Lj. IX. 17.
272 — *Polugrosi.* Christus thronend. *Rv.* + IMP = ERATOR VROS Helm. Lj. IX. 10. Vorz. erh.
273 — *Grosi.* VROSIV :· = X IPRAT Helm. *Rv.* Reiter rechts und serbische Schrift. Lj. IX. 19. Loch. S. g. e.
274 — Desgl. mit VROSIV∘ S. g. e.
275 — Desgl. mit VROSIVS ·, unter dem Helm drei Ringel. S. g. e.
276 — Desgl. Die Umschrift VROIVSI = MERATO ist vom inneren Felde durch eine Linie getrennt. *Rv.* ∘ am Pferde. Zierlicher Stempelschnitt.
277 — Desgl. kleinerer Grosi; unter dem Pferde CC Lj. IX. 21. Loch.
278 — Christus, von Sternen begleitet, vor einem niedrigen Throne stehend. *Rv.* Kaiser und Kaiserin mit Sceptern, stehend; zwischen beiden ein griechisches Kreuz. Lj. X. 10, aus Coll. Mont. Seltener Typus. Loch. G. e.

279—283 für *Cattaro.*

279 — *Grosi.* S . TRIPhON = . = CATARENSI Christus im Oval. *Rv.* .VROSIVS . = IMPERATO Der Kaiser thronend. Lj. X. 11.
280 — Desgl. mit IMPERATOR Loch, sonst s. g. e.
281 — Desgl. P neben Christus. *Rv.* IMPCRAThOR G. e.
282 — Desgl. Ṫ = Ṙ neben dem Oval. Loch.
283 — . . RIA Ṁadonna stehend. *Rv.* VRO+ = SI Der Kaiser stehend. Kupfer. Zu Lj. X. 15.

284 **Vukasin** 1368—1371. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* 5zeilige serbische Inschrift. Lj. X. 18. Vorz. erh.
285 — Desgl. C = N neben Christus. Loch. S. g. e.
286 — Desgl. mit ∘ am linken Ellenbogen Christi. *Rv.* 6zeilige Inschrift. S. g. e.
287 — Desgl. G an der linken Seite Christi. *Rv.* 6zeilige Inschrift. S. g. e.
288 — Desgl. L (?) = G neben Christus. *Rv.* 5zeilige Inschrift. Loch.
289 — Desgl. ∘ am linken Ellenbogen Christi. R. g. e.
290 — Desgl. Zwei gestielte Ringel und G neben Christus. Zu Lj. X. 21. Loch, sonst vorz. erh.
291 — Desgl. H = T neben Christus. S. g. e.
292 — Desgl. ? = G neben Christus. S. g. e.
293 — Desgl. OT = OT (?) neben Christus. Loch. S. g. e.
294 — Desgl. V = G neben Christus, sonst wie Lj. X. 19. S. g. e.
295 — Desgl. Lilienähnliche Blüthe und N neben Christus, genau Lj. X. 23. Loch, sonst vorz. erh.
296 — Desgl. ohne Beiz. S. g. e.
297 — Desgl. N = O neben Christus. Loch. S. g. e.
298 — Desgl. H = G neben Christus. 2 Var. Loch. 2
299 — Desgl. C = h neben Christus, wie Lj. X. 19. 2 Var. Loch.
300 — Desgl. mit [= g neben Christus. Loch.
301 — Variante zu vorigem, ? = N neben Christus. G. e.
302 — Desgl. Die serbische Inschrift ist von allen bei Lj. abgebildeten verschieden. S. g. e.
303 — *Grosi.* Der Erlöser, von Sternen begleitet, steht vor einem niedrigen Throne. *Rv.* 5zeilige serbische Inschrift. Lj. X. 24.
304 — Variante zu voriger Nr. Loch. R. g. e.
305* — **Andreas Vukasinovic** 1389 — 1394. *Grosi.* Christus von Sternen umgeben, stehend. *Rv.* Dreizeilige Inschrift in serbischer Sprache. Nicht bei Lj. Loch, sonst s. g. e.

Die Münzen dieses Fürsten sind sehr selten, dieses Stück scheint Unicum zu sein.

306 **Lazar,** Fürst, 1371—1389. *Grosi.* V = G neben dem thronenden Christus. *Rv.* Der Fürst stehend, daneben serbische Schrift. Lj. XI. 11. Loch, sonst s. g. e.
307 — Ebenso, aber das I am Anfange der serbischen Schrift fehlt. Loch, sonst s. g. e.
308 — Desgl. V = G neben Christus. *Rv.* Serbische Inschrift wie Lj. XI. 11. Loch.
309 — Desgl. ⁑ = G neben Christus. Lj. XI. 10 ex Coll. Mon. Loch.
310 — Desgl. ? = G neben Christus. Zu Lj. XI. 11. Loch. R. g. e.
311 — Desgl. I = G neben Christus. *Rv.* Die serbische Inschrift beginnt IPH etc. Lj. S. 161. Nr. 40. Loch.
312 — Aehnlich der vorigen Nr. Lj. S. 161. Nr. 41.
313 — Desgl. G links neben Christus. *Rv.* Die serbische Inschrift beginnt HP = dS etc. G. e.

314 — Christus thronend, links daneben ϬC *Rv.* Serbische Umschrift. Der Kaiser thronend. Zu Lj. XI. 14. R. g. e.

Der Stempelschnitt von Nr. 314 u. 315 ist wesentlich feiner als der nächst vorhergehenden Nummern (306—313).

315 — Desgl. Genau Lj. XI. 15. Der König stehend. S. g. e.

316*— Desgl. ΝΟΛΟϬΟΝΤ ..... Christus im Oval stehend, an seiner linken Seite ein Stern. *Rv.* XCΘΝΤVV :· = : ΘΑΙΝR Der Fürst mit Kreuz, stehend. Fehlt bei Lj. (Verg. XI. 18.) S. g. e.

317*— Desgl. ..... ΝΤRΑR . Θ Christus im Oval. *Rv.* CΘΝΤC . L = ASARO Der Fürst stehend. Fehlt bei Lj. Verg. Lj. XI. 18. Gelocht, sonst g. e.

318*— Desgl. Christus im Oval, daneben mitten IΘ = +C *Rv.* CΘΝΤΘ · L = ASARO Der Fürst in eng anliegendem Gewande, in der rechten Hand einen Kreuzstab frei haltend. Fehlt bei Lj., bei dem nicht ein ähnlicher Typus zu finden ist. Gelocht, sonst s. g. e.

319*— Desgl. Der Erlöser und daneben Lilien. *Rv.* T Δ Π N und dazwischen Lilien. Loch, sonst s. g. e.

Eine Münze Lazars von diesem oder einem ähnlichen Typus ist bei Ljubic nicht abgebildet. Erst von Lazars Sohn Stefan findet man annähernd ähnliche Denare.

320 **Stefan Lazarevic** 1389—1427. *Grosi.* Christus im Oval. *Rv.* Serbische Inschrift in 4 Zeilen. Lj. S. 166. III. b. 3. Zu Taf. XII. 7. Loch, sonst r. g. e.

Die Münzen Stefan Lazarewitsch' gehören durchweg zu den selteneren.

321*— Ebenso, aber zwischen der Inschrift eine aus 2 Lilien und 3 Sternen gebildete Zeile. Nicht bei Lj. S. g. e.

322 — Desgl. Christus im Oval. *Rv.* Serbische Umschrift. Der Fürst stehend, mit doppeltem Kreuz in der Rechten. Lj. XII. 17. S. g. e.

323 — Aehnlich. Lj. XII. 18. Gelocht.

324 **Vuk Brankowic** 1389—1398. Grosi. Christus thronend. *Rv.* Der Fürst stehend, serbische Umschrift. Lj. XII. 24. S. g. e. und ausserordentlich selten.

325 — Desgl. Lj. XII. 25, doch ohne Sterne. Loch.

326 **Georg Brankowic** 1427—1456. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Löwe aufrecht, daneben * Serbische Umschrift. Lj. XIII. 5. S. g. e.

327 — Desgl. Christus im Oval, stehend, daneben 4 Punkte. *Rv.* Serbische Umschrift, im Felde der Löwe ohne Stern. Lj. XIII. 6. G. e.

328 — Desgl. aber neben dem Erlöser nur 2 Punkte. G. e.

329 — Kleiner, dicker *Grosi.* Der König mit Schwert und Reichsapfel thronend. *Rv.* Löwe von 6 Buchstaben umgeben. Lj. XIII. 14. Sehr zierliche Münze von schönster Erhaltung.

330 — Aehnlich, aber der König stehend. Lj. XIII. 16. S. g. e.

331 — Desgl. Löwe von 4 Sternen umgeben. *Rv.* 4zeilige Inschrift. Lj. XIII. 17. R. g. e.

332 — Aehnlich, Inschriftseite etwas verprägt. S. g. e.

333 — *Kleiner Grosi.* Löwe von 4 Lilien umgeben. *Rv.* 3zeilige Inschrift durch Striche getrennt. 13 mm. Lj. XIII. 18. S. g. e.

334 — Desgl. *Av.* Löwe und Umschrift. *Rv.* 3zeilige Inschrift. Lj. XIII. 21. Gut erh.

335 — Kleine zierliche Münze mit Monogramm, Lilien und Punkten beiderseits.. Lj. XIII. 24. S. g. e.

336 — Ebenso, doch fehlen die Punkte über den Lilien. S. g. e.

337 — Desgl. Löwe, an Stelle der Umschrift Sterne. *Rv.* Monogramm u. Umschrift. Lj. XIII. 23.

338 **Georg Balsa** 1404—1421. *Grosi.* N · BALSH · = · D · GORGI · Wappenschild mit Helm. *Rv.* · S · LAURH = NCIVS · M · Der Heilige im Oval. Zu Lj. XIV. 7. S. g. e.

339*— · M BLAV = . S GORGI Wappen. *Rv.* · M SVIN . = RVALS . (also S LAVRentius rückläufig). Der Heilige im Oval. Fehlt bei Lj. S. g. e.

340 — Aehnliches Stück, am Rande beschädigt.

341*— ¯S VINC = . RVAL S · (S Laurentius, rückläufig.) Der Heilige mit abwärts gekehrter Mohnpflanze. *Rv.* · M BLAV · = S GORGI Schild mit Helm. S. g. e., aber am Rande unbedeutend beschädigt.
Von allen bei Lj. abgebildeten Stücken abweichend.

342 — Desgl. . S LAVR :· = (H)NDIV (also nicht rückläufig!) Der Heilige stehend. *Rv.* · M BALS = . . GORG : Schild m. Helm. R.g.e.

343 **Nikola Altomanovic** 1364—1374. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* Sechszeilige Inschrift, ähnlich Lj. XIV. 19.
Von grösster Seltenheit und schönster Erhaltung.

344 — Goldmünze wie die Denare von Stefan Dusan. (Siehe Nr. 129. Lj. VIII. 6.) Abz. A = ⦶ S. g. e. 3,08 Gr.
Modernes Erzeugniss.

345 — Goldmünze mit thronendem Christus. *Rv.* Kaiser und Gemahlin zu beiden Seiten eines Kreuzes stehend. Der Typ der Silbermünzen Stefan Dusan's, Lj. VIII. 2. Vorz. erh. 3,72 Gr. Modernes Erzeugniss.

Ueber diese Goldmünzen, welche nach Ljubic ächt sind — sie sollen auf dem Amselfelde gefunden sein — vergleiche man Wiener Numismatische Zeitschrift, Bd. 6. 7. (1874/5), S 389—392. Ferner daselbst Jahrg. 8 (1876), S. 226—228 und S. 392, 393. Nr. 344 u. 345 machen den Eindruck moderner Erzeugnisse, aber man muss zugeben, dass Spuren vorhergegangener Prägungen — beide Stücke sollen auf moderne österreichische Dukaten überprägt sein — nicht zu entdecken sind, und ferner ist es richtig, dass Nr. 345 mehr als einen Dukaten wiegt, also nicht auf einen solchen übergeprägt sein kann.

346 — Unbestimmt. Denar mit Helm und sitzendem Erlöser. Zu Lj. XV. 26. S. g. e.

347 — Desgl. mit Helm u. Reiter. Loch.

348 **Montenegro.** 3 Jetons auf Knes Lazar, Dusan und Obrenowic III. Messing vergoldet. Stgl.

349 **Serbien. Michael III. Obrenowic.** 10 u. 1 Para 1868. Stgl. 2

350 — Silberne Denkmünze 1868 auf den Tod Milan Obrenowic III. Wappen. *Rv.* Kreuz von Lorbeerkranz umgeben. 21,75 Gr. S. g. e.

351 **Milan IV. Obrenowic.** 2, 1 u. 1/2 Dinar (Franc) 1875, mit Kopf und Werthangabe. Stgl. 3

352 — Spottmünze auf die Einnahme von Belgrad. QVID VALET Wage. *Rv.* TAVRVNVM Kanone vor Belgrad. 4 Gr. S. g. e.

Bosnien.

Lj. = Ljubic Tafel XVI u. XVII.

353 **Stefan Kotromanovic** 1290—1313. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* STEPAN = BANVS Der Banus mit Schwert und Kreuz stehend im Oval, neben ihm zwei Schwäne. Siehe Lj. XVI. 1. Vorz. erh. und äusserst selten, von Herrn Dr. Rethy auf 60 Gulden geschätzt.

354 — Ebenso. Das bei Lj. XVI. 1 abgebildete Exemplar, Loch, sonst s. g. e.

355 **Paul Mladén** 1302—1322. *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* DVX PAVL BAN MLAD SECVNDVS Banus und Heiliger neben einer Fahne. Lj. XVI. 5. Ganz wenig Doppelschlag, sonst vorz. erh.
Von Herrn Dr. Rethy auf 40 Gulden geschätzt.

356 **Stefan Kotromanovic II.** 1322—1354. *Grosi.* Christus, daneben N = S *Rv.* . STEFANVS = . BANVS . B Der Fürst mit Schwert und Kreuz im Oval. Lj. XVI. 7. S. g. e.
Dr. Rethy: 50 Gulden.

357 — *Grosi.* Christus thronend. *Rv.* . STEFA = N . BAN Der Banus sitzend, mit dem Schwert auf dem Schoss. Der Griff ist an der linken Hand. Zu Lj. XVI. 9. S. g. e.

358 — Ebenso, der Schwertgriff ist an der rechten Hand. Lj. XVI. 9. Loch.

359 **Twardko** 1354—1376. *Grosi.* Christus im Oval. *Rv.* TVERTCO = BA(NI) BOSNE Der Banus mit Schwert und Kreuz. Lj. XVI. 13. G. e.

360 — Desgl. Variante. S. g. e.

361 — Ebenso, mit BOSNIE S. g. e.

362 — *Breiter Doppel-Grosi.* S GREGORIUS . NAZA IENUS . Der Heilige stehend. *Rv.* DN . TUARTCO REX BOSNE Schild mit gekröntem T, darüber der Helm und neben diesem R = T 24 Mm. 2 Var. Zu Lj. XVI. 115. R. g. e. 2

363 — Desgl. neben dem Heiligen links eine Lilie und doppelter Heiligenschein. *Rv.* DNS TUARTC = O REX BOSN Lj. XVI. 16. Am Rande unbedeutend beschädigt, sonst s. g. e.

364 — Desgl. einfacher Heiligenschein. *Rv.* DNS TUARTCO = REX BOSNE Zwei Punkte oben am Helmkleinod. Loch, s. g. e.

365 — Wie Nr. 363, verprägt, Loch. R. g. e.

366 — Wie Nr. 364, aber zwei Sterne neben dem Helmkleinod und die Umschrift des Reverses ist vom Felde durch eine feine Linie getrennt. 25 Mm. 2,32 Gr. G. e.

367 — *Grosi.* S GREGORIRA' PAPE Der Heilige mit Bischofsstab. *Rv.* D . NSTRE = GBOSNE . Schild und Helm. 19,5 Mm. 1,595 Gr. Lj. XVI. 17. 2 Var. Vorz. erh.

368 — Desgl. S GREGORI . NAIAIE . S. g. e.

369 — Desgl. mit NAIAIENU(S) Loch. S. g. e.
Nr. 370—396 für Cattaro.

370 — Kupfermünze. SANTVS = TRIFON Der Heilige. *Rv.* CATA : = RENSI Gekröntes T Zu Lj. XVI. 19. S. g. e.

371 — Desgl. mit · SANTVS = TRIFONIS Lj. XVI. 19. G. e.

372 — Aehnliches Stück.

373 — Desgl. · SANCTUS = TRIHONIS · Heiliger. *Rv.* + CHATA-RENSI Krone. Kupfer. Lj. XVI. 20. S. g. e.

374 — Desgl. mit + CHATARENSIS G. e.

375 **Stefan Ostoja** 1398—1404. *Grosi.* ·: S : TRIHONIS . = . = . CATA RENSI · Der Heilige mit Palmzweig im Oval. *Rv.* STEPhO'S : RA = SIE :) : BO : T : R × Der König mit Scepter, sitzend. Lj. XVI. 22. S. g. e.

376 — Desgl. mit . CATARENSI :· S. g. e.

377 — Desgl. mit . S : TRIHONI ·: = . = CATARENS :· S. g. e.

378 — Wie Nr. 376, über der Krone des Königs drei Punkte. G. e.

379 — Wie Nr. 377, aber *Rv.* mit umgekehrtem B in BOsnie. S. g. e.

380 — Desgl. mit STEPhOS : RAS = IE :) : BO : T : R × : *Rv.* . S : TRIHONIS . = . = . DATARENSI . G. e.

381 — Desgl. mit CATRENSIS : S. g. e.

382 — Desgl. mit CATARENS . u. *Rv.* STEPhOS RA = SIE BO : ·T : R × S. g. e.

383 — Desgl. mit CATARENSI . *Rv.* STEPhOS : RA = SIE :) : BO : T : R × S. g. e.

384 — Desgl. · S : TRIHONIS = · = CATARENSI *Rv.* STEPhOS : RAS = IE :) : BO : T : R × S. g. e.

385 — Desgl. . S : TRIHONIS . = . = DATARENSI . *Rv.* STEPhOS RA = SIE :) : BO : T : Loch. S. g. e. 3

385a— Drei ähnliche Varianten. G. e. 3

386 — Zwei Varianten wie vor. Nr., aber mit u. ohne Punkt vor CATARENSI . S. g. e. 2

387 — Desgl. mit . CATARENS . S. g. e.

388 — *Av.* wie Nr. 376. *Rv.* (STE)PhOS . G. e.

389 — Desgl. *Av.* . S : TRIHONIS . = . CATARENSI . *Rv.* STEPhOS : T : RA = SIE : 7 : BO : (T : R) X : G. e.

390 — Desgl. mit S : TRIHONS S. g. e.

391 — Desgl. ·: S :· TRIHONIS . = . = CATARENSI *Rv.* STEPhOS : RA : = SIE : 7 : BO : T : R X : Etwas verprägt. S. g. e.

392 — Desgl. :: S : TEPhOS : = RASIE . 7 BO . Etwas verprägt.

393 — Desgl. mit S : TRIHONI . = . CATARENI :· *Rv.* TR × S. g. e.

394 — Desgl. · STEPhOS RA = SIE :) : BO : RAX S. g. e.

395 — Desgl. *Av.* wie Nr. 394. *Rv.* TRIHON · statt TRIHONIS :

396 — Desgl. *Av.* :· vor und nach der Umschrift. *Rv.* RASIE : 7 : BO : R G. e.

397 **Stefan Thomas** 1443—1461. *Grosi.* St. Gregorius im Oval. *Rv.* + GOS . TOMAS . CRA . BOSN Krone über dem Monogramm. Lj. XVII. 4. S. g. e. und selten.

398 — Desgl. St. Gregorius im Oval. *Rv.* * DNS . TOMAS . RAX . BOSNA Monogramm und Krone. Lj. XVII. 5. Selten u. s. g. e.

399 — *Breiter Doppel-Grosi.* · S · GRAGORIVS NAZANENVS Der Heilige und daneben a) M b) R *Rv.* DNS TOMAS . = . RA+ BOSNA (Monogramm.) Schild mit Helm, daneben T = O und 2 Punkte. 2 Var. S. g. e. 2

400 — Ebenso, mit Röschen über der Helmkrone. S. g. e.

401 — *Grosi.* + DGS TOMA RAX BOSNA Monogramm und Krone darüber. *Rv.* + ΔЄCΠOTb ❀ FHOPbFb Löwe. Lj. XVII. 11. Klein und dick. Loch, sonst s. g. e.

402 — Desgl. verprägt, sehr dünn.

403 **Tomasevic** 1461—1463. *Grosi.* S GRAGO = RI PAPA Der Heilige. *Rv.* + STAHAN = ARAGL Schild und Helm, daneben R und Rosette. Lj. XVII. 12. 2 Var. Loch. S. g. e. 2

404 — Desgl. mit GRAGO = RI . PAPA Vorz. erh.

405 — Desgl. *Rv.* mit STAHAL · S. g. e.

406 — Desgl. *Rv.* wie Nr. 403. Beizeichen: Lilie und Rosette. Lj. XVII. 14. S. g. e. 2

407 — Desgl. mit STAH . AN = . ARAGL Loch, sonst s. g. e.

408 — *Halbgrosi.* S GRAG = ORI PAPA St. Gregor. *Rv.* STAH . A = N . ARAGL + Helm ohne den Schild. Lj. XVII. 15. S. g. e.

Nr. 409—418 für Spalato.

409 **Hervoja,** *Wojwode* 1403—1415 *(Fürst von Sebenico). Grosi.* SANTVS . DOI = MVS . SPALATI Der Heilige, daneben H *Rv.* MONATA ChARVOI DVCIS SPALATI Wappenschild, Arm mit Schwert und Löwe. Lj. XVII. 20. G. e.

410 — Desgl. M hinter SPALETI *Rv.* ✠ MO . ✠ . ChARVOI . DVCIS (Lilie) S · Wappenschild. S. g. e.

411 — *Rv.* + . M . = ChARVOII = · DVCIS . S Wappenschild mit aufgerecktem Arm und Schwert in der Faust. Zu Lj. XVII. 21. G. e.

412 — Desgl. mit DVCIS . S . 2 Var. Treffl. erh. 2

413 — Desgl. *Av.* ohne Punkte nach Doimus. *Rv.* ChARVOII . Vorz. erh.

414 — Desgl. Wie vor., mit DOIMVS · = · SPALATI · M . S. g. e.

415 — Desgl. . S . DOIMVS = . SPALATI . M · *Rv.* + . M . = ChAR VOII = · DVCIS . S · Lj. XVII. 21.

416 — Desgl. alte Fälschung. ○ M ○ ITbISIA = AMIOC · S = · St. Gregor. *Rv.* + ° M = AÐSISOI = DAOASI S. g. e.

417 — *Grosi. Rv.* + . M . = ChARVOII . = (Lilie) DVCIS · S Schild und Helm, daneben jederseits ein Kreuz. Lj. XVII. 24 ex Coll. Mont. Eckiger Schrötling. S. g. e.

418 — Aehnlicher Viertelgrosi (Maljusni) mit Kopf des Heiligen. Lj. XVII. 27. S. g. e.

419 **Cattaro,** autonom. *Quattrino.* S . TRIF . — CI . KTA Der Heilige. *Rv.* CITAT— CATAR Heiliger mit Palmzweig, stehend. (Nicht bei Lazari.) Æ. S. g. e.

420 — Desgl. CATAR — ENSIS . G. e.

421 — Desgl. S . TRI — FON St. Tryphon mit Kreuz, stehend. *Rv.* CATA — R . . St. Tryphon stehend. Æ. G. e.

421a— Desgl. S TRI = PhON Der Heilige bis zum Knie. *Rv.* CIVIT = CATTAR Thorgebäude. Æ. G. e.

422 — Desgl. SANTVS - TRIFON Heiliger. *Rv.* CIVITAS - (CATARO) Stadtthor. Æ. G. e.

423 — Desgl. S.TRI - PhON Heiliger. *Rv.* CIVIT - CATAR Stadtthor. R.g.e.

424 — *Follare.* SANTVS . TRIFONIS ⁘ Brustb. des Heiligen. *Rv.* + CATA . - . RENSIS : Thurm. Æ. 2 Var. S. g. e. 2

425 — Desgl. mit CATAR = ANSIS G. e.

426 — Desgl. + . SAIITVS . TRIFOII . Brustb. des Heiligen. *Rv.* (CIA) TARHIISIS Kreuz mit Punkten an den Enden. Æ. S. g. e.
427 — Desgl. mit TRIPhON . *Rv.* +CIATARHNSIS G. e.
428 **Spalato,** autonom. SPA | LAT | IHO *Rv.* Kreuz von 8 Strichen umgeben. Billon.
429 — Desgl. SPA|LAT|IHO| *Rv.* 6 Striche um ein Kreuz. Kupfer. Vorz. erh.
430 — Desgl. mit 8 Strichen. 2 Var. S. g. e. 2
431 — Desgl. |ꝏ PA LATI|IIO| *Rv.* Kreuz von Strichen umgeben. Æ. S. g. e.
432 — Desgl. SPA | LATI | HO | *Rv.* 4 Sterne und 4 Striche um das Kreuz. Æ. Vorz. erh.
433 — Desgl. mit . SPA | LATI | NVS · | *Rv.* 4 Sterne, 4 Punkte und 4 Striche um ein Kreuz. Æ. Vorz. erh.
434 — Desgl. ✠ - C . SPALATENSIS Kreuz. *Rv.* + . S . DOMNIVS Bischofskopf rechts. Sehr selten und von schönster Erhaltung.
435 — *Grosi.* (Umschrift unlesbar.) Christus im Oval. *Rv.* ✠ . . CUƧ . . ISIIUSP Kopf, von dem 6 Strahlen ausgehen. Silber. 12 Mm.
436 **Herzegowina.** Steffano Cosaccia, Duca di Saba & dele Erzegowina, 1400 — 1411. ✠ C . I . A . S . ✠ C . . . A . S . Kreuz. *Rv.* ✠ C . R . S . ✠ C . S . A Kreuz. Bill.
437 Fünf unbestimmte südslavische Denare.

---

438 **Russland.** Zwei Denkmünzen mit den Medaillonbildern Rurik's u. Alexander's II. *Rv.* Denkmal. a) 29 Mm. Goldbronze. Stgl. b) 35 Mm. Bronze. S. g. e. 2
439 **Serbien.** Milan Obrenowic II. Zinnmedaille 1858 a. d. Ausstellung, mit Brustbild. 30 Mm. Stgl.
440 — Bronzemedaille (von Müller) auf die Ausstellung 1858. Brustb. l. *Rv.* Serbia sitzend. 39 Mm. Stgl.
441 — Bronzemedaille 1861, auf den Patriarch Joseph, mit Brustbild. *Rv.* Weibl. Figur mit Kreuz, den serbischen Wappenschild haltend.
442 — Bronzemedaille 1865 (von W. S.) auf die Befreiungskämpfe 1815. Die beiden Brustbilder Milan Obrenowic I. u. III. *Rv.* Weibl. Gestalt neben einem Löwen und Altar. 44 Mm. Stgl.
443 — Dasselbe Stück in Zinn. Stgl.
444 — Zinnmedaille 1868 (von W. Seidan) mit Brustb. Michael Obrenowic. *Rv.* Serbe belorbeert durch einen Engel. 43 Mm. Stgl.
445 — Bronzemedaille der serbischen Ausstellung. Stgl.
446 **Rumänien.** Bronzemedaille 1864 mit Brustbild Alexander Johanns I. *Rv.* Schöner Kranz und Inschrift. 60 Mm. Stgl.
447 — Bronzemedaille 1866. PRINCIPATELE UNITE ROMANE Weibliche Gestalt mit Fahne und Oelzweig. *Rv.* wie vor.
448 **Trubetzkoi.** Bronzemedaille (von Röettiers filius) auf IRINA MARESC . PRINC . TRUBETSKOY CONI . († 1749). Brustb. l. *Rv.* IN HONORE etc. 46 Mm. Vorz. erh.
449 **Galitzin.** Bronzemedaille (von Röettiers filius) auf ALEXIUS PRINC. GALITZIN A CONS . SECRET . († 1767) etc. Brustb. l. *Rv.* JUSTITIÆ ET BENEFICENTIÆ Altar u. 2 Figuren. 46 Mm. S. g. e.

VERZEICHNISS

der

bei Versteigerung der ungarischen und südslavischen Abtheilung

des

Fürstlich Montenuovo'schen Münz-Cabinets

erzielten Preise.

(Auction bei **Adolph Hess** in Frankfurt a. M.,

Westendstrasse 7,

am 3. November u. ff. T. 1886.)

Preis 3 Mark.

a. Ungarn.

Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.
1/215	7100.—	293/95	15.—	336 d	20.—	381 e	1.50	389 cc	15.—
216/21	8.—	296	14.—	337	13.—	382 a	3.—	390	85.—
222	20.—	297	6.—	338	20.—	382 b	2.—	391 a	8.50
223 a/e	60.—	298 a/h	56.—	339	11.—	383 a	4.50	391 b	6.—
223 f/g	48.—	299	14.—	340	17.—	383 b	410.—	391 c	8.—
223 h	10.—	300	21.—	341 a/e	50.—	384	3.50	391 d	8.—
224	15.—	301	35.—	341 f/k	40.—	385/87	5.50	392/93	5.—
225	2.—	302 a/b	31.—	342	50.—	388 a/b	21.—	394/95	5.—
226	5.—	302 c/d	31.—	343	21.—	388 c/d	20.—	396 a	20.—
227	11.—	302 e/f	31.—	344 a/b	2.—	388 e/q	125.—	396 b	52.—
228	12.—	302 g/a	31.—	345/51 a	15.—	388 r/s	21.—	396 c/397	5.—
229	6.—	302 b/c	31.—	351 b	17.—	388 t/kk	190.—	398 a/b	20.—
230	8.—	302 h/i	31.—	352	3.—	388 ll/mm	21.—	398 c/z	230.—
232	4.—	302 k/l	31.—	353/56	11.—	388 nn/vv	90.—	398 aa/bb	20.—
233/44	50.—	302 m/n	31.—	356 a	42.—	389 a	125.—	398 cc	130.—
245/56	40.—	302 o/p	31.—	357	2.50	389 b	100.—	398 dd/hh	50.—
257/61	120.—	302 s/t	32.—	358	4.—	389 c	50.—	399	175.—
262/63	5.—	303/04	7.—	359	5.—	389 d	115.—	400	8.—
264/70	60.—	305	4.—	360 a	21.—	389 e	96.—	401	3.—
271 a/c	50.—	306	83.—	360 b/u	180.—	389 f	110.—	402 a/b	21.—
272 a/i	90.—	307	340.—	361	80.—	389 g	96.—	402 c/r	5.—
273 a/o	155.—	307 m/m	5.—	362	30.—	389 h	125.—	403 a/d	71.—
273 p/s	43.—	308	16.—	363 & a	21.—	389 i	140.—	403 e	5.—
274 a	41.—	309/14	25.—	363 b/dd	275.—	389 k	50.—	404 a/c	50.—
274 b	38.—	315	10.—	364	2.—	389 l	27.—	405/07	13.—
274 c	23.—	316 a	11.—	364 a/i	12.—	389 m	55.—	408 a/b	20.—
275	95.—	316 b	12.—	364 k	310.—	389 n	40.—	408 c/x	215.—
276	20.—	316 c/d	21.—	364 l/t	23.—	389 o	24.—	409	21.—
277	3.—	317	53.—	365/69	8.—	389 p	18.—	410	5.—
278/79	6.—	318	38.—	370	2.50	389 q	20.—	411/12	5.—
280	6.—	319/24	35.—	371	2.—	389 r	16.—	413	55.—
281	7.—	325	12.—	372	10.—	389 s	16.—	414 a	81.—
282	3.—	325 b/c	21.—	373/75	4.—	389 t	11.—	414 b	25.—
283	4.—	325 d/k	110.—	376/78	8.—	389 u	120.—	414 c	125.—
284	3.—	326	9.—	379 a/e	11.—	389 v	70.—	414 d	75.—
285 a/d	8.—	327/29 k	15.—	379 f	20.—	389 w	50.—	416	50.—
286/87	58.—	330/33	15.—	380	2.50	389 x	15.—	417 a	90.—
288	10.—	334/35	15.—	381 a	4.—	389 y	11.—	417 b	70.—
289	3.—	336 a	22.—	381 b	3.—	389 z	13.—	418 a	3.—
290/91	25.—	336 b	16.—	381 c	5.—	389 aa	105.—	418 b	5.—
292 a	35.—	336 c	22.—	381 d	3.—	389 bb	30.—	418 c	3.—

Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.
418 d	6.—	533 a	29.—	776/81	5.—	983	4.—	1131/48	136.—
418 e	25.—	533 b	15.—	782	2.—	984	81.—	1149/70	82.—
418 f	35.—	534	4.—	783	1.—	985/92	65.—	1171/85	80.—
418 g/h	8.50	535/45	72.—	784	22.—	993	6.—	1186/89	4.—
418 i	40.—	546/55	60.—	785	11.—	994	21.—	1190/91	1.50
418 k/l	6.—	556	21.—	786	19.—	995/1007	30.—	1192	8.50
418 m	66.—	557/60	40.—	787	46.—	1008	3.—	1193	11.—
419	17.—	561	43.—	788	100.—	1009/17	30.—	1194	3.—
420/21	35.—	562/64	24.—	789	100.—	1018	6.—	1195	16.—
422/24	46.—	565	21.—	790	11.—	1019/29	110.—	1196	9.—
425	17.—	566	11.—	791	4.—	1030/32	3.—	1197	3.50
426/27	34.—	567/69	17.—	792	25.—	1033	1.50	1198 99	20.—
428	12.—	570/72	18.—	793	25.—	1034	3.—	1200 2	40.—
429	16.—	573/74	18.—	794	24.—	1035	15.—	1203 5	32.—
430	15.—	575/76	16.—	795	4.—	1036/39	25.—	1206/11	45.—
431	18.—	577/78	25.—	796	23.—	1040	21.—	1212	18.—
432/33	13.—	579/80	16.—	797	19.—	1041	32.—	1213	36.—
433/36	16.—	581	20.—	798	25.—	1042	45.—	1214	18.—
437	20.—	582/84	22.—	799	22.—	1043	12.—	1215/18	32.—
438/40	17.—	585/90	32.—	800	4.—	1044	13.—	1219	6.—
441/42	17.—	591/95	40.—	801	25.—	1045	12.—	1220	6.—
443	4.—	596	65.—	802/06	32.—	1046/49	75.—	1221/22	31.—
444	6.—	597	9.—	807	16.—	1050/54	76.—	1223/27	31.—
445	6.50	598	42.—	808	12.—	1055	72.—	1228	4.50
446	2.—	599	40.—	809	79.—	1056	49.—	1229	6.50
447	6.—	600/14	60.—	810/12	12.—	1057	22.—	1230	4.50
448	60.—	615/32	70.—	813	23.—	1058	18.—	1231/51	68.—
449/50	12.—	633	15.—	814	4.—	1059/64	48.—	1252/56	29.—
451	32.—	634	4.50	815	50.—	1065/66	12.—	1257	9.—
452	51.—	635	5.—	816/17	12.—	1067	4.—	1258/61	9.—
453	3.—	636/40	85.—	818	23.—	1068	3.—	1262	4.50
454	55.—	641/42	18.—	819/24	60.—	1069	1.50	1263/64	13.—
455/57	3.—	643	17.—	825	47.—	1070	10.—	1265	4.—
458	51.—	644/45	35.—	826	18.—	1071	22.—	1266	2.—
459/70	5.—	646/47	4.—	827/29	28.—	1072	10.—	1267	14.—
471	8.—	648	21.—	830/31	14.—	1073/75	3.—	1268/73	10.—
472/73	35.—	649/53	80.—	832	9.50	1076	19.—	1274/82	8.—
474	12.—	654/55	26.—	833/46	70.—	1076 Doubl.	18.—	1283	8.50
475	30.—	656	80.—	847/60	57.—	1077	3.—	1284	1.50
476/82	4.—	657	25.—	861	5.—	1078	3.—	1285	2.—
483/84	30.—	658/60	20.	862/64	75.—	1079/82	3.—	1286	3.50
485	65.—	661	21.—	865/70	75.—	1083	9.50	1287	2.50
486	30.—	662/66	20.—	871	1.—	1084	14.—	1288	6.50
487	27.—	667	67.—	872	10.—	1085	2.50	1289 95	72.—
488	25.—	668/70	24.—	873	8.—	1086	21.—	1296	11.—
489	5.—	671	21.—	874	10.—	1087	3.—	1297	6.50
490	5.—	672/74	52.—	875	25.—	1088	21.—	1298	9.—
491/94	20.—	675	25.—	876/87	200.—	1089	15.—	1299/1302	5.—
495/500	28.—	676/80	40.—	888	10.—	1090	10.—	1303	8.50
501/05	29.—	681/708	116.—	889	4.—	1091	3.—	1304/5	2.50
506/11	36.—	709/12	20.—	890/900	116.—	1092/93	16.—	1306	4.50
512	5.—	713/16	10.—	901/09	112.—	1094	26.—	1307	9.—
513	4.50	717	22.—	910/17	60.—	1095	15.—	1308/10	38.—
514	4.—	718	1.—	918/44	200.—	1096/1103	42.—	1311	18.—
515	15.50	719	15.—	945/46	12.—	1104	8.—	1312/17	28.—
516	55.—	720	1.—	947	5.—	1105/6	14.—	1318/20	18.—
517/20	10.—	721	30.—	948	31.—	1107/9	41.—	1321/22	6.50
521	75.—	722/23	40.—	949	31.—	1110/12	6.—	1323	4.50
522/24	40.—	724/25	16.—	950	28.—	1113	15.—	1324	41.—
525	31.—	726	27.—	951	28.—	1114	21.—	1325	33.—
526	10.—	727/40	92.—	952	40.—	1115	4.50	1326	13.—
527	11.—	741	26.—	953	15.—	1116	40.—	1327	11.—
528	12.—	742/50	60.—	954/71	88.—	1117/18	20.—	1328	7.50
529	11.—	751/61	80.—	972/74	23.—	1119	15.—	1329/30	6.—
530/31	20.—	762/66	18.—	975/81	25.—	1120/24	55.—	1331	5.—
532	11.—	767/75	28.—	982	4.50	1125/30	40.—	1332	28.—

Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.
1333/37	38.—	1397	3.—	1445	4.—	1489/90	9.50	1532	6.—
1338	7.—	1398	2.—	1446	8.—	1491	—.50	1533	32.—
1339/41	16.—	1399	1.50	1447	8.50	1492	4.50	1534	1.50
1342	5.50	1400	13.—	1448	2.50	1493	3.—	1535	2.—
1343/50	12.—	1401	3.—	1449	4.50	1494	5.50	1536	2.—
1351	3.—	1402	12.—	1450	1.—	1495	1.50	1537	4.—
1352	39.—	1403	2.—	1451	3.—	1496	4.50	1538	1.—
1353	20.	1404	6.50	1452	1.—	1497/98	3.50	1539	1.—
1354	4.—	1405	2.—	1453	105.—	1499	3.—	1540	27.—
1355/56	10.—	1406	11.—	1454	3.—	1500	69.—	1541 a	3.—
1357/58	10.—	1407	7.50	1455/56	1.50	1501	19.—	1541 b u. c	5.50
1359	1.—	1408	9.—	1457	—.50	1502	56.—	1542 a	6.—
1360	4.50	1409	6.—	1458	2.—	1503	53.—	1543	1.50
1361	—.50	1410	1.—	1459	9.50	1504	2.—	1544	3.—
1362	4.—	1411	6.—	1460/61	7.50	1505	1.—	1545	1.—
1363	—.50	1412	1.—	1462	—.50	1506 a	10.—	1546	30.—
1364	11.—	1413	7.—	1463/64	5.50	1506 b	9.50	1547	8.—
1365	10.—	1414	2.50	1465	1.50	1507	5.—	1548	1.—
1366/68	2.50	1415	8.—	1466	1.50	1508/9	3.—	1549	1.—
1369	—.50	1416/19	4.—	1467	—.50	1510 a	8.—	1550	1.—
1370	18.—	1420	1.50	1468	5.—	1510 b	7.—	1551/52	1.—
1371/73	2.—	1421	1.—	1469/70	3.—	1511	1.—	1553	16.—
1374/75	3.50	1422/26	10.—	1471/72	6.50	1512	7.50	1554	2.50
1376/78	3.50	1427/28	8.—	1473	3.—	1513	1.50	1555	1.50
1379	7.—	1429	—.50	1474	3.50	1514	7.50	1556	1.—
1380	7.—	1430	10.—	1475	6.—	1515	11.—	1557	3.—
1381	4.50	1431	5.—	1476	5.—	1516/17	5.50	1558	4.—
1382	1.—	1432	2.—	1477	1.—	1518	7.—	1559	2.—
1383	21.—	1433	6.50	1478	2.50	1519/20	1.50	1560	2.50
1384	9.—	1434	—.50	1479	4.—	1521 1	2.—	1561	5.—
1385	8.—	1435/36	1.—	1480	10.—	1521 3	5.—	1562	25.—
1386	2.50	1437	2.—	1481	3.—	1522	—.50	1563	10.—
1387	3.—	1438	1.—	1482	21.—	1523 a	28.—	1564	3.—
1388	18.—	1439 a	18.—	1483 a	3.—	1523 b	25.—	1565	8.—
1389	1.—	1439 b	17.—	1483 b	—.50	1524	18.—	1566	8.—
1390/91	2.—	1440	7.50	1484	9.50	1525	1.50	1567	10.—
1392	1.50	1441	16.—	1485	4.50	1526	9.—	1568/9	1.—
1393	20.—	1442	8.—	1486	7.50	1527/29	3.—	1570/71	5.—
1394	1.—	1443	8.—	1487	2.—	1530	5.—	1572	18.—
1395	—.50	1444	7.—	1488	2.—	1531	5.—	1573/97	425.—
1396	26.—								

b. Südslaven.

Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.
1	3.—	35	5.—	121/22	16.—	178/86	32.—	262 a	5.—
2	5.—	36	10.—	123	9.—	187/88	17.—	263/71	31.—
3	3.—	37	10.—	124/5	10.—	189/94	34.—	272	13.—
4/5	6.—	38	6.—	126	21.—	195/206	51.—	273/77	19.—
6	3.—	39/42	12.—	127	16.—	207	13.—	278	11.—
7/22	45.—	43/54	23.—	128	9.—	208	11.—	279/83	27.—
23	44.—	55/71	24.—	129	8.—	209	11.—	284	5.50
24	15.—	72/84	15.—	130	9.—	210/13	12.—	285	5.—
25	72.—	85/95	15.—	131/32	15.—	214/24	25.—	286	6.—
26	35.—	96/101	25.—	133/34	12.—	225/37	31.—	287/91	25.—
27	52.—	102/5	9.—	135/36	13.—	238/49	39.—	292/302	56.—
28	38.—	106/8	15.—	137/60	76.—	250	21.—	303	11.—
29	16.—	109/11	14.—	161/69	31.—	251	16.—	304	9.—
30	6.—	112	10.—	170	10.—	252 54	17.—	305	52.—
31	14.—	113/15	32.—	171	6.—	255/56	6.—	306	17.—
32	10.—	116/17	23.—	172	7.50	257	4.—	307	12.—
33	10.—	118/19	16.—	173	7.—	258/61	23.—	308	8.—
34	8.—	120	20.—	174/77	21.—	262	7.—	309 13	26.—

Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.
314	8.—	336	11.—	353	45.—	375	8.—	412/17	32.—
315	6.—	337	5.—	354	30.—	376	6.—	418	10.—
316	9.—	338	72.—	355	25.—	377/96	96.—	419/27	11.—
317/19	21.—	339	53.—	356	73.—	397	23.—	428/33	6.—
320	20.—	340	31.—	357	22.—	398	25.—	434	7.—
321	31.—	341	32.—	358	8.—	399	42.—	435	11.—
322	11.—	342	21.—	359	10.—	400	25.—	436	6.—
323	9.—	343	155.—	360	11.—	401	12.—	437	8.—
324	66.—	344	18.—	361	9.—	402	8.—	438	1.50
325	41.—	345	18.—	362	19.—	403/5	16.—	439	1.—
326	8.—	346/47	16.—	363	15.—	406/7	12.—	440	1.—
327	7.50	348	1.—	364	13.—	408	11.—	441/42	3.—
328	7.—	349	1.—	365	15.—	409	9.50	443/45	1.—
329	7.—	350	6.50	366	11.—	410	9.50	446/47	4.—
330/34	21.—	351	3.—	367/72	28.—	411	10.—	448/49	3.50
335	15.—	352	6.50	373/74	8.—				

Druckerei von August Osterrieth in Frankfurt a. M.

American Numismatic Society
3 8060 00065 1802

Von den bereits erschienenen Catalogen der **Collectio Montenuovo** sind zu beziehen:

	M.
1. **Oesterreich** (Bogen 1—14) 3525 No. mit Verkaufspreisen. Brochirt, mit Titelblatt und Register . .	5. —
2. **Italien** (Bogen 15—25) 3202 No. mit Verkaufspreisen. Brochirt, mit Titelblatt und Register	5. —
3. **Siebenbürgen.** Prachtausgabe auf Velinpapier. Mit 6 Tafeln. 1414 No. Mit der Auctions-Preisliste .	8. —